Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Regeln für die deutsche Rechtschreibung nebst Wörterverzeichnis

Lahr, 1916

urn:nbn:de:bsz:31-118741

Visual Library

Rechtschreibung

52
A 1361

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

52
A 1361

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Regeln

für die

deutsche Rechtschreibung

nebst

Wörterverzeichnis.

Zum Gebrauch

in den badischen Schulen

im Auftrag des Großh. Ministeriums des Kultus und Unterrichts herausgegeben.

157
Ba 168.

Zwölfte Auflage.

Bibliothek der höheren Fachschule Karlsruhe
Getilgt

Preis geheftet 40 Pfg.

Lahr.
Druck und Verlag von Moritz Schauenburg.
1916.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

1952 ur. 2230

52
A 1361

Landesbibliothek
Karlsruhe

Z-StB

Verordnung.

Die deutsche Rechtschreibung betr.

Nr. 36645. Um die deutsche Rechtschreibung in den badischen Schulen nach Maßgabe der Vereinbarung der deutschen Bundesregierungen untereinander und mit Österreich einheitlich zu regeln, haben wir mit Ermächtigung des Großh. Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts das bisherige, im Jahre 1881 herausgegebene Regelheft in entsprechender Abänderung und unter folgendem Titel erscheinen lassen:

Regeln für die deutsche Rechtschreibung nebst Wörterverzeichnis.
Zum Gebrauch in den badischen Schulen im Auftrag des Großherzoglichen Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts herausgegeben. Preis 40 ₰.

Die Regeln haben vollständig den auf der orthographischen Konferenz zu Berlin im Juni 1901 vereinbarten Wortlaut; das Wörterverzeichnis hat im allgemeinen den Umfang des bisherigen badischen Regelheftes beibehalten.

Dies wird mit folgendem Anfügen zur öffentlichen Kenntnis gebracht:

1. Die gedachte Schrift hat spätestens von Ostern nächsten Jahres an in allen öffentlichen Schulen des Großherzogtums als Norm für den orthographischen Unterricht und für die in den schriftlichen Arbeiten der Schüler einzuhaltende Rechtschreibung zu dienen.

2. Die Schüler sind innerhalb der für den deutschen Sprachunterricht angesetzten Lehrstunden unverweilt mit den Abänderungen der bisherigen Schreibweise bekannt zu machen.

3. Zu diesem Zweck ist unverzüglich für jeden einzelnen Lehrer jeder öffentlichen Schule ein Exemplar der Schrift auf Kosten der Schulkasse anzuschaffen. Dagegen ist von einer Einführung derselben für die Hand der Schüler abzusehen.

4. Für den grundlegenden deutschen Schreib- und Leseunterricht sind vom Beginn des nächsten Schuljahres ab nur Lehrbücher mit der neuen Rechtschreibung zuzulassen.

5. Die Bestimmung des Zeitpunktes, von welchem ab die schon vorhandenen und seither im Gebrauch befindlichen Schulbücher mit abweichender Rechtschreibung zu beseitigen sind, bleibt vorbehalten.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1902.

Großherzoglicher Oberschulrat.

gez.: Dr. L. Arnsperger.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Inhaltsverzeichnis.

Seite

A. Vorbemerkungen 1

I. Laute und Lautzeichen (Buchstaben) 2

II. Hauptregeln der deutschen Rechtschreibung 2

Besondere Regeln:

III. Über die Wahl unter verschiedenen Buchstaben, die denselben Laut oder ähnliche Laute bezeichnen 3

A. Selbstlaute (Vokale) 3

B. Mitlaute (Konsonanten) 3

IV. Über die Bezeichnung der Kürze und Länge der Selbstlaute . . 7

A. Die Kürze des Selbstlautes 7

B. Die Länge des Selbstlautes 8

V. Über die Anfangsbuchstaben 10

VI. Über die Silbentrennung 12

VII. Über den Bindestrich 12

VIII. Über das Auslassungszeichen (Apostroph) 13

IX. Zur Schreibung von Fremdwörtern 13

B. Wörterverzeichnis*) 15

*) Im Wörterverzeichnis ist in keiner Hinsicht Vollständigkeit erstrebt. Wie in früheren Auflagen ist nicht der ganze deutsche Wortschatz aufgenommen. Sacherklärungen sind auf das knappeste Maß (durch Zusätze in Klammern) beschränkt geblieben. Beibehalten sind, dem Zwecke des Schulbuchs entsprechend, mancherlei Angaben, die nicht der Rechtschreibung im engeren Sinne dienen, sondern ins Gebiet der Sprachlehre gehören. Neu hinzugesetzt sind (in Klammern mit *) Verdeutschungen von Fremdwörtern, aber in der Regel nur, soweit als der Sprachgebrauch bereits entschieden hat.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Vorbemerkungen.

1. Jedes Wort hat einen Stamm. Er erscheint entweder rein, d. h. ohne jeden Zusatz, z. B. Wort, oder in Verbindung mit Bildungsteilen.

Bildungsteile sind:

a) Vorsilben: **be**wahren, **ge**horchen, **ent**kleiden, **er**wärmen, **ver**wüsten, **zer**legen, **Ur**zeit, **Un**dank, **Ant**wort, **Erz**herzog;

b) Nachsilben: Treue, Söhn**chen**, Fremd**ling**, Flü**gel**, Le**ser**, Mü**hsal**, Eigen**tum**, Frei**heit**, Selig**keit**, Kennt**nis**, Land**schaft**, kind**lich**, folg**sam**, dank**bar**, gold**en**, schö**ner**, schö**nste**, lob**test**, lob**te**, lob**ten**;

c) bloße Mitlaute: (Konsonanten): Fe**dern**, Va**ters**, trä**gst**.

2. Sprachsilben nennt man diejenigen Bestandteile, in welche ein mehrsilbiges Wort nach Stamm und nach Bildungssilben zerfällt, z. B. Flüg=el, Les=er, gold=en, schön=er; Sprechsilben dagegen diejenigen, in welche das Wort zu Lernzwecken bei langsamer Aussprache zerlegt wird (vgl. § 23), z. B. Flü=gel, Le=ser, gol=den, schö=ner.

Oft fallen Sprachsilben und Sprechsilben zusammen, z. B. Be=trieb, Ver=druß, Lab=sal, Klar=heit, lieb=lich, sag=te.

3. Man unterscheidet zwischen Anlaut, Auslaut und Inlaut der Sprachsilben.

Selbstlaute (Vokale) stehen im Anlaut, wenn sie am Anfange, im Auslaut, wenn sie am Ende, im Inlaut, wenn sie in der Mitte ihrer Silbe stehen. So steht z. B. e in Erz im Anlaut, in sagte im Auslaut, in Herz im Inlaut.

Mitlaute (Konsonanten) — einer oder mehrere —, welche dem Selbstlaut (Vokal) ihrer Silbe vorangehen, stehen im Anlaut, z. B. gr in Grund. Mitlaute, welche dem Selbstlaut ihrer Silbe folgen, stehen im Auslaut, wenn sie den Schluß des Wortes bilden, oder wenn sich ihnen eine Nachsilbe anschließt, die mit einem Mitlaut beginnt, z. B. nd in Grund und gründlich; dagegen im Inlaut, wenn sich ihnen eine Nachsilbe anschließt, die mit einem Selbstlaut beginnt, z. B. nd in Gründe, Gründung.

4. Man unterscheidet betonte und unbetonte Silben. Betonte Silben haben entweder den Hauptton oder den Nebenton.

In jedem einfachen deutschen Worte hat der Stamm den Hauptton, z. B. **le**ben, **Men**schen, **ehr**bar. Die Nachsilben ei und ier und die Vorsilbe ant haben jedoch stets, die Vorsilben un, ur und erz meistens den Hauptton, z. B. Wüs**tenei**, Re**vier**; **Ant**litz; **un**wahr, **Ur**sprung, **Erz**engel; und abweichend von der Regel betont man allgemein in le**ben**dig, meist auch in wahr**haf**tig, nicht die Stammsilbe.

In zusammengesetzten Wörtern hat in der Regel der Stamm des ersten Wortgliedes den Hauptton, der Stamm des zweiten Wortgliedes den Nebenton; andere Silben sind unbetont. So hat z. B. in dem Worte Hausfrauen Haus den Hauptton, frau den Nebenton, en ist unbetont.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

I. Laute und Lautzeichen (Buchstaben).

§ 1.

Man unterscheidet Selbstlaute (Vokale) und Mitlaute (Konsonanten).

Die Selbstlaute (Vokale) sind:

1. einfache: a e i o u
   ä ö ü
2. Doppellaute (Diphthonge): au eu ei

Die Mitlaute (Konsonanten) sind:

p	b;		f	w			m
t	d;		ß	s		r l	n[3])
		ch[1])	sch	j			
k	g;	ch[2])	h				n[4])

Anm. 1. Die Zeichen **ch** und **n** werden für verschiedene Laute gebraucht. Umgekehrt gebraucht man aber auch für denselben Laut verschiedene Zeichen, ganz abgesehen von der Unterscheidung kleiner und großer Buchstaben. So werden für die Laute **eu** und **ei** auch die Buchstaben **äu** und **ai** verwendet; der F-Laut wird auch durch **v**, der harte S-Laut auch durch **s**, **s** und **ß**, die Lautverbindung **kw** durch **qu**, die Lautverbindungen **ks** und **ts** auch durch **x** und **z** bezeichnet. Dazu kommt, daß in der Schreibung von Fremdwörtern oft auch fremde Lautbezeichnungen beibehalten werden, so **c** für **k** und **z**, **ch** für **k**, **ph** für **f**, **th** für **t**, **y** für **i** und **ü**.

Anm. 2. Wie ä, ö, ü, ä, ö, ü, ist auch Ä, Ö, Ü, Ä, Ö, Ü und nicht Ae, Oe, Ue, Ae, Oe, Ue zu schreiben.

II. Hauptregeln der deutschen Rechtschreibung.

§ 2.

Erste Hauptregel: Bezeichne jeden Laut, den man bei richtiger (aber nicht mundartlicher) und deutlicher Aussprache hört, durch das ihm zukommende Zeichen, z. B. Kiste—Küste, liegen—lügen, heilen—heulen, weiser—weißer, begleiten—bekleiden, Fluch—Flug—Pflug.

Anm. Wenn jedem Laut ein bestimmter Buchstabe entspräche und der Laut immer durch diesen Buchstaben bezeichnet würde, so bedürfte es keiner weiteren Regeln für die Rechtschreibung. Aber beides ist nicht der Fall, wie schon § 1 Anm. 1 zeigt; ferner wird

1. zuweilen ein Laut nicht durch den Buchstaben bezeichnet, der ihm zunächst zukommt; man schreibt z. B. gräbt, Hand, obwohl man hier das b und d anders spricht als in graben und Hände; auch schreibt man Stein, Anstand, Spur, anspornen, obwohl st und sp im Silbenanlaut als scht und schp gesprochen werden;

2. die Länge und Kürze der Selbstlaute (Vokale) nicht überall und nicht immer auf gleiche Weise bezeichnet; vergl. z. B. Mal (Denkmal), Mahl (Mahlzeit), Saal; Wald, (es) wallt.

Es sind daher noch weitere Regeln notwendig. Zunächst gilt als

Zweite Hauptregel: Wo derselbe Laut auf verschiedene Weise dargestellt werden kann, richte dich nach der Abstammung des Wortes, z. B. Totschläger (von tot) — Todfeind (von Tod); [wohl-]weislich (von weise) — weißlich (von weiß).

---

[1]) Z. B. in ich. [2]) Z. B. in ach. [3]) Z. B. in neun, Ende. [4]) Z. B. in Enkel, lange.

Besondere Regeln.

III. Über die Wahl unter verschiedenen Buchstaben, die denselben Laut oder ähnliche Laute bezeichnen.

§ 3.

A. Selbstlaute (Vokale).

ä, e; äu, eu.

ä und **äu** schreibt man als Bezeichnung des Umlautes

1. regelmäßig in den Wörtern, die in ihrer Grundform **a** oder **au** zeigen, z. B. älter, Länder; Räume, läuft;

2. gewöhnlich auch in solchen Wörtern, denen ein verwandtes Wort mit **a** oder **au** zur Seite steht, z. B. rächen, Ärmel; räumen, gläubig.

In vielen Wörtern erscheint aber auch **ä** und **äu**, ohne daß eine verwandte Form mit **a** und **au** vorhanden ist oder nahe liegt, z. B. Ähre, jäten, räuspern. Umgekehrt schreibt man in manchen Wörtern **e**, obwohl ein verwandtes Wort mit **a** nicht fern liegt, z. B. behende, edel, Eltern, Stengel, Wildbret, stets, fertig.

Beispiele: ähnlich, ätzen, bähen, blähen, Bär, gebären, Gebärde, verbrämen, fächeln, Fächer, fähig, ungefähr, gähnen, gang und gäbe, gären, gräßlich, Gräte, hämisch, hätscheln, Käfer, Käfig, Käse, krähen, Geländer, Lärm, Mädchen, Mägdlein, mähen, Mähne, Mähre (Pferd), Märchen, mäkeln, März, nähen, plärren, prägen, Säbel, säen, Säge, Säckel, Sänfte, Schächer, Schädel, Geschäft, Schäker, Schärpe, schmähen, schmälen, schräg, Schwäher, schwären, spähen, spät, Strähne, träge, Träne, wähnen, -wärts (vorwärts), zähe, Zähre;

dräuen, Knäuel, Räude, räudig, Säule, sträuben, täuschen;

echt, emsig, Ente, Esche, Espe, Grenze, Hering, Krempe, ausmerzen, abspenstig, widerspenstig, überschwenglich, welsch;

deuchte (von dünken), leugnen, Leumund, verleumden, schneuzen.

Unterscheide Ähre (am Halm) und Ehre, Lärche (Baum) und Lerche (Vogel); Wehr, Gewehr, Abwehr (sich) wehren — währen (dauern), während — gewähren (gestatten), die Gewähr, Währung — bewähren (zu wahr gehörig); bläuen (blau färben) und bleuen (schlagen), gräulich (von grau) und greulich (zu Greuel gehörig).

§ 4.

ai, ei.

Mit **ai** schreibt man Bai, Hai, Hain, Kaiser, Laich, Laie, Mai, Maid, Maie, Mais, maischen, Waid (Farbpflanze).

Man unterscheidet Laib (Brot) und Leib (Körper), Saite (z. B. auf der Geige) und Seite (z. B. rechte, linke Seite), Waise (elternloses Kind) und Weise (Art, Melodie), Rain (Ackergrenze) und rein.

Sonst schreibt man **ei**, z. B. Eiche, eichen, Eichamt, Eichmaß, Getreide, Heide (der und die), Leiche, Leichnam, Meier, Weide (Baum sowie Fütterungsplatz), Weidmann, Weidwerk, Weizen; ebenso abgefeimt, Ereignis, gescheit.

§ 5.

B. Mitlaute (Konsonanten).

Im Auslaut schreibt man den Buchstaben, der im Inlaut gehört wird, z. B. Kalb (Kälber), aber Alp (Alpen); Kleid (Kleides), aber Geleit (Geleites); Drang (Dranges), aber Trank (Trankes), tränkt.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Im übrigen ist folgendes zu bemerken:

§ 6.

b, p, (Lippenlaute).

Man schreibt mit **b**: Abt, Erbse, Herbst, hübsch, Krebs, Obst, Rebhuhn; mit **p**: Haupt, Papst, Propst, Mops, Raps.

§ 7.

d, t, dt, th (Zahnlaute).

1. Vor dem **t** der Biegung wird das auslautende **d** des Stammes geschrieben, obwohl es vor dem **t** nicht gesprochen wird, z. B. sandte von senden, wandte von wenden, lädt von laden; ebenso bewandt, gewandt, verwandt, gesandt, beredt, mithin auch Bewandtnis, Gewandtheit, Verwandter, Gesandter; aber Beredsamkeit, denn dieses Wort ist nicht von beredt abgeleitet.

2. Zu beachten ist die verschiedene Schreibung des Auslautes in: der Tod (todbringend, tödlich, todkrank, todmüde, Todsünde) und tot (der Tote, töten, Totschlag, Totengräber); Geld und Entgelt (unentgeltlich), aber endgültig (von Ende); das Gewand und gewandt, der Versand und versandt.

Man unterscheidet Stadt und Statt (Werkstatt, stattfinden); (ihr) seid und seit (z. B. seit gestern).

Merke ferner Schmied; Brot, Ernte, Jahrzehnt, Schwert; durchgehends, eilends, nirgends, vollends, zusehends (aber eigens, unversehens); eigentlich, flehentlich, geflissentlich, gelegentlich, hoffentlich, namentlich, wesentlich, wissentlich u. ä.

3. **th** wird in deutschen Wörtern nicht mehr geschrieben; man schreibt bloßes **t** in: Tal, Ton (Töpferton), Tor (der und das), Tran, Träne, tun und Tür; ebenso in den von diesen Wörtern gebildeten Ableitungen, z. B. Taler, tönern, töricht, tranig, tränen, Tat, tätig, Untertan; ferner in: Tau (der und das), Teer, Tier, Teil, Urteil, Vorteil, verteidigen, teuer, Turm — Eigentum, Ungetüm; Armut, Flut, Glut, Heimat, Heirat, Kot, Lot, Met, Mut (mutig), Not (nötig), Rat (Rätsel, Gerät), rot (Röte, rötlich), Wert, Wirt, Wut (Wüterich); Atem, Blüte, Pate, Rute.

Anm. 1. Ob Fremdwörter mit **th** geschrieben werden, hängt von ihrer Herkunft ab. So steht **th** in Äther, Kathedrale, Kathete, These, Thron; dagegen **t** in Etymologie, Hypotenuse, Kategorie, Myrte.

Anm. 2. In Eigennamen deutschen Ursprungs schwankt die Schreibung. Man schreibt in der Regel Theobald, Theoderich, Lothar (vgl. Lothringen), Mathilde (vgl. Brunhilde), Chlothilde, Thüringen. Dagegen schreibt man ebenso richtig Günter, Walter wie Günther, Walther (vgl. Werner aus Wernher), Berta und Bertold schreibt man besser ohne h (vgl. Bertram, Adalbert).

§ 8.

g, ch, k (Gaumenlaute).

1. Bei Hauptwörtern sind die Ausgänge **ig** und **ich** zu unterscheiden.

ig steht in Essig, Honig, Käfig, König, Mennig, Pfennig, Reisig, Zeisig, und den Eigennamen auf -wig, z. B. Hedwig, Ludwig.

ich steht in Bottich, Drillich, Eppich, Estrich, Fittich, Kranich, Lattich, Pfirsich, Rettich, Sittich (Papagei), Teppich, Zwillich und in allen Wörtern auf -rich, z. B. Fährnrich, Enterich, Wegerich, Wüterich, Heinrich.

2. Bei Eigenschafts- und Umstandswörtern sind die Endungen **ig** und **lich** zu unterscheiden, z. B. geistig, gütig, sittig, mannigfaltig, dagegen geistlich, gütlich, sittlich, allmählich (zu gemach, gemächlich). — In den Ableitungen von Stämmen und Wörtern, die auf **l** auslauten, ist immer **ig** zu schreiben, z. B. eilig, heilig, einmalig, untadelig, unzählig, völlig, wollig; ebenso adlig, billig, bucklig, eklig, neblig, gleichschenklig, winklig; aber: greulich.

3. Die Ableitungssilbe **icht** wird mit **ch** geschrieben, z. B. Dickicht, Kehricht, töricht.

Anm. Predigt ist anders gebildet; über befriedigt, gebilligt, geheiligt, unbehelligt usw. vgl. § 5.

4. Zu unterscheiden sind Jagd und Jacht (Schiff), Magd und Macht, Teig (zum Backen) und Teich (Weiher), Zwerg und zwerch (quer, in Zwerchfell); kriegen und kriechen, siegen, versiegen (vertrocknen) und siechen (kranken), taugen und tauchen, zeigen und Zeichen; Talg und Talk (Mineral), Werg und Werk.

§ 9.

gſ, kſ, ckſ, x, chſ.

Stammsilben mit dem Auslaut **g, k, ck** bewahren diesen vor **ſ** (s), z. B. flugs (von Flug), links, Häcksel (von hacken), Knicks, knicksen, Klecks, klecksen; **gs** steht in der Nachsilbe lings, z. B. blindlings, jählings, meuchlings. Sonst wird die Lautverbindung **kſ** (ks) durch **x** und **chſ** (chs) bezeichnet.

x wird gebraucht in Axt, Faxen, Hexe, Nix, Nixe.

chſ (chs) in Achse, Achsel, Buchsbaum, Büchse, Dachs, Deichsel, drechseln, Eidechse, Flachs, Flechse (Sehne), Fuchs, Hechse (Kniebug), Lachs, Luchs, Ochse, sechs, Wachs, wachsen, wechseln, Wichse.

§ 10.

ſ, v, ph.

Der Laut, für den diese drei Zeichen vorhanden sind, wird in ursprünglich deutschen Wörtern gewöhnlich durch **ſ** bezeichnet, auch in Efeu; ferner in den völlig eingebürgerten Fremdwörtern Elefant, Elfenbein, Fasan und Sofa.

v wird aber geschrieben als Anlaut in Vater, ver-, Vetter, viel, vier, Vlies (Fell), Vogel, Volk, voll, von, vor, vorder, zuvörderst, vorn und ihren Ableitungen (jedoch fordern, fördern, Fülle, füllen, für), als Inlaut nur in Frevel und in den Ortsnamen Hannover, Jever.

Anm. Nicht deutschen Ursprungs sind Malve, Nerv, Pulver, Veilchen, Vers, Vesper, Vogt, brav.

ph schreibt man nur in Wörtern griechischen Ursprungs, z. B. Photographie, Prophet, Philipp, Stephan, Stephanie (neben Stefan, Stefanie); in deutschen Namen ist stets **f** zu schreiben, z. B. Adolf, Arnulf, Rudolf, Westfalen.

§ 11.

ſ, ß, ſſ, s.

Wir haben in der gewählten Aussprache des Deutschen (nicht in den badischen Mundarten) zwei S-Laute, einen weichen, nur im Anlaut und Inlaut[1]), der immer

[1]) Im Auslaut wird — gerade so wie **b** und **d** — auch das weiche **ſ** des Inlautes härter gesprochen.

durch ſ bezeichnet wird, z. B. ſalben, leſen, und einen harten, der vorzugsweiſe durch ß und ſſ, unter Umſtänden aber auch durch ſ und s bezeichnet wird, z. B. gießen, Fuß, eſſen, Riſpe, Haus.

§ 12.

Im einzelnen gelten folgende Regeln:

1. ſ ſteht außer zur Bezeichnung des weichen S-Lautes ferner ohne Rückſicht auf die Ausſprache
   a) im Anlaut der Nachſilben ſel, ſal, ſam, z. B. Rätſel, Labſal, ſeltſam;
   b) im Inlaut nach Mitlauten, z. B. Hülſe, Gemſe, Linſe, Hirſe; Erbſe, Eidechſe, Lotſe, drechſeln, wachſen;
   c) vor einem zur Stammſilbe gehörigen p und t ſowohl im Anlaut, z. B. Spur, Stamm, als auch im Inlaut und Auslaut, z. B. Eſpe, Knoſpe, Weſpe, faſten, Kiſte, Pfoſten; Haſt, Luſt, Neſt.

Anm. 1. Im Anlaut von Stammſilben ſchreibt man ſ vor p und t (z. B. in Spiel, geſpart, Stern, verſteinert) für ſch.

Anm. 2. Bei Zeitwörtern, deren Stamm auf einen S-Laut (ſ, ß, ſſ, z, tz, x) ausgeht, wird von der Endung eſt der zweiten Perſon, ſobald ſie das e verliert, auch das ſ ausgelaſſen, z. B. du lieſt neben du lieſeſt, du wächſt neben du wächſeſt, du reiſt neben du reiſeſt (reiſen), du reißt neben du reißeſt (reißen), du ißt neben du iſſeſt, du läßt neben du läſſeſt, du ſitzt neben du ſitzeſt. Bei der Steigerung von Eigenſchaftswörtern, die auf einen S-Laut ausgehen, ſchreibe man die volle Form, z. B. heißeſte, ſüßeſte; ausgenommen ſind nur größte, beſte. — Bei den auf ſch ausgehenden Stämmen behält man in den verkürzten Formen das ſ der Endung bei, z. B. du naſchſt, du wäſchſt; der närriſchſte.

2. ſſ, die Bezeichnung für den doppelten harten S-Laut[1]) ſteht nur im Inlaut zwiſchen zwei Selbſtlauten, von denen der erſte kurz und betont iſt, z. B. Maſſe, Kreſſe, Miſſetat; Flüſſe, haſſen, Schlöſſer, eſſen, wiſſen; Gleichniſſe (vgl. § 15).

3. ß ſteht zur Bezeichnung des harten S-Lautes
   a) im Inlaut nur nach langem Selbſtlaut, z. B. außer, reißen, Blöße, Grüße, Maße, Schöße;
   b) im Auslaut aller Stammſilben, die im Inlaut mit ß oder ſſ (ſ. unter 2) zu ſchreiben ſind, z. B. bloß, Gruß, grüßt, Maß, Schoß (Rockſchoß), zerreißt; Fluß, Haß, gehaßt, Schloß, Schoß (Zoll; junger Trieb), eßbar, bewußt; alſo auch in der Vorſilbe miß- (vgl. miſſen), z. B. mißachten, Mißbrauch. Merke aber: des und wes (trotz deſſen und weſſen), mithin auch deſſelben, deshalb, weshalb, deswegen, weswegen, indes, unterdes; aus (trotz außer).

4. s ſteht nur im Auslaut, und zwar
   a) aller Stammſilben, die im Inlaut mit ſ geſchrieben werden, z. B. dieſes dies, dieſſeits; Gänſe, Gans; Gemſe, Gemsbock; Gemüſe, Mus; Haſe, Häschen; Reiſer, Reis; ebenſo Ries (Papier). Jedoch bleibt das inlautende ſ vor einem t der Biegung, z. B. (er) lieſt, reiſt, wächſt;
   b) aller Endungen, auch der Nachſilbe -nis, z. B. Kindes, Gleichnis;
   c) ſolcher Wörter, die vor einer mit einem Selbſtlaut beginnenden Nachſilbe nicht vorkommen, z. B. als, bis (bisher), das, es, was uſw. (vgl.

[1]) Die Verdoppelung des weichen S-Lautes kommt in hochdeutſchen Wörtern nicht vor.

unter 2b). Man unterscheidet das als Geschlechts- und Fürwort und daß als Bindewort;

d) in Zusammensetzungen, z. B. Freiheitskrieg, Ordnungsliebe; Dienstag, Donnerstag, Samstag.

Insbesondere sind zu unterscheiden: bis — der Biß; die Fliese (Steinplatte) — das Fließ (Bach) — das Vließ, auch Vlies (Fell); der Geisel (Leibbürge) — die Geißel (Peitsche) — die Geiß (Ziege); gleißen (glänzen) — Gleisner (Heuchler), gleisnerisch; die Hast — du hast (haben) — du haßt (hassen); er ist (sein) — er ißt (essen); Nieswurz (vgl. niesen) — Nießbrauch (vgl. genießen); er reist (reisen) — er reißt (reißen); weiß (Farbe), weißlich — Weisheit (vgl. weise), wohlweislich, naseweis, weissagen.

In lateinischer Druckschrift steht s für ſ und s, ss für ſſ, ß (besser als ſs) für ß; für ß tritt in großer Druckschrift sz ein, z. B. MASZE (Maße), aber MASSE (Masse). — In lateinischer Schreibschrift ist für ß das Zeichen ſs zu gebrauchen.

IV. Über die Bezeichnung der Kürze und Länge der Selbstlaute (Vokale).

§ 13.

A. Die Kürze des Selbstlautes

wird überhaupt nur in betonten Silben, die nur auf einen Mitlaut ausgehen, bezeichnet, und zwar dadurch, daß dieser Mitlaut doppelt geschrieben wird.

1. Dies geschieht in Stammsilben sowohl im Inlaut als auch im Auslaut, z. B. fallen, Fall, fällt, aber Falte, weil hier die Stammsilbe auf mehrere verschiedene Mitlaute (l und t) ausgeht; hemmen, hemmt, Hemmnis, aber Hemde, schaffen, schafft, Schaffner, aber Schaft; treffen, triffst, trifft, aber Trift; nimmst; nimmt; trittst; am schlaffsten.

Anm. 1. Zu beachten ist hier, ob die Wortformen durch das Hinzutreten von Biegungsendungen und Ableitungssilben an den Stamm gebildet sind, oder ob der Stamm selbst durch Mitlaute, wie **st, t, d,** erweitert ist. So ist z. B. zu schreiben (du) kannst, aber Kunst, denn in kannst ist st Zeichen der zweiten Person, und der Stamm lautet kann; dagegen gehört in Kunst das st zum Stamme selbst, der somit auf nst auslautet. Demnach ist zu schreiben: gebrannt, Branntwein, aber Brand; gekannt, kenntlich, Kenntnis, aber Kunde; (sie) spinnt, aber Spindel; (der) dürrste, aber Durst; (er) harrt, aber hart; ebenso Geschäft, Gestalt, Geschwulst, Gespinst, Gewinst, Gunst, nebst ihren Ableitungen; samt, ingesamt, sämtlich.

Statt Sammet, Zimmet, Taffet, Zwillich, Drillich, Grummet, Kummet schreibt man auch Samt, Zimmt, Taft, Zwilch, Drilch, Grumt, Kumt.

Anm. 2. Für doppeltes k schreibt man in deutschen Wörtern ck. **ck** und **tz** können nur nach einem kurzen betonten Selbstlaut stehen; nach langem Selbstlaut oder nach einem Mitlaut steht einfaches k und z. Also ist zu schreiben z. B. Bäcker, Hacke, Schreck; nackt (nacket); setzen, Satz, jetzo, jetzt; dagegen Haken, erschrak, Ranke; Reiz, Arzt, Salz, Sturz. **ch** und **ch** können nicht verdoppelt werden; man schreibt also z. B. Sache, waschen.

§ 14.

Man schreibt aber den Mitlaut nur einfach

a) in einsilbigen, gewöhnlich schwach betonten Wörtchen, wie an, am, in, im mit, um, von, vom, zum, zur; ab, ob, bis, gen, hin, weg; es, das, was, des, wes, man; bin, hat; dagegen merke dann, denn, wann, wenn;

b) in dem Bestimmungswort einiger Zusammensetzungen, das selbständig in dieser Form nicht mehr vorkommt, wie Brombeere, Himbeere, Lorbeer; Damwild, Herberge, Hermann, Herzog; Marschall; Walnuß; Singrün;

c) in dem ersten Teile der Zusammensetzungen dennoch, Dritteil und Mittag.

Anm. Auch in anderen Zusammensetzungen, in denen derselbe Mitlaut dreimal hintereinander zu schreiben wäre, ist es zulässig, ihn nur zweimal zu setzen, z. B. Brennessel, Schiffahrt, Schnelläufer; aber bei Silbentrennung schreibt man Brenn=nessel, Schiff=fahrt usw.

§ 15.

2. Nur im Inlaut schreibt man den Mitlaut doppelt bei Nachsilben mit dem Nebenton, wie in (=innen) und nis (=nisse), z. B. Königin, Königinnen; Hindernis, Hindernisse; Iltisse, Atlasse, Globusse, Omnibusse. Dagegen unterbleibt die Verdoppelung bei Bräutigam, Eidam, Pilgrim, z. B. Pilgrime.

§ 16.

B. Die Länge des Selbstlautes

wird meist nicht besonders bezeichnet, z. B. bar, Barschaft, gar, gären, Maß, Name, nämlich, Schaf, Schale, Scham, Schar, Pflugschar, Span, Star, Wage, Ware, Feme, Herd, Herde, quer, Schere, selig (nicht von Seele); Bote, Frondienst, frönen; holen, Los, losen, los, lösen, Schoß; Flur, küren, Willkür.

In zahlreichen Wörtern aber wird sie bezeichnet, und zwar teils durch **e** nach **i**, teils durch **h** hinter dem Selbstlaut, teils durch doppelte Schreibung des Selbstlautes.

§ 17.

ie.

1. In ursprünglich deutschen Wörtern wird langes **i** in der Regel durch **ie** bezeichnet, z. B. Liebe, Lied (Gedicht), viel, blieb, Sieg.

Ausnahmen sind

a) die Fürwörter mir, dir, wir; ihm, ihn, ihnen; ihr, ihrer, ihrig;

b) Igel, Isegrim, Biber, Augenlid.

Anm. Wie fing, ging, hing ist auch gib, gibst, gibt zu schreiben. Die Aussprache des i in diesen Formen schwankt in den verschiedenen Teilen Deutschlands.

Man unterscheidet wider (gegen) und wieder (nochmals), obwohl beide ursprünglich dasselbe Wort sind, dessen Bedeutung sich nach zwei verschiedenen Seiten entwickelt hat.

2. In Wörtern fremder Abstammung bleibt die Länge des **i** in der Regel unbezeichnet, z. B. Bibel, Fibel, Tiger; Satire; Kamin, Lawine, Maschine, Saline; auch in der ursprünglich fremden Endung =ine bei Eigennamen, z. B. Wilhelmine. Viele eingebürgerte Wörter dieser Art (Lehnwörter) werden wie deutsche behandelt, z. B. Brief, Fiedel, Paradies, Priester, Radieschen, Siegel, Spiegel, Tiegel, Ziegel, Zwiebel. — Dabei unterscheidet man Fiber (Faser) und Fieber (Krankheit), Mine (unterirdischer Gang) und Miene (Gesichtsausdruck), Stil (Schreibart) und Stiel (Handgriff, Stengel).

Die aus dem Französischen entlehnten Endungen **-ie** und **-ier** werden mit ie geschrieben, z. B. Artillerie, Monarchie; Barbier, Manier, Quartier. Auch die zahlreichen Zeitwörter auf **-ieren** und ihre Ableitungen sind alle mit ie zu schreiben, z. B. regieren, probieren, studieren, hantieren, Hantierung.

§ 18.

Dehnungs-h.

Ein Dehnungs-**h** steht nur in Stammsilben, die auf **l, m, n** oder **r** auslauten.

Man schreibt es in folgenden Wörtern und ihren Ableitungen

vor **l** in: Ahle, Mahl (Gastmahl), Gemahl, Pfahl, Stahl, Strahl, Wahl (Walstatt ist anderen Ursprungs), Zahl; fahl, kahl; mahlen (auf der Mühle), prahlen — Fehl, Hehl, Kehle, Mehl (Meltau hängt damit nicht zusammen), Zwehle (Handtuch); befehlen, empfehlen, stehlen — Bohle (Brett), Dohle, Fohlen, Kohl, Kohle, Sohle (am Fuß), Wohl; hohl, wohl; johlen — Buhle, Pfuhl, Stuhl, Brühl, Mühle, Pfühl; kühl; fühlen, wühlen;

vor **m** in: Kahm (Schimmel), Rahm, Rahmen; lahm, zahm; nachahmen — Lehm; genehm, vornehm, vornehmlich; nehmen — Ohm — Muhme, Ruhm;

vor **n** in: Ahn, Bahn, Fahne, Hahn, Kahn, Sahne, Wahn, Zahn, Mähne, Strähne; ähnlich; ahnden, ahnen, fahnden, mahnen, gähnen — Lehne, Sehne; dehnen, sehnen — Bohne, Dohne, Drohne, Hohn, Lohn, Mohn, Sohn, Argwohn, Föhn; ohne; bohnen (glänzend reiben), wohnen, dröhnen, gewöhnen, stöhnen, versöhnen — Huhn, Bühne, Sühne; kühn;

vor **r** in: Bahre, Gefahr, Jahr, Ähre, Mähre (Pferd), Zähre; wahr; fahren (aber Hoffart, hoffärtig), wahren, nähren, währen — Ehre, Nehrung (Landzunge), Wehr; hehr (erhaben, heilig), mehr, sehr; begehren, kehren, lehren, versehren, zehren — (der) Mohr, Ohr, Rohr, Föhre, Möhre (Mohrrübe), Öhr; bohren — Ruhr, Aufruhr, (rühren), Uhr, Gebühr; führen.

Ohne Dehnungszeichen zu sein, steht h in Wörtern wie

bähen, bejahen, blähen, blühen, brühen, drehen (Draht), drohen, fahren, flehen, fliehen (vgl. Flucht), gedeihen (vgl. gediegen), gehen, geruhen (vgl. ruchlos), geschehen (vgl. Geschichte), glühen, krähen, leihen, mähen (Mahd), nähen (Naht), reihen, ruhen, schmähen (vgl. Schmach), sehen (vgl. Gesicht), seihen, spähen, sprühen. stehen, zeihen (vgl. bezichtigen), ziehen (vgl. Zucht); Bühel (Bühl). Ehe, Fehde, Floh, Geweih, Häher, Höhe (hoher, vgl. hoch), Kuh, Lehen (belehnen), Lohe, Mühe, Reh (vgl. Ricke), Reiher, Reihen (Reigen), Schlehe, Schuh, Schwäher (vgl. Schwager), Stroh, Truhe, Vieh, Wehe, Weihe, Weiher, Zehe; allmählich (vgl. gemächlich), ehe, froh, frühe, jähe (vgl. jach), nahe (vgl. nach), rauh (vgl. Rauchwerk), roh, zähe, zehn (für zehen).

Anm. Stammsilben, die auf **h** ausgehen, behalten es selbstverständlich auch vor Nachsilben, z. B. (er) drehte, (sie) ruhten, fröhlich, schmählich; nur vor der Nachsilbe **-heit** fällt es aus, z. B. Hoheit, Rauheit, Roheit.

§ 19.

Doppelte Schreibung des Selbstlautes.

Man schreibt den Selbstlaut doppelt nur noch in folgenden Wörtern:

Aal, Aar (Adler), Aas, Haar, Paar, paar, Saal, Saat, Staat; aber Säle; Härchen, Pärchen;

Beere, Beet, Geest, Heer, verheeren, Klee, Krakeel, Lee, leer, leeren, Meer, Reede (Ankerplatz, daneben auch Rhede), scheel, Schnee, See, Seele, Speer, Teer; Boot, Moor (Sumpfland), Moos.

§ 20.

Man unterscheidet demnach: her (hierher), Heer (Kriegsvolk) und hehr (heilig); die Formen von holen (herbeirufen) und hohl (ausgehöhlt); lehren (unterrichten) und leeren (leer machen); Mal (Zeichen, Denkmal, einmal, zweimal usw.) und Mahl (Gastmahl, Mahlzeit, Abendmahl); malen (mit dem Pinsel) und mahlen (auf der Mühle); Märe (Märchen) und Mähre (Pferd); mehr und Meer; Rede und Reede (Rhede); Sole (Salzwasser) und Sohle (am Fuß); wer, Wehr (Landwehr, Mühlenwehr usw.) und Wer- in Wergeld, Werwolf; ferner das Ar (Flächenmaß) und der Aar (Adler), der Aal und die Ahle, der Mohr und das Moor, der Ur und die Uhr, der Wal und die Wahl, auch Wal- in Walstatt, Walhalla, Walküre.

V. Über die Anfangsbuchstaben.

§ 21.

Mit großem Anfangsbuchstaben schreibt man:

1. Das erste Wort eines Satzganzen, also
   a) das erste Wort eines Abschnittes (in Gedichten gewöhnlich auch einer Verszeile);
   b) das erste Wort nach einem den Satz schließenden Punkt, Frage- und Ausrufungszeichen, sowie in der wörtlich angeführten (direkten) Rede nach einem Doppelpunkt, z. B. Drauf spricht er: „Es ist euch gelungen."

Anm. Nach einem Frage- und Ausrufungszeichen wird mit kleinem Buchstaben fortgefahren, wenn das, was auf das Zeichen folgt, mit dem Vorhergehenden zu einem Satzganzen verbunden ist, z. B. „Woher des Wegs?" erschallt des Wärters Ruf. „Gott grüß' dich!" rief er.

2. Alle wirklichen Hauptwörter.

3. Die Fürwörter, welche sich auf die angeredete Person beziehen, namentlich in Briefen (nicht aber die rückbezüglichen Fürwörter, also: Sie werden sich einfinden). Außerhalb des Briefstils schreibt man jedoch du und ihr nebst den dazu gehörigen Formen und besitzanzeigenden Fürwörtern in der Regel klein.

4. Als Teile von Titeln und Namen: Eigenschaftswörter, Fürwörter und Ordnungszahlen in Fällen wie Seine Majestät, das Königlich Preußische Zollamt, der Wirkliche Geheime Rat; die Allgemeine Zeitung, das Tote Meer, die Sächsische Schweiz, die Vereinigten Staaten; Otto der Große, Friedrich der Zweite.

5. Die von Personennamen abgeleiteten Eigenschaftswörter, z. B. Schillersche Trauerspiele, die Grimmschen Märchen. Dienen sie jedoch zur Bezeichnung einer Gattung, so werden sie klein geschrieben, z. B. die lutherische Kirche, mohammedanische Pilger.

6. Wörter aller Art, wenn sie als Hauptwörter gebraucht werden, z. B. der Nächste, die Armen, das Deutsche, das Rechte, Gutes und Böses, Altes und Neues, das Nichts, die Eins, jedem das Seine, Lesen und Schreiben, das Zustande-

kommen, ein Unwohlsein, das Wenn und das Aber, das Abc, im Freien, mit Zagen; insbesondere auch die Eigenschaftswörter in Verbindung mit etwas, viel, nichts, allerlei u. ä., z. B. etwas Schönes, viel Wichtiges, nichts Schlechtes, wenig Neues.

§ 22.

Alle anderen Wörter werden mit kleinem Anfangsbuchstaben geschrieben; so insbesondere:

1. Hauptwörter, wenn sie die Bedeutung anderer Wortarten annehmen und verwendet werden

a) als Verhältniswörter, z. B. dank, kraft, laut, statt, trotz; angesichts, behufs, betreffs, mittels, seitens, zwecks; inmitten, infolge, zufolge; um — willen, von — wegen;

b) als Bindewort: falls;

c) als unbestimmte Zahlwörter, z. B. ein bißchen (ein wenig), ein paar (einige); aber: ein Paar Schuhe;

d) als Umstandswörter, z. B. anfangs, flugs, rings, jedenfalls, andernfalls, nötigenfalls, gegebenenfalls, dermaßen, gleichermaßen, meinerseits, teils, einesteils, andernteils, möglicherweise; einmal; überhaupt, unterwegs, heutzutage, beizeiten, bisweilen, sondergleichen, bergauf, kopfüber; morgen (am folgenden Tage); seinerzeit;

e) in stehenden Verbindungen mit Zeitwörtern, in denen das Hauptwort, meist in verblaßter Bedeutung gebraucht, nicht mehr als solches empfunden wird, wie z. B. not tun (vgl. leid, wohl, weh tun); schuld, feind sein (vgl. böse, gram, gut sein); willens sein; mir ist angst (vgl. mir ist bange, unbehaglich, wohl, wehe), das ist schade; er gibt acht (achtgeben), er hält haus (haushalten), er gibt preis (preisgeben), er hält stand (standhalten), es findet statt (stattfinden), er hat teil (teilhaben), er nimmt teil (teilnehmen), er hat recht (recht haben), es nimmt überhand (überhandnehmen), es nimmt mich wunder (wundernehmen); in acht nehmen, außer acht lassen, instand setzen, imstande sein, zustande kommen, von statten gehen, zustatten kommen, zuteil werden.

Anm. Bewahrt in solcher Verbindung das Hauptwort seinen ursprünglichen Wert, so wird es mit großem Anfangsbuchstaben geschrieben, z. B. er hat keinen Teil an mir, es findet eine gute Statt, er tat ihm ein Leid an; ebenso beachte Verbindungen wie in Anbetracht, zum Teil.

2. Die von Orts- und Volksnamen abgeleiteten Eigenschaftswörter auf isch (wenn sie nicht in Titeln stehen, s. § 21, 4), z. B. die römischen Kaiser, die preußischen Beamten, schlesische Zeitungen (nicht bloß die eine Schlesische Zeitung). Dagegen werden die von Orts- und Ländernamen abgeleiteten unveränderlichen Wortformen auf er groß geschrieben, z. B. Erlanger Bier, Schweizer Kühe.

3. Alle Fürwörter und Zahlwörter (vgl. aber § 21, 3, 4 und 6): man, jemand, niemand, jedermann; derselbe, der nämliche, einer, keiner, jeder, ein jeder, ein jeglicher; zwei, beide, die beiden, alle beide, drei, die drei, alle drei, der eine — der andere, die (alle) anderen, das (alles) andere, nichts anderes, die (alle) übrigen, das (alles) übrige; der erste — der letzte (zurückweisend für jener — dieser); etliche, einige, einzelne (der einzelne), manche, alle, viele; etwas, nichts, viel, mehr, das meiste, das mindeste.

4. Eigenschaftswörter und Umstandswörter in Verbindungen wie des näheren, des weiteren, des kürzeren; am besten, aufs deutlichste, aufs neue, bei

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK Baden-Württemberg

weitem, fürs erste, im allgemeinen, im ganzen, im folgenden, im wesentlichen, im voraus, ohne weiteres, von neuem, von vorn, vor kurzem, zum letzten, bis auf weiteres, von klein auf, um ein beträchtliches. Ebenso in unveränderlichen Verbindungen wie alt und jung, groß und klein, arm und reich, durch dick und dünn, über kurz oder lang, im großen und ganzen; auch in Verbindungen wie jeder beliebige, der erste beste, alles mögliche, und in Redensarten wie den kürzeren (Halm) ziehen, zu gute halten (kommen), zum besten haben, im reinen sein. Man schreibt also z. B.: er erschrak aufs äußerste, sie liest am besten; aber (nach § 21, 6): er war auf das Äußerste gefaßt, es fehlt ihm am Besten.

Anmerkung zu Abschnitt V. In zweifelhaften Fällen schreibe man mit kleinen Anfangsbuchstaben.

VI. Über die Silbentrennung.

§ 23.

Silbentrennung ist tunlichst zu vermeiden.

Mehrsilbige Wörter, die man über zwei Zeilen zu verteilen gezwungen ist, trennt man im allgemeinen nach Sprechsilben, d. h. so, wie sie sich beim langsamen Sprechen von selbst zerlegen, z. B. Wör=ter=ver=zeich=nis, Ge=schlech=ter, Freun=des=treue, Über=lie=fe=rung; aus einzelnen Buchstaben bestehende Silben werden besser nicht abgetrennt.

Dabei sind folgende Regeln zu beachten:

1. Einfache (nicht zusammengesetzte) Wörter.

a) Ein einzelner Mitlaut kommt auf die folgende Zeile, z. B. tre=ten, nä=hen. — **ch, sch, ß, ph, th** bezeichnen nur einfache Laute und bleiben daher ungetrennt, z. B. Bü=cher, Hä=scher, Bu=ße, So=phie, ka=tholisch. **x** und **z** werden hierbei wie einfache Mitlaute behandelt, z. B. He=xe, rei=zen.

b) Von mehreren Mitlauten kommt der letzte auf die folgende Zeile, z. B. An=ker, Fin=ger, War=te, Rit=ter, Was=ser, Knos=pe, tap=fer, kämp=fen, Karp=fen, Ach=sel, krat=zen, Städ=te, Verwand=te. **ck** wird dabei in zwei **k** aufgelöst, z. B. Hak=ke. Nur **st** bleibt immer ungetrennt, z. B. La=sten, be=ste, ko=sten, Klo=ster, mei=ste, Fen=ster, För=ster, Pfing=sten.

Anm. In einfachen Fremdwörtern gehören die Lautverbindungen von b, p, d, t, g, k mit l oder r in der Regel auf die folgende Zeile, z. B. Pu=blikum, Me=trum, Hy=drant.

2. Zusammengesetzte Wörter sind nach ihren Bestandteilen zu trennen, die Bestandteile selbst werden wie die einfachen Wörter behandelt, z. B. Diens=tag, Tür=an=gel, Emp=fangs=an=zei=ge, Vor=aus=set=zung. Diese Teilung bleibt auch da geboten, wo sie der gewöhnlichen Aussprache nicht gemäß ist, z. B. hier=auf, her=ein, hin=aus, dar=über, war=um, wor=an, be=ob=achten, voll=enden.

Anm. Für zusammengesetzte Fremdwörter gilt dieselbe Regel wie für solche deutsche Wörter. Man schreibt also z. B. Atmo=sphäre, Mikro=skop, Inter=esse. Erkennt man die Bestandteile von Fremdwörtern nicht, so richte man sich nach den Regeln unter 1a und b.

VII. Über den Bindestrich.

§ 24.

1. Wird bei der Zusammenstellung von zusammengesetzten Wörtern ein ihnen gemeinsamer Bestandteil nur einmal gesetzt, so tritt an den übrigen Stellen statt seiner der Bindestrich ein, z. B. Feld- und Gartenfrüchte, Jugendlust und -leid.

2. Der Bindestrich ist im übrigen möglichst zu vermeiden und außerdem nur noch zulässig in folgenden Fällen:

a) in der Zusammensetzung von Eigennamen und in den von solchen oder in ähnlicher Weise gebildeten Eigenschaftswörtern, z. B. Jung-Stilling, Reuß-Greiz, Bergisch-Märkische Eisenbahn;

b) in besonders unübersichtlichen Zusammensetzungen, z. B. Haftpflicht-Versicherungsgesellschaft, aber nicht in leicht übersichtlichen Zusammensetzungen, wie z. B. Turnverein, Kirchenkasse, Prüfungsordnung, Amtsgerichtsrat;

c) in einzelnen Fällen mit Rücksicht auf die Deutlichkeit der Schrift, z. B. Schluß-s, Dehnungs-h, J-Punkt, A-Dur u. ä.

VIII. Über das Auslassungszeichen (Apostroph).

§ 25.

1. Wenn Laute, die gewöhnlich zu sprechen und zu schreiben sind, unterdrückt werden, so deutet man ihre Stelle durch ein Auslassungszeichen (den Apostroph) an, z. B. heil'ge Nacht, ist's, geht's.

Anm. 's steht nur für es, nicht für das; bei der Verschmelzung von Verhältniswörtern mit dem Geschlechtswort ist das Auslassungszeichen nicht anzuwenden, z. B. ans, ins, durchs, genau wie bei am, beim, unterm, vom, zum.

2. Bei den auf einen S-Laut ausgehenden Eigennamen wird der zweite Fall durch das Auslassungszeichen kenntlich gemacht, z. B. Voß' Luise, Demosthenes' Reden. Ohne dieses Zeichen schreibe man aber z. B. Schillers Gedichte, Goethes Werke, Homers Ilias, Ciceros Briefe.

IX. Zur Schreibung von Fremdwörtern.

§ 26.

Zahlreiche, namentlich schon in älterer Zeit aus fremden Sprachen in das Deutsche aufgenommene Wörter haben allmählich ganz deutsche Form, Aussprache und Betonung angenommen und werden daher ganz so geschrieben, wie es den Regeln für die deutsche Rechtschreibung entspricht. Solche völlig eingebürgerte, nicht mehr als Fremdlinge angesehene Wörter nennt man Lehnwörter, z. B. Kaiser, Kammer, Kanzler, Kasse, Keller, Klasse, Krone, Pferd, Pfirsich, Pinsel, Zelle, Zirkel; schreiben, segnen, dichten. Vgl. auch § 17, 2.

Dagegen haben viele andere, namentlich in späterer Zeit aus fremden Sprachen in das Deutsche aufgenommene Wörter ihre fremde Form, Aussprache oder Betonung beibehalten. Solche Wörter nennt man Fremdwörter.

Für die Schreibung der Fremdwörter lassen sich allgemein gültige Regeln nicht aufstellen. Die einen behalten ganz die Schreibung der fremden Sprache bei, z. B. Beefsteak, Chaussee, Feuilleton; andere werden halb nach deutscher, halb nach fremder Art geschrieben, z. B. Korps, Redakteur; bei manchen endlich schwankt die Schreibung, z. B. Buffet und Büfett. Im einzelnen wird auf das Wörterverzeichnis verwiesen.

Für die Schreibung der in das Wörterverzeichnis aufgenommenen Fremdwörter haben wesentlich folgende Grundsätze als Richtschnur gedient:

1. Insoweit die fremde Aussprache keine Änderung erfahren hat, wird in der Regel auch die fremde Schreibweise beibehalten, z. B. Chef, Chaise; Tour, Route (Reiseroute); Logis, rangieren;

Jalousie; Ballon, Refrain; Adagio; Violoncello. — Doch werden Fremdwörter, die keine dem Deutschen fremde Laute enthalten, vielfach ganz nach deutscher Weise geschrieben, z. B. Gips, Kristall; Bluse, Dublette, Sekretär; Rasse, Fassade; Schokolade.

2. Der **K**-Laut wird meist mit **k**, der **Z**-Laut mit **z** geschrieben.

a) Für **c** mit dem **K**-Laut schreibt man in geläufigen Fremdwörtern **k**, auch in solchen Wörtern, welche die lateinische Endung -um (Mehrzahl -a) oder die französische Endung -eur haben, z. B. Publikum, Adjektiva; Inspekteur, Kommandeur. Insbesondere schreibt man immer **k** in den zahlreichen Wörtern mit der Vorsilbe Ko- (Kol-, Kom-, Kon-, Kor-) und in der Verbindung mit t, z. B. Konfession, korrigieren; Edikt, faktisch; Konjunktiv, Konfekt. Ferner schreibt man immer **k** in Wörtern griechischen Ursprungs, z. B. Akademie, Diakon, elektrisch, Protokoll, Syndikus.

Beibehalten wird dagegen c oft in solchen Fremdwörtern, die auch sonst undeutsche Lautbezeichnung bewahrt haben, z. B. Coiffeur, Directrice. Indessen ist hier der Gebrauch vielfach schwankend. In einigen ganz eingebürgerten Fremdwörtern dieser Art schreibt man **k**, z. B. Korps, Kompagnie (amtliche Schreibung im deutschen Heere), ferner Karton (vgl. kartonieren), Kolportage (vgl. kolportieren).

b) Für **c** mit dem **Z**-Laut schreibt man in allen geläufigen Fremdwörtern **z**, auch in solchen Wörtern, welche die lateinische Endung -um (Mehrzahl -a) haben, z. B. Medizin, Offizier, Offizin, Parzelle, Polizei, Porzellan, Prozeß; Partizipium; und in der Endung -zieren, z. B. exerzieren, multiplizieren, musizieren. Insbesondere muß der **Z**-Laut mit z geschrieben werden in Wörtern, in denen ein ursprüngliches c mit dem K-Laut durch **k** zu bezeichnen ist, z. B. Konzert, Konzil, Kruzifix.

Das fremde **ti** bleibt vor betontem Selbstlaut, z. B. Patient, Quotient; Auktion, Nation. Vor unbetontem e schreibt man meist zi, z. B. Grazie, Reagenzien neben der dem Lateinischen entsprechenden Schreibung Reagentien; doch hinter **k** schreibt man ti, z. B. Aktien.

In einigen griechischen Wörtern, die uns aus dem Lateinischen mit der Bezeichnung des ursprünglichen K-Lautes durch c überkommen sind, wird jetzt das c wie z gesprochen; es darf daher statt **c** auch z geschrieben werden, z. B. Diözese, Szene.

c) Statt **cc** mit dem **K**-Laut darf man überall **kk**, statt **cc** mit dem Laut von **kz** überall kz schreiben, z. B. Akkord, Akkusativ; Akzent, Akzise.

3. Die Gewohnheit, in deutschen Wörtern nach einem betonten kurzen Selbstlaut, und nur nach einem solchen, einen einfachen folgenden Mitlaut doppelt zu schreiben, hat auch in Fremdwörtern Änderungen der Schreibung veranlaßt.

a) Der Mitlaut zwischen einem kurzen Selbstlaut mit dem Hauptton und einem unbetonten Selbstlaut wird regelmäßig doppelt geschrieben, z. B. Baracke, Etappe, Gitarre, Kontrolle; dementsprechend tritt auch im Auslaut oft die Verdoppelung ein, z. B. Appell, Kadett; bigott, brünett und die zahlreichen Eigenschaftswörter auf -ell, wie generell.

b) Umgekehrt wird nach einem unbetonten Selbstlaut eine in der fremden Sprache übliche Verdoppelung oft aufgegeben, namentlich in den Ableitungen von französischen Wörtern auf -on, z. B. Barett, Perücke (beide Wörter werden im Französischen mit rr geschrieben), Pomade, Missionär, pensionieren, rationell.

4. Zwischen ſ und s unterscheidet man in Fremdwörtern im allgemeinen nach denselben Regeln wie in deutschen Wörtern (vgl. § 12, 1 u. 4a). In Zusammensetzungen richtet man sich nach der Abstammung, z. B. Diskurs, Mikroskop (vgl. § 23, 2 Anm.); doch tritt für s im Auslaut des ersten Gliedes vor Selbstlauten in der Regel ſ ein, z. B. Episode, transitiv; dasselbe kann vor p und t geschehen, z. B. Transport neben Transport.

Viele Fremdwörter können durch völlig gleichwertige gute deutsche Ausdrücke ersetzt werden; entbehrliche Fremdwörter soll man überhaupt vermeiden.

Merke. Kein Fremdwort für das, was deutsch ebensogut ausgedrückt werden kann.

Wörterverzeichnis.

Mz. Mehrzahl, Ez. Einzahl, m. P. männlicher Personenname, w. P. weiblicher Personenname. Fremdwörter sind möglichst durch die mit Sternchen (*) bezeichneten Verdeutschungen zu ersetzen. Einzelne Buchstaben in Klammern können geschrieben oder ausgelassen werden.

A

Aachen (Stadt)
Aal, der
Aar (Adler), der
Aar (Fluß), die
Aarau (Stadt)
Aargau (Land), der
Aaron (m. P.)
Aas, das; Mz. Äser
Abbé, der
abblassen (= allmählich blaß werden)
Abbreviatur (*Abkürzung), die
Abc, das
Abend, der; abends; eines Abends; diesen Abend
Abendland, das
Abendmahl, das
Abendrot, das; Abendröte, die
Abenteuer, das; Abenteurer, der
Aberglaube, der; abergläubisch
abermalig; abermals
Aberwitz, der
abfällig; abfällig beurteilen
abfassen
abgängig
abgefeimt
Abgeordnete, der
Abgesandte, der
abgeschieden
abgeschmackt
abgestumpft
Abgott; Abgötterei, die; abgöttisch
Abgrund, der
abhanden kommen
Abhang, der; abhängig
Abhub, der
Abiturient, der
abkanzeln
Abkehr, die
Abklatsch, der
abkömmlich; Abkömmling, der
Abkunft, die
Ablaß, der; ablassen
Ablativ, der
Ablauf, der; vor Ablauf
Ableger, der
ablehnen
abmagern
abmähen
abmühen
Abnahme, die
abnorm; Abnormität, die
abnutzen
Abonnement, das
Abonnent, der; abonnieren
abprotzen
abrahmen
abraten
Abriß, der
Absatz, der
abschaffen
Abschaum, der
abscheren
abscheulich
Abschied, der
abschirren
abschlägig (ablehnend)
abschläglich (Zahlung)
abschüssig
absehbar
abseits
Absenker, der
absetzbar
Absicht, die; absichtlos, absichtslos
Absinth, der
absolut (*unumschränkt; durchaus); Absolutismus (*Willkürherrschaft) der; absolutistisch
Absolution, die
absolvieren
absorbieren (*aufsaugen); Absorption (*Aufsaugung), die
abspannen (abwendig machen und ausspannen)
abspenstig
Abstand (nehmen)
abstatten
Abstinenz (*Enthaltsamkeit), die
Abstraktum, das; abstrahieren; abstrakt; Abstraktion, die
abstrus (*verworren)
Absud, der
absurd (*ungereimt, widersinnig)
Abszeß (*Geschwür), der
Abszisse, die
Abt, der; Mz. Äbte; Äbtissin
abtakeln
Abtei, die
Abteil, das; abteilen
abtreten; Abtritt, der
abtrünnig
abtun; abgetan
abwägen
abwärts
Abwechs(e)lung, die
Abweg, der
Abwehr, die
abwendig
abwesend; Abwesenheit, die
Abzug, der; abzüglich
Achat, der
Acheron (Fluß), der
achromatisch
Achse, die
Achsel, die
acht; mit achten fahren; achtzig; der achte; achterlei; ein achtel Zentner; acht(e)halb; es schlägt acht (Uhr)
Acht, die; außer acht lassen; außer aller Acht lassen; sich in acht nehmen; achtgeben; achthaben; achtsam
Acht (Bann), die
Achteck, das
achten; Achtung, die
ächten; Ächtung, die
ächzen
Acker, der
adagio; Adagio, das
adäquat (*angemessen)
addieren (*zusammenzählen, hinzuzählen); Addition, die
Adel, der
Adelheid (w. P.)
adelig
Ader, die; Aderlaß, der
Adhärenz, die; Adhäsion, die
adieu! ade! Adieu (*Lebewohl), das
Ädil, der
Adjektiv, Adjektivum (*Beiwort, Eigenschaftswort), das
Adjunkt, der

Adjutant, der
Adler, der
Administration (*Verwaltung), die
Admiral, der; Admiralität, die
Adolf (m. P.); Adolfine (w. P.)
Adonis (m. P.)
adoptieren (*an Kindes Statt annehmen); Adoptiv .. (Adoptivvater)
Adressat, der; Adresse, die; Adreßbuch, das; adressieren
adrett (*sauber)
Advent, der
Adverb(ium) (*Umstandswort), das
Advokat (*Anwalt), der
Aerolith, der; Aerometer, der; Aeronaut (*Luftschiffer), der; Aerostat, der
Affäre, die
Affe, der
Affekt (*Gemütsbewegung, Leidenschaft), der; affektieren
äffen
affirmativ (*bejahend)
affizieren (*erregen; angreifen)
Afrika (Land)
After, der
Aftermiete, die
Agathe (w. P.)
Agende, die
Agens (*Triebkraft), das
Agent (*Vertreter), der; Agentur, die
Agglomerat, das
Aggregat, das
aggressiv
Ägide, die
agieren
Agio (*Aufgeld), das
agitieren; Agitation, die
Agnat, der
Agnes (w. P.)
Agraffe, die
agrarisch
Ägypten (Land); Ägypter, der
ah! aha!
Ahle, die
Ahn, der; Ahnherr, der
ahnden; Ahndung, die
ähneln; ähnlich
ahnen; Ahnung, die
Ahorn, der
Ähre, die
Akademie, die; Akademiker, der; akademisch
Akatholik, der
Akazie, die
Akelei (Pflanze), die
Akklamation (*Zuruf), die; akklamieren
akklimatisieren
akkommodieren (*anpassen)
Akkord, der; akkordieren (*vereinbaren)
akkreditieren (*beglaubigen)
akkurat (*peinlich genau); Akkuratesse (*peinliche Genauigkeit), die
Akkusativ, der
Akquisition (*Erwerbung; Errungenschaft), die
Akrobat, der
Akrostichon, das
Akt (*Handlung, Aufzug), der; Mz. Akte
Akte (*Urkunde), die; Akten, die, Mz.
Aktie (*Anteilschein), die; Mz. Aktien; Aktionär, der
Aktion, die
aktiv; Aktiv, Aktivum (*Tätigkeitsform), das
Aktuar, der
Akustik, die; akustisch
akut
Akzent, der; akzentuieren; Akzentuation, die
Akzept, das; akzeptabel (*annehmbar); Akzeptant, der; akzeptieren (*annehmen)
Akzidenzien (*Nebeneinnahmen)
Akzise, die; Akzis, der (*Verbrauchssteuer)
Alabaster, der
Alarm, der; alarmieren
Alaun, der
albern; Albernheit, die
Albert (m. P.)
Albino, der
Albion (= England)
Albrecht (m. P.)
Album, das
alcäisch, alkäisch
Alchimie, die; Alchimist, der
Ale (Bier), das
Alemannen (Volk); alemannisch
alert (*munter)
Alexander (m. P.)
Alexandriner, der
Alfanzerei, die
Alfons (m. P.)
Alfred (m. P.)
Alge, die
Algebra, die; algebraisch
Alibi, das
Alimentation, die
Alinea (*Absatz), das
Alkali, das; Mz. Alkalien; alkalisch; Alkaloid, das
Alkohol, der
Alkoran, der
Alkov(en), der
all; alle; all u. jeder; vor allem; trotz alledem; allemal; allerlei; ein für allemal; allerhand; allenfalls; allerdings; allenthalben; alles Gute
All, das
allabendlich; allabends
Allah (m. P.)
allda
Allee, die
Allegorie, die; allegorisch; allegorisieren
allegretto; Allegretto, das
allegro (*munter, lebhaft); Allegro, das
allein; alleinseligmachend
Allerheiligen (Fest)
Allerseelen (Fest)
allerwärts
allesamt
allgemein; im allgemeinen
allhier
Allianz (*Bündnis), die
alliebend
Alligator, der
Alliierte (*Verbündete), der
Alliteration (*Stabreim), die; alliterieren
allmählich
Allod, das; allodial; Allodium, das
Allongeperücke, die
Allopath, der; Allopathie, die; allopathisch
Allotria, die, Mz.
allseitig
allsobald; allsogleich
alltags
Alltags- (kleid 2c.)
Alluvium, das
Allwissenheit, die
allzulange; allzumal; allzusehr; allzuviel 2c.
Almanach, der
Almende, die
Almosen, das
Aloe, die
Alp (Traumgeist), der
al pari

Alpe, die; Mz. Alpen (Gebirge)
Alpha, das; Alphabet, das
Älpler, der
Alraun (Pflanze), der
Alraune, Alrune (Zauberin), die
alt; älter, älteste; alt und jung; bei alt und jung; bei Alten und Jungen; die Alten; beim alten lassen; Altes und Neues; etwas Altes; die Alte Welt (als Geschichtsperiode)
Alt (Stimme), der
Altan, der
Altar, der
altbacken
Alter, das; seit alters; vor alters; von alters her
alterieren (*aufregen); Alteration (*Aufregung), die
altern
Alternative (*Wahl), die
Altertum, das; Altertümler, der; altertümlich
altfränkisch
Altist, der
altväterisch
Altvordern, die, Mz.
Altweibersommer, der
Aluminium, das
Alumnat (*Schülerheim), das; Alumne (*Zögling), der
Alwine (w. P.)
am (an dem); am besten, am höchsten
Amalgam, das; amalgamieren
Amarant, der
Amazone, die
Amboß, der; Mz. Amboße
Ambra, der und das
Ambrosia, die; ambrosisch
Ambulanz, die
Ameise, die
Amen, das
Amendement (*Abänderungsvorschlag), das
Amerika (Land)
Amethyst, der
Ammann, der
Amme, die
Ammoniak, das
Ammonit, der
Ammoniter (Volk)
Ammonshorn, das
Amnestie (*Straferlaß), die
Amor (m. P.); Amoretten
amortisieren (*allmählich heimzahlen); Amortisation (*allmähliche Heimzahlung, Schuldentilgung), die
Ampel, die
Ampere, Amp, das
Amphibium, das; Mz. Amphibien
Amphiktyonie, die
Amphitheater, das
Amphitrite (w. P.)
amputieren (*abnehmen); Amputation, die
Amsel, die
Amt, das; amtieren; amtlich; Amtmann, der
Amulett, das
amüsant (*unterhaltend, ergötzlich); amüsieren (*unterhalten, belustigen)
an; anbei; anher; aneinander; es ist nicht an dem
Anachoret (*Einsiedler), der
Anachronismus, der
Anagramm, das
Anakoluth, das; Anakoluthie, die
anakreontisch
analog (*gleichartig, ähnlich); Analogie (*Gleichartigkeit), die; Analogon (*Seitenstück), das
Analyse, die; analysieren; Analysis, die; analytisch
Anämie (*Blutarmut), die
Ananas, die
Anapäst, der
Anarchie (*gesetzloser Zustand), die; anarchisch
Anathem (*Bannfluch), das
Anatom, der; Anatomie, die; anatomisch
anberaumen
Anbetracht; in Anbetracht
anbetreffen; was mich anbetrifft 2c.
Anciennität (*Dienstalter), die
Andacht, die; andächtig
andante (*langsam, ruhig); Andante, das
Andenken, das
ander; die andern; alles andere; ein andermal; das andere Mal; von etwas anderem (sprechen); anderthalb; unter anderm; ander(er)seits; anderenteils (andersteils)
ändern
anderwärtig
anderweitig
Äneide, die
aneinander; aneinanderreihen
Anekdote, die
anerkennen
Anfang, der; anfangs; im Anfange
anfechtbar
anfeinden
anfeuchten
anfeuern
anflehen
angeblich
Angedenken, das
Angel, die (der); Mz. Angeln; angeln
angelegentlich
Angelika (w. P.)
Angeln (Volk)
Angelsachsen (Volk)
Anger, der
Angesicht, das; angesichts
anglikanisch
Angriff, der
Angst, die; angst und bange sein, — werden, — machen; mir ist, wird angst; in Angst sein
ängstigen; ängstlich
Anhang, der; Anhänger, der; anhänglich; Anhängsel, das
anheimeln
anheimfallen; anheimgeben; anheimstellen
anheischig
Anilin, das
animalisch (*tierisch)
animieren (*anregen, beleben)
Animosität (*Gereiztheit), die
Anis, der
Anker, der
Anklang, der
ankommen; Ankömmling, der; Ankunft, die
Anlaß, der
Anlehen, das; Anleihe, die
anmaßen (sich)
Anmut, die; anmutig
annähernd

Annahme, die
Annalen (*Jahrbücher), die, Mz.
annehmlich; Annehmlichkeit, die
annektieren (*einverleiben); Annexion (*Einverleibung), die
annieten
anno; anno dreißig
Annonce (*Anzeige), die; annoncieren (*anzeigen, einrücken lassen)
annullieren (*für nichtig erklären)
Anomalie (*Regelwidrigkeit, Abweichung von der Regel), die
anonym (*ungenannt, namenlos); Anonymität, die; Anonymus (*Ungenannte), der
anorganisch
anormal
anrüchig
ansässig
anschaulich
Anschein, der; anscheinend
anschirren
Anschovis, die, Mz.
anschuhen
anschuldigen
Ansehen, das; ansehnlich
Ansicht, die; ansichtig
ansiedeln (sich); Ansiedler, der
ansprechend; Anspruch, der; anspruchslos
Anstalt, die; Anstalt machen
Anstand, der; anständig
anstatt
anstauen
Ansteckung, die
anträngen (anschirren)
Anstreicher, der
anstrengen (abmühen)
Antagonismus (*feindlicher Gegensatz), der
antakeln
antarktisch
antasten
antediluvianisch (*vorsündflutlich)
Anteil, der; Anteil nehmen
Antezedenzien (*Vorleben), die
Anthologie (*Blütenlese), die
Anthrazit, der
Anthropolog, der; Anthropologie (*Menschenkunde, Völkerkunde), die
Anthropomorphismus, der
Anthropophage (*Menschenfresser), der
antichambrieren
Antichrist, der
antik; Antike, die
Antilope, die
Antipathie (*Abneigung, Widerwille), die; antipathisch (*widerwärtig, zuwider)
Antipode (*Gegenfüßler), der
Antiqua (Schrift), die
Antiquar, der; antiquarisch; antiquieren (*veralten); Antiquität (*Altertum) die
Antistrophe, die
Antithese, die
antizipieren (*vorwegnehmen)
Antlitz, das
Antrieb, der
Antritt, der
Antwort, die; antworten
Anwachs, der
Anwalt, der; Anwälte
anwandeln
Anwartschaft, die
anwenden
Anwesen, das
anwesend; Anwesenheit, die
anwidern
anwohnen; Anwohner, der
Anzahl, die
Anzeichen, das
anzeigen
anzetteln
Anzug, der; anzüglich
äolisch; Äolsharfe, die
Äonen, die, Mz.
Aorist, der
Aorta (*Hauptschlagader), die
Apanage, die
apart (*eigen)
Apathie (*Stumpfheit) die; apathisch (*teilnahmslos)
Apfel, der; Apfelsine, die
Aphorismus (*Gedankensplitter), der; aphoristisch
Aphrodite (w. P.)
apodiktisch (*unwiderleglich)
Apokalypse, die
Apokryph, das; Mz. Apokryphen; apokryphisch
Apollo (m. P.)
Apologet (*Verteidiger), der; apologetisch; Apologie (*Verteidigung), die
Apostat (*Abtrünnige) der
Apostel, der; apostolisch
Apostroph, der; apostrophieren
Apostrophe (Anrede), die; apostrophieren (*anreden)
Apotheke, die; Apotheker, der
Apotheose (*Vergötterung, Verklärung), die
Apparat, der
Appell, der; appellieren
Appendix (*Anhang), der
Appetit, der; appetitlich
applaudieren (*Beifall klatschen); Applaus (*Beifall), der
applizieren
apportieren
Apposition, die
appretieren; Appretur, die
Approbation (*Genehmigung, amtliche Zulassung), die; approbieren (*genehmigen, amtlich zulassen)
Aprikose, die
April, der
Aquädukt, der
Aquarell, das
Aquarium, das
Äquator, der; äquatorial
äquinoktial; Äquinoktium (*Tagundnachtgleiche), das; Mz. Äquinoktien
äquivalent (gleichwertig); Äquivalent (gleichwertiger Ersatz), das
Ar (Maß), der und das; drei Ar
Ära (Zeitalter; Zeitrechnung), die
Araber, der; Arabien (Land)
Arabeske, die
Aräometer, der u. das
ärarisch (dem Staat gehörig)
Arbeit, die; arbeiten
Archaismus (*altertümlicher Ausdruck), der
Archäolog(e) (*Altertumsforscher); der;

Archäologie(*Altertumskunde), die
Arche, die
Archidiakonus, der
Archipel(*Inselreich), der
Architekt(*Baumeister, -künstler), der; architektonisch; Architektur (*Baukunst), die
Architrav, der
Archiv, das; Archivar, der
Areal(*Flächenraum), das
Areopag, der
arg, ärger, ärgste; im argen liegen; Arg, das; ohne Arg; kein Arg haben; arglos
Ärger, der
ärgern; Ärgernis, das
Argument (*Beweisgrund), das; Argumentation (*Beweisführung), die; argumentieren (*folgern, schließen)
Argwohn, der; argwöhnisch
Arianer, der
Arie, die
Aristokrat, der; aristokratisch
Arithmetik, die; arithmetisch
Arkade (*Bogengang, Laube), die
Arkadien (Land)
Arkanum (*Geheimmittel), das
Arkebusier, der
arktisch
arm, ärmer, ärmste; arm u. reich; Arme und Reiche; die Armen
Arm, der
Armada, die
Armatur, die
Armbrust, die
Armee (*Heer), die; Armeekorps, das
Ärmel, der
armieren
Armin (m. P.)
ärmlich; armselig; Armut, die
Arnold (m. P.)
Arnulf (m. P.)
Aroma (*Wohlgeruch, Duft), das; aromatisch(*wohlriechend, würzig)
Arrak, der
arrangieren (*anordnen; veranstalten); Arrangement(*Veranstaltung), das
Arrest, der; Arrestant, der
arretieren (*verhaften, festnehmen)
Arrieregarde (*Nachhut), die
arrogant(*anmaßend); Arroganz (*Anmaßung), die
arrondieren (*abrunden)
Arsen, das; Arsenik, der
Arsenal (*Zeughaus, Rüstkammer), das
Art, die; von der Art; derart
Arterie (*Schlagader, Pulsader), die
artesisch
Arthur, Artur (m. P.)
artig; Artigkeit, die
Artikel, der
artikulieren
Artillerie, die; Artillerist, der
Artischocke, die
Artist, der
Arznei, die; Arzt, der
As (im Kartenspiel), das; Mz. Asse
Asbest, der
Asche, die
Äsche (Fisch), die
Aschenbrödel, der und das
aschenfarbig; aschfarben; aschfahl
Aschermittwoch, der
äschern
Asen (Götter)
Asien (Land); asiatisch
Askese, die; Asket, der; asketisch
Äsop (m. P.)
Aspekt (*Vorzeichen), der
Asphalt, der
Aspirant(*Anwärter), der
Aspirata, die; aspirieren
Assekuranz (*Versicherung), die; assekurieren(*versichern)
Assel, die
Assessor, der
Assignate (*Anweisung), die
assimilieren; Assimilation, die
Assistent, der; Assistenz (*Beihilfe, Beisein), die; assistieren (*dabei helfen, dabei sein)
Associé(*Geschäftsteilhaber), der
Assonanz, die
assoziieren, sich (*gemeinsam ein Geschäft gründen; sich zusammentun)
Assyrien; assyrisch
Ast, der; ästig
Aster, die
Asteroiden, die, Mz.
Ästhetik, die; ästhetisch; Ästhetiker, der
Asthma, das; asthmatisch
ästimieren (*wertschätzen, würdigen)
Astrolog (*Sterndeuter), der; Astrologie (*Sterndeutung), die
Astronom, der; Astronomie, die
Asyl (*Freistatt, Zufluchtsort), das
Asyndeton, das
Aszendent (*Vorfahr), der; Aszendenz (*Vorfahren), die
Atelier (*Werkstatt für Künstler und Kunsthandwerker), das
Atem, der; atmen; Atemholen, das; -atmig (z. B. kurzatmig rc.); Atmung, die
Athanasianisches Glaubensbekenntnis
Atheismus, der; Atheist (*Gottesleugner), der; atheistisch
Athen(Stadt); Athener der
Athenäum, das
Äther, der; ätherisch
Äthiopien(Land); äthiopisch
Athlet, der; athletisch
Atlas (Mann, Gebirg und Zeug), der
Atlas (Kartenwerk), der; Mz. Atlanten und Atlasse
Atmosphäre, die; atmosphärisch
Ätna (Berg)
Atom, das
Atrium, das
Atrophie, die
Attaché, der; attachieren (*zuteilen; anschließen)
Attacke (*Angriff), die; attackieren (*angreifen)
Attentat (*verbrecherischer Anschlag, Mordanschlag), das; Attentäter, der
Attest (*Bescheinigung), das; attestieren (*bescheinigen)

Attich, der
Attika (Land); attisch
Attraktion (*Anziehungskraft), die
attrappieren (*erwischen)
Attribut, das; attributiv
Atzel, die
atzen; Ätzung, die
ätzen; Ätzung, die
Au (Aue), die
Audienz, die
Auditeur, der
Auditorium, das
Auer- (hahn, ochs 2c.)
auf; bergauf; straßauf; auf daß; auf einmal; aufeinander; aufs beste; aufs neue
aufbürden
Aufenthalt, der
Auferstehung, die
Auffahrt, die
auffallend, auffällig
auffliegen (fliegen)
aufgedunsen
aufgeräumt
aufgeweckt
aufhellen
aufhissen
auflehnen (sich)
aufliegen (liegen)
aufmerksam
aufmuntern
aufmutzen
Aufpasser, der
aufprotzen
aufrecht; aufrecht halten; Aufrecht(er)haltung, die
Aufruhr, der; Aufrührer, der
aufrütteln
aufsässig
Aufsatz, der
aufsätzig
Aufschub, der
Aufstand, der; aufständisch
auftakeln
auftauen
Auftrag, der
Auftritt, der
Aufwand, der
aufwärts
aufwiegeln; Aufwiegler, der
Auge, das; Augenblick, der; Augenbraue, die; Augenlid, das; Augenmerk, das
Augment, das
Augur, der
August, Augustus (m. P.)
August (Monat), der
augusteisch
Augustiner, der
Auktion (*Versteigerung), die; Auktionator (*Versteigerer), der; auktionieren (*versteigern)
Aula (*Festsaal), die
Aurikel, die
Ausartung, die
ausbeuten; Ausbeute, die
Ausbund, der
Ausdruck, der; ausdrücklich; ausdruckslos
ausdünsten
auseinander
ausfertigen
ausfindig
Ausflucht, die
Ausfuhr, die
ausführlich
Ausgabe, die
ausgiebig
Aushau, der
Aushilfe, die
Aushub, der
ausklügeln
Auskommen, das
Auskultant, der; Auskultator, der; auskultieren (*behorchen)
Auskunft, die
Ausland, das
Auslaut, der
ausleeren
auslöschen
auslösen; auslösbar
ausmergeln
ausmerzen
ausmitteln
Ausnahme, die; ausnehmen
Auspizien, die, Mz.
ausquartieren
ausrangieren (*ausscheiden, ausmustern)
ausraufen
Ausreißer, der
ausrenken
ausreuten
ausroden
ausrotten
Aussaat, die; aussäen
Aussatz, der; aussätzig
Ausschank, der; ausschenken
Ausschiffung, die
ausschweifend
außen; von außen; nach außen
außer; außerdem; außerhalb; außer acht lassen; außer aller Acht lassen; außerstande sein; außer daß
äußerlich
äußern
äußerste; aufs äußerste, zum äußersten; auf das Äußerste gefaßt sein
aussöhnen
ausspähen
ausspüren
ausstaffieren
ausstatten
Aussteuer, die
austeilen
Auster, die
Austrag, der
Australien (Land)
auswärtig; auswärts; nach, von auswärts
Ausweis, der
auswendig
auszehren; Auszehrung, die
auszirkeln
Authentizität (*Echtheit; Glaubwürdigkeit), die; authentisch (*echt; glaubwürdig)
Autobiographie, die
Autochthone (*Ureinwohner), der
Autodafé, das
Autodidakt, der
Autograph, der; autographisch
Autokrat (*Selbstherrscher, unumschränkter Gebieter), der; Autokratie (*unumschränkte Herrschaft), die; autokratisch (*selbstherrlich, unumschränkt)
Automat, der; automatisch
Automobil (*Kraftwagen), das; Auto, das
autonom (*selbständig); Autonomie (*Selbständigkeit), die
Autopsie (*Augenschein), die
Autor (*Verfasser), der; autorisieren (*ermächtigen); Autorität, die
Avancement (*Beförderung), das; avancieren (*aufrücken, vorrücken)
Avantageur (*Fahnenjunker), der
Avantgarde (*Vorhut), die
Aventinische Hügel, der
Aventüre, die
Avers (*Vorderseite), der
Avis (*Ankündigung), der; avisieren (*ankündigen)

Aviso, der
Axiom, das
Axt, die
Azalee (Pflanze), die
Azur, der; azurblau

B

Baal (m. P.)
babbeln
Babel (Ort); Babylon
Bacchanal, das; Mz. Bacchanalien
bacchantisch; bacchisch; Bacchus (m. P.)
Bach, der; Bächlein
Bache (Wildsau), die
Bachstelze, die
Backbord, das
Backe (Wange), die; Backen, der; -backig, -bäckig (z. B. rotbäckig)
backen; bäckst, bukst (backtest), gebacken; Bäcker, der
Bad, das; baden; Bader, der
Bagage (*Gepäck, Troß), die
Bagatelle (*Kleinigkeit), die
baggern; Baggermaschine, die
Bagno, das
bähen; Bähung
Bahn, die; bahnen
Bahre, die
Bai, die
Baisse (*Fallen oder niederer Stand der Kurse), die
Bajazzo, der
Bajonett, das
Bakel, der
Bakkalaureus, der
Balance (*Gleichgewicht), die; balancieren (*im Gleichgewicht halten); Balancierstange
bald; möglichst bald, baldmöglichst; baldig; baldigst
Baldachin (*Thronhimmel), der
Baldrian, der
Balduin (m. P.)
Balg, der; Mz. Bälge
balgen
Balgtreter, der
Balken, der
Balkon, der
Ball (Spielzeug und Tanzgesellschaft), der; Mz. Bälle; das Bällchen
Ballade, die
Ballast, der
Ballei, die
Ballen, der
Ballet, das
ballhornisieren, verballhornen
Ballistik, die
Ballon, der
Ballotage (*Kugelung), die; ballotieren (*auskugeln, durch Kugelung abstimmen, wählen)
Balsam, der; balsamieren; balsamisch
Balsamine, die
Balthasar (m. P.)
baltisch
Balustrade (*Brustwehr, Geländer), die
Balz, die; balzen
Bambus, der
banal (*abgedroschen; bedeutungslos)
Banane, die
banausisch (*handwerksmäßig; niedrig)
Band (eines Buchs), der; Mz. Bände; das Bändchen
Band (Zeug zum Binden), das; Mz. Bänder; das Bändchen
Band (Fessel), das; Mz. Bande
Bandage (*Verband, Binde), die
Bandelier (*Wehrgehänge), das
bändigen
Bandit, der
bange; es ist mir angst und bange; bange machen; bänglich
Bank (Sitz-), die; Mz. Bänke
Bank (Geld-), die; Mz. Banken
Bänkelsänger, der
bankerott (*zahlungsunfähig); Bankerott (*Zahlungseinstellung), der
Bankett (*Festgelage), das; bankettieren (*tafeln, zechen)
Bankier, der
Banko; vier Mark Banko
Bann, der; bannen
Banner, das
Bannmeile, die
Baptist (m. P.)
bar (bloß); der Ehre bar; bares Geld; gegen bar
Bär, der; der Große Bär (Sternbild)
Baracke (*Bretterbude), die
Barbar, der; Barbarei; barbarisch
Barbarossa (m. P.)
Barbe, die
Barbier, der; barbieren
Barchent, der
Barde, der
Bärenhäuter, der
Bärenklau (Pflanze), die
Barett, das
barfuß; barfüßig; barhaupt; barhäuptig
Bariton (Stimme), der
Barke, die
Bärlapp (Pflanze), der
barmherzig; Barmherzigkeit, die
barock
Barometer, der u. das
Baron, der; Baronesse, die (*Freiherr, Freifräulein)
Barre, die; Barren, der; Barriere (*Schranke), die
Barrikade, die; verbarrikadieren
barsch
Barsch (Fisch), der
Barschaft, die
Bart, der
Barte, die
Barthel, Bartholomäus (m. P.)
Basalt, der
Basar, der
Base, die; das Bäschen
basieren (*gründen; fußen)
Basilika, die
Basilikum (Pflanze), das
Basilisk, der
Basis (*Grundlage, Grundlinie), die; Mz. Basen; basisch
Baske (Volk), der; baskisch
Basrelief, das
baß (besser, weiter); fürbaß
Baß, der; Mz. Bässe; Bassist, der
Bassin (*Wasserbehälter; Becken), das
Bast, der
basta!
Bastard, der
Bastei, die
Bastille, die
Bastion (*Bollwerk), die
Bataillon, das
Batist, der
Batterie, die
Batzen, der

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Bau, der; Mz. Baue und Bauten; bauen
Bauch, der
Bauchreden, das
Bauer, der; Mz. Bauern
Bauer (Vogelbauer), der; Mz. Bauer
baulich
Baum, der
baumeln
bäumen
Bausch und Bogen, in —; bauschen
Bayer, der; bay(e)risch; Bayern (Land)
Beamte, der
beantragen
Beatrix, Beatrice (w. P.)
beben
Becher, der
Becken, das
Bedacht, der; bedächtig; bedachtsam
Bedarf, der
Bedauern, das
Bedenken, das
bedeuten; bedeutsam; Bedeutung, die
Bedienstete, der; Bediente, der
bedingen; bedungen (durch Vertrag); bedingt (an Bedingungen geknüpft); Bedingung, die
Bedrängnis, die
Beduine, der
bedürfen; Bedürfnis, das
Beefsteak (*Lendenschnitte), das
beeiden, beeidigen
beeinflussen
beeinträchtigen
Beelzebub (m. P.)
beenden, beendigen
beengen
beerdigen
Beere, die
Beet, das
befähigen
befehden
Befehl, der; befehlen; befiehlst, befahlst, beföhlest, befohlen, befiehl!
befehligen
befestigen
befeuchten
befiedert
Befinden, das
befleißen; befleißigen (sich); ich befliß; beflissen; Beflissenheit, die; beflissentlich
beflügeln
befrachten
befranst
befremdend; befremdlich
befreunden
befriedigen
Befugnis, die; befugt
befürworten
begeben; Begebenheit, die
begegnen; Begegnis, das; Begegnung, die
Begehr, der und das; begehren; begehrlich
begeistern
Begier, die; Begierde, die; begierig
Beginn, der; beginnen
begleiten; Begleiter
begnaden; begnadigen
begraben; Begräbnis, das
begreiflich
begrenzen
Begriff, der; im Begriff sein
begünstigen
begutachten
begütert
behaart
behäbig
behaftet
Behagen, das
Behälter, der; Behältnis, das
beharrlich
behaupten
Behausung, die
Behelf, der
behelligen
behelmt
behende; Behendigkeit, die
beherrschen
beherzigen
behexen
behilflich
Behörde, die
Behuf, der; behufs, zum Behuf
behutsam
bei; beieinander; beileibe nicht; beinahe; bei weitem; bei alledem; beiseite; beizeiten; beiliegend; anbei; nebenbei; beim alten lassen
Beichte, die; beichten; Beichtiger, der
beide; beides; alle beide; wir beide; die beiden
beiderseitig
Beifall, der; beifällig
Beifuß (Pflanze), der
Beige (Holzstoß)
Beil, das
beiläufig
Bein, das; beinern
beipflichten
Beisaß, Beisasse, der
beiseite; beiseits
Beispiel, das
beißen; du beißt, ich biß, gebissen
Beitrag, der
Beize, die; beizen
beizeiten
bejahen; Bejahung, die
bejahrt
bekannt; Bekannte, der; bekanntlich; Bekanntmachung, die; Bekanntschaft, die
bekehren
bekennen; Bekenntnis, das
beklagen; Beklagte, der
bekleben
bekleiden (ein Amt)
Beklemmung, die; beklommen
Beköstigung, die
Belag, der; Mz. Beläge
Belang, der; von Belang
belästigen
belauben
belebt
Beleg, der; zum Belege
belehnen; Belehnung, die
beleibt
beleidigen
Beletage (*zweiter Stock, 1 Treppe hoch), die
belfern
Belgien (Land)
beliebig; jeder beliebige
beliebt
Belladonna (Pflanze), die
bellen; bellte, gebellt
Belletrist, der; belletristisch; Belletristik (*Unterhaltungsliteratur), die
Bellona (w. P.)
Belt (Meerenge), der
belustigen
bemächtigen
bemäkeln
bemannen
bemänteln
bemeldet
bemitleiden
bemoost
bemüßigt
benachbart
benachrichtigen
benachteiligen
benamsen; benannt
benebeln
benedeien
Benedikt (m. P.)
Benediktiner, der; Benediktion (*Segnung, Weihe), die
Benefiz, das

Benefiziat, der
Benefizium, das
Benehmen, das; benehmen (sich)
Bengel, der
Benjamin (m. P.)
benötigt
Benzin, das
beobachten
bequem
beraten; beratschlagen
berauben
Berber, der
Berberitze (Pflanze), die
berechnen
berechtigen
beredsam; Beredsamkeit, die; beredt
Bereich, der und das
bereit; bereiten; bereitwillig
Berg, der; bergab; bergauf; bergig; bergicht
Bergamotte, die
bergen; barg, bärge (bürge), geborgen, birg!
Bericht, der; berichten; berichtigen
Berieselung, die
beritten; Berittene, der
Berliner, der
Berlocke (*Uhrgehänge), die
Bernhard (m. P.); Bernhardiner, der
Bernstein, der
Berserker, der
bersten
Berta (w. P.)
Bertold (m. P.)
Bertram (m. P.)
berüchtigt
berücksichtigen
beruhigen
berühmt
Beryll, der
besaiten
besänftigen
Besatz, der
beschädigen
beschaffen
beschäftigen
beschälen
beschämend
beschatten
beschaulich
Bescheid, der; bescheiden; bescheidentlich
bescheinigen
bescheren (schenken); Bescherung, die
Beschlag, der; Beschlagnahme, die
beschleunigen
Beschluß, der
beschönigen
beschränken
beschuhen
beschuldigen
beschummeln
beschützen; Beschützer, der
beschwatzen
Beschwerde, die; beschwerlich; Beschwernis, die
beschwichtigen
beschwingt
beseelen (von Seele)
beseitigen
beseligen (von selig)
Besen, der
besichtigen
besiegeln
Besitz, der; Besitznahme, die; Besitztum, das
besolden; Besoldung, die
besondere; besonders; im besondern; insbesondere
besonnen
Besorgnis, die
besser; es ist das bessere (= besser); eines bessern belehren, — besinnen (sich)
bestallen; Bestallung, die
Bestand, der; beständig; Bestandteil, der
bestätigen
bestatten
beste; bestens; aufs beste; am besten; bestmöglich; zum besten geben, haben; zum Besten der Armen; zu unserm Besten; sein Bestes; es ist am besten, das beste; der (nächste) erste beste; bestenfalls
Besteck, das
bestellen
Bestie (*Untier, Unmensch), die; bestialisch (*unmenschlich, viehisch)
bestimmt
bestirnt
bestürzt
besuchen
betagt
betätigen
betäuben
Bete (rote Rübe), die
beteiligen
beten; Gebet, das
beteuern
Bethanien (Ort)
Bethlehem (Ort)
betiteln
Beton, der; betonieren
betonen; Betonung, die
betören
Betracht, der; in Betracht kommen (ziehen); beträchtlich; um ein beträchtliches
Betrachtung, die
Betrag, der; betragen
betrauen
betrauern
Betreff, der; in Betreff; betreffs; in dem Betreff; betreffen
betriebsam
betroffen
betrüben; Betrübnis, die
Betrug, der; betrügen
betrunken
Bett, das; betten
Bettag, der
Bettdecke, die
Bettel, der; betteln; Bettler, der
bettlägerig
Bettuch, das
Betty (w. P.)
Beuge, die; beugen
Beule, die
beunruhigen
beurkunden
beurlauben
beurteilen
Beute, die
Beutel, der; beuteln; Beutelschneider, der
bevölkern; Bevölkerung, die
bevollmächtigen
bevor
bevormunden
bevorstehen
bevorteilen
bevorzugen
bewahren (hüten)
bewähren (wahr machen)
bewältigen
bewandert
bewandt; Bewandtnis, die
bewegen; ich bewegte und bewog (= bestimmte); bewegt u. bewogen (= bestimmt)
beweglich
bewehren (wehrhaft machen)
beweinen
Beweis, der; beweisen
Bewenden, das; sein Bewenden haben
bewerkstelligen
bewilligen
bewillkommnen
bewirken

bewirten
bewirtschaften
bewohnen; Bewohner, der
bewundern
bewußt; Bewußtsein, das
bezaubernd
bezeichnen
bezeigen (Beileid 2c.)
bezeugen (als Zeuge)
bezichten; bezichtigen
beziehen; beziehentlich
beziffern
Bezirk, der
Bezug, der; bezüglich
bezwecken
Bibel, die; Mz. Bibeln; biblisch
Biber, der
Bibliographie (*Bücherwesen), die; bibliographisch; Bibliothek(*Bücherei), die; Bibliothekar (*Buchwart), der
biderb; bieder
biegen; bog, gebogen
Biene, die
Biensaug (Pflanze), der und das
Bier, das
bieten; bot, geboten
Bifurkation (*Gabelung), die
Bigamie (*Doppelehe), die
bigott(*blindgläubig); Bigotterie (*Frömmelei), die
Bijouterie (*Schmuckwarenhandel), die; Bijoutier (*Schmuckwarenhändler; Goldarbeiter), der
Bilanz (*Rechnungsabschluß), die
Bild, das; bilden; Bildhauer, der
Bildner, der
Bildnis, das
Bill (*Gesetzentwurf), die
Billard, das
Billet(*Eintrittskarte; Fahrkarte; Briefchen), das
billig; billigen
Billion, die
Bilsenkraut, das
Bimsstein, der
binden; band, gebunden; Binde, die
Bingelkraut, das
binnen; Binnenland, das
Binom, das
Binse, die
Biograph, der; Biographie (*Lebensbeschreibung), die; biographisch
Birke, die
Birne, die
bis; bisher; bislang; bisweilen
Bisam, der
Bischof, der; bischöflich
Biskuit, das
Bison, der
Biß, der
bißchen; das Bißchen; ein bißchen Brot
Bissen, der; bissig
Bistum, das
bitten; bat, gebeten; Bitte, die
bitter; bitterlich
Biwak, das; biwakieren
bizarr (*wunderlich; seltsam)
Blachfeld, das
blähen
Blamage (*Bloßstellung), die; blamieren (*lächerlich machen, bloßstellen)
blank
blanko(*unausgefüllt), in blanko unterzeichnen
Blankscheit, das
Blase, die
Blasebalg, der
blasen; blies, geblasen
blasiert (*abgestumpft, übersättigt); Blasiertheit (*Stumpfheit, Übersättigung), die
Blasphemie (*Gotteslästerung), die
blaß; Bläße, die
Blatt, das; blättern; blättrig
Blatter, die; blatterig
blau; in blau gekleidet; mit blau bemalt
Bläue, die; bläuen (blau machen)
Blech, das
blecken (die Zähne)
Blei, das; Bleilot, das
bleiben; blieb, geblieben
bleich; Bleiche, die
Blende, die; blenden; Blendwerk, das
Blesse (Pferd 2c.), die
blessieren (*verwunden); Blessur (*Verwundung), die
bleuen (schlagen); Bleuel, der
Blick, der; blicken
blind; blindlings
Blindschleiche, die
blinken
blinzeln
Blitz, der; blitzen
Block, der; Blockhaus, das
Blockade (*Sperrung), die; blockieren (*absperren)
Blocksberg, der
blöde; blödsichtig
blöken
blond; Blondine, die
bloß (= unbedeckt, = nur); bloßstellen
Blöße, die; entblößt
blühen
Blume, die; Blumenlese, die
Bluse, die
Blut, das; blutig
Blüte, die
Blutegel, der
-blütig (z. B. warmblütig)
blutrünstig
Blutwurst, die
Bö, die
Boa, die
Bock, der
Boden, der
Bogen, der
Bohle (Brett), die
Böhmen (Land); böhmisch
Bohne, die
bohren; Bohrer, der
Boje (Ankerzeichen), die
Böller, der
Bollwerk, das
Bolzen, der
Bombardement (*Beschießung), das
bombardieren (*beschießen)
Bombast (*Schwulst, Wortschwall), der
Bombe, die
Bon (*Gutschein), der
Bonbon (*Gutsel), das
Bonifazius, Bonifaz (m. P.)
Bonmot (*Witz, Scherzwort), das
Bonne (*Kindermädchen), die
Bonvivant (*Lebemann), der
Bonze, der
Boot, das; Boote und Böte
Böotien (Land)
Bootsmann, der
Borax, der
Bord; an Bord; über Bord
Bordüre(*Besatz, Einfassung), die

borgen
Born, der
borniert (*beschränkt)
Borsdorfer Apfel
Börse, die
Borste (Haar), die
Borte, die
Borussia, die
bös; böse; bösartig; der Böse; Bösewicht
Böschung, die
boshaft; Bosheit, die
Boskett (*Gebüsch, Wäldchen), das
böslich; böswillig
Bosporus (Meerenge), der
bosseln; bossieren
Botanik (*Pflanzenkunde), die; botanisch
Bote, der
botmäßig
Böttcher, der; Bottich, der
Boudoir (*Damenzimmer), das
Bouillon (*Fleischbrühe), die
Boulevard (*Ringstraße), die
Bourgeois (*Bürger), der
Bourgeoisie (*wohlhabender Bürgerstand, Mittelstand), die
Bowle, die; Weinbowle
boxen
Brabant (Land)
brach; brach liegen; Brache, die
Brachmonat, der
Bracke (Hund), der und die
Brahmane, Brahmine, der; Brahmanismus, der
Bram- . . (z. B. -segel)
Bramarbas (*Maulheld, Eisenfresser), der; bramarbasieren (*prahlen)
Branche (*Geschäftszweig, Fach), die
Brand, der; Brander, der; brandig, brandicht
Brandmal, das
brandmarken
brandschatzen; gebrandschatzt
Brandung, die
Branntwein, der
Brasse (Seil), die; brassen (die Segel)
braten; du brätst, brietst, gebraten; Braten, der
Bratsche, die
Brauch, der; brauchen
Braue, die; Augenbraue
brauen; Brauerei, die
braun; Bräune, die; bräunen
Braus, der; in Saus und Braus; brausekköpfig; brausen
Braut, die; Bräutigam, der
brav
bravo! bravissimo!
Bravour (*Tapferkeit), die
brechen; du brichst, brachst, gebrochen
Brei, der
breit; des langen und breiten; des breitern darlegen
Bremse, die; bremsen
brennen; brannte, gebrannt
Brennessel, die
brenzeln; brenzlig
Bresche, die
bresthaft; Gebreste, das
Brett, das; Mz. Bretter
Breve, das; Brevier, das
Brezel, die
Brief, der
Brigade, die; Brigadier, der
Brigant, der; Brigantine, die
Brigg, die
Brigitte (w. P.)
Brikett, das
brillant (*glänzend, prächtig); Brillant (geschliffener Edelstein), der; brillieren (*glänzen; sich hervortun)
Brille, die
bringen; brachte, gebracht
Brise (Wind), die
Britannien (Land)
Brite, der; britisch
Britsche, Pritsche, die
bröckeln; Brocken, der
Brocken (Berg)
brodeln; Brodem, der
Brokat, der
Brom, das
Brombeere, die
Bronchien, Mz.
Bronn, der
Bronze, die; bronzieren
Brosamen, Mz.
Brosche, die
broschieren (*heften); Broschüre, die
bröseln
Brot, das; Brötchen
Bruch, der
Bruch (Sumpfland), der und das
brüchig (gebrochen)
Brücke, die
Bruder, der
Brühe, die; brühen; brühheiß
Brühl, der
brüllen
brummen
brünett (*braunhaarig, dunkelhaarig); Brünette, die
Brunft, die
Brunhilde (w. P.)
Brünne (Panzer), die
Brunnen, der
Brunst, die; brünstig
brüsk (*barsch); brüskieren (*barsch anfahren oder behandeln)
Brust, die; brüsten (sich); -brüstig (z. B. engbrüstig)
Brut, die; brüten
brutal (*roh; gewalttätig); Brutalität (*Roheit; Gewalttätigkeit), die
brutto (*im Rohgewicht, ohne Abzug der Verpackung)
Bube, der; bübisch
Buch, das
Buche, die
Buchhandlung, die
Buchsbaum, der
Büchse, die
Buchstabe, der; buchstabieren; buchstäblich
Bucht, die; buchtig
Buckel, der; buckelig
bücken
Bücking (Fisch), der
Bückling (Verbeugung), der
Buckskin, der
Buddhismus, der
Bude, die
Budget (*Voranschlag), das
Büffel, der
Buffet, Büfett (*Schenktisch; Anrichte), das
Bug, der; Bügel, der; bügeln
bugsieren
Bugspriet, das
Bühl (Hügel), der; Bühel, der
Buhle, der und die; buhlen
Bühne, die

Bukett (*Blumenstrauß; Blume oder Duft des Weines), das
Bulgare, der
Bulldogge, die
Bulle (Stier), der
Bulle (Urkunde), die
Bulletin (*Bericht, Tagesbericht), das
bummeln; Bummler, der
bums!
Bund (Band und Vertrag), der; Mz. Bünde
Bund (Gebinde), das; vier Bund Stroh
Bündel, das; bündig
Bündner, der
Bündnis, das
bunt
Bürde, die
Bureau (*Geschäftszimmer, Amtszimmer), das; Mz. Bureaus; Bureaukrat (*Aktenmensch), der; Bureaukratie, die
Burg, die
Bürge, der; Bürgschaft, die; bürgen
Bürger, der
Burgsaß, der
Burkhard (m. P.)
burlesk (*possenhaft); Burleske(*Posse), die
Burnus, der
Bursche, der; Burschenschaft, die; burschikos
Bürste, die; bürsten
Bürzel, der
Burzelbaum, Purzelbaum, der; burzeln, purzeln
Busch, der; Mz. Büsche
Büschel, der und das
Buschklepper, der
Busen, der
Bussard, der
Buße, die; büßen
Büste, die
Butike, die
Butte (Fisch), die
Bütte (Gefäß), die
Büttel, der
Butter, die
Büttner, der
Butz, Butze u. Butzen, der
byzantinisch; Byzanz (Stadt)

C

vgl. auch K u. Z

Cäcilia, Cäcilie (w. P.)
Cadre (*Stamm eines Truppenteils), das
Café(*Kaffeehaus), das; Cafetier (*Kaffeewirt), der
Calcium, das
Calvin (m. P.); Calvinist, der; calvinistisch
Campagne(*Feldzug), die
Canaille (*gemeiner Kerl; Gesindel), die
Caprice (*Laune, Grille), die
Carriere (*Laufbahn), die
Cartouche, die
Cäsar (m. P.); cäsarisch; Cäsarismus
Castagnette, die
Cäsur, die
Cedille, die
celebrieren (*feiern); Celebrität (*Berühmtheit), die
Cellist, der; Cello, das
Cellulose, die
Cent (Münze), der
Centaur, der
Centime, der
Centurie, die
Cerberus, der
Cercle, der
Cerealien (*Brotfrüchte), Mz.
cerebral
Ceres (w. P.)
Cerevis, das
Cervelatwurst, die
Chagrin (Rauhleder), der
Chaise (*Wagen, Droschke), die
Chalcedon (Mineral), der
Chaldäa (Land)
Chamäleon, das
Chamotte(Schamotte), die
Champagner, der
Champignon, der
Chan, der; Chanat, das
Chance (*Aussicht auf Gewinn oder auf Gelingen), die
Chaos, das; chaotisch
Charakter, der; Charakteristik, die; charakteristisch
Charge (*Dienstgrad), die; chargieren(*zum Schießen laden)
Charitin (Göttin), die
Charlotte (w. P.)
Charybdis, die
chassieren
Chaussee (*Kunststraße), die; chaussieren (*besteinen, beschottern)
Chauvinismus, der; Chauvinist, der
Chef (*Oberhaupt, Vorgesetzter, Geschäftsinhaber), der
Chemie, die (aber Alchimie); Chemiker, der; chemisch
Chemisette (*Vorhemd), die
Chenille, die
Cherub, der; Mz. Cherubim
Cherusker, der
Chesterkäse
chevaleresk(*ritterlich)
Chiffre (*Geheimschrift), die; chiffrieren (*in Geheimschrift schreiben)
China (Land); Chinese, der; chinesisch
Chinin, das; Chinarinde, die
Chiragra (*Handgicht), das
Chiromantie (*Handwahrsagekunst), die
Chirurg, der; Chirurgie, die
Chlodwig (m. P.)
Chlor, das
Chlorit, der
Chloroform, das
Chlorophyll, das
Chlothilde, Klothilde (w. P.)
Chok(*Stoß), der; chokieren (*Anstoß erregen)
Cholera, die; Cholerine, die; cholerisch (*jähzornig)
Chor(Sängerchor), der
Chor(Kirchenteil), das
Choral, der
Chorist, der
Chrestomathie (*Lesebuch), die
Christ, der; Christentum, das; christlich
Christian (m. P.)
Christine (w. P.)
Christoph (m. P.)
Christus
Chrom, das
chromatisch
Chronik, die; chronisch; Chronist, der
Chronologie (*Zeitrechnung), die
Chronometer, der und das
Chrysolith, der
Chrysostomus (m. P.)

Chur (Stadt); churwelsch
Cicerone, der
Cid, der
Cilicien (Land)
Cimbern (Volk)
circa (*ungefähr)
Circassien (Land)
circensisch
cisalpinisch
cisleithanisch
Cisterziensser, der
Cliché, das; clichieren
Clique (*Sippschaft, Genossenschaft), die
Clown (*Hanswurst, Spaßmacher), der
Cocon, der
Codex, der; Mz. Codices
Cognac, der
Coiffeur (*Haarkünstler), der
Cölestin(us) (m. P.)
Consilium, das
Constantia, Konstanze (w. P.)
Cornelia, Kornelia, (w. P.)
Corpus delicti, das
Cotillon(*Gabentanz), der
Couleur (*Farbe), die
Coup(*Streich,Wurf), der
Coupé (*Abteil; Halbkutsche), das; coupieren (*lochen)
Couplet (*Schelmenlied), das
Coupon (Kupon), (*Zinsschein), der
Cour, die; die Cour (den Hof) machen
Courage (*Mut, Unerschrockenheit), die
Courtoisie (*Artigkeit, Höflichkeit), die
Cousin (*Vetter), der; Cousine (*Base, Bäschen), die
crescendo (*anschwellend)
Crescentia, Kreszenz (w. P.)
Cricket, das
Croquis(*Skizze,flüchtige Aufnahme), das
Cupido,Kupido(m.P.)
Cyan, das; Cyankali, das; Cyankalium (*Blausäure), das
Cyane (Pflanze), die
Cybele (w. P.)
Cykladen (Inseln)
Cyklop, der
Cypern (Insel); Cyperwein, der; cyprisch
Czeche, Tscheche, der

D

da; dabei; dadurch; dafür; dagegen, dahingegen; daher; dahin; dahier; dahinter; damals
da capo (*nochmals); Dacapo (*Wiederholung), das
Dach, das
Dachs, der; Dachse und Dächse
dafür; dafürhalten (meinen)
dagegen, dagegenhalten (erwidern)
Dagobert (m. P.)
daheim; Daheim, das
dahinten, dahinter
Dahlia (Pflanze), die
daktylisch; Daktylus, der
Damast,der;damasten
Damaszener, der
damaszieren
Dambrett, Damenbrett (Damspiel), das
Dame, die
Damhirsch, der
Damm, der; dämmen
dämmern; Dämmerung, die
Dämon, der; dämonisch
Dampf, der; dampfen; dämpfen
Dampfschiffahrt, die
Damwild
Dänemark (Land); dänisch
Dank, der; vielen Dank; Dank sagen (danksagen); dank meinem Eifer
Dankmar (m. P.)
Danksagung, die
Daphne (w. P.)
darben
Darlehen, das; darleihen
Darm, der
Darre, die
darreichen
darstellen; dartun
Darwinismus, der
daselbst
dasjenige; dasselbe
daß; auf daß
datieren; Datum, das
Dativ, der
Dattel, die
Daube(Faßdaube),die
Dauer, die; dauern
Daumen, der; Däumling, der
Daune, Dune, die
Dauphin, der
David (m. P.)
dawider
dazugehörig
Dazukunft, die
dazumal
Dazwischenkunft, die
Debatte(*Erörterung, Verhandlung), die; debattieren (*erörtern, verhandeln)
Debet(*Soll,Schuld), das
Debüt (*erstes Auftreten), das; debütieren (*zum erstenmal auftreten
dechiffrieren (*entziffern)
Deck, das
Decke, die; decken
Deckel, der
Decorum, Dekorum (*Anstand), das
decrescendo (*allmählich abschwellend, bei Tonstücken)
Decurie, Dekurie, die
Dedikation (*Widmung), die; dedizieren(*widmen,zueignen)
defekt(*schadhaft);Defekt (*Fehler; Schaden), der; defektiv
defensiv (*verteidigend); Defensive (*Verteidigung,Abwehr), die
Defizit (*Fehlbetrag, Ausfall), das
Defilé, Defilee (*Engpaß,Hohlweg),das; defilieren (*vorbeimarschieren)
definieren (*begrifflich erklären); Definition (*Begriffsbestimmung), die; definitiv (*endgültig)
defraudieren (*unterschlagen); Defraudation(*Unterschlagung, Hinterziehung), die
Degen, der
Degeneration (*Entartung), die; degenerieren (*entarten)
degradieren(*im Rang erniedrigen); Degradation (*Rangerniedrigung), die
dehnen; dehnbar
Deich (Damm), der
Deichsel, die

deinesgleichen
deinethalben, deinetwegen
Deismus, der; Deist, der; deistisch
Dekade, die; dekadisch
Dekan (Dechant), der; Dekanat, Dechanat, das
dekatieren (*krimpen)
deklamieren (*vortragen); Deklamation (*Vortrag), die
deklarieren (*erklären)
Deklination, die; deklinieren
Dekokt (*Absud), das
dekorieren (*verzieren); Dekoration (*Verzierung; Ordensauszeichnung; Bühnenausstattung), die
Dekret (*Verfügung), das; dekretieren (*verfügen)
Delegation (*Abordnung), die; delegieren (*abordnen); Delegierte (*Abgeordnete), der
delikat (*wohlschmekkend; heikel); Delikatesse (*Leckerbissen; Zartgefühl); die
Delikt (*Vergehen, Verbrechen), das
Delinquent (*Missetäter), der
Delirium, das
deliziös (*köstlich)
Delphin, der
delphisches Orakel
Delta, das
Demagog (*Volksverführer, Wühler), der; Demagogie (*Aufwiegelung), die; demagogisch (*aufwieglerisch)
Demant, der
demaskieren (*die Maske abnehmen)
Dementi (*Widerrufung), das; dementieren (*widerrufen; ableugnen)
demgemäß
demnach; demnächst
demobilisieren (*abrüsten)
Demokrat, der; Demokratie (*Volksherrschaft), die; demokratisch
demolieren (*zerstören, niederreißen)
demonstrativ (*hinweisend); Demonstrativ, das; demonstrieren (*darlegen; vorführen); Demonstration (*Vorführung; Kundgebung), die
demoralisieren (*entsittlichen, verkommen lassen); Demoralisation (*Zerrüttung; Entsittlichung), die
demunerachtet, demungeachtet
Demut, die; demütig
demzufolge
Denar, der
denaturalisieren (*das Bürgerrecht nehmen)
denaturieren (*entreinigen; ungenießbar machen)
Dendrit, der
Dendrolith, der
dengeln (Sensen)
denken; dachte, gedacht
Denkkraft, die
Denkmal, das
dennoch
Dentist (*Zahntechniker), der
Denunziant (*Angeber), der; Denunziation (*Angeberei), die; denunzieren
Departement, das
Dependenz (*Nebengebäude), die
Depesche, die
Deponens, das
deponieren (*hinterlegen)
deportieren
Depositum (*hinterlegter Betrag), das; Depositenbank, die
Depot (*Niederlage), das
Depression (*Gedrücktheit; Tiefstand), die
deprimieren (*niederdrücken)
Deputation (*Abordnung), die; deputieren (*abordnen); Deputierte (*Abgeordnete), der
derart; dergestalt; dergleichen; dermalen; dermaßen
derb; Derbheit, die
derenthalben; derentwegen
Derwisch, der
derzeitig
Deserteur (*Fahnenflüchtige; Überläufer), der; desertieren (*fahnenflüchtig werden)
desfalls; desgleichen; deshalb
Desiderius (m. P.)
designieren (*ausersehen)
Desinfektion, die; desinfizieren
desolat (*trostlos)
despektierlich (*verächtlich)
desperat (*verzweifelt; zu allem fähig); Desperation (*verzweifelte Stimmung), die
Despot (*Gewaltherrscher), der; despotisch; Despotismus (*Gewaltherrschaft) der
dessenungeachtet; desungeachtet
Dessert (*Nachtisch), das
Dessin (*Muster), das
destillieren
desto; nichtsdestoweniger
destruktiv (*umstürzlerisch)
deswegen, um deswillen
Deszendent (*Nachkomme), der; Deszendenz (*Nachkommenschaft), die
Detachement (*Abteilung), das; detachieren (*entsenden)
Detail (*Einzelheit), das; detaillieren (*mit allen Einzelheiten auseinandersetzen); Detaillist (*Kleinhändler), der; Detailgeschäft (*Kleinhandel), das
Detektive (*Geheimpolizist), der
determinativ
deucht; deuchte; mich (oder mir) deucht, s. dünken
Deut, der
deuten; deutlich
deutsch; der Deutsche; das Deutsche Reich, der Deutsche Kaiser; er lernt, schreibt, spricht, versteht Deutsch (das Deutsche, die deutsche Sprache); zu deutsch, auf deutsch, sie unterhalten sich deutsch (auf deutsch); mit einem deutsch reden (einem die Wahrheit sagen)

Deutschland; Deutschtum, das
Devise (*Wahlspruch), die
devot (*unterwürfig)
Dezember, der
Dezemvir, der
Dezennium (*Jahrzehnt), das
dezent (*anständig)
dezentralisieren
dezidieren (*entscheiden)
Dezigramm, das
Deziliter, der und das
dezimal; Dezimalwage, die
Dezimeter, der u. das
dezimieren (*fast aufreiben)
diabolisch (*teuflisch)
Diadem, das
Diagnose, die; diagnostizieren
diagonal; Diagonale, die
Diakon, der; Diakonisse, die; Diakonissin, die
Dialekt (*Mundart), der; dialektisch (*mundartlich)
Dialektik, die
Dialog (*Zwiegespräch), der
Diamant, der
diametral
Diarrhöe(*Durchfall), die
Diaspora, die
Diät (*gesundheitsgemäße Ernährung, Krankenkost), die; diät leben (*gesundheitsgemäß leben); Diäten (*Tagegelder), die, Mz.
Diätetik (*Gesundheitslehre), die; diätetisch
dicht
dichten; Dichter; Dichterling, der
dick; durch dick und dünn
Dickhäuter, der
Dickicht, das
Dicktuer, der
Didaktik (*Lehrkunst), die; didaktisch
Dieb, der; Diebstahl, der
Diele, die
dienen; Dienst, der
Dienstag, der; Dienstags
dies; dieses; diesfalls; diesjährig; diesmal; diesseits; ohnedies
Dietrich (m. P.)
Dietrich, der
Differentialrechnung
Differenz (*Unterschied, Abweichung, Meinungsverschiedenheit), die; differenzieren
differieren (*auseinandergehen)
Dikotyledonen(*Blattkeimer), die, Mz.
Diktat, das
Diktator, der; Diktatur, die; diktatorisch
diktieren
Diktion (*Redeweise, Schreibart), die
Diktionär (*Wörterbuch), das
Dilemma(*Zwiespalt, Doppelwahl), das
Dilettant(*Liebhaber), der
Dill (Pflanze), der
diluvianisch; Diluvium, das
Dimension (*Ausdehnung), die
Diminutiv (*Verkleinerungswort), das
Diner (*Mittagsmahl), das; dinieren (*zu Mittag speisen)
Ding, das; allerdings, neuerdings; guter dinge
dingen; dingte (dang), gedungen u. gedingt
Dinkel (Getreide), der
Dioptrik, die; dioptrisch
Diorama(*Guckkasten, Wandelbild), das
Dioskuren, die, Mz.
Diözese, die
Diphtheritis, die
Diphthong (*Doppellaut), der
Diplom (*Urkunde, Zeugnis), das; Diplomat, der; Diplomatie, die; diplomatisch
direkt (*unmittelbar)
Direktion (*Leitung; Richtung), die; Direktive (*Anweisung), die; Direktor der; Dirigent (*Leiter), der; dirigieren (*leiten, lenken)
Dirne, die
disharmonisch (*mißlautend)
disjunktiv
Diskant, der
Diskont, Diskonto, der; diskontieren
diskreditieren (*in Verruf bringen)
diskret (*verschwiegen, schonend); Diskretion(*Verschwiegenheit, schonende Rücksicht), die
diskurieren (*besprechen); Diskurs(*Besprechung), der
Diskussion (*Meinungsaustausch), die; diskutieren(*erörtern)
disparat (*ungleichartig)
Dispens (*Erlaß, Befreiung), der; Dispensation, die; dispensieren(*befreien)
disponibel (*verfügbar); disponieren (*verfügen; gliedern); Disposition (*Verfügung; Gliederung; Veranlagung), die
Disput (*Redekampf), der; disputieren (*streiten)
Dissident (*Andersgläubige), der
Dissonanz (*Mißklang), die
Distanz (*Entfernung, Abstand), die
Distel, die; Distelfink, der
Distichon, das
distinguiert (*vornehm)
distributiv
Distrikt (*Bezirk), der
Disziplin (*Mannszucht; Fach), die; disziplinarisch
Dithyrambe, die
dito, ditto (*ebenso)
divergent; Divergenz, die; divergieren (*abweichen)
divers (*verschieden)
Dividend (*zu teilende Zahl), der; Dividende, die; dividieren (*teilen); Division (*Teilung), die; Divisor (*Teiler), der
Divination(*Ahnung), die
Diwan, der
doch; ja doch; nicht doch; jedoch
Docht, der
Dock, das
Docke, die
Dodekaeder, das
Doge, der

Dogge, die
Dogma (*Glaubenssatz), das; Mz. Dogmen; Dogmatik (*Glaubenslehre), die; dogmatisch
Dohle, die
Dohne, die
Doktor, der
Doktrin (*Lehre), die; doktrinär
Dokument (*Urkunde), das; dokumentieren (*beurkunden)
Dolch, der
Dolde, die
Dollar, der
Dollfuß, der
Dolman, der
Dolmetsch, der; Dolmetscher, der; dolmetschen
Dolomit, der
Dom, der
Domänen (*Staatsgüter), die
Domestik (*Bediente), der; Mz. Domestiken
dominieren (*beherrschen)
Domino (Mantel), der
Domino (Spiel), das
Domizil (*Wohnsitz), das
Don, der; Donna, die
Donner, der; donnern
Donnerstag, der; Donnerstags
doppelt; Doppellaut, der
Dorf, das
dorisch
Dorn, der; dornicht; dornig
Dorothea; Dorothee; Doris (w. P.)
dorren; dörren
Dorsch (Fisch), der
dort; dorthin; dortig; von dorther
Dose, die
Dosis, die; Mz. Dosen
Dotation (*Ehrengabe), die; dotieren (*begaben)
Dotter, der
Douceur (*Trinkgeld), das
Dozent (*Hochschullehrer), der; dozieren (*lehren)
Drache, der
Drachme, die
Dragoman, der
Dragoner, der
Draht, der; Drähtchen, das
Drainage (*Entwässerung), die; drainieren (*entwässern)
Draisine, die
drakonisch
drall
Drama (*Schauspiel), das; Dramatiker, der; dramatisieren; dramatisch; Dramaturg, der
Drang, der; drängen; Drangsal, das und die
Draperie (*Stoffbehang), die; drapieren
drastisch (*stark wirkend)
dräuen (drohen)
Draufgeld, das
draus, draußen
drechseln; Drechsler, der
drehen; Dreher, der
Dreieinigkeit, die
dreierlei
Dreifaltigkeit, die
Dreimaster, der
dreißig; der Dreißigjährige Krieg
dreist; Dreistigkeit, die
dreschen; er drischt, drasch und drosch, gedroschen, drisch!
dressieren; Dressur, die
Drillbohrer, der
drillen
Drillich, Drilch, der
Drilling, der
dringen; drang, gedrungen; dringlich
drinnen (darinnen)
dritt(e)halb; Dritteil, Drittel, das; drittletzt
droben
Droge, die; Drogerie, die; Drogist, der
drohen; Drohung, die
Drohne, die
dröhnen
drollig
Dromedar, das
Drommete, die (Trompete)
Droschke, die
Drossel, die
Drost, der; Drostei, die
Druck, der; drucken; Druckerei, die
drücken; drucksen
Druide, der
Druse, die
Drüse, die
Dryade (Baumnymphe), die
Dual, der; Dualismus, der; dualistisch
Dublette (*Doppelstück), die
Dublone, die
ducken; Duckmäuser, der
Dudelei, die; dudeln
Dudelsack, der
Duell (*Zweikampf), das; duellieren (*sich schlagen, sich schießen)
Duett, das
Duft, der; duftig
Dukaten, der
dulden
Dult (Jahrmarkt), die
dumm; Dummheit, die
dumpf
Düne, die
Dung, der; düngen; Dünger, der
dunkel; Dunkel, das
Dünkel, der
dünken; mich (auch mir) dünkt, deucht, dünkte, deuchte, gedünkt und gedeucht
dünn
Dunst, der; dunsten; dünsten
Duodez, das
düpieren
Duplikat (*Doppelschrift, zweite Ausfertigung), das
Durchfuhr, die
Durchgang, der
durchgehends
Durchlaucht, die; durchlauchtig
durchschlägig
durchschnittlich
durchtrieben
durchweg
Durchweg, der
dürfen; du darfst, er darf, durftest, gedurft
dürftig
dürr; Dürrwurz, die
Durst, der; durstig
Dusche (*Brause), die; Duschbad (*Brausebad), das; duschen
Dusel, der; duseln
düster; Düsterheit, Düsterkeit, die
Dutzend, das
duzen; Duzbruder, der
Dynamik, die; dynamisch
Dynamit, der
Dynast, der; Dynastie (*Fürstenhaus), die; dynastisch
Dysenterie (*Ruhr), die

E

Ebbe, die; ebben
eben; ebendaher; ebenfalls; ebenderselbe;

ebendeshalb; ebenso; ebensoviel
eben; der ebene Weg
ebenbürtig
Ebene, die; ebnen
Ebenholz, das
Eber, der
Eberesche, die
Eberhard (m. P.)
echauffieren (*sich erhitzen)
Echo, das
echt; Echtheit, die
Eck, das; Ecke, die
Eckart (m. P.)
Ecker, die; Buchecker
eckig
edel; der Edle; ein Edler; Edelmut, der; Edelstein, der
Eden, das
Edgar (m. P.)
Edikt (*Erlaß), das
Edition (*Ausgabe), die
Edmund (m. P.)
Eduard (m. P.)
Efeu, der und das
Effekt (*Wirkung), der
Effekten (*Habseligkeiten; Wertpapiere), die, Mz.
egal (*gleich)
Egel, der; Blutegel, der
Egge, die; eggen
Eginhard, Einhard (m. P.)
Egoismus (*Selbstsucht, Eigennutz), der; Egoist, der; egoistisch (*selbstsüchtig)
ehe; ehedem; ehemals; ehegestern
Ehe, die; ehelich; ehelichen; Ehebrecher, der
ehern (von Erz)
eheste; ehestens; des ehesten
Ehre, die; zu Ehren; in Ehren; ehren; Ehrfurcht, die; ehrenhalber; ehrerbietig; Ehrerbietung, die; ehrlich; Ehrsucht, die; Ehrwürden (Titel)
Ei, das; Mz. Eier
Eibe (Pflanze), die
Eibisch (Pflanze), der
Eiche, die; eichen (von Eichenholz); Eichel, die; Eichhorn, das; Eichhörnchen, das
eichen (das gesetzliche Maß geben); Eichamt, das
Eid, der; eidlich; eidbrüchig
Eidam, der
Eidechse, die
Eiderdaune, Eiderdune, die
Eidgenosse, der; eidgenössisch; Eidgenossenschaft, die
Eifer, der; eifern; Eifersucht, die; eifrig
eigen; zu eigen haben, geben; es ist mein eigen
Eigenname, der
Eigennutz, der
eigens; eigentlich
Eigentum, das
Eigenwille, der
eignen
Eiland, das
Eile, die; eilends; eilig
Eimer, der
ein; in einem fort; einundfünfzig; einmal; ein für allemal; es ist ein Gott
ein; ein und aus; jahrein jahraus
einander; aneinander, aufeinander, auseinander; aneinanderlegen; beieinander; zueinander; Durcheinander, das
einäugig
einbalsamieren
einbürgern
Einbuße, die; einbüßen
Eindruck, der
einer; einer für alle; die einen, die anderen; unsereiner; das eine, das not tut
einerlei; Einerlei, das
einesteils
einfach
einfädeln
einfahren; Einfahrt, die
Einfalt, die; einfältig
einflößen; Einfluß, der
einfrieden; einfriedigen
Einfuhr, die
Eingang, der; eingangs; im Eingange
eingeboren; Eingeborne, der
eingedenk
eingeschränkt
eingestandenermaßen
Eingeweide, das, gew. Mz.
eingezogen
einhändigen
einhegen
einheimisch
einheimsen
einhellig
einher; einherfahren
einholen
Einhorn, das
einig; einigen; Einigkeit, die
Einjährige, der; Einjährig-Freiwillige, der
einkassieren
Einkehr, die; einkehren
einkerkern
einklemmen
Einkorn, das
Einkünfte, die, Mz.
Einlaß, der
einläßlich
einleuchtend
einmal; auf einmal; das eine Mal; ein für allemal
Einmaleins, das
einmalig
Einmaster, der
einmumme(l)n
einmütig
Einnahme, die; Einnehmer, der
Einöde, die
einprägen
einquartieren; Einquartierung, die
einrahmen
einrammen
einrenken
eins; sein Ein(s) und (sein) Alles; eins ins andere; wir sind eins; es läuft auf eins hinaus; mit eins (zugleich, plötzlich); eins geben; eins trinken; es schlägt eins (= ein Uhr)
einsäen
einsam; Einsamkeit, die
einschichtig
einschieben; Einschiebsel, das
einschlächtig
einschlägig
einschränken
einschüchtern
Einser, der; Eins, die
Einsiedler, der
Einsilbigkeit, die
Einspänner, der
einst; einstweilen
Einsteher, der
einteilen
eintönig
Eintracht, die; einträchtig
einträglich
einträken
einverleiben
Einverständnis, das
Einwand, der
einwärts
einweihen

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

einwilligen
Einwohner, der
einzäunen
Einzelheit, die
einzeln; einzelnes; einzelne; das einzelne; im einzelnen
einzig
Eis, das; eisig
Eisen, das; Eisenbahn, die; eisern
eitel; Eitelkeit, die
Eiter, der; eitern; Eiterung, die
Eiweiß, das
Ekel, der; ekelhaft; ek(e)lig; ekeln
Eklat (*Aufsehen), der; eklatant (*augenfällig, auffallend)
Ekliptik (*Sonnenbahn), die
Ekstase (*Verzückung), die
Elastizität (*Spannkraft), die; elastisch
Eldorado, das
Elefant, der
elegant (*fein, geschmackvoll); Eleganz (*Feinheit, Geschmack), die
Elegie, die; elegisch (*klagend, wehmütig)
Elektrizität, die; elektrisch; Elektromagnetismus, der; Elektrophor, der; Elektroskop, das
Element (*Grundstoff; Bestandteil), das; Elemente, Mz. (*Anfangsgründe); elementar
Elen, Elentier, das
Elend, das; elend; elendiglich
Eleonore (w. P.)
Eleve, der
elf; der elfte
Elf, der; Elfe, die
Elfenbein, das
Elias (m. P.)
eliminieren (*ausscheiden); Elimination (*Ausscheidung), die
Elisabeth (w. P.)
Elite (*Auslese), die
Elixier (*Heiltrank), das
Ellbogen, Ellenbogen, der
Elle, die; sechsellig
Ellipse, die; elliptisch
Elmsfeuer, das
Eloge (*Lobspruch, Schmeichelei), die
Elsa; Else; Elsbeth (w. P.)
Elsaß (Land); Elsässer
Elsaß-Lothringen (Land)
Elster, die
elterlich; Eltern, Mz.
Elysium, das; elysäisch
Email, das; Emaille (*Schmelzüberzug), die; emaillieren
Emanuel (m. P.)
emanzipieren (*freimachen); Emanzipation (*Befreiung), die
Emblem (*Sinnbild, Kennzeichen), das
Embryo, der
Emigrant (*Auswanderer, Flüchtling), der
eminent (*hervorragend); Eminenz, die
Emir, der
Emission (*Ausgabe), die; emittieren (*ausgeben)
Emma (w. P.)
empfangen; du empfängst, ich empfing, empfangen; empfänglich; Empfängnis, die
empfehlen; du empfiehlst, empfahl, empfohlen
empfinden; empfand, empfunden
Emphase (*Nachdruck), die; emphatisch (*nachdrucksvoll)
Emphysem (*Luftgeschwulst, Lungenblähung), das
Empirie (*praktische Erfahrung); Empirik, die; Empiriker, der; empirisch
empor; emporbringen
Empore, die; Emporkirche, die
empören; Empörer, der; Empörung, die
emsig; Emsigkeit, die
Ende, das
enden; endigen
-ender (z. B. Sechzehnender)
endgültig
Endivie (Pflanze), die
endlich
Endzweck, der
Energie (*Tatkraft, Kraft), die; energisch (*tatkräftig, entschlossen)
eng; Enge, die; Engpaß, der
Engagement, das; engagieren (*verpflichten, in Dienst nehmen, auffordern)
Engel, der
Engerling, der
Enkel, der
Enklave (*Einschlußgebiet, Insel), die
enorm (*ungeheuer)
Enquete (*Umfrage, Erhebung), die
enragiert (*wütend)
Ensemble (*Ganze, Gesamtheit), das
entarten
entbehren; entbehrlich; Entbehrung, die
entblättern
entblöden (sich)
entblößen
entdecken
Ente, die
enterben
Enterhaken, der
Enterich, der
entern
entfernt; nicht im entferntesten
entgegen; entgegengehen 2c.
entgegengesetzt
entgegnen
Entgelt, das; entgelten
entgleisen
enthaupten
enthüllen
Enthusiasmus (*Begeisterung), der; Enthusiast (*Schwärmer), der; enthusiastisch (*begeistert)
entkräften
entladen
entlang
entlarven
entlasten
entledigen
entleeren
entlegen
entlehnen
entleiben
entmasten
entmündigen
entnerven
Entomolog (*Insektenforscher), der; Entomologie (*Insektenkunde), die
enträtseln
Entree (*Eintrittsgeld), das
entrüsten
entschlossen; Entschluß, der
entseelt
entsetzen; entsetzlich
entstehen

entvölkern
entwaffnen
entwässern
entweder
entwenden
entwerten
entwirren
entwöhnen
entziffern
entzücken; Entzücken, das
entzünden
entzweien
entzwei; entzweibrechen
Enzian (Pflanze), der
Enzyklika (*Rundschreiben), die; enzyklisch
Enzyklopädie, die; enzyklopädisch (*allumfassend)
Epaulett, das; Epaulette (*Achselstück), die
ephemer (*kurzlebig, Eintags- . . . .)
Ephor, der; Ephorus, der
Epidemie (*Seuche), die; epidemisch (*seuchenartig)
Epidermis (*Oberhaut), die
Epigone (*Nachkömmling), der
Epigramm (*Sinn-, Spottgedicht), das; epigrammatisch (*kurz und treffend)
Epik, die; Epiker, der; episch (*erzählend); Epos (*Heldengedicht), das
Epikureer, der; epikureisch
Epilepsie (*Fallsucht), die; epileptisch (*fallsüchtig)
Epilog (*Nachwort), der
Episkopat (*Bischofswürde), das
Episode (*Zwischenfall, Zwischenhandlung), die
Epistel (*Brief), die
Epitaph (*Grabschrift), das
Epitheton (*Beiwort), das; Mz. Epitheta
Epoche (*Zeitabschnitt), die; epochemachend (*aufsehenerregend)
Epos (*Heldengedicht), das; Mz. Epen; Epopöe, die
Eppich (Pflanze), der
Equipage (*Wagen), die; equipieren (*ausstatten)
erbarmen; Erbarmen, das; erbärmlich
Erbe, der; Erbe, das
Erbieten, das
erbitten
erblassen (blaß werden)
Erblasser, der (der beerbt wird)
erbleichen; (er) erblich
erblich; Erblichkeit, die
erblicken
erbosen
Erbschaft, die
Erbse, die
Erbswurst, die
Erdbeben, das
Erdbeere, die
Erde, die; Erdgeschoß, das; Erdrücken, der; Erdteil, der
erdrosseln
erdrücken; zum Erdrücken voll
ereignen (sich); Ereignis, das
Eremit (*Einsiedler), der; Eremitage (*Einsiedelei), die
erfahren
erfinden
erfordern; erforderlich; Erfordernis, das
ergänzen
ergeben; ergiebig
ergötzen; du ergötzest, (ergötzt); Ergötzen, das
erhaben; Erhabenheit, die
erhängen
erhärten
erhebend; erheblich
erheitern
erhitzen
erholen
Erich (m. P.)
erinnern; Erinnerung, die
Erinnye, die; Erinnys, die
erkalten; erkälten
erkennen; erkennbar; erkenntlich; Erkenntnis, das (richterliches Urteil); Erkenntnis, die
Erker, der
erkiesen; du erkiesest, erkorst, erkoren
erklecklich
erlahmen
Erlaß, der; erläßlich; erlassen
erlauben; Erlaubnis, die
erlaucht; Erlaucht, die
erläutern
Erle, die
erleben; Erlebnis, das
erledigen
erleuchten
Erlkönig, der
Erlös, der
erlöschen; du erlisch(e)st, es erlischt, du erloschest, erloschen, erlisch!
erlösen; Erlöser, der; Erlösung, die
ermahnen
ermannen
ermeßlich
ermöglichen
ermüden
Ernestine (w. P.)
Ernst, der; ernsthaft; ernstlich
Ernte, die; ernten; Erntemonat, der
erobern; Eroberer, der
erörtern
erotisch; Erotiker, der
erpicht
erpressen
erquicken; erquicklich
erraten
erratisch; erratischer Block (*Findlingsblock)
erretten; Erretter, der
erröten
Ersatz, der
ersaufen (ertrinken); ersoff, ersoffen
ersäufen (ertränken); ersäufte, ersäuft
erschallen; erschallte und erscholl, erschallt und erschollen
erschlaffen
erschrecken (in Schrecken geraten); du erschrickst, du erschrakst, erschrocken, erschrick!
erschrecken (in Schrecken setzen); du erschreckst, erschrecktest, erschreckt, erschrecke!
erschrecklich
erschüttern
erschweren
ersparen; Ersparnis, das
ersprießlich
erstatten
erste; erstens; fürs erste; am ersten; zum ersten; zum erstenmal; das erste Mal; der erstbeste; der erste beste; er ist der erste; Ludwig der Erste; die Ersten werden die Letzten sein; am Ersten des Monats
erstgeboren; Erstgeburt, die

Erstling, der
erteilen
ertöten
Ertrag, der; Erträgnis, das
ertränken, ertrinken
erübrigen
eruieren (*ermitteln)
Eruption(*Ausbruch), die
Erve (Pflanze), die
erwägen; erwog, erwogen
erwähnen; erwähntermaßen
erwehren (sich)
erweichen
Erweis, der; erweisen; erweislich
Erwerb, der; erwerben
erwidern; Erwiderung, die
erwiesen; erwiesenermaßen
Erwin (m. P.)
erwürgen
Erz, das
erzählen
Erzbischof, der; Erzengel, der; Erzherzog, der
erzeigen (eine Wohltat)
erzeugen; Erzeugnis, das
erziehen; erziehlich
erzielen
Esche (Baum), die; eschen
Esel, der
Eskadron (*Schwadron), die
Eskimo, der
Eskorte (*Bedeckung), die; eskortieren (*geleiten)
Esparsette (*Süßklee, Wickenklee), die
Espe (Baum), die
Esplanade (*freier Platz), die
Esprit (*Geist, Witz), der
Essay (*Versuch, Aufsatz), der
eßbar
Esse, die
essen; du issest (ißt), er ißt, ich aß, gegegessen, iß!
Essenz, die
Essig, der
Este (Estländer), der; estnisch
Estrade (*erhöhter Tritt, Bühne), die
Estrich, der
etablieren (*errichten); Etablissement (*Geschäft, Anlage), das
Etage (*Stockwerk), die
Etagere (*Wandgestell), die
Etappe, die
Etat (*Voranschlag, Haushaltsplan), der; etatmäßig, etatsmäßig
Ethik (*Sittenlehre), die; ethisch (*sittlich)
Ethnograph, der; Ethnographie (*Völkerkunde), die; Ethnolog, der; ethnologisch
Etikette (*Zettel, Schildchen; Hofsitte), die; etikettieren
etliche; etlichemal; etliche sagen . . . .
Etrusker, der; etruskisch
Etüde (*Übungsstück), die
Etui (*Behälter), das
etwa; etwas; etwas Neues; das ist wenigstens etwas; in etwas; ein gewisses Etwas
Etymolog, der; Etymologie, die
Eucharistie (*Abendmahlsfeier), die
euer; Ew. (Euer, Eure) Hoheit, (Euer) Hochwürden 2c.
Eugen (m. P.); Eugenie (w. P.)
Eule, die
Eumeniden, Mz.
Eunuch (*Verschnittener), der
Euphemismus (*Beschönigungswort), der; euphemistisch (*beschönigend)
euphonisch (*wohlklingend)
euresgleichen; eurerseits; euretwegen
Europäer, der; europäisch
Euter, das
Eva (w. P.)
evangelisch; Evangelist, der; Evangelium, das
Eventualität (*Möglichkeit), die; eventuell (*etwaig, möglicherweise)
evident (*augenfällig); Evidenz (*völlige Gewißheit), die
Evolution (*Entwicklung), die
ewig; Ewigkeit, die; ewiglich
exakt (*genau); Exaktheit (*Genauigkeit), die
exaltiert (*überspannt)
Examen (*Prüfung), das; Examinand (*Prüfling), der; Examinator (*Prüfende), der; examinieren (*prüfen)
Exarch, der
Exegese (*Bibelerklärung), die; exegetisch
Exekution (*Urteilsvollstreckung), die; Exekutive (*vollstreckende Staatsgewalt), die
Exempel (*Beispiel, Rechenaufgabe), das; Exemplar (*Stück, Nummer, Abdruck), das; exemplarisch
Exequien (*Totenfeier, Seelenamt), Mz.
exerzieren; Exerzitium, das
Exil (*Verbannung), das
Existenz (*Dasein; Auskommen), die; existieren (*bestehen, sein)
exklusiv
exkommunizieren (*in den Bann tun, aus der Kirchengemeinschaft ausschließen); Exkommunikation (*Kirchenbann), die
Exkrement (*Abgangsstoff, Kot), das
Exkurs (*Abschweifung), der; Exkursion (*Ausflug, Wanderung), die
Exorzismus (*Teufelsbannung), der
exotisch (*ausländisch, fremdartig)
Expansion (*Ausdehnung), die; expansiv
Expedient (*Abfertigungsbeamte), der; expedieren (*abfertigen, versenden); Expedition, die; Expeditor, der
Experiment (*Versuch), das; experimentieren (*Versuche machen)
Experte (*Sachverständige), der
explizieren (*auseinandersetzen)
explodieren (zersprin-

gen); Explosion, die; explosiv
Exponent, der
Export (*Ausfuhr), der; exportieren (*ausführen)
expreß (*ausdrücklich, absichtlich); Expreßbote (*Eilbote), der; Expreßgut, das
Expropriation (*Zwangsenteignung), die; expropriieren (*enteignen)
exquisit (*auserlesen)
Extemporale (*Klassenarbeit), das; extemporieren (*aus dem Stegreif reden)
Externe (*Auswärtige), der; Externat, das
extra (*besonders); Extrapost, die; extrafein
Extrakt (*Auszug), der
extravagant (*überspannt, ausschweifend); Extravaganz (*Ungehörigkeit, Ausschweifung), die
Extrem (*Übertreibung), das; Extremitäten, Mz. (*Gliedmaßen), die
exzellent (*vorzüglich); Exzellenz, die; exzellieren (*sich hervortun)
exzentrisch (*überspannt, verschroben); Exzentrizität, die
exzerpieren (*einen Auszug machen, ausziehen;) Exzerpt (*Auszug), das
Exzeß (*Ausschreitung, Ausschweifung), der

F

Fabel, die
Fabian (m. P.)
Fabrik, die; Fabrikant, der; Fabrikat (*Erzeugnis, Ware), das; Fabrikation (*Herstellung), die; fabrizieren (*herstellen)
fabulieren
Facette (*geschliffene Fläche), die
Fach, das; Fachmann, der; Fachwerk, das
fächeln; Fächer, der
Fackel, die; fackeln; fackelig
fade; Fadheit, die
Faden, der; Mz. Fäden
Fagott, das
fähig; Fähigkeit, die
fahl; fahlgelb
fahnden; Fahndung, die
Fahne, die; Fähnlein, das; Fähnrich, der
fahrbar
Fähre, die
fahren; fährst, fuhr, gefahren
fahrlässig
Fährmann, der
Fahrnis, die
Fahrt, die
Fährte, die
Fäkalien (*Auswurfstoffe), Mz.
Fakir, der
Faksimile (*getreue Nachbildung), das
faktisch (*tatsächlich)
Faktor, der; Faktorei, die
Faktotum (*rechte Hand; Tausendkünstler), das
Faktum (*Tatsache), das
Faktura (*Rechnung), die
Fakultät, die; fakultativ (*wahlfrei, unverbindlich)
falb
Falbel, die
Falke, der; Falkner, der; Falknerei, die
Fall, der; falls; allenfalls; ebenfalls; jedenfalls; andernfalls; keinenfalls; (keinesfalls); besten-, schlimmsten-, nötigen-, eintretendenfalls
fallen; du fällst, er fiel, gefallen
fällen
fallieren (*zahlungsunfähig werden, die Zahlungen einstellen); Falliment, Fallissement (*Zahlungseinstellung, Zusammenbruch), das; fallit sein (*zahlungsunfähig sein)
fällig
Fallsucht, die
falsch
Falsch, das; es ist kein Falsch an ihm; ohne Falsch
fälschen; fälschlich
Falschmünzer, der
Falsett (*Kopfstimme, Fistelstimme), das; Falsifikat (*Fälschung), das
Falte, die; fälteln; falten; gefaltet und gefalten; faltig; vielfältig
Falz, der; falzen
Fama (*Gerücht), die
familiär (*vertraulich, ungezwungen); Familiarität (*Vertraulichkeit), die
Familie, die
famos (*prächtig)
Famulus (*Gehilfe), der
Fanal (*Leuchtfeuer), der und das
Fanatiker (*blinder Eiferer), der; fanatisch (*blind eifernd, verrannt, verhetzt); fanatisieren (*verhetzen); Fanatismus (*blinde Glaubenswut), der
Fanfare, die
fangen; du fängst, fing, gefangen; Fang, der; Mz. Fänge (der Raubvögel)
Fant, der
Farbe, die; färben; Färber, der
Farce (*Fleischfüllung; Posse), die
Farinzucker (*Staubzucker), der
Farm, die; Farmer, der
Farn (Farnkraut), der
Farre (Stier), der
Fasan, der; Fasanerie, die
Faschine (*Reisigbündel), die; Faschinenmesser (*Seitengewehr), das
Fasching, der
Fasel (Zuchtstier), der; Faselvieh, das
Faselei, die; Faselhans, der; faselig; faseln
Faser, die; faserig
Faß, das; Mz. Fässer
Fassade (*Vorderseite), die
fassen; gefaßt; faßlich; Fassung, die
Fasson (*Form), die; fassonieren (*formen)
fast
fasten; Fasten, das; Fasten, Mz.; Fastnacht, die; Fasttag, der
Faszikel (*Heft, Bündel), der

faszinieren (*bezaubern, berücken)
fatal(*verhängnisvoll, mißlich); Fatalismus, der; fatalistisch; Fatalität (*Verhängnis), die
Fata Morgana (*Luftspiegelung), die
Fatum (*Schicksal, Verhängnis), das
fauchen
faul; faulen; faulenzen; Faulenzer, der; faulicht; faulig; Fäulnis, die; Faultier, das
Faun, der; Fauna (*Tierwelt), die
Faust, die; Fäustel, das
Fauteuil (*Lehnstuhl, -sessel), der
Favorit (*Liebling, Günstling), der
Faxen, die, Mz.
Fayence (*Steingut), die
Februar, der
Fechser (Schößling), der
fechten; du fichtst, er focht, gefochten, ficht!
Feder, die; Federfuchser, der; federweiß
Fedor, Feodor (m. P.)
Fee, die; feenhaft
fegen; Fegsel, das
Fegfeuer, das
Fehde, die; befehden
Fehl, der; ohne Fehl
fehl; fehlgehen; er tritt fehl; Fehlbitte, die
fehlen; Fehler, der
fehlschießen
Fei (Fee), die
feien
Feier, die; feiern
Feiertag, der
feig, feige; Feigheit, die; Feigling, der
feil; feilbieten; feilstehen
Feile, die; feilen
feilschen
fein
Feind, der; jemand(em) feind sein; feindselig
feist; Feistheit; Feistigkeit, die
Felchen, der
Feld, das; feldein und feldaus
Feldscher, der; Feldscherer, der
Feldspat, der
Feldwebel, der
Feldzeugmeister, der
Felge (Radfelge), die
Felix (m. P.)
Fell, das
Felleisen, das
Felonie (*Treubruch, Verrat), die
Fels, der; Mz. Felsen; Felsen, der
Feme, die; verfemen
Femgericht, das
Femininum (*weibliches Wort), das
Fenchel (Pflanze), der
Fenster, das
Ferdinand (m. P.)
Ferge (Fährmann), der
Ferien, die, Mz.
Ferkel, das
ferm (*fest)
Ferment (*Gärstoff, Sauerteig), das; fermentieren (*gären; in Gärung bringen)
fern; von fern; Ferne, die
ferner; fernerhin; fernher; fernhin
Ferse (am Fuß), die
fertig; fertigen; Fertigkeit, die
Fessel, die; fesseln
fest; festsetzen; feststehen; Festigkeit, die
Fest, das; festlich
Feste, die
festonieren (*ausbogen)
Festung, die
fetieren (*feiern)
Fetisch, der
fett; Fett, das
Fetzen, der
feucht
feudal; Feudalrecht (*Lehensrecht), das
Feuer, das; feurig; feuerrot; Feuerwehr, die
Feuilleton (*unterhaltender Teil), das
Fiaker (*Mietkutsche, Droschke), die
Fiasko (*Mißerfolg, Durchfall), das; Fiasko machen
Fibel, die
Fiber (Faser), die
Fichte, die
Fichu (*Spitzentuch), das
Fideikommiß (*unveräußerliches Stammgut), das
fidel (*heiter); Fidelität (*Heiterkeit), die
Fidibus, der
Fieber (Krankheit), das; fieberkrank; fiebern
Fiedel (Geige), die; fiedeln; Fiedler, der
Figur (*Gestalt, Zeichnung), die; figurieren (*auftreten, eine Rolle spielen); figürlich (*bildlich)
Fiktion (*Einbildung, Annahme), die; fiktiv (*eingebildet, angenommen)
Filet (*Lendenstück), das
Filialkirche (*Tochterkirche), die; Filiale (*Zweiggeschäft), die
Filigran (*feines Drahtgeflecht), das
Filou (*Spitzbube), der
Filter (*Seiher), der und das
filtrieren (*seihen)
Filz, der; filzen
Finale (*Schlußteil), das
Finanzen (*Geld- oder Vermögensverhältnisse), die, Mz.; finanziell (*wirtschaftlich
Findelhaus, das
finden; fand, gefunden
findig; ein findiger Kopf; ausfindig
Findling, der
Finesse (*Feinheit; Kniff, Kunstgriff), die
Finger, der
fingieren (*erdichten, heucheln)
Fink, der
Finne (Finnländer), der; finnisch; der Finnische Meerbusen
Finne, die; finnig
Finnfisch, der
finster; Finsternis, die
Finte, die
Firlefanz, der; Firlefanzerei, die
Firma (*Geschäftshaus, -name, -schild), die; Mz. Firmen
Firmament (*Himmelsgewölbe), das
Firmelung, Firmung, die; firmeln und firmen; Firmling, der
Firn, der
Firnis, der; firnissen
First, der; Dachfirst
Fisch, der
Fiskus (*Staatskasse), der; fiskalisch (*staatlich)
Fistel, die
Fittich, der

fitzen
fix; fixieren (*festhalten; starr ansehen); Fixstern, der; Fixum (*festes Einkommen), das
flach; Fläche, die
Flachs, der; flächsen
flackern
Fladen, der
Flagellant (*Geißler), der
Flageolett, das
Flagge, die; flaggen
flagrant (*offenkundig, schreiend)
Flamberg, der
Flamen (Volk); flämisch
Flamingo, der
Flamme, die; flammen
Flandern (Land); flandrisch
Flanell, der
flanieren (*bummeln, schlendern)
Flanke, die; flankieren
Flasche, die
flatterhaft, flattern
flattieren (*schmeicheln, schöntun)
flau; Flauheit, die
Flaum, der
Flaus, der; Flausrock, der
Flause, die; Flausen machen
Flechse (Sehne), die
Flechte, die
flechten; du flichtst, du flochtest, geflochten, flicht!
Fleck, der
Flecken, der
Fledermaus, die; Flederwisch, der
Flegel, der
flehen, flehentlich
Fleisch, das; fleischig; fleischicht; fleischlich
Fleiß, der; fleißig
flektieren
flennen
flexibel (*biegsam)
Flexion (*Wortbeugung), die
Flibustier, der
flicken
Flieder, der
Fliege, die
fliegen; flog, geflogen
fliehen; floh, geflohen
Fliese (Platte), die
fließen; floß, geflossen
Fließpapier, das
Flimmer, der
flink
Flint (Feuerstein), der
Flinte, die
Flitter, der
Flocke, die; flockig
Floh, der
Flor (Blüte), der
Flor (Trauerflor), der
Flora (w. P.)
Florett (*Stoßdegen), das
Florian (m. P.)
florieren (*blühen, gedeihen)
Floskel (*Redensart), die
Floß, das; Mz. Flöße; flößen; Flößer, der
Flosse, die
Flöte, die; flöten; Flötist, der
flott; Flotte, die; Flottille, die; flottweg
Flöz, das; Flözgebirge, das
Fluch, der; fluchen
Flucht, die; flüchten; flüchtig; Flüchtling, der
Flug, der; Flügel, der
flügge
flugs
Flugsand, der
Fluidum (*Flüssigkeit), das
fluktuieren (*schwanken)
Flunder, die
flunkern
Fluor, das; Fluoreszenz, die
Flur, die; Flurschütz, der
Fluß, der; Mz. Flüsse; flußaufwärts; flüssig
Flußschiffahrt, die
Flußspat, der
flüstern
Flut, die; fluten
Fock, die; Fockmast, der
Föderalist, der; föderativ; föderieren (*sich verbünden)
Fohlen, Füllen, das
Föhn, der
Föhre, die
Fokus (*Brennpunkt), der
Folge, die; demzufolge; infolge; zufolge; infolgedessen; in der Folge; Folge leisten
folgen; folgendes; im folgenden; folgendermaßen; folglich
folgern
Foliant, der
Folie (*Hintergrund), die; als Folie dienen
Folie (*Seite), die
Folter, die; foltern
Fond (*Hintergrund, Rücksitz), der
Fonds (*Grundvermögen, Geldvorrat), der
Fontäne (*Springbrunnen), die
foppen
Force (*Stärke), die; forcieren (*erzwingen)
förderlich
fordern; Forderung, die
fördern; Fördernis, das; Förderung, die
Forelle, die
Form, die; formal; Formalismus (*Formenkram), der; Formalität (*Förmlichkeit), die
Format (*Größe), das
Formel, die
formell (*förmlich)
formen
formieren (*bilden)
förmlich
Formular (*Vordruck), das; formulieren (*in Worte fassen, ausdrücken)
forsch; der forscheste
forschen; Forscher, der
Forst (Wald), der; Förster, der; Forstwirtschaft, die
Fort (*Feste, Außenwerk), das
fort; sofort; und so fort; in einem fort; immerfort; weiter fort; fortbewegen
Fortdauer, die; fortdauern
Fortepiano (*Klavier), das
Fortschrittsmann, der
fortsetzen
Fortuna (w. P.)
fortwährend
Forum, das
fossil (*versteinert, verknöchert); Fossil (*Versteinerung), das; Mz. Fossilien
Fourage (*Futter, Lebensmittel), die; fouragieren (*Futter, Lebensmittel einholen)
Foyer (*Wandelhalle), das
Fracht, die
Frack, der
Frage, die; fragen; du fragst, du fragtest, gefragt
Fragment (*Bruch-

stück), das; fragmentarisch (*in Bruchstücken, unvollständig)
Fraktion, die
Fraktur (*deutsche Druckschrift), die
frank; frank und frei
Frank (Münze), der
Frankatur (*Freimachung), die
Franken (Volk); fränkisch
frankieren (*freimachen)
franko (*frei)
Frankreich
Franktireur (*Freischärler), der
Franse, die; fransig
Franz (m. P.)
Franziska (w. P.)
Franziskaner, der
Franzose, der; französisch
frappant (*auffallend, verblüffend); frappieren (*auffallen, stutzig machen)
Fräse, die; fräsen
Fraß, der; gefräßig
fraternisieren (*sich verbrüdern)
Fratz, der
Fratze, die
Frau, die; Fräulein, das
frech; Frechheit, die
Fredegunde (w. P.)
Fregatte, die
frei; freiheraus; im Freien; einen freihalten; freigeben; freilassen
Freibeuter, der
freien; Freier, der
freigebig
Freigelassene, der
Freiin (Freifrau), die
freilich
Freimaurer, der
Freimut, der; freimütig
Freisasse, Freisaß, der
Freischar, die
freisprechen
Freistatt, Freistätte, die
Freitag, der
freizügig
fremd; Fremde, der; Fremde, die; fremdländisch; Fremdling, der
frequent (*belebt, stark besucht); frequentieren (*oft besuchen); Frequenz (*Besuch, Besucherzahl), die
Fresko, das; Mz. Fresken
fressen; du frissest (frißt), fraß, gefressen, friß!
Frett, das; Frettchen, das
Freude, die; freuen (sich)
Freund, der; jemand(em) freund sein; freundlich
Frevel, der; frevelhaft; freveln; Frevler, der
Frida, Frieda (w. P.)
Fridolin (m. P.)
Friede, der; friedlich
Friederike (w. P.)
Friedhof, der
Friedrich (m. P.)
frieren; fror, gefroren
Fries, der
Frieselfieber, das
Frieseln, die, Mz.
Friesen (Volk); Friesland (Land)
Frikassee (*Schnittfleisch), das; frikassieren (*als Schnittfleisch zubereiten)
Friktion (*Reibung), die
frisch; frischweg; von frischem
Friseur (*Haarschneider), der; frisieren
Frist, die; fristen
Frisur (*Haartracht), die
Fritz (m. P.)
frivol (*leichtfertig); Frivolität (*Leichtfertigkeit), die
froh; fröhlich; frohlocken
fromm; Frömmigkeit, die
Frommen (veraltet), der; zu (Nutz und) Frommen
Fron(e), die; Frondienst, der; fronen; frönen
Fronfeste, die
Fronleichnam, der
Front, die
Frosch, der; Froschlaich, der
Frost, der; frostig; frösteln
frottieren (*abreiben)
Frucht, die; fruchtbar
frugal (*einfach, kärglich)
früh(e), früh(e)stens; am früh(e)sten; mit dem früh(e)sten; frühmorgens, morgens früh; morgen früh
Frühe, die; in der Frühe
Frühjahr, das
Frühling, der
Frühstück, das; frühstücken
frühzeitig
Fuchs, der; fuchsen; fuchsig
Fuchsie, die
Fuchsschwänzer, der
Fuchtel die; fuchteln
Fuder, das
Fug, der; mit Fug und Recht
Fuge, die; fügen; füglich; fügsam
Fuge (Musik), die
fühlen; Fühlung, die
Fuhre, die; führen; Fuhrlohn, der; Fuhrwerk, das
Fülle, die; in Fülle haben; füllen
Füllen, Fohlen, das
Füllsel, das
Fund, der
Fundament (*Grundmauer, Grundlage), das; fundamental (*grundlegend); fundamentieren
fundieren (*sicherstellen, decken)
fünf; es schlägt fünf; eine fünftel Meile; ein Fünftel; vier Fünftel des Ganzen
fungieren (*tätig sein, amten)
Funke, der; funkeln
Funktion (*Verrichtung, Tätigkeit), die; funktionieren (*walten, im Betrieb sein, arbeiten)
für; das Für und Wider
fürbaß
fürbitten; Fürbitte, die
Furche, die
Furcht, die; fürchten
fürder; fürderhin
Furie, die
Furier (*Quartiermacher), der
fürlieb, vorlieb
Furnier (*Blattholz), das; furnieren (*beblatten)
Fürsprache, die; Fürsprech, der
Fürst, der; Fürstbischof, der; Fürstentum, das; fürstlich

Furt, die
fürwahr
Fürwitz, Vorwitz, der
Fürwort, das
Fusel, der
Füsilier, der; füsilieren (*erschießen)
Fusion (*Verschmelzung), die
Fuß, der; zu Fuße; Fuß fassen; fußlang; drei Fuß lang; fußhoch
fußen
Fußgänger, der
Fußpfad, der
Fußstapfe, die
Futter, das
Futteral (*Gehäuse, Hülle), das
füttern
Futurum (*Zukunftsform), das

G

Gabe, die
Gabel, die
Gabriel (m. P.)
gackern
gaffen
Gage (*Gehalt, Vergütung), die
gähnen
Gala (*Staatskleid, Festgewand), die
Galan (*Verehrer), der; galant (*aufmerksam, artig); Galanterie (*Aufmerksamkeit, Artigkeit), die
Galeere, die
Galerie (*Wandelgang, Empore; Gemäldesammlung), die
Galgen, der
Galiläa (Land)
gälisch (Volk)
Galle, die; gallig; vergällen
Gallerte, die
Gallien (Land); Gallier, der
Gallimathias (*sinnlosesGeschwätz), der
gallisch
Galmei, der
galonieren (*betressen)
Galopp, der; galoppieren
Galosche (*Überschuh), die
galvanisch; Galvanismus, der; Galvanoplastik, die
Gamasche, die
Gambe (*Kniegeige), die
Gambrinus (m. P.)
Gang, der; gangbar
gang und gäbe
Gängelband, das; gängeln
Gans, die; Gänschen
Gänserich, der
Gant, die; verganten
ganz; im ganzen; im großen und ganzen; das Ganze; das große Ganze; gänzlich
gar; Garkoch, der; Garküche, die; gar nicht; gar nichts; ganz und gar
Garantie(*Bürgschaft, Gewähr), die; garantieren (*verbürgen, gewährleisten)
Garaus, der
Garbe, die
Garde, die
Garderobe (*Kleider; Kleiderraum, Ablegeraum), die; Garderobier (*Kleiderbewahrer, Kleiderwart), der
Gardine (*Vorhang), die
Gardist, der
gären; es gor und gärte, gegoren und gegärt
garnieren (*einfassen, verzieren, ausputzen)
Garnison(*Besatzung; Standort), die; garnisonieren (*stehen)
Garnitur (*Besatz, Ausputz; Ausrüstung; Satz), die
garstig
Garten, der; Gärtner
Gas, das; Mz. Gase; gasig
Gasel, das
Gasometer (*Gasbehälter, Gasmesser), der
Gasse, die; Gäßchen
Gassenhauer, der
Gast, der; Gasterei, die; gastieren; Gastmahl, das; gastlich
gastrisch (*vom Magen ausgehend)
Gastronomie (*Feinschmeckerei), die
Gastwirt, der
Gatte, der; Gattin, die
Gatter, das
Gattung, die
Gau, der
Gauch, der
Gauchheil (Pflanze), der
Gaudium (*Freude, Jubel), das
Gaukelei, die; gaukeln; Gaukler, der
Gaul, der
Gaumen, der
Gauner, der; Gaunerei, die
Gaze(*feines Gewebe), die
Gazelle, die
Gebäck, das
Gebälk, das
Gebärde, die; gebärden (sich)
gebaren (sich)
gebären; du gebierst, gebarst, geboren, gebier!
Gebäude, das
Gebelfer, das
geben; du gibst, er gibt, du gabst, gib!
Gebet, das
Gebhard (m. P.)
Gebiet, das; gebieten
Gebinde, das
Gebirge, das; gebirgig
Gebiß, das
Gebläse, das
geblümt
Geblüt, das
Gebot, das
Gebräu, das
Gebrauch, der; gebrauchen; gebräuchlich
gebrechen; es gebricht, es gebrach
Gebrechen, das; gebrechlich
Gebresten, das
Gebrüder, die, Mz.
Gebrüll, das
Gebühr, die; gebühren; gebührendermaßen; gebührlich
Geburt, die; gebürtig;
Gebüsch, das
Geck, der; geckenhaft
Gedächtnis, das; gedächtnismäßig
Gedanke, der
Gedärm, das
Gedeck, das
gedeihen; du gedeihst, gedieh, gediehen; Gedeihen, das; gedeihlich
Gedicht, das
gediegen; Gediegenheit, die
Gedränge, das
gedrängt; gedrungen
Geduld, die; gedulden (sich); geduldig
Geest (Sandland), die
Gefahr, die; Gefährde (Gefahr), die; gefährden; gefährlich

Gefährt (Wagen), das
Gefährte (Begleiter), der
Gefälle, das
Gefallen, der; gefallen; gefällig
Gefangene, der; Gefängnis, das
Gefäß, das; Mz. Gefäße
gefaßt
Gefecht, das
gefeit
Gefiedel, das
Gefieder, das; gefiedert
Gefilde, das
Geflecht, das
gefleckt
geflissen; geflissentlich
Geflügel, das
Geflüster, das
Gefolge, das
gefräßig
Gefreite, der
gefrieren; gefror, gefroren
gefügig
Gefühl, das
gegen; gegeneinander
Gegend, die
Gegenfüßler, der
gegenseitig
Gegenteil, das
gegenüber; gegenüberstellen
Gegenwart, die; gegenwärtig
gehaben (sich)
Gehalt, der und das
geharnischt
Gehäuse, das
Gehege, das
geheim; geheimhalten; im geheimen; insgeheim
Geheimerat, der
Geheimnis, das
Geheiß, das
geh(e)n; du gehst, ging, gegangen
Gehenk, das
geheuer
Gehilfe, der
Gehirn, das
Gehöft, das
Gehölz, das
Gehör, das
gehorchen
gehörnt
gehorsam; Gehorsam, der
Geier, der
Geifer, der
Geige, die
geil
Geisel (Bürge), der
Geiser (heiße Springquelle), der
Geiß, die; Geißbock, der
Geißel (Peitsche), die; geißeln; Geißler, der
Geist, der; geistlich; Geistliche, der
Geiz, der; geizen; geizig; Geizhals, der
Geklüft, das
Gekose, das
Gekrächze, das
Gekröse, das
Gelächter, das
Gelag, Gelage, das
Gelahrtheit, die
Gelände, das
Geländer, das
gelangen
Gelaß, das
gelassen; Gelassenheit, die
Gelatine, die
geläufig
Geläute, das
gelb; das Gelbe im Ei
Geld, das
Gelee (*Gallert, Sulz), das
gelegentlich
gelehrig
gelehrt; ein Gelehrter
Geleise, Gleis, das
Geleit, das; geleiten
Gelenk, das; gelenkig
Gelichter, das
gelind, gelinde
gelingen; gelang, gelungen
Gelispel, das
gellen
geloben; Gelöbnis, das
Gelobte Land, das
Gelte (Gefäß), die
gelten; er gilt, galt, gälte, gegolten; gelt?
Geltung, die
Gelübde, das
Gelüst, das; gelüsten
Gemach, das
gemach; allgemach; gemächlich
Gemahl, der; Gemahlin, die
Gemälde, das
Gemäß, das
gemäß; demgemäß; zeitgemäß
Gemäuer, das
gemein; der Gemeine (Soldat), ein Gemeiner; gemeinsam
Gemeinderat, der
Gemeine, Gemeinde, die
gemeinnützig
Gemeinplatz, der
Gemenge, das; Gemengsel, das
Gemetzel, das
Gemme, die
Gemse, die; Gemsbock, der
Gemurmel, das
Gemüse, das
Gemüt, das; gemütlich
genant (genierend)
genau
Gendarm, der; Gendarmerie, die
Genealogie, die
genehm; genehmigen
General, der
Generale, das; generalisieren
Generalität, die
Generalstab, der
Generation, die
generell
generös (*freigebig); Generosität (*Freigebigkeit, Großmut), die
genesen; er genest, genas, genesen, genese!
genetisch
genial; Genialität, die
Genick, das
Genie, das; Mz. Genies
genieren (*stören, belästigen, schämen)
genießen; genoß, genossen
Genitiv, der
Genius, der; Mz. Genien
Genoß, Genosse, der
Genoveva (w. P.)
Genre (*Art), das; Genremaler, der
Gentleman, der
genug; genug Gutes, Gutes genug; genugtun
Genüge, die; zur Genüge; Genüge leisten
genügen
genugsam (genug); genügsam (anspruchslos)
Genugtuung, die
Genus (*Geschlecht), das; Mz. Genera
Genuß, der; Mz. Genüsse
Geodäsie (*Feldmeßkunst), die; geodätisch
Geognosie (*Gesteinkunde), die; Geognost, der; geognostisch
Geograph, der; Geographie (*Erdkunde) die; geographisch
Geolog, der; Geologie, die; geologisch

Geometer (*Feldmesser), der; Geometrie, die; geometrisch
Georg (m. P.)
Georgine (w. P. und Pflanze), die
Gepäck, das
Gepflogenheit, die
Geplänkel, das
Geplärr, das
Geplätscher, das
Gepräge, das
Gepränge, das
Gepraſſel, das
Ger (Wurfspieß), der; Gerstange, die
gerade; geradeaus; geradehin; geradezu; geradeswegs; fünf gerade sein lassen
Geradheit, die
geradlinig
Geranium (Pflanze), das
Gerät, das
geraten; du gerätst, geriet, geraten
Geratewohl; aufs Geratewohl
Gerätschaft, die
geraum; geräumig
Geräusch, das
gerben; Gerber, der
gerecht; Gerechtigkeit, die; Gerechtsame, die
Gerede, das
gereizt
Gerhard (m. P.)
Gericht, das; gerichtlich
Gerichtsvollzieher, der
gerieren (*führen, sich aufspielen)
gering; nicht im geringsten; geringachten; geringschätzen
geringfügig; geringschätzig
gerinnen; gerann, gerönne, geronnen
Gerinnsel, das
Gerippe, das
Germane, der; Germanien (Land); germanisch; Germanist, der
gern(e); Gernegroß, der
Geröll, das
Gerste, die
Gerte, die
Gertrud (w. P.)
Geruch, der
Gerücht, das
geruhen
Gerumpel, das
Gerümpel, das
Gerundium, das
Gerüst, das
gesamt; Gesamtheit, die; insgesamt
Gesandte, der; Gesandtschaft, die
Gesang, der
Gesäß, das
Geschäft, das
geschehen; geschieht, geschah, geschehen
gescheit
Geschenk, das
Geschichte, die; geschichtlich
Geschick, das
geschickt (befähigt)
Geschiebe, das
Geschirr, das
Geschlecht, das
Geschmack, der
Geschmeide, das
geschmeidig; Geschmeidigkeit, die
Geschmeiß, das
Geschnatter, das
geschniegelt
Geschöpf, das
Geschoß, das; Erdgeschoß, das
Geschütz, das
Geschwader, das
Geschwätz, das
geschweige
geschwind; Geschwindigkeit, die
Geschwister, Mz.
Geschworene, der
Geschwulst, die
Geschwür, das
Geselle, der; gesellen (sich); gesellig; Geselligkeit, die; Gesellschaft, die
Gesenk(e), das
Gesetz, das; gesetzlich; Gesetzgeber, der
gesetzt; gesetztenfalls und gesetzten Falls
Gesicht, das
Gesims, das
Gesinde, das
Gesindel, das
gesinnt; übelgesinnt
Gesinnung, die
gesittet
gesonnen (sein)
Gespan (Gefährte), der
Gespann, das
gespannt
Gespenst, das; gespenstisch
Gespiele, der
Gespinst, das
Gespons, der und das
Gespött, das
Gespräch, das
gesprenkelt
Gestade, das
Gestalt, die; dergestalt; solchergestalt; gestalten
geständig; Geständnis, das
Gestank, der
gestatten
Geste (*Hand- oder Körperbewegung), die
gestehen
Gestell, das
gestern; gestern abend; vorgestern; gestrig
gestikulieren (*lebhafte Handbewegung machen); Gestikulation (*Gebärdenspiel), die
Gestirn, das; gestirnt
Gesträuch, das
gestreift
gestreng
Gestrüppe, das
Gestüte, das
Gesuch, das
gesund; Gesundheit, die
Getäfel, das
Getier, das
getigert
Getöse, das
Getränk, das
Getreide, das
getreu; getreulich
Getriebe, das
getrost; getrösten (sich)
Getümmel, das
Geuse, der
Gevatter, der
Geviert, das
Gewächs, das
gewahr werden
Gewähr, die
gewahren (erkennen)
gewähren (bewilligen)
gewährleisten; Gewährleistung, die
Gewahrsam, der
Gewährschaft, die; Gewährsmann, der
Gewalt, die; gewaltig; gewaltsam; gewalttätig
Gewand, das
gewandt; Gewandtheit, die
Gewandung, die
gewärtig
Gewässer, das
Gewebe, das
Gewehr, das
Geweih, das
Gewerbe, das; gewerblich
Gewerk, das
Gewicht, das; gewichtig
gewiegt
gewillt
Gewinde, das
Gewinn, der
gewinnen; gewann, gewonnen

Gewinsel, das
Gewinst, der
gewiß; ein gewisser; nichts Gewisses; gewissermaßen
Gewissen, das; gewissenhaft
Gewißheit, die
Gewitter, das
gewitzigt
Gewoge, das
gewogen; Gewogenheit, die
gewöhnen; Gewohnheit, die; gewöhnlich; gewohnt; Gewöhnung, die
Gewölbe, das
Gewölk, das
Gewühl, das
Gewürm, das
Gewürz, das
Gezänk, das
Geziefer, das
geziemen
geziert
Gezücht, das
Gezwitscher, das
Gicht, die; gichtisch
Giebel, der
Gier, die; gierig
gießen; goß, gegossen
Gift, das; giftig
Gigant, der; gigantisch
Gilde, die
Gilet (*Weste), das
Gimpel, der
Ginster (Pflanze), der
Gipfel, der; gipfeln
Gips, der; gipsen
Giraffe, die
Girlande (*Laubgewinde, Blumengewinde), die
Giro, das
girren
Gischt, der
Gitarre (*Zupfgeige), die
Gitter, das
Glacéhandschuh (*Glanzhandschuh), der
Glacis, das
Glanz, der; glänzen
Glas, das; Mz. Gläser; zwei Glas Bier; Glaser, der; glasig; gläsern; glasieren; Glasur, die
glatt; Glätte, die; Glatteis, das; glätten; glattweg; glattzüngig
Glatze, die; Glatzkopf, der
Glaube, der; glauben
Glaubersalz, das
gläubig; Gläubige, der
gleich; meinesgleichen; ohnegleichen; gleichermaßen; gleicherweise; Gleiches mit Gleichem vergelten; gleich und gleich gesellt sich gern; ins gleiche bringen; gleichwohl
gleichen (= gleich sein); glich, geglichen; (= gleichmachen); gleichte, gegleicht
Gleicher (Äquator), der
gleichfalls
Gleichgewicht, das
gleichgültig
gleichkommen; gleichmachen; gleichstellen
Gleichmaß, das
Gleichmut, der; gleichmütig
gleichnamig
Gleichnis, das
gleichschenklig
gleichseitig
gleichwertig
gleichwinklig
gleichwohl
Gleis, Geleise, das; entgleisen
Gleisner (Heuchler), der; gleisnerisch
gleißen (glänzen)
gleiten; glitt, geglitten
Gletscher, der
Glied, das; gliedern; Gliedmaßen, die, Mz.
glimmen; glomm, geglommen
Glimmer, der
Glimpf, der; glimpflich
glitschen
glitzern
Globus (*Erdkugel), der; Mz. Globusse und Globen
Glocke, die; Glöckner, der
Glorie (*Glanz), die; Gloriole (*Heiligenschein, Strahlenkrone), die; glorios (*glänzend, ruhmvoll); glorreich
Glossar (*Wörterverzeichnis), das
Glosse (*Randbemerkung, spöttische Bemerkung), die
glotzen
Glück, das; glücklich
Glucke, die; Glückhenne, die; glucken; gluckſen
glückselig
Glückspilz
glühen; Glut, die
Glyptothek, die
Glyzerin, das
Gnade, die; gnädig
Gneis, der
Gnom (*Erdgeist, Kobold), der
Gnome (*Denkspruch), die
gnomisch
Gnostiker, der; gnostisch
Gnu, das
Gockelhahn, der
Gold, das; golden
Goldammer, der
Golf, der
Golgatha (Örtlichkeit)
Goliath (m. P.)
Gomorrha (Ort)
Gondel, die; Gondelier und Gondolier, der
Goniometrie, die
gönnen; Gönner, der
gordisch; gordischer Knoten
Gorilla, der
Gosse, die
Gote, der; gotisch
Gott, der; Gottheit, die
Gottfried (m. P.)
Gotthard (m. P.)
Gotthold (m. P.)
göttlich
Gottlieb (m. P.)
gottlob!
Gottschalk (m. P.)
gottselig
Götze, der; Götzendienst, der
Gourmand (*Feinschmecker), der
goutieren (*Geschmack finden an . . .)
Gouvernante (*Erzieherin), die
Gouverneur (*Statthalter), der
Grab, das
graben; grub, gegraben
Graben, der
Grabmal, das
Grabscheit, das
Grabstichel, der
Grad, der; drei Grad; hochgradig
Gradierwerk, das
graduell (*gradweise, stufenweise)
Graf, der; Gräfin, die; Grafschaft, die
Gral, der
Gram, der
gram; gram sein
grämen (sich); grämlich
Gramm, das
Grammatik, die; gram-

matikalisch; grammatisch
Gran, das und der
Granat (Stein), der
Granatapfel, der
Granate, die
Grandezza (*würdevolle Hoheit), die
grandios (*großartig, erhaben)
Granit, der
Granne, die
granulös (*körnig)
Graphik; graphisch (*bildlich)
Graphit, der
Gras, das; Gräschen
grasen; grasig
Grasmücke, die
graß; gräßlich
grassieren
Grat (Bergrücken), der; Rückgrat, das
Gräte; Fischgräte, die
Gratias (Dankgebet), das
Gratifikation (*Belohnung, Vergütung), die
gratis (*unentgeltlich)
Grattier (Gemse), das
Gratulation (*Glückwunsch), die; gratulieren (*Glück wünschen)
grau; gräulich
Graupe, die
Graus (Schrecken), der
grausam
grausen
Grauwacke, die
Graveur (*Stempelschneider), der; gravieren (*einschneiden)
Gravität (*Würde, Gemessenheit), die; gravitätisch (*gemessen, feierlich)
Gravitation (*Schwerkraft), die; gravitieren
Grazie (*Anmut), die; Grazien (Huldgöttinnen), die, Mz.; graziös (*anmutig)
gräzisieren; Gräzismus, der
Gregor (m. P.); gregorianisch
Greif, der
greifen; griff, gegriffen
greinen
Greis, der; Greisin, die
grell
Grenadier, der
Grenze, die; grenzen
Grete, Gretchen (w. P.)
Greuel, der; greulich (Greuel erregend)
Griebe, die
Griebs (Kernhaus), der
Grieche, der; griechisch
Griesgram, der; griesgrämig
Grieß, der; Grießmehl, das
Griff, der
Griffel, der
Grille, die
Grimasse (*Fratze), die
Grimm, der; grimm; grimmig;
Grind, der; grindig
grinsen
Grippe (Krankheit), die
grob; Grobian, der; gröblich
Grog, der
Groll, der; grollen
Gros (12 Dutzend), das
Gros (*Hauptmasse), das
Groschen, der
groß; groß und klein; etwas Großes; im großen und ganzen; großenteils; Friedrich der Große
Großbritannien (Land)
Großeltern
Großherzogtum, das
Grossist (*Großhändler), der
Großmut, die
großsprechen; Großsprecher, der
Großtat, die
großtun
Großwesir, der
grotesk (*seltsam, abenteuerlich)
Grotte, die
Grube, die; grübeln
Gruft, die
Grummet (Spätheu), Grumt, das
grün; im Grünen
Grund, der; zu Grunde (zugrunde) richten, gehen; auf Grund
Grundel, die
gründen; gründlich
grundieren
Gründling, der
Gründonnerstag, der
Grundriß, der
Grundsatz, der
Grünspan, der
grunzen
Gruppe, die; gruppieren
Grus (Schutt), der
gruseln
Gruß, der; grüßen
Grütze, die
Guano, der
gucken; Guckkasten, der
Guerilla, die; Guerillakrieg (*Kleinkrieg), der
Guillotine (*Fallbeil), die
Guinee, die
Gulden, der
Gülle, die
gültig
Gummi, der
Gummigutt, das
Gunst, die; zu jemandes Gunsten; zugunsten
günstig; Günstling, der
Günter (m. P.)
Gurgel, die
Gurke, die
Gurt, der
Gürtel, der
Guß, der
Gustav (m. P.)
gut; zum guten ausschlagen, wenden; im guten sagen; zu gut haben; zu gute halten; guttun; gutheißen; gutsprechen
Gut, das
Gutachten, das
Gutdünken, das
Güte, die; gütig; gütlich
Guthaben, das
Gutheißung, die
Guttapercha, die u. das
guttural; Guttural (*Kehllaut, Gaumenlaut), der
Gymnasiast, der; Gymnasium, das
Gymnastik (*Turnkunst, Leibesübungen), die; gymnastisch

H

Haag, der (Stadt)
Haar, das; das Härchen
Haardt (Gebirge), die
haarig
Haarröhrchen, das
Habe, die; Hab und Gut
Habeaskorpusakte, die
haben; du hast, du hattest, gehabt, habe!
Habenichts, der
Haber, Hafer, der
Habicht, der
habilitieren (*sich niederlassen)
Habit (*Kleidung), das
Habitus (*Haltung, Erscheinen), der
Habsburg
Habseligkeiten, die, Mz.
Hackbrett, das

Hacke, die
hacken (hauen)
Hacken (Ferse), der
Häckerling, der
Häcksel, der und das
Hader, der; hadern
Hades, der
Hafen, der
Hafer, der
Haff, das
Hafner, der
Haft (Haken, Spange), der; Hafte, die
Haft (Gefangenschaft), die
Hag, der
Hagebuche, die
Hagebutte, die
Hagedorn, der
Hagel, der; hageln
hager
Hagestolz, der
Häher, der
Hahn, der; Hähnchen, das
Hahn(en)schrei, der
Hahnrei, der
Hai, Haifisch, der
Hain, der
häkeln; Häkelarbeit
Haken, der; das Häkchen
häklig; häkelig
halb; dreiundeinhalb Pfund; dritt(e)halb; anderthalb
halber; ehrenhalber; der Ehre halber
halbfranz
Halbheit, die
halbieren
Halbjahr, das
halbpart
Halbscheid, die
halbwegs
halbwüchsig
Halde, die
Hälfte, die
Halfter, der und das
Hall, der; hallen
Halle, die
Halleluja, das
hallo! Hallo, das
Halluzination (*Sinnestäuschung), die
Halm, der
Hals, der; Halstuch, das
halsstarrig
Halt, der; halt!
halten; du hältst, hielt, gehalten; haltbar; eisenhaltig
Halunke, der
Hamen, der
hämisch
Hämling, der
Hammel, der
Hammer, der; hämmern
Hämorrhoiden (*Krankheit der goldenen Ader), die, Mz.
Hampelmann, der
Hamster, der
Hand, die; Händchen; zwei Hand groß; rechter, linker Hand; unter der Hand; Hand anlegen; zuhanden; vorderhand; abhanden; überhand; vorhanden; allerhand; handhaben; handgemein werden
Handel, der; handeln; Händler, der; Handlung, die; handelseinig (handelseins)
handfest; Handfeste, die
handgreiflich; Handgriff, der
Handhabe, die; handhaben
Handlanger, der
Handschuh, der
Handvoll, die
Handwerk, das
Hanf, der; hänfen
Hänfling, der
Hang, der
hangen; du hängst, hing, gehangen
hängen; du hängst, hängte, gehängt
Hanne, Hannchen (w. P.)
Hannibal (m. P.)
Hannover (Land); hannöverisch
Hans (m. P.); Hänschen
Hansa, die; Hansa- und Hansestadt
Hanseat, der; hanseatisch
hänseln
Hanswurst, der
hantieren; Hantierung, die
hapern
Harem, der
hären (von Haar)
Häresie (*Ketzerei, Irrlehre), die; Häretiker (*Ketzer), der
Harfe, die; Harfenist, der; Harfner, der
Harlekin (*Hanswurst), der
Harm, der; härmen (sich)
Harmonie (*Einklang, Wohlklang), die; Harmonik, die; Harmonika, die; harmonisch (*wohlklingend; abgeklärt); Harmonium, das
Harn, der
Harnisch, der
Harpune (*Hakenspieß), die; harpunieren
Harpyie, die
harren
hart; Härte, die; härten; hartnäckig
Harz, das
Harz (Gebirge), der
Hasardspiel (*Glückspiel), das; hasardieren
Haschee (*Hackfleisch), das
haschen; Häscher, der
Hase, der; Häschen, das
Hasel (Strauch), der
Haselhuhn, das
Haselnuß, die
Hasenfuß, der
Hasenpanier, das
Hasenscharte, die
Haspel, der; haspeln
Haß, der; des Hasses; hassen; haßte, gehaßt; häßlich
Hast, die; hastig
hätscheln
Hatschier, der
Hatze, die
Haube, die
Haubitze, die
Hauch, der; hauchen
Hauderer, der; haudern
Haue (Hacke), die
hauen; du haust, hieb, gehauen
Haufe, Haufen, der; zuhauf; häufeln; häufig
Haupt, das; zu Häupten; häuptlings
Häuptling, der
Hauptmann, der
Hauptstadt, die
Haus, das; hausen
hausbacken
Hausen (Stör), der
Hausflur, der
Hausgerät, das
Haushalt, der; haushalten; du hältst haus; Haushälter, der
hausieren; Hausierer, der
Häusler, der
häuslich
Hausmeier, der
Hausrat, der; Hausgerät, das
Hausse, die
Haussuchung, die
Haustier, das

Hauswurz, die
Hauszins, der
Haut, die; häuten; häutig
Hautevolee (*vornehme Gesellschaft), die
Havarie (*Seeschaden, Beschädigung), die
Havelock, der
Hebamme, die
Hebel, der
heben; er hebt, hob, gehoben
Heber, der
Hebräer, der; hebräisch
Hechel, die; hecheln
Hecht, der
Hecke, die
heda!
Hede (Werg), die
Hederich (Pflanze), der
Hedschra, die
Hedwig (w. P.)
Heer, das
Heerbann, der
Heerschar, die
Hefe, die; hefig
Heft, das; heften
Heftel, die; hefteln
Heftpflaster, das
Hege, die; Hege und Pflege
Hegemonie (*Vorherrschaft), die
hegen
Hehl, das; kein Hehl daraus machen
hehlen; Hehler, der
hehr (erhaben)
Heide, die; Heidekraut, das
Heide, der; Heidentum, das; Heidin, die; heidnisch
Heidelbeere, die
Heidschnucke, die
Heiduck, der
heikel, heiklig
Heil, das; heil; heilig;
Heiland, der
heilen; heilbar; heilsam
heim; heimführen; heimschaffen; heimsuchen
Heim, das
Heimat, die; heimatlich
Heimchen, das
heimisch
Heimkehr, die
heimleuchten
heimlich (geheim); Heimlichkeit, die
Heimtücke, die; heimtückisch
heimwärts
Heimweh, das
Heinrich, Heinz, Hein (m.P.); Freund Hein
Heinzelmännchen, das
Heirat, die; heiraten
heisa!
heischen
heiser; Heiserkeit, die
heiß; heißer
heißen; hieß, geheißen
Heißhunger, der
Heißsporn, der
heiter
heizen; Heizer, der
Hekatombe, die
Hektar, der
Hektiker (*Schwindsüchtige), der; hektisch (*schwindsüchtig)
Hektoliter
Hektor (m. P.)
Held, der; Heldenmut, der
Helena, Helene (w. P.)
helfen; du hilfst, half, geholfen, hilf!
Helfer, der
Helios (m. P.)
Heliokop, das
Heliotrop, das
hell; hellblau; hellrot
Hellas (Land)
Helle (Helligkeit), die
Hellebarde, die
Hellene (Volk), der; hellenisch
Heller, der
Hellespont (Meer), der
Helm, der
Heloise (w. P.)
Helote, der; Helotentum, das
Helvetia (Land)
Hemd, das
Hemisphäre (*Halbkugel), die
hemmen; Hemmnis, das
Hengst, der
Henkel, der
henken; Henker, der
Henne, die
Henriette (w. P.)
Heraldik (*Wappenkunde), die; Heraldiker (*Wappenkenner), der; heraldisch
heran; herauf; heraus; herüber
Herauch, der
herausgeben
herb; Herbheit, die
Herbarium (*Pflanzensammlung), das; Mz. Herbarien
Herberge, die
Herbst, der; herbstlich
Herd, der
Herde, die
hergebrachtermaßen
Hering, der
Herkules (m. P.); herkulisch
Herkunft, die
Hermandad, die
Hermann (m. P.)
Herme, die
Hermelin, das
hermetisch (*luftdicht)
hernach; hernieder
Heroine (*Heldin), die
heroisch (*heldenhaft); Heroismus (*Heldenmut), der
Herold, der
Heronsbrunnen, der
Heros, der
Herr, der
Herrgott, der
herrisch; herrlich
Herrnhut (Ort); Herrnhuter, der
Herrschaft, die
herrschen; Herrscher, der
Herta (w. P.)
Herweg, der
Herz, das; herzen; herzig; herzlich
Herzog, der; Herzogtum, das
Herzynischer Wald (Gebirge)
Hesperien (Land)
Hessen; hessisch
Hetäre, die
heterodox (*andersgläubig, irrgläubig)
heterogen (*andersartig, fremdartig)
Hetman, der
Hetze, die; hetzen
Heu, das; Heuernte, die
Heuchelei, die; heucheln; Heuchler, der
heuer (in diesem Jahr)
heulen
heurig (diesjährig)
Heuschrecke, die
heute; heutzutage; heute abend; heutigestags, heutigentags
Hexaëder, das
Hexagon, das; hexagonal
Hexameter, der
Hexe, die; hexen; Hexerei, die
Hiatus, der
Hieb, der
hienieden
Hierarchie (*Priesterherrschaft; Rangordnung), die; hierarchisch
hierauf; hierherwärts; hierorts; hierzulande
Hieroglyphe, die
Hieronymus (m. P.)
hiesig

Hifthorn, das
Hildebrand (m. P.)
Hildegard (w. P.)
Hilfe, die
Himbeere, die
Himmel, der
himmelan; himmelwärts
Himmelfahrt, die
hin; hingehen; der Hin- und Herweg
hinauf
hindern; Hindernis, das
Hindin (Hirschkuh), die
Hindu, der
hinfällig
hinken
hinnen; von hinnen gehen
Hinsicht, die; in Hinsicht; hinsichtlich
hintan; hintansetzen
hinten; hinter
Hinterbliebenen, die, Mz.
hinterdrein, hintendrein
Hinterhalt, der
Hinterlist, die
hinterrücks
Hintersaß, Hintersasse, der
Hinweg, der
Hinz (m. P.)
Hippe, die
Hippodrom (*Rennbahn), der
Hippogryph (*Flügelpferd), der
Hippolyt (m. P.)
Hippopotamus (*Flußpferd), der
Hirn, das
Hirsch, der
Hirschschröter, der
Hirschziemer, der
Hirse, die
Hirt, der; Hirtin, die
hissen
Historie (*Geschichte), die; Historiograph (*Geschichtschreiber), der; historisch (*geschichtlich)
Hitze, die; hitzig
ho! hoho!
Hobel, der; hobeln
Hoboe, die; Hoboist, der
hoch; höher; höchste; höchstens; aufs höchste; hoch und niedrig (nieder)
hochachten
Hochehrwürden
Hochgeboren (Titel)
hochgradig
höchlich
hochmögend; Hochmögend (als Titel)
Hochmut, der
hochnotpeinlich
Hochofen, der
hochschätzen
Hochstapler, der
Hochton, der
Hochverrat, der
Hochwohlgeboren (Titel)
Hochwürden (Titel)
Hochzeit, die
hocken
Höcker (Buckel), der
Hodegetik, die
Hof, der; Höfchen, das; Hofmann, der
Hoffart, die; hoffärtig
hoffen; hoffentlich; Hoffnung, die
hofieren
höfisch, höflich
Höfling, der
Hofrat, der
Hofreite, die
Hofschranze, der und die
Hofstaat, der
Höhe, die
Hoheit, die
Hohelied, Hohe Lied, das
Hohenstaufen (Geschlecht)
Hohenzollern (Geschlecht)
Hohepriester, der
hohl; Höhle, die; höhlen
Hohlmaß, das
Hohn, der; höhnen
hohnlachen
hohnsprechen; er sprach mir hohn
Höker (Händler), der; Hökerin, die
Hokuspokus, der
hold; holdselig
Holder (Holunder), der
holen
holla!
Holland (Land); holländisch
Hölle, die; höllisch
Holm, der
holperig und holpericht
Holunder, der
Holz, das; Mz. Hölzer; hölzern; holzig
Holzscheit, das
Homer; homerisch; die Homerischen Gedichte; ein homerisches Gelächter
homogen (*gleichartig)
homolog (*gleichnamig)
Homonym, das
Homöopath, der; Homöopathie, die
honett (*ehrenhaft)
Honig, der
Honigtau, der
Honneur, das; die Honneurs machen (*die Pflichten des Wirts erfüllen)
Honorar (*Vergütung, Bezahlung), das
Honoratioren (*Standespersonen), die, Mz.
honorieren (*bezahlen, vergüten)
Hopfen, der
hopsen
Hora, die; Mz. Horen
Horaz, Horatius (m. P.)
horchen
Horde, die
hören; Hörer, der; Hörensagen, das
hörig; Hörige, der; Hörigkeit, die
Horizont (*Gesichtskreis), der; horizontal (*wagrecht)
Horn, das; Mz. Hörner; hörnern
Hornblende, die
Hornisse, die; Mz. die Hornissen
Hornist, der
Hornung (Februar), der
Horoskop, das
horrend (*schauderhaft, maßlos)
Horst, der; horsten
Hort, der
Hortensie (Pflanze), die
Hose, die, gew. Mz. Hosen
hosianna! das Hosianna
Hospital (*Krankenhaus), das
Hospitant (*Gast), der; hospitieren (*als Gast besuchen)
Hospiz (*Herberge, Heim), das
Hospodar, der
Hostie, die
Hotel (*Gasthof), das
hott!
Hottentott(e), der
hu! huh!
hü! hüh!
hüben; hüben und drüben
Hubert (m. P.)
hübsch
hudeln
Huf, der
Hufe (Feldmaß), die
Huflattich, der
Hüfte, die

Hügel, der; hügelig; hügelicht
Hugenotte, der
Hugo (m. P.)
Huhn, das; Mz. Hühner
Huld, die; huldigen
Hülle, die; in Hülle und Fülle; hüllen
Hülse, die; hülsig
human (*menschlich, menschenfreundlich); Humaniora, Mz.; Humanist, der; Humanität (*Menschlichkeit), die
Humbug (*Schwindel), der
Hummel, die
Hummer, der
Humor, der; Humoreske, die; Humorist, der; humoristisch
Humpen, der
Humus (*Dammerde, Ackerkrume), der
Hund, der; hündisch
hundert; hundertstel; hundertmal; zweihundert; das (volle) Hundert; vom Hundertsten ins Tausendste kommen
Hundsfott, der
Hundstage, die, Mz.
Hundswut, die
Hüne, der; Hünengrab, das
Hunger, der; Hungerleider, der; hungrig; hungern
Hunnen (Volk)
hunzen
hüpfen
Hürde, die
hurra!
hurtig
Husar, der
huschen
hussa!
Hussit, der
Husten, der; husten; hüsteln
Hut, der; Mz. Hüte
Hut, die; Mz. Huten; auf der Hut sein
hüten
Hütte, die
Hutzel, die
Hyaden, die, Mz.
Hyäne, die
Hyazinthe, die
Hyder, Hydra, die
Hydrat, das
Hydraulik, die; hydraulisch
Hydrogen, das
Hydrograph, der; hydrographisch
Hydrostatik, die
Hygiene (*Gesundheitslehre), die; hygienisch
Hygrometer (*Feuchtigkeitsmesser), der und das
Hygroskop, das
Hymne (*Lobgesang), die
Hyperbel (*Übertreibung), die; hyperbolisch (*übertrieben)
Hyperboreer, der
Hypertrophie (*Überernährung), die
Hypochonder (*Schwermütige, Griesgram), der; Hypochondrie (*Schwermut, Trübsinn), die; hypochondrisch (*schwermütig, trübsinnig)
Hypotenuse, die
Hypothek (*Grundschuld), die; hypothekarisch
Hypothese (*Annahme), die; hypothetisch (*angenommen, unbewiesen)
Hysterie, die; hysterisch

J (i)

Jambus, der, Mz. Jamben; iambisch oder jambisch
Ibis, der
Ichneumon, der
Ichthyosaurus, der
Ida (w. P.)
Ideal, das; ideal; idealisieren; Idealist, der; Idealität, die
Idee (*Gedanke, Begriff, Grundgedanke), die
Iden, die, Mz.
identifizieren (*als gleichbedeutend ansehen, feststellen); identisch (*gleichbedeutend); Identität (*völlige Gleichheit), die
Idiom (*Mundart, Sprache), das
Idiot (*Schwachsinnige), der; idiotisch (*schwachsinnig)
Idol (*Götze, Abgott), das
Idyll, das; idyllisch
Igel, der
Ignatius, Ignaz (m. P.)
Ignorant (*Unwissende), der; Ignoranz (*Unwissenheit), die; ignorieren (*absichtlich übersehen)
Ihro (Hoheit 2c.)
ihrzen (Ihr nennen)
Iktus, der
Iliade, Ilias, die
illegal (*ungesetzlich)
illegitim (*unrechtmäßig); Illegitimität, die
illoyal (*ungesetzlich; unehrlich)
illuminieren
Illusion (*Einbildung, Trugbild), die; illusorisch (*eingebildet, trügerisch)
Illustration (*Abbildung; Erläuterung), die; illustrieren (*mit Abbildungen schmücken; erläutern)
Illyrien (Land); illyrisch
Iltis, der; des Iltisses, Mz. Iltisse
imaginär (*eingebildet, gedacht, scheinbar)
Imbiß, der; des Imbisses, Mz. Imbisse
imitieren (*nachahmen, künstlich nachmachen); Imitation (*künstliche Nachahmung), die
Imker (Bienenzüchter), der
Immanuel, Emanuel (m. P.)
immatrikulieren; Immatrikulation, die
Imme, die
Immediatgesuch (*Throngesuch), das
immens (*unermeßlich)
immensurabel (*unmeßbar)
immer; immerdar; immerhin; immerwährend; immerzu
immergrün; Immergrün, das
Immobilien (*Liegenschaften, Grundbesitz), die, Mz.
Immoralität (*Unsittlichkeit), die; immoralisch (*unsittlich)
Immortelle (*Strohblume), die
Immunität (*Abgabenfreiheit; Unverletzlichkeit; Seuchenfestigkeit), die

Imperativ (*Befehlsform), der
Imperator, der
Imperfekt, Imperfektum, das
Imperialismus (*Streben nach Weltherrschaft), der
Impersonale, das
impertinent (*unverschämt); Impertinenz (*Unverschämtheit), die
impfen; Impfling, der
Imponderabile, das; Mz. Imponderabilien
imponieren (*Achtung einflößen)
Import (*Einfuhr), der; importieren (*einführen)
imposant (*überwältigend)
imprägnieren (*durchtränken)
Improvisator (*Stegreifdichter), der; improvisieren (*aus dem Stegreif dichten oder reden)
Impuls (*Anstoß, Antrieb), der
inaugurieren (*einweihen, eröffnen)
inbegriffen, einbegriffen
Inbrunst, die; inbrünstig
indelikat (*unzart, unfein)
Indemnität (*nachträgliche Genehmigung), die
indes, indessen
Index, der
Indianer, der; Indier, Inder, der
indifferent (*gleichgültig, teilnahmslos); Indifferentismus (*Gleichgültigkeit), der
Indigenat (*Heimatrecht), das
Indigestion (*Verdauungsstörung), die
indignieren (*entrüsten); Indignation (*Entrüstung), die
Indigo, der; indigoblau
Indikativ, der
indirekt (*mittelbar)
indiskret (*unzart, schwatzhaft)
Indiskretion (*Taktlosigkeit, Schwatzhaftigkeit), die
Indisposition (*Unpäßlichkeit), die
individualisieren (*nach seiner Eigenart behandeln); Individualität (*Eigenart), die; individuell; Individuum (*Einzelwesen), das; Mz. Individuen
Indizium (*Anzeichen, Verdachtsgrund), das; Mz. Indizien
indolent (*stumpf, gleichgültig); Indolenz (*Stumpfheit), die
indossieren (*übertragen)
Indulgenz (*Ablaß), die
Industrie, die; industriell (*gewerblich)
Infallibilität (*Unfehlbarkeit), die
infam (*ehrlos, gemein); Infamie (*Gemeinheit), die
Infant, der
Infanterie (*Fußvolk), die
Infektion (*Ansteckung), die
Insel, Inful, die
Inferiorität (*Minderwertigkeit, Rückständigkeit), die
infernal, infernalisch (*höllisch)
Infinitesimalrechnung
Infinitiv, der
infizieren (*anstecken, verseuchen)
Influenz, die; Influenza (*Grippe), die
infolge; infolgedessen
Information (*Erkundigung, Auskunft), die; informieren (*in Kenntnis setzen, erkundigen)
Infusorium (*Aufgußtierchen), das; Mz. Infusorien
Ingenieur, der
Ingenium, das
Ingrediens, das; Ingredienz (*Zutat, Bestandteil), die; Mz. Ingredienzien
Ingrimm, der; ingrimmig
Ingwer, der
Inhaber, der
Inhalation (*Einatmung), die
Inhalt, der
inhuman (*unmenschlich); Inhumanität (*Unmenschlichkeit), die
Initiale (*Anfangsbuchstabe), die; Mz. Initialen
Initiative (*Anregung, Anstoß; Unternehmungsgeist), die
Injektion (*Einspritzung), die
Injurie (*Beleidigung), die
Inkarnat (*Hautfarbe), das; Inkarnation (*Verkörperung), die
Inkasso (*Einziehung von Geld), das
Inklination (*Neigung), die; inklinieren
inklusive (*einschließlich)
inkognito (*unerkannt, unter fremdem Namen); Inkognito, das
inkommensurabel
inkommodieren (*belästigen)
inkompetent (*nicht zuständig); Inkompetenz (*Unzuständigkeit), die
inkonsequent (*folgewidrig); Inkonsequenz (*Folgewidrigkeit), die
inkorporieren (*einverleiben)
inkorrekt (*unangemessen, ordnungswidrig)
inkriminieren (*beschuldigen)
Inkulpat (*Angeklagte), der
Inkunabel (*Erstlingsdruck, Wiegendruck), die; Mz. Inkunabeln
Inland, das; Inländer, der; inländisch
Inlaut, der
inmitten
inne; innewerden; innehalten
innere; innerste; Innere, das
innerhalb
innig; Innigkeit, die
Innozenz, Innozentius (m. P.)
Innung, die
inquirieren (*verhören); Inquisition (*Ketzergericht), die

Insasse, der
insbesondere
Inschrift, die
Insekt, das
Insel, die
Inserat (*Anzeige), das; inserieren (*einrücken)
insgeheim
insgesamt
Insignien (*Abzeichen), die, Mz.
insinuieren (*nahelegen, ansinnen)
inskribieren (*einschreiben); Inskription (*Einschreibung), die
inskünftige
insofern
insolvent (*zahlungsunfähig); Insolvenz (*Zahlungsunfähigkeit), die
insonderheit
insoweit
Inspektion (*Besichtigung), die; Inspektor, der
inspirieren (*beeinflussen)
Inspizient (*Aufsichtsbeamter), der; inspizieren (*besichtigen)
installieren (*einrichten)
inständig
Instandsetzung, die
Instanz, die
Instinkt, der; instinktiv
Institut (*Anstalt), das
instruieren (*unterweisen); Instruktion (*Unterweisung), die; instruktiv (*belehrend)
Instrument, das; instrumentieren
Insubordination (*Unbotmäßigkeit), die
Insulaner, der
insultieren (*beschimpfen)
Insurgent (*Aufständische), der; Insurrektion (*Aufstand), die
inszenieren
intakt (*unversehrt)
Integrale, die
Integrität (*Unversehrtheit), die
intellektuell
intelligent (*gescheit); Intelligenz (*Verstand), die
Intendant, der; Intendantur, die
Intendanz, die
intensiv (*angespannt)
Intention (*Absicht), die
Interdikt, das
interessant (*anziehend, fesselnd, spannend); Interesse, das; Interessent, der; interessieren
Interim, das; interimistisch
Interjektion (*Ausrufwort), die
Intermezzo (*Zwischenspiel; Zwischenfall), das
intern; Interne, der; Internat, das
international
internieren
Interpellation (*Anfrage), die; interpellieren (*befragen)
interpolieren (*einschieben)
interpretieren (*auslegen); Interpret (*Ausleger), der; Interpretation (*Auslegung), die
interpungieren (*Satzzeichen setzen); Interpunktion (*Zeichensetzung), die
Interregnum, das
Interrogativum (*Fragewort), das
Intervall (*Zwischenraum), das
intervenieren (*vermitteln); Intervention (*Vermittlung), die
Inthronisation, die
intim; Intimität, die
intolerant (*unduldsam); Intoleranz (*Unduldsamkeit), die
intonieren (*anstimmen)
intransitiv; Intransitiv, das
intrigant (*ränkesüchtig); intrigieren (*Ränke schmieden); Intrige, die
Introduktion (*Einführung), die
intuitiv
invalid; Invalide, der
Invasion (*Einfall), die
Invektive (*Schmähung), die
Inventar, das; inventarisieren (*Bestand aufnehmen)
investieren; Investitur, die
involvieren (*einschließen)
inwendig
inwiefern; inwieweit
Inwohner, der
ionisch; Ionisches Meer
Iota, das
irden; irdisch
irgend; irgendeiner; irgend wer und irgendwer; irgendwie
Iris, die
Ironie, die; ironisch
irrational; irrationell
irre; irregehen, irresein; Irrsein, das; Irrlehre, die
Irre, die; in der, in die Irre gehen
irregulär (*unregelmäßig); Irregularität (*Unregelmäßigkeit), die
irreligiös; Irreligiosität, die
irren
irritieren (*reizen)
Irrlicht, das
Irrsal, das; Irrtum, der; irrtümlich; Irrung, die
Isaak (m. P.)
Isabella (w. P.); isabellfarbig
Ischariot (m. P.)
Isegrim, der
Isidor (m. P.)
Islam, Islam, der
Island
Isolator, der; isolieren
isometrisch
isomorph
Isotherme, die
Israel (m. P.); Israelit, der
Isthmus (*Landenge), der
Italien; Italiener, der
Iwan (m. P.)

J (i)

ja
Jacht, die
Jacke, die; Jäckchen, das
Jackett, das
Jagd, die; jagdbar; jagen; Jäger, der
Jaguar, der
jäh (gäh); jählings; Jähzorn, der
Jahr, das; jahraus, jahrein; jahrelang; jährig; jährlich
Jahrzehnt, das
Jakob (m. P.); Jakobine (w. P.)
Jakobiner, der

Jalousie (*Eifersucht; Rolladen), die
Jambus, der (eig. mit Vokal J)
Jammer, der; jammern; jämmerlich
Janhagel, der
Janitschar, der
Jänner, Januar, der
Japan; Japaner, der; japanisch
Jargon (*Kauderwelsch), der
Jasmin, der
Jaspis, der
jäten
Jauche, die
jauchzen
jawohl
Jawort, das
je; je — desto; je mehr; jeweilig; jeder; jedermann; jederzeit jeglich
Jehova
Jelängerjelieber, das
jemand
jenseit, jenseits; jenseitig
Jerusalem (Ort)
Jesajas, Esaias (m. P.)
Jesuit, der; Jesuitismus, der
jetzig; jetzt; Jetztzeit, die
Joachim (m. P.)
Joch, das
Jockei, der
Jod (chemischer Körper), das; Jodtinktur, die
jodeln
Johann, Johannes (m. P.)
Johannisbeere, die
Johanniter, der
johlen
Jolle, die
Jonathan (m. P.)
Joppe (Juppe), die
Joseph, Josef (m. P.), Josephine, Josefine (w. P.)
Jot (Buchstabe), das
Jota (Buchstabe; Kleinigkeit), das
Journal, das; Journalist, der
jovial
Jubel, der; jubeln
Jubilar, der; Jubiläum, das
Juchert, Juchart, der
juchhe!
Juchten (Leder), der und das; juchten
jucken
Judäa (Land)
Jude, der; Jüdin, die; Judentum, das; jüdisch
Judith (w. P.)
judizieren (*urteilen)
Jugend, die; jugendlich
Juli, der
Julia, Julie (w. P.)
Julius (m. P.)
jung; von jung auf; jung und alt
Junge, der
Junge, das
Jünger, der
Jungfer, die; Jungfrau, die
Junggesell(e), der
Jüngling, der
Juni, der
Junker, der
Juno (w. P.)
junonisch
Jupiter (m. P.)
Jura (Gebirge), der
Jura, Mz. von Jus (*Recht); juridisch
Jurisdiktion (*Rechtsprechung), die; Jurisprudenz (*Rechtswissenschaft), die
Jurist, der; juristisch
Jury (*Schiedsgericht), die
justieren (*richtig einstellen)
justifizieren (*rechtfertigen)
Justiz (*Rechtspflege), die; Justizrat, der
Juwel (*Edelstein), der und das; Juwelier (*Goldschmied), der
Jux (*Spaß), der

K

vergl. auch C

Kabale, die
Kabarett, das
Kabbala, die; kabbalistisch
Kabel, das; Kabeltau, das
Kabeljau, der
Kabine, die
Kabinett, das
Kabyle, der
Kachel, die
Kadaver (*Leichnam), der
Kadenz, die
Kadett, der; Kadettenkorps, das
Käfer, der
Kaffee, der
Kaffern (Volk)
Käfig, der
Kaftan, der
kahl; Kahlheit, die
Kahm, Kahn (Schimmel), der; kahmig, kahnig
Kahn, der
Kai, der
Kaiphas (m. P.)
Kaiser, der; Kaisertum, das
kajolieren (*liebkosen)
Kajüte, die
Kakadu, der
Kakao, der
Kakerlak, der
Kakophonie, die
Kaktus, der
Kalabrese (Volk), der
Kalamität (*Verlegenheit), die
Kalb, das
Kalbaunen, die, Mz.
Kaleidoskop, das
Kalender, der
Kalesche, die
Kalfaktor, der
kalfatern
Kali, das; Kalium, das
Kaliber, das
Kalif, der; Kalifat, das
Kaliko, der
Kalixtiner (Sekte), der
Kalk, der; Kalkspat, der; kalkig; kalkicht
Kalkul (*Berechnung), der; kalkulieren (*berechnen)
Kalligraph, der; Kalligraphie (*Schönschreiben), die; kalligraphisch
Kalmen (windstille Gegenden), die, Mz.; kalmieren (*beruhigen)
Kalmücke (Volk), der
Kalmus, der
Kalomel, das
Kalorie (*Wärmeeinheit), die
kalt; Kälte, die
Kaltschale, die
Kalvarienberg, der
Kamarilla, die
Kamee, die
Kamel, das
Kamelie, die
Kamenen, Kamönen (w. P.), Mz.
Kamerad, der; Kameradschaft, die
Kameralia, Kameralien (*Staatswissenschaft), die, Mz.; Kameralist, der; kameralistisch (*staatswissenschaftlich)
Kamille, die
Kamin, der und das
Kamisol (*Wams), das
Kamm, der; kämmen
Kammer, die; Käm-

merei, die; Kämmerer, der; Kammerrat, der; Kammertuch, das
Kammacher, der
Kammrad, das
Kämpe, der
kampeln (händeln)
Kampf, der; kämpfen; Kämpfer, der
Kampfer, der
kampieren (*lagern)
Kanaan (Land)
Kanal, der; kanalisieren
Kanapee, das
Kanarienvogel, der
Kandelaber, der
Kandelzucker, der
Kandidat, der; kandidieren
kandieren (*überzukkern)
Kandis; Zuckerkandis und Kandiszucker, der
Kanevas, der
Känguruh, das
Kaninchen, das
Kanne, die; kannegießern
kannelieren (*riefen, auskehlen)
Kannibale, der; kannibalisch
Kanon, der; Kanoniker, der; Kanonissin, die; kanonisch; kanonisieren
Kanone, die; Kanonade, die; Kanonier, der
Kantate, die
Kante, die
Kantine, die
Kanton, der
Kantor, der
Kanzel, die; Kanzlei, die; Kanzler, der; Kanzlist, der
Kanzone, die
Kap, das
kapabel (*fähig)
Kapaun, der
Kapazität, die
Kapelle, die
Kapellmeister, der
Kaper, die; Kapernstrauch, der
Kaper, der; Kaperbrief, der; kapern
Kapetinger (Geschlecht), Mz.
kapieren (*begreifen)
Kapillargefäße (*Haargefäße), Mz.
Kapital, das; kapitalisieren; Kapitalist, der
kapital
Kapitäl (*Säulenknauf), das
Kapitän, der
Kapitel, das
Kapitol, das
Kapitular, der
Kapitulation, die; kapitulieren
Kaplan, Kapellan, der
Kappe, die
kappen
Kappzaum, der
kapriziös (*launisch)
Kapsel, die
kaputt (*entzwei)
Kapuze, die; Kapuziner, der; Kapuzinade, die
Karabiner, der; Karabinier, der
Karaffe (geschliffene Flasche), die
karambolieren (*zusammenstoßen)
Karat, das; karätig
Karawane, die; Karawanserei, die
Karbatsche, die
Karbolsäure, die
Karbunkel (Geschwür), der
Kardätsche (Wollkamm, Striegel), die
Karde (Distelart), die
Kardinal, der
Kardinal- (z. B. Kardinalzahl)
Karfreitag, der
Karfunkel (Edelstein), der
karg; kargen; kärglich
Karikatur (*Spottbild, Zerrbild), die; karikieren
kariös; kariöse Zähne
Karl (m. P); Karoline (w. P.); Karlsruhe
Karmeliter, der
Karmesin, das; karmesinrot
Karmin, der; karminrot
Karneval, der
Karnickel (Kaninchen), das
Karnies, das
Karnivoren (*Fleischfresser), Mz.
Karo (Raute, schiefes Viereck), das; karieren
Karolin, Karlin, der
Karolinger (Geschlecht)
Karosse, die
Karotte (*Gelbrübe), die
Karpfen, der
karrarischer Marmor
Karree, das
Karren, der
Kärrner, der
Karst, der
Kartätsche (Geschoß), die
Kartaune, die
Kartause, die; Kartäuser, der
Karte, die
Kartell, das
Karthager, der; Karthago (Ort)
Kartoffel, die
Kartographie, die
Karton, der
Kartusche, die
Karussell, das
Karwoche, die
Karyatide, die
Karzer, der
Kaschmir (Land; Gewebe)
Käse, der
Kasematte, die
Kaserne, die
Kasimir (m. P.)
Kasino, das
Kaskade, die
Kaspar (m. P.)
Kaspische Meer, das
Kassation (*Einziehung, Dienstentlassung), die
Kasse, die
Kassel (Ort)
Kasserolle, die
Kassette, die
Kassia, Kassie (Pflanze), die
kassieren; Kassier(er), der
Kastanie, die
Kaste, die
kasteien; Kasteiung, die
Kastell, das; Kastellan, der
Kasten, der
Kasualien, die, Mz.
Kasuar, der
Kasuist, der; Kasuistik, die
Kasus, der
Katafalk, der
Katakombe, die
katalektisch
Katalog (*Verzeichnis), der
Kataplasma, das
Katapulte (*Wurfmaschine), die
Katarakt (*Wasserfall), der
Katarrh, der
Kataster, der
Katastrophe, die
Katechese, die; Katechetik, die; katechetisch; katechisieren; Katechet; Katechismus, der

Kategorie, die; kategorisch
Kater, der
Katharina, Katharine, Kathe, Käthe, Käthchen (w. P.)
Katheder (*Lehrstuhl), der und das
Kathedrale, die
Kathete, die
Katholik, der; Katholizismus, der
Kattun, der
katzbalgen
Katze, die
kauderwelsch; kauderwelsch sprechen; Kauderwelsch, das
kauen
kauern
Kauf, der; kaufen; Kaufmann, der
Kauffahrteischiff, das; Kauffahrer, der
Kaukasier, der; kaukasisch
Kaulquappe, die
kaum
kausal (*ursächlich); Kausalität, die; Kausalnexus (*ursächliche Verknüpfung, der
Kaustik, die; kaustisch (*ätzend, beißend)
Kautel, die
Kaution, die
Kautschuk, der
Kauz, der; Käuzchen, das
Kavalier, der
Kavalkade, die
Kavallerie, die; Kavallerist, der
Kaviar, der
Kawasse, der
Kebsweib, das
keck; Keckheit, die
Kegel, der; kegeln
Kehle, die; Kehlkopf, der
Kehr, Kehre, die; Kehraus, der; Kehrseite, die; kehrtmachen; Umkehr, die
kehren; Kehricht, der und das
keifen
Keil, der; Keilschrift, die
Keiler (Eber), der
Keim, der; keimen
kein; keinesfalls und keinenfalls; keineswegs; keinmal
Kelch, der
Kelle, die
Keller, der
Kellner, der
Kelter, die; keltern
keltisch; Kelten (Volk), die
kennbar; kenntlich; Kenntnis, die
kennen; kannte, gekannt
Kenner, der
kentern
Kerbe, die; kerben; Kerbholz, das
Kerbel (Pflanze), der
Kerker, der
Kerl, der
Kern, der; kernig; kernicht; kernhaft
Kerze, die
Kessel, der
Kette, die
Ketzer, der; Ketzerei, die; ketzerisch
keuchen
Keuchhusten, der
Keule, die
Keuper (Gestein), der
keusch; Keuschheit, die
Kichererbse, die
kichern
Kiebitz, der
Kiefer (Kinnbacken), der
Kiefer (Baum), die
Kiel, der; kielholen; Federkiel, der
Kieme, die
Kien, der; Kienholz, das; Kienruß, der; kienicht; Kienspan
Kies, der; Kiesel, der
kiesen; kor, erkoren
Kilian (m. P.)
Kilogramm, das
Kimme, die
Kind, das
Kinn, das; Kinnbacken, der
Kiosk, der
Kippe, die; kippen
Kirche, die; kirchlich; Kirchspiel, das; Kirchturm, der; Kirchweihe, die
Kirmes (Kirchmesse), die
kirre; kirren
Kirsche, die
Kissen, das
Kiste, die
Kitt, der; kitten
Kitte, die; eine Kitte Rebhühner
Kittel, der
Kitze (junge Ziege), die
Kitzel, der; kitzeln; kitzlig
Kladde, die
klaffen; kläffen; Kläffer, der
Klafter, die und das
Klage, die; klagen; kläglich
Klamm (enges Tal), die
Klammer, die; klammern
Klang, der
Klappe, die; klappen
Klapper, die; klappern
Klaps, der
klar; im klaren sein; ins klare kommen
Klara, Klärchen (w. P.)
Klarinette, die
Klarissinnen (Orden), Mz.
Klasse, die; klassifizieren
Klassiker, der; klassisch
Klatsch, der; klatschen; Klatscherei, die
klauben
Klaue, die
Klause, die; Klausner, der
Klausel, die; verklausulieren
Klausur, die; Klausurarbeit, die
Klaviatur, die
Klavier, das
kleben; Kleber, der; klebrig; Klebstoff, der
Klecks, der; Mz. Kleckse; klecksen
Klee, der
Kleid, das; kleiden; Kleidung, die
Kleie (Getreidehülse), die
klein; von klein auf; klein und groß; ein klein wenig; bis ins kleinste; etwas Kleines
Kleinigkeit, die; Kleinlichkeit, die
Kleinmut, der
Kleinod, das
Kleister, der; kleistern
Klemens (m. P.)
Klementine (w. P.)
Klemme, die; klemmen
Klempner, der
Klepper, der
klerikal; Kleriker (*Geistlicher), der; Klerisei, die; Klerus (*Geistlichkeit), der
Klette, die
klettern
Klient, der; Klientel, die
Klima, das; klimatisch
klimmen; klomm, geklommen
klimpern
Klinge, die
Klingel, die; klingeln

klingen; klang, geklungen
Klinik, die; klinisch
Klinke, die; klinken
Klippe, die; klippig
Klipper, der
klirren
Klistier, das
klitschig
Kloake, die
Kloben, der; klobig
Klöpfel, der; klopfen
Klopffechter, der
Klöppel, der; klöppeln
Klosett (*Abort), das
Kloß, der; Mz. Klöße
Kloster, das
Klothilde, Chlothilde (w. P.)
Klotz, der; Mz. Klötze
Klub, der
Kluft, die; Mz. Klüfte
klug; Klugheit, die; klügeln
Klumpen, der; klumpig
Klunker (Troddel), die und der; klunkern
Knabe, der
knacken; Knackwurst, die
Knall, der; knall und fall; knallen
knapp; mit knapper Not
Knappe, der
knarren
Knaster, Kanaster, der
Knäuel, das und der
Knauf, der
Knauser, der; knausern
Knebel, der; knebeln
Knecht, der; knechtisch; Knechtschaft, die
kneifen; kniff, gekniffen
Kneipe, die; kneipen
Kneller, der
kneten
knicken; knickerig
knickern; knickig
knicks, knacks!
Knicks, der; knicksen
Knie, das; Mz. Knie(e)
knie(e)n
Kniff, der
Knirps, der
knirschen
knistern
knittern
Knoblauch, der
Knöchel, der
Knochen, der; knöchern; knochig
Knödel, der
Knolle, die; Knollen, der; knollicht, knollig
Knopf, der; knöpfen
Knorpel, der; knorpelig, knorpelicht
Knorren, der; knorrig, knorricht
Knospe, die; Knöspchen, das
Knoten, der; knotig
Knuff, der; knuffen
knüpfen
Knüppel, der
knurren; knurrig
knuspern
Knute, die
Knüttel, der; Knüttelvers, der
Koadjutor, der
Koalition (*Bündnis), die
Kobalt (Mineral), der
Koben, der
Koblenz (Ort)
Kobold (Hausgeist, Berggeist), der
Koburg (Ort)
Koch, der; kochen; Köchin, die
Köcher, der
Köder, der; ködern
kodifizieren
Kodizill, das
Koeffizient, der
Kofen, der
Koffer, der
Kognat, der
Kohärenz, die; kohärieren; Kohäsion, die; kohäsiv
Kohl, der
Kohle, die; Köhler, der
Kohlrabi, der
Kohorte, die
koinzidieren (*zusammenfallen)
Koje, die
Kokarde, die
kokett (*gefallsüchtig); Kokette, die; Koketterie, die; kokettieren
Kokosnuß, die; Kokospalme, die
Koks, der
Kolben, der
Kolibri, der
Kolik, die
Kollaborator, der
Kollege, der; kollegial, kollegialisch
Kolleg(ium), das; Mz. Kollegien
Kollekte, die; Kollekteur, der; Kollektion (*Sammlung), die
Koller (Pferdekrankheit), der
Koller (Wams), das
kollern
Kollett, das
kollidieren (*zusammenstoßen); Kollision, die
Kollodium, das
Kolloquium, das
Köln (Ort)
Kölnisch Wasser, Kölnisches Wasser
Kolon (*Doppelpunkt), das
Kolonialware, die
Kolonie, die; kolonisieren; Kolonist, der
Kolonne, die; Kolonnade, die
Kolophonium, das
Koloratur, die
kolorieren; Kolorit, das
Koloß, der; Mz. Kolosse; kolossal; Kolosseum, das
Kolportage, die
Kolporteur, der; kolportieren
Kolumne (*Spalte), die
kombinieren
Komet, der
Komfort (*Behaglichkeit), der; komfortabel (*behaglich)
Komik, die; Komiker, der; komisch
Komitat, das
Komitee (*Ausschuß), das
Komma (*Beistrich), das; Mz. Kommas und Kommata
Kommandant, der
Kommandantur, die
Kommandeur, der
kommandieren (*befehligen)
Kommandite (*Zweiggeschäft), die
Kommando, das
kommen; kommst (selten kömmst), er kommt (selten kömmt), kam, gekommen
Kommende, die
kommensurabel
Kommentar (*Erläuterung), der; kommentieren (*erläutern)
Kommers (*Gelage), der
kommerziell (*Handels-)
Kommilitone, der
Kommis (*Handlungsgehilfe), der
Kommissar, Kommissär, der; kommissarisch
Kommißbrot, das
Kommission (*Auftrag; Ausschuß), die
Kommode, die
Kommodore, der
kommun (*gemein)
kommunal (*Gemeinde-); Kommunalsteuer (*Gemeindesteuer, Umlage), die

Kommune (*Gemeinde), die
Kommunikant, der
Kommunikation(*Verbindung), die
Kommunion, die
Kommunismus, der; Kommunist, der
kommunizieren
Komödiant, der; Komödie (*Lustspiel), die
Kompagnie, Kompanie, die
Kompagnon (*Teilhaber), der
kompakt(*gedrungen); Kompaktheit (*Gedrungenheit), die
Komparation(*Steigerung), die; Komparativ, der
Kompaß, der; Mz. Kompasse
Kompendium (*Abriß), das; Mz. Kompendien, kompendiös (*gedrängt)
kompensieren (*ausgleichen)
kompetent(*zuständig); Kompetenz (*Zuständigkeit), die
Kompilation, die; Kompilator, der; kompilieren
Komplement (*Ergänzung), das; Komplementärfarbe, die
Komplex(*Gruppe), der
Kompliment (*Gruß, Verbeugung, Artigkeit), das
komplizieren (*verwickeln); Komplikation (*Verwickelung), die
Komplott(*Verschwörung), das
komponieren; Komponist, der; Komposition, die
Kompositum, das
Kompost (*Mischdünger), der
Kompott(*Eingemachtes), das
Kompresse(*Umschlag, Verband), die
komprimieren(*zusammendrücken)
Kompromiß (*Ausgleich), der und das
kompromittieren(*bloßstellen)
Komtur, der
Konchylie, die; Mz. Konchylien
Kondensation (*Verdichtung), die; kondensieren (*verdichten); Kondensator, der
konditional (*Bedingung-, bedingend)
Konditor (*Zuckerbäcker), der; Konditorei (*Zuckerbäckerei), die
Kondolenz (*Beileid), die; kondolieren (*Beileid bezeugen)
Kondor, der
Konduite (*Führung), die
Konfekt (*Zuckerbrot), das
Konfektion, die
Konferenz (*Beratung), die; konferieren (*beraten)
Konfession (*Bekenntnis), die
Konfiguration (*Gestaltung), die
Konfirmand, der; konfirmieren; Konfirmation, die
konfiszieren (*einziehen); Konfiskation (*Einziehung), die
Konflikt (*Widerstreit), der
Konföderation (*Bündnis), die; konföderiert (*verbündet)
konform (*gleichförmig); Konformität (*Gleichförmigkeit), die
konfrontieren (*gegenüberstellen)
konfus (*verwirrt); Konfusion (*Verwirrung), die
kongenial (*geistesverwandt); Kongenialität, die
Kongestion (*Blutandrang), die
Konglomerat (*Gemenge), das
Kongregation, die
Kongreß, der
kongruent; Kongruenz, die
König, der; Königin, die; Königtum, das
konisch (*kegelförmig)
Konjektur (*Vermutung), die
Konjugation, die; konjugieren
Konjunktion (*Bindewort), die
Konjunktiv, der
Konjunktur (*Geschäftslage), die
konkav (*hohl)
Konklave, das
Konklusion (*Schlußfolgerung), die
Konkordanz(*Übereinstimmung), die
Konkordat, das
konkret
Konkurrent (*Mitbewerber), der; Konkurrenz (*Wettbewerb), die; konkurrieren (*sich mitbewerben)
Konkurs, der
können; du kannst, du konntest, gekonnt
Konnex (*Verknüpfung), der; Konnexion (*Verbindung), die
Konrad (m. P.)
Konradin (m. P.)
Konrektor, der
konsekrieren (*segnen); Konsekration(*Einsegnung), die
konsekutiv (*Folge-)
Konsens (*Genehmigung), der
konsequent (*folgerichtig); Konsequenz (*Folgerichtigkeit), die
konservativ; Konservator, der; Konservatorium, das
Konserve, die
konservieren (*erhalten)
Konsignation, die; konsignieren
konsistent(*dauerhaft); Konsistenz(*Dauerhaftigkeit), die
Konsistorium, das; Konsistorialrat, der
Konsole, die
konsolidieren (*festigen)
Konsols, die, Mz.
Konsonant, der
Konsonanz, die
Konsorte (*Genosse), der; Konsortium (*Genossenschaft), das
konspirieren (*sich verschwören)
konstant(*unveränderlich)
Konstantin (m. P.)
Konstanze (w. P.)
konstatieren (*feststellen)
Konstellation(*Stand, Sachlage), die

konstituieren; Konstitution (*Verfassung), die; konstitutionell (*verfassungsmäßig)
konstruieren; Konstruktion, die
Konsul, der; Mz. Konsuln; Konsulat, das
Konsulent (*Berater), der
konsultieren (*um Rat fragen); Konsultation (*Beratung), die
Konsum (*Verbrauch), der; Konsument (*Verbraucher), der; konsumieren (*verbrauchen)
kontagiös (*ansteckend); Kontagium (*Ansteckungsstoff), das
Kontakt (*Berührung), der
kontemplativ (*beschaulich)
Konterbande (*Schmuggelware), die
Konterfei (*Bildnis), das; abkonterfeien (*abbilden)
Kontext (*Zusammenhang), der
Kontinent (*Festland), der; kontinental
Kontingent, das
kontinuierlich (*zusammenhängend); Kontinuität, die
Konto, das
Kontor, das
kontradiktorisch
Kontrahent, der; kontrahieren
Kontrakt (*Vertrag), der; Kontraktion (*Zusammenziehung), die
Kontrapunkt, der
konträr (*entgegengesetzt)
kontrasignieren (*gegenzeichnen)
Kontrast (*Gegensatz), der; kontrastieren (*in Gegensatz stehen)
kontravenieren (*zuwiderhandeln); Kontravention (*Zuwiderhandlung), die
Kontribution (*Kriegssteuer), die
Kontrolle, die; kontrollieren
Kontroverse (*Streitfrage), die
Kontumaz (*Versäumnis), die; kontumazieren (*in Abwesenheit verurteilen)
Kontumazialurteil (*Versäumnisurteil), das
Kontur (*Umriß), die; Mz. Konturen
Kontusion (*Quetschung), die
konvenieren (*zusagen); Konvenienz (*Bequemlichkeit), die
Konvent (*Beratung), der; Konventikel, der
Konvention (*Vertrag), die; konventionell (*herkömmlich)
Konvergenz, die; konvergieren (*sich zusammenneigen)
Konversation (*Unterhaltung), die; konversieren (*sich unterhalten)
Konversion (*Umwandlung), die
konvertieren (*umwandeln; den Glauben ändern); Konvertit, der
konvex (*gewölbt)
Konvikt (*Stift), das
Konvulsion (*Krampf), die; konvulsivisch (*krampfhaft)
konzedieren (*genehmigen)
konzentrieren; konzentrisch; Konzentration, die
Konzept (*Entwurf), das
Konzert, das; konzertieren
Konzession (*Bewilligung), die; konzessionieren (*bewilligen)
Konzil (*Kirchenversammlung), das
konzipieren (*entwerfen)
kooperieren (*zusammenwirken); Kooperator, der
Kooptation (*Zuwahl), die; kooptieren (*zuwählen)
Koordinate, die
Koordination, die; koordinieren
Kopal, der
Kopeke (russ. Münze), die
Köper, der; geköpert
Kopf, der; kopfüber, kopfunter
Kopie (*Abschrift; Nachbildung), die; kopieren (*abschreiben; nachbilden); Kopist (*Abschreiber), der
Koppel, die; koppeln
koptisch; Kopten (Volk), die
Kopulation (*Trauung), die; kopulieren (*trauen)
Koralle, die
koram; jemand koram nehmen; koramieren (*zur Rede stellen)
Koran, der
Korb, der
kordial (*herzlich); Kordialität (*Herzlichkeit), die
Kordon (*Postenkette), der
Korduan, der
Koriander, der
Korinth (Ort); Korinthe, die
Kork, der
Korn, das; Mz. Körner; körnig, körnicht
Kornelie (w. P.)
Kornelkirsche, die
Kornett, der
Körper, der; Körperschaft, die
Korporal, der
Korporation, die
Korps, das; Armeekorps, das
korpulent (*beleibt); Korpulenz (*Beleibtheit), die
Korpus, das
Korreferent (*Mitberichterstatter), der
korrekt (*richtig); Korrektheit (*Richtigkeit), die; Korrektion (*Berichtigung, Besserung), die; Korrektor, der; Korrektur (*Verbesserung), die
Korrelat (*zugehöriger Begriff), das; korrelativ (*zugehörig)
Korrespondent, der; Korrespondenz (*Briefwechsel), die; korrespondieren
Korridor (*Hausgang), der
korrigieren (*verbessern)
korrumpieren (*verderben); korrupt (*ver-

derbt); Korruption (*Verderbtheit), die
Korsar (*Seeräuber), der
Korsett (*Schnürleib), das
Korso, der
Korvette, die
Koryphäe, die
Kosak, der
Kosekante, die
kosen
Kosinus, der
Kosmetik (*Schönheitspflege), die; kosmetisch
kosmisch; Kosmogonie, die; Kosmopolit (*Weltbürger), der; Kosmos (*Weltall), der
Kost (Nahrung), die
Kosten, Mz. (Ausgaben)
kosten
Kostgänger, der
kostspielig
Kostüm (*Tracht, Kleid), das; kostümieren
Kot, der; kotig
Kotangente, die
Kotelett (*Rippenstück), das
Köter (Hund), der
Koterie (*Sippschaft), die
Köthen (Ort)
Kothurn, der
Kotillon, der
Krabbe, die
krabbeln; krabbelig
Krach, der; krachen; krächzen
Kraft, die; kraft dessen; kraft meines Amtes
kräftig; kräftigen
Kragen, der
Krähe, die; krähen
Krähwinkel (Ort)
Krain (Land)
Krakeel, der; krakeelen
Kralle, die
Kram, der; Krämer, der
Krammetsvogel, Kramtsvogel, der
Krampf, der; krampfhaft
Kran, der
Kranich, der
krank; kranken; kränkeln; kränken; Krankheit, die
Kranz, der; kränzen
Krapfen (Gebäck), der
Krapp, der; krapprot
kraß
Krater, der
Krätze, die; krätzig
kratzen; Krätzer, der
kraus; Krause, die
kräuseln; krausen
Krauseminze (Pflanze), die
Kraut, das; Mz. Kräuter
Krawall, der
Krawatte (*Halsbinde), die
Kreatur (*Geschöpf), die
Krebs, der; krebsen; Krebsschere, die
kredenzen
Kredit, der; kreditieren; Kreditiv (*Beglaubigungsschreiben), das
Kreide, die
kreieren (*schaffen; wählen)
Kreis, der
kreischen
Kreisel, der
kreisen (sich drehen)
kreißen (gebären)
Krempe, die; krempen
Krempelwolle, die
Kreole, der; Kreolin, die
Kreosot, das
krepieren (*bersten; verenden)
Krepp, der
Kresse, die
Kreszenz, Crescentia (w. P.)
Kreszenz (*Ertrag), die
Kreuz, das; kreuz und quer; übers Kreuz legen; zu Kreuze kriechen; kreuzweise; kreuzen
Kreuzer (Münze; Schiff), der
kreuzigen
Kreuzspinne, die
Kreuzzug, der
kribbeln; Kribbelkopf, der
kriechen; kroch, gekrochen
Krieg, der
kriegen (bekommen; Krieg führen)
kriegerisch
Kriekente, die
Krim (Land), die
Kriminalrecht (*Strafrecht), das; kriminell; Kriminalist, der
Kringel, der
Krinoline (*Reifrock), die
Krippe, die
Krise, Krisis, die; Mz. Krisen
Kristall (Mineral), der; Kristall (feines Glas), das; kristallen; kristallinisch; kristallisieren
Kriterium (*Kennzeichen), das
Kritik, die; Kritiker, der; kritisch; kritisieren (*beurteilen; tadeln)
kritteln; Krittler, der
kritzeln; kritzelig
Kroate (Volk), der
Krokodil, das
Krone, die; krönen
Kropf, der; kropfig
Kröte, die
Krücke, die
Krug, der
Krume, die; Krümchen, das
krumm; krümmen; Krümmung, die
krümpeln
Krupp (Husten), der
Kruppe (Kreuz des Pferdes), die
Krüppel, der; krüppelig
Kruste, die
Kruzifix, das
Kryptogamen, die, Mz.
Kübel, der
Kubikfuß, der
kubisch; Kubus (*Würfel), der
Küche, die
Kuchen, der
Küchlein (Hühnchen), das
Kuckuck, der
Kufe, die; Küfer, der
Kugel, die; kugelig, kugelicht
Kuh, die; Mz. Kühe
kühl; kühlen; Kühlung, die
kühn; Kühnheit, die
kujonieren (*plagen)
Kukummer (Gurke), die
kulant (*zuvorkommend)
Kulanz, die
kulinarisch
Kulisse, die
Kulm, der
kulminieren (*den Höhepunkt erreichen); Kulmination, die
Kult, der; kultivieren
Kultur, die
Kultus, der
Kümmel, der
Kummer, der
Kümmerling, der
kümmern; kümmerlich; Kümmernis, die
Kummet, Kumt, das

Kumpan, der
kumulieren (*häufen); Kumulation (*Häufung), die
kund; kundgeben; kund und zu wissen tun
Kunde, der; Kunde, die
künden; kündigen
kundig
Kundschaft, die; kundschaften; Kundschafter, der
künftig
Kunigunde (w. P.)
Kunkel, die
Kunst, die; Künstler, der; Kunststück, das
kunterbunt
Kunz (m. P.)
Kupfer, das; kupfern
Kupon (*Zinsschein), der
Kuppe, die
Kuppel, die; kuppeln; Kuppler, der
Kur (Heilung), die; Kurhaus; Kurgast
Kur (Wahl), die; Kurfürst, der; Kurfürstentum, das; Kurhessen
kuranzen (*quälen)
Küraß, der; Kürassier, der
Kuratel (*Vormundschaft), die; Kurator, der
Kurbel, die
Kürbis, der
küren; kor (kürte), gekoren; Kürturnen
kurial; Kurialstil, der; Kurialien, Mz.
Kurie, die
Kurier (*Eilbote), der
kurieren (*heilen)
kurios (*sonderbar)
Kurrentschrift (*Schreibschrift), die
Kurs, der
Kurschmied, der
Kürschner, der
kursieren (*umlaufen)
Kursivschrift (*Schrägschrift), die
kursorisch; Kursus (*Lehrgang), der
Kurve, die
kurz; des kürzern darlegen; in kurzem; über kurz oder lang; kurz und gut; kurzum; kurzweg; zu kurz kommen; den kürzern ziehen
kurzsichtig
Kurzwaren, Mz.
Kurzweil, die; kurzweilig
Kuß, der; Mz. Küsse; küssen
Küste, die
Küster, der
Kustos, der
Kutscher, der; kutschieren
Kutte, die
Kuttel, die; Mz. Kutteln
Kutter, der
Kuvert (*Gedeck; Briefumschlag), das
Kyffhäuser (Berg), der

L

Lab, das; Labkraut, das; Labmagen, der
laben; Labetrunk, der; Labsal, das
Laberdan, der
labial (*Lippen-); Labial (Lippenlaut), der
Labiaten (*Lippenblütler), Mz.
Laborant, der; Laboratorium, das; Mz. Laboratorien; laborieren (*abmühen; leiden an)
Labyrinth, das; labyrinthisch
Lacedämon; lacedämonisch
lachen; lächeln; lächerlich
Lachs, der; Mz. Lachse
Lack, der; Siegellack, der; lackieren; Lackierer, der
Lackmus, das; Lackmuspapier, das
Lade, die
Laden, der (Fensterladen; Kramladen)
laden (aufladen); du lädst, er lädt, lud, geladen
laden (einladen); du ladest und lädst, er ladet und lädt, ladete und lud, geladen
lädieren (*verletzen)
Ladnerin, die
Ladung, die
Lady, die
Lafette, die
Laffe, der
Lage, die
Lägel (Fäßchen), das
Lager, das; bettlägerig; lagern
Lagune, die
lahm; lähmen
Lahn (Fluß), die
Laib (Brot), der
Laich, der; laichen; Laichzeit, die
Laie, der; Laienbrevier, das
Lakai, der
Lake; Salzlake, die
Laken (Bettuch), das
lakonisch
Lakritze, die; Lakritzensaft, der
lallen
Lama, das
Lambris (*Getäfel), die; Mz. Lambrien
lamentieren (*klagen); Lamento (*Klage), das
Lamm, das
Lämmergeier, der
Lampe, die
lancieren (*losschießen, loslassen)
Land, das; Mz. Länder (Lande); hier zu Lande und hierzulande; überland oder über Land; landeinwärts
Landdrost, der
landen
Länderei, die
landläufig
Ländler, der
Landmann, der; Landrat, der; Landsknecht, der; Landsmann, der; Landvogt, der; Landwehr, die; Landwirt, der
lang; seit langem; tagelang; jahrelang; ein langes und breites reden; sich des längern und breitern äußern; über kurz oder lang; langher; langhin
langatmig
Länge, die
Lang(e)weile, die; aus Langerweile und aus Langweile
Langobarden, Longobarden (Volk)
Langohr, der
längs; längst
langweilen; langwierig
Lanze, die; Lanzette, die
lapidar; Lapidarstil, der
Lappalie, die
Lappe, Lappländer, der
Lappen, der
läppern
läppisch
Lärche (Baum), die
Laren (Schutzgeister), Mz.

Larifari, das
Lärm, der; lärmen
Larve, die
laß (matt); lasser
lassen; du lässest (läßt), er läßt, du ließest, er ließ, gelassen, laß!
Laßheit, die; lässig
Last, die; lasten; lästig
Laster, das; lasterhaft; lästern
Lasur (Stein), der; Lasurfarbe, die
lasziv (*schlüpfrig); Lasziviität (*Schlüpfrigkeit), die
Latein, das; Lateiner, der; lateinisch
lateral (*seitlich)
Laterne, die
Latrine (*Senkgrube), die
latschen; latschig
Latte, die
Lattich, der
Latwerge, die
Latz (Brustlatz), der
lau
Laub, das; Laube, die; Laubhütte, die
Lauch, der
Lauer, die; lauern
Lauf, der
laufen; du läufst, er läuft, du liefst, gelaufen
Lauffeuer, das
Läufte, die, Mz.; Kriegsläufte, Zeitläufte
Lauge, die
Lauheit, Lauigkeit, die
Laune, die; launig; launisch
Laus, die
lauschen
laut
Laut, der; laut Auftrags; laut Briefen; laut Befehl
lautbar
Laute, die
lauten
läuten
lauter; Lauterkeit, die; läutern
lautieren
lauwarm
Lava, die
Lavendel (Pflanze), der
lavieren
Lavor (*Waschbecken), das
Lawine, die
lax; laxieren; Laxiermittel (*Abführmittel), das
Lazarett, das
Lebehoch, das
Leben, das; mein Leben lang; auf Lebenszeit; leben; lebendig; lebhaft; leblos; lebenslang; auf lebenslang; lebenslänglich
Lebenszeit, die
Leber, die
Lebewohl, das
Lebkuchen, der
Lebtag; mein Lebtag; meiner Lebtage
Lebzeit; bei Lebzeiten des Mannes
lechzen
leck; Leck, das
lecken (mit der Zunge)
lecken, löcken (ausschlagen); wider den Stachel lecken
lecker; Leckerbissen, der
Leder, das; ledern
ledig; lediglich
Leeseite, die; leewärts
leer; Leere, die; leeren (leer machen)
Lefze, die
legal (*gesetzlich); legalisieren
Legat (*Vermächtnis), das
Legat (*päpstlicher Gesandter), der; Legation (*Gesandtschaft), die
legen
Legende, die
legieren (*vermachen; mischen); Legierung (*Mischung), die
Legion, die
Legislative (*gesetzgebende Gewalt), die; Legislatur (*Gesetzgebung), die
legitim (*gesetzlich); Legitimation (*Ausweis), die; legitimieren (*sich ausweisen; gesetzlich anerkennen); Legitimist, der; Legitimität, die
Lehen, das
Lehm, der; lehmicht, lehmig
Lehne, die; lehnen
Lehre, die; lehren (unterrichten)
Lehrer, der; Lehrling, der
Leib (Körper), der; leibeigen
Leibgedinge, das
Leich (Lied), der
Leichdorn (Hühnerauge), der
Leiche, die; Leichenbegängnis, das; Leichnam, der
leicht; leichthin; leichtweg; Leichtsinn, der
leid; es ist, tut mir leid
Leid, das; einem etwas zuleide tun; sich ein Leid (Leids) antun; Leid tragen
leiden; litt, gelitten
Leiden, das
Leidenschaft, die
leider
leidig; leidlich
Leidwesen, das
Leier, die; leiern; Leiermann, der
leihen; lieh, geliehen; Leihhaus, das; Leihkauf, der
Leim, der; leimen; Leimrute, die
Lein, der
Leine, die
Leinen, Linnen, das; leinen, linnen
Leinengarn, das
Leinpfad, der
Leinwand, die
leis; leise
Leiste, die
Leisten, der
leisten; Leistung, die
leiten; Leitung, die; Leitfaden, der
Leiter, der
Leiter, die
Lektion (*Aufgabe), die; Lektor, der; Lektüre (*Lesen; Lesestoff), die
Lende, die
lenken; lenksam
Lenz, der
Leonhard (m. P.)
Leopard, der
Leopold (m. P.)
Lerche (Vogel), die
Lesart, die
Lese (Weinlese), die
Lesebuch, das; lesbar; leserlich
lesen; er liest, ich las, gelesen, lies!
Lethargie (*Erschlaffung), die; lethargisch
Lethe (Vergessenheit), die; aus der Lethe trinken
Letten (Volk), Mz.
Letten (Ton), der
Letter (*Buchstabe), die
letz (verkehrt)
letzen (sich)
letzt; der letzte; zuletzt; letzteres; am letzten;

letztens; letzthin; vorletzt; die Ersten werden die Letzten sein
Letzt, die; auf die Letzt; zu guter Letzt und zuguterletzt (eigentlich Letze = Abschiedstrunk)
Leu, der
Leuchte, die; leuchten; Leuchter, der; Leuchtgas, das; Leuchtturm, der
leugnen
Leumund, der
Leute, die, Mz.
Leutnant, der
Leutpriester, der
leutselig
Levante (Land), die
Levi (m P.)
Levit, der; Mz. Leviten; die Leviten lesen
Levkoie, die
lexikalisch; Lexikographie, die; Lexikon (*Wörterbuch), das; Mz. Lexika
Libell (*Schmähschrift), das
Libelle, die
liberal; Liberalen, die; Liberalismus, der; Liberalität, die
Libretto (*Textbuch), das
Libysche Wüste
Licht, das; licht
lichten
lichterloh
Lichtmeß, Lichtmesse (Fest), die
Lichtputzschere, die
Lid (Augendeckel), das
lieb; lieb haben; Liebste, der
liebäugeln
Liebden; Euer Liebden
Liebe, die; mir zulieb; einem etwas zuliebe tun
lieben; Liebhaber, der; lieblich; liebenswürdig; liebkosen; Liebschaft, die
Liebstöckel, der
Lied (Gedicht), das
liederlich
Lieferant, der; liefern; Lieferung, die
liegen; lag, gelegen
Liga, die
liieren (*verbinden)
Likör, der
Liktor, der
lila
Lilie, die
Liliput (Land)
limitieren (*begrenzen)
Limonade, die; Limone, die
Lina (w. P.)
lind; lindern
Linde, die
Lindwurm, der
Lineal, das; linear
lingual (*Zungen-); Lingual (*Zungenlaut), der
Linguist (*Sprachforscher), der; Linguistik (*Sprachwissenschaft), die
Linie, die; lini[i]eren; geradlinig
Linke, die; zur Linken; linker Hand; linkerseits; linkisch; links; linksher; linksum machen
linnen, leinen
Linnen, Leinen, das
Linse, die; linsenförmig
Lippe, die
liquid (*flüssig); Liquidation, die; liquidieren (*abrechnen)
Lira (Münze), die; Mz. Lire
Lisiere (*Rand), die
lispeln
List, die
Liste, die
Litanei, die
Litauen (Land)
Liter, das und der
Litera (*Buchstabe), die; literarisch; Literat (*Schriftsteller), der; Literatur, die
Litewka (Waffenrock), die
Litfaßsäule (Anschlagsäule), die
Lithograph, der; Lithographie (*Steindruck), die; lithographieren
Liturgie, die; liturgisch
Litze, die
Livland
Livree (*Dienerkleidung), die
Lizentiat, der
Lizenz (*Erlaubnis), die
Lloyd, der
Lob, das; loben; lobesam; lobsingen; lobpreisen; Lobhudelei, die; lobhudeln
Loch, das; löcherig
Locke, die; lockig
locken; Lockung, die
locker; lockern
lodern
Löffel, der
logarithmisch; Logarithmus, der
Loge, die
Logik, die; logisch
Logis (*Wohnung), das; logieren (*wohnen)
Logogriph (*Buchstabenrätsel), das
Lohe (Glut), die; lichterloh
Lohe (Gerbmittel), die; lohgar; Lohgerber; Lohmühle
Lohn, der; lohnen, löhnen; Löhnung, die
lokal (*örtlich, Orts-); Lokal (*Raum), das; lokalisieren; Lokalität (*Örtlichkeit), die
Lokativ, der
Lokomobil, das
Lokomotive, die
Lolch (Pflanze), der
Lombardei (Land), die; Lombarden, Longobarden (Volk)
lombardieren (*verpfänden; beleihen)
Lorbeer, der
Lord, der
Lorelei, die
Lorenz (m. P.)
Lorgnette, die; lorgnettieren; Lorgnon, das
los, lose; lösen; loskommen
Los, das; Mz. Lose; losen
löschen; Löschmannschaft, die; Löschpapier, das
lösen; löslich
Losung, die
Lösung, die
Lot (Gewicht; Metall; Senkblei), das
löten
Lothar (m. P.)
Lothringen (Land)
lötig; vierzehnlötig
Lötkolben, der
Lotosblume, Lotusblume, die
lotrecht
Lötrohr, das
Lotse, der; lotsen
Lotte (w. P.); Lottchen
Lotterbube, der
Lotterie, die; Lotto, das
lotterig; verlottert
Louis (*Ludwig) (m. P.)
Louisdor, der
Löwe, der; Löwin, die
loyal (*gesetzlich; ehrlich); Loyalität, die

Luchs, der; Mz. Luchse
Lücke, die
Luder, das
Ludolf (m. P.)
Ludwig (m. P.)
Luft, die; luftig; lüften
Luftballon, der
Lug und Trug
Lüge, die; lügen; log, gelogen; Lügner, der
lugen (schauen)
Luise (w. P.)
Luitgard (w. P.)
Luitpold (m. P.)
Lukas (m. P.)
Luke, die
lukrativ (*gewinnbringend)
lukullisch
lullen, einlullen
Lummel, der
Lümmel, der
Lump, der
Lumpazivagabundus, der
Lumpen, der; lumpig
Lumperei, die
Lünette, die
Lunge, die
lungern
Lünse (Achsennagel), die
Lunte, die
Lupe, die
lüpfen
Lurch, der
Lust, die; Lustbarkeit, die
Lüster (*Kronleuchter), der; Lüster (Zeug), der
lüstern; Lüsternheit, die
lustig
Lustrum, das
lustwandeln
Lutheraner, der; lutherisch
Luv (Windseite), die
luxuriös (*üppig, verschwenderisch); Luxus, der
Luzerne (Pflanze), die
Luzifer (m. P.)
Lymphe, die; lymphatisch
Lynchjustiz, die; lynchen
Lyra, die; lyrisch; Lyrik, die; Lyriker, der
Lyzeum, das

M

Maas (Fluß), die
Maat (Schiffsbedientsteter), der
Mäcen(as) (m. P.)
Mache, die; machen
Machination (*hinterlistiger Anschlag), die
Macht, die; mächtig; Machthaber, der
Machwerk, das
Madame (*Frau), die
Mädchen, das; Mägdlein
Made, die
Mädel, das
Mademoiselle (*Fräulein), die
Madonna, die
Madrigal, das
Maestro, der
Magazin, das
Magd, die; Mz. Mägde
Magdalena (w. P.)
Magen, der
mager; Magerkeit, die
Magie (*Zauberkunst), die; Magier, der; magisch (*zauberhaft)
Magister, der; Magistrat, der
Magnat, der
Magnesia, die; Magnesium, das
Magnet, der; magnetisch; magnetisieren; Magnetiseur; Magnetismus, der
Magnifikus, der; Rektor Magnifikus
Magnifizenz, die
Magnolie (Pflanze), die
Magsame, der
Magyar, der; magyarisch
Mahagoni, das
Mahd, die
Mähder, Mäher, der
mähen
Mahl (Gastmahl), das; Mz. Mahle und Mähler
mahlen (Korn); gemahlen; Mahlmühle, die
mählich (allmählich)
Mahlschatz, der
Mahlstatt (Versammlungsort), die; Mahlstätte, die
Mahlzeit, die
Mähne, die
mahnen; Mahnung, die
Mahr (Alp), der; Nachtmahr, der
Mähre (Pferd), die
Mähren (Land)
Mai, der
Maid, die
Main (Fluß), der
Mainz (Ort)
Mais, der
Maische, die; maischen
Majestät, die; majestätisch
Majolika, die
Major, der; Majorat, das
Majoran (Pflanze), der
Majordomus, der
majorenn (*volljährig); Majorennität *Volljährigkeit), die
Majorität (*Mehrheit), die
Majuskel (*großer Buchstabe), die
makadamisieren
Makel, der; makellos; mäkeln
Makkabäer (Geschlecht), Mz.
Makkaroni, die, Mz.
Makler, Mäkler, der
Makrele, die
Makrokosmus, der
Makrone (Gebäck), die
Makulatur, die
Mal (Zeichen), das; Mz. Male und Mäler; Denkmal; Merkmal
mal, einmal, keinmal, ein paarmal, einigemal, ein andermal; diesmal, allemal; auf einmal; vielmals; letztmals; ein für allemal; zum erstenmal; aber: das eine Mal; das erste Mal, das erstemal; zum zweiten Male, zum zweitenmal; dieses Mal!
Malachit, der
malade (*krank)
Malaie, der
Malefizfizkerl, der
malen (Gemälde); gemalt
Maler, der; Malerei, die; malerisch
Malheur (*Unglück), das
Malice (*Bosheit), die; maliziös (*boshaft)
Malstein (Denkstein), der
Malter, der und das
Malteser, der
malträtieren (*mißhandeln)
Malvasier (Wein), der
Malve, die
Malz, das; malzen, mälzen
Mama, die
Mameluck, der
Mammon, der

Mammut, das
Mamsell, die
man
Mänade, die
manch(er); manchmal; manches Mal
Mandant (*Auftraggeber), der
Mandarin, der
Mandarine(Frucht), die
Mandat (*Auftrag), das
Mandatar (*Beauftragter), der
Mandel(Frucht; Halsdrüse), die
Mandel (15 Stück), die
Mandelkrähe, die
Mandoline, die
Manege (*Reitbahn), die
Manen (Geister), Mz.
Manfred (m. P.)
Mangan, das
Mange, Mangel, die; mangen, mangeln
Mangel, der; mangels; mangeln
Mangold, der
Manichäer (Sekte)
Manier (*Art und Weise), die; manierlich (*artig); manieriert (*gekünstelt)
Manifest (*Kundgebung), das; manifestieren (*kundgeben); Manifestation (*Kundgebung), die
manipulieren (*handhaben); Manipulation (*Handhabung), die
Manko (*Fehlbetrag), das
Mann, der; Mz. Männer; Mannen=Vasallen; vier Mann hoch; tausend Mann
Manna, das
mannbar
mannhaft
mannigfach; mannigfaltig
männiglich
männlich
Mannschaft, die
Manöver, das; manövrieren
Mansarde, die
Manschette, die
Mantel, der
Mantille (*Umhang), die
Manual, das
Manufaktur, die
Manuskript (*Handschrift), das
Mappe, die
Mär, Märe (Sage), die; Märchen, das; märchenhaft
Marasmus (*Altersschwäche), der
Marbel, Märbel, der
Marchese, der
Marder, der
Margarete (w. P.); Gretchen
Margarine, die
Maria, Marianne (w. P.)
Marine, die
marinieren
Marionette (*Gieder-puppe), die
maritim (*See-)
Mark, das
Mark (Münze; Grenzland), die
Marke, die
Märker (Bewohner der Mark), der
Marketender, der
Markgraf, der
markieren (*bezeichnen)
markig
Markise (*Sonnendach), die
Markomannen (Volk)
Markscheider, der
Markt, der
Markung, die
Markus (m. P.)
Marmelade (*Obstmus), die
Marmelstein, der
Marmor, der; Marmel; marmorieren
marode (*erschöpft);
Marodeur (*Nachzügler, Plünderer), der; marodieren (*plündern)
Marone, die
Maroquin (Leder), der
Marotte (*Schrulle), die
Marquis, der; Marquise, die
Mars (m. P.)
marsch!
Marsch, der
Marsch, die; Marschland, das
Marschall, der; Mz. Marschälle
marschieren
Marstall, der
Marter, die; martern
Martha (w. P.)
martialisch (*kriegerisch)
Martin (m. P.)
Martini (Fest)
Märtyrer, der; Martyrium, das
März, der
Marzipan, der
Masche, die
Maschine, die; Maschinerie, die; Maschinist, der
Maser, die
Masern (Krankheit), Mz.
Maske, die; maskieren (*verkleiden); Maskerade (*Verkleidung), die
Maskulinum (*männliches Wort), das
Maß, die; Maß, das
Massage (*Knetkur), die; massieren
massakrieren (*niedermetzeln)
Masse, die
Maßen, Mz.; über die (alle) Maßen; dermaßen, folgendermaßen, einigermaßen
massenhaft
Maßgabe, die
Maßholder, der
massig
mäßig; mäßigen
massiv
Maßliebchen, das
Maßnahme, die; Maßregel, die
Maßstab, der
Mast, der
Mast, die; Mastschwein, das; mästen
Mästung, Mastung, die
Masurka, Mazurka, die
Matador, der
Material, das
Materialismus, der; Materialist, der
Materie (*Stoff), die; materiell
Mathematik, die; Mathematiker, der; mathematisch
Mathilde (w. P.)
Matjeshering, der
Matratze, die
Matrikel (*Stammliste), die
Matrize, die
Matrone, die
Matrose, der
matt
Matte, die
Matthäus (m. P.)
Matthias (m. P.)
Mattigkeit, die
Maturität (*Reife), die
Maturitätsexamen (*Reifeprüfung), das
Mauer, die
Maul, das; Mz. Mäuler; großmäulig

Maulaffen (feilhaben)
Maulbeere, die
Maultier, das; Maulesel, der
Maulwurf, der
Mauren, die, Mz.; maurisch
Maus, die; Mz. Mäuse
Mause, Mauser, die
mausetot
mausig
Mausoleum, das
Maut, die
Max (m. P.)
Maxime, die
Maximilian (m. P.)
Maximum, das
Mayonnaise, die
Mechanik, die; mechanisch; Mechanismus, der
meckern
Mecklenburg (Land)
Medaille, die
Medaillon, das
mediatisieren
Medikament(*Arznei), das
meditieren (*nachdenken)
Medium (*Mittel), das
Medizin, die; Medizinalrat, der; Mediziner, der; medizinisch
Meer, das
Meerrettich, der
Meerschaum, der
Meeting (*Versammlung), das
Megäre, die
Mehl, das; mehlig
mehr; mehrere; mehren; mehrfach; mehrmals; mehrmalig
Mehrwert, der; Mehrzahl, die
meiden
Meier, der; Meierei, die; Meierhof, der
Meile, die
Meiler, der; Kohlenmeiler, der
Meineid, der; meineidig
meinen
meinesgleichen
meinethalben; meinetwegen
Meise, die
Meißel, der; meißeln
meist; am meisten, meistens; meistenteils; das meiste
Meister, der; meistern
Meistersänger, Meistersinger, der
Melancholie(*Schwermut), die; melancholisch (*schwermütig)
Melange (*Mischung; Milchkaffee), die
Melasse, die
Melde (Pflanze), die
melden; Meldung, die
melieren (*mischen, sprenkeln)
meliorieren (*verbessern)
Melis, der; Meliszucker, der
Melisse (Pflanze), die
melk; eine melke Kuh, Melkkuh; melken; du melkst (milkst), du melktest (molkst), gemelkt (ich habe gemelkt), gemolken; frisch gemolkene Milch
Melodie, die; Melodik, die; melodisch
Melodrama, das
Melone, die
Meltau, der
Melusina (w. P.)
Membrane, die
Memme, die
Memoiren (*Denkwürdigkeiten), Mz.
Memorabilien(*Denkwürdigkeiten), Mz.
Memorandum(*Denkschrift), das
memorieren(*auswendig lernen)
Menage, die
Menagerie, die
Menetekel, das
Menge, die
mengen; Mengsel, das
Mennig, der
Mennonit, der
Mensch, der
Mensur, die
Menu(*Speisenfolge), das
Menuett, das
Mephisto(pheles)
Mergel, der
mergeln
Meridian, der
Meringe (Gebäck), die
Merinoschaf, das
Merkantilsystem, das; merkantilisch
merken
Merkmal, das
Merkur (m. P.)
merkwürdig
Merowinger, der
merzen, ausmerzen
Mesalliance (*Mißheirat), die
Mesner, der
meßbar
Meßbude, die
Messe, die
messen; du missest (mißt), maß, gemessen, miß!
Messer, das
Messiade, die; Messias, der
Messing, das
Mestize, der
Met, der
Metall, das; metallisch; metallhaltig
Metalloid, das
Metallurg, der; Metallurgie (*Hüttenkunde), die; metallurgisch
Metamorphose (*Umwandlung), die
Metapher, die; metaphorisch (*bildlich)
Metaphysik, die; metaphysisch
Meteor, das; Meteorologie, die
Meter, der und das
Methode, die; Methodik, die; methodisch
Methusalem
Metier (*Handwerk), das
Metonymie, die; metonymisch
Metrik (*Verslehre), die; metrisch
Metronom (*Taktmesser), das
Metropole (*Hauptstadt), die; Metropolit, der
Metrum (*Versmaß), das
Mette, die
Mettwurst, die
metzeln; Metzelsuppe, die
Metzger, der
Meuchelmord, der
meucheln; Meuchler, der; meuchlings
Meute, die
Meuterer, der; Meuterei, die; meuterisch; meutern
Miasma, das
miauen
Michael (m. P.)
Michaelis (Fest)
Michel (m. P.)
Mieder, das
Miene, die
Miete, die; mieten; Mieter, der
Migräne (*halbseitiger Kopfschmerz), die
mikrocephal

Mikrokosmus, der
Mikrometer, der und das
Mikroskop, das; mikroskopisch
Milbe, die
Milch, die
Milchner, der
mild; Milde, die; mildern
Militär, das; Militär, der; militärisch
Miliz, die
Millennium (*Jahrtausend), das
Milligramm, das; Millimeter, der
Milliarde, die
Million, die; Millionär, der
Milz, die
Mime(*Schauspieler), der; Mimik (*Gebärdenspiel), die; mimisch
Mimose, die
Minarett, das
Minchen (w. P.)
minder; Minderheit, die; mindern
mindeste; mindestens; zum mindesten; das mindeste
Mindestfordernde, der
Mine (*unterirdischer Gang), die
Mineral, das; Mineralog, der; Mineralogie, die
Minerva (w. P.)
Mineur, der; Minierer, der; minieren (*untergraben)
Miniatur, die
Minimum, das
Minister, der
ministeriell
Ministerium, das; Mz. Ministerien
Ministrant, der; ministrieren
Minne, die
Minnesänger, Minnesinger, der
minorenn (*minderjährig)
Minorit, der
Minorität (*Minderheit), die
Minuend, der
minus (*weniger)
Minuskel (*kleiner Buchstabe), die
Minute, die
minutiös (*peinlich)
Minze (Pflanze), die
Mirabelle, die
Mirakel (*Wunder), das
Misanthrop (*Menschenfeind), der
mischen; Mischmasch, der
miserabel (*elend)
Misere (*Elend), die
Miserere, das
Misogyn (*Weiberfeind), der
Mispel, die
mißachten
Missale (*Meßbuch), das
mißbrauchen
missen
Missetat, die
mißgestalt
mißhandeln; er hat mißhandelt
Mißheirat, die
mißhellig
Mission, die
Missionär (*Glaubensbote), der
mißlich
mißliebig
mißlingen; mißlang, mißlungen
Mißmut, der
mißraten; es ist mißraten
Mißton, der
mißtrauen
Mißwachs, der
Mist, der
Mistel, die
Miszellen (*Vermischtes), die, Mz.
Mitgift, die
Mitleid, das
mitnichten
Mitrailleuse, die
mitsamt
Mittag, der; des Mittags; mittags
Mitte, die
mitteilen
Mittel, das
mittel; Mittelstraße, die
Mittelalter, das
Mittelländisches Meer
mittels, mittelst
mitten; mitten in; inmitten
Mitternacht, die; mitternachts
Mittler, der
mittlerweile
Mittwoch, der; (des) Mittwochs
mitunter
Mixtur, die
mnemonisch; Mnemotechnik (*Gedächtniskunst), die
Mob (*Janhagel), der
Möbel, das
mobil; Mobiliar, das; mobilisieren; Mobilmachung, die
möblieren
Modalität, die
Mode, die; modisch
Modistin (*Putzmacherin), die
Modell, das; modellieren
modeln
Moder, der; moderig
modern (faulen)
modern (neu); modernisieren
modifizieren (*einschränken), Modifikation (*Einschränkung), die
modulieren
Modus, der
mögen; ich mag, mochte, gemocht
möglich; alles mögliche tun; möglichenfalls; möglicherweise
Mogul, der
Mohammed (m. P.)
Mohammedaner, der
Mohn, der
Mohr, der; Mz. Mohren; Mohrenland, das
Mohr (Zeug), der; Mohrband, das
Möhre, die
Mohrrübe, die
Moiré, das
mokant (*spöttisch); sich mokieren (*sich lustig machen)
Mokkakaffee, der
Molasse, die
Molch, der
Mole (Hafendamm), die
Molekül, das
molestieren (*belästigen)
Molke, die
Moll (Zeug), der
Moll (Musik), das
Molluske, die
Moloch, der
Moment (*Augenblick), der; momentan (*augenblicklich)
Moment (*Grund), das
Monade, die
Monarch, der; Monarchie, die
Monat, der
Mönch, der; Mönchskloster, das; Mönchtum, das
Mond, der
Moneten (*Geld), Mz.
Mongole, der
monieren (*mahnen);

Monitorium(*Mahnschreiben), das
Monochord, das
Monogamie, die
Monogramm, das
Monographie, die
Monolith, der
Monolog (*Selbstgespräch), der
Monopol, das
Monotheismus, der
Monotheist, der
monoton (*eintönig)
Monsterkonzert (*Riesenkonzert)
Monstranz, die
monströs(*ungeheuerlich)
Monstrum (*Ungeheuer), das
Montag, der; (des) Montags
montieren; Monteur, der
Montur, die
Monument(*Denkmal), das; monumental
Moor (Sumpf), das; moorig; Moorland, das
Moos, das; Mz. Moose; moosig
Mops, der
Moral, die; moralisieren; Moralität (*Sittlichkeit), die
Moräne (*Geröll), die
Morast, der
Moratorium (*Stundung), das
Morchel, die
Mord, der; morden
Mörder, der; mordio!
Mores lehren
morganatisch
Morgen, der; guten Morgen! morgens; frühmorgens; morgen früh; morgen abend
morgend; der morgende Tag
Morgenland, das
Morgenrot, das
Moritz (m. P.)
moros (*mürrisch)
Morpheus (m. P.)
Morphium, das
Morphologie(*Gestaltungslehre), die
morsch
Mörser, der
Mörtel, der
Mosaik, das und die
Moschee, die; Mz. Moscheen
Moschus, der
Moses (m. P.); mosaisch
Moskito, der
Moskowiter, der
Moslem, der
Most, der; mosten
Mostrich, der
Motette, die
Motion (*Antrag,) die
Motiv *Beweggrund), das; motivieren (*begründen)
Motor; motorisch
Motte, die
Motto (*Wahlspruch), das
moussieren (*schäumen)
Möwe, die
Mücke, die
Mucker, der; muckerisch
mucksen
müde
Muff, der; Muffe, die
Mufti, der
Mühe, die
Mühle, die
Muhme, die
Mühsal, das und die; mühselig; mühsam
Mühewaltung, die
Mulatte, der
Mulde, die
Müll, das; Müllabfuhr, die
Müller, der
Mulm, der; mulmig
Multiplikand, der; Multiplikation, die; multiplizieren(*vervielfachen)
Mumie, die
mummen; vermummen; Mummenschanz, der; Mummerei, die
Mund, der
Mündel, das
mündig
Mündung, die
Munifizenz (*Freigebigkeit), die
Munition, die
munizipal (*städtisch); Munizipalität (*Stadtbehörde), die
munkeln
Münster, das
munter
Münze (Geld), die
Muräne (Fisch), die
mürbe
murmeln; Murmeltier, das
murren; mürrisch
Murrkopf, der
Mus, das
Muschel, die
Muse (Göttin), die
Muselman, Muselmann, der; Mz. Muselmanen, Muselmänner; muselmanisch, muselmännisch
Museum, das
Musik, die; musikalisch; Musikant, der; Musiker, der; Musikus, der; musizieren
Muskat, der
Muskateller (Wein), der
Muskatnus, die
Muskel, der
Muskete, die
muskulös
Muße (Zeit), die
Musselin, der
müssen; ich muß, du mußt, ich mußte, gemußt
müßig; Müßiggang, der
Muster, das; mustern
Mut, der; mutig; großmütig
muten; Mutung, die
mutieren (*die Stimme wechseln)
mutmaßen
Mutter, die; Mz. Mütter; Mütterchen, das
Muttermal, das
mutterseelenallein
mutuell (*gegenseitig)
Mutwille, der
Mütze, die
Myopie (*Kurzsichtigkeit), die
Myriade, die
Myrrhe, die
Myrte, die
mysteriös(*geheimnisvoll); Mysterium (*Geheimnis), das
Mystik, die; Mystiker, der; mystisch
Mystizismus, der; mystifizieren (*täuschen)
Mythe, die; mythisch
Mythologie, die
Mythus, der

N

Nabe, die; Radnabe
Nabel, der
Nabob, der
nach; nacheinander; nachgerade; nachher; nachmals
nachahmen
Nachbar, der
Nachen, der
nachgiebig
nachhaltig

Nachhut, die
Nachkomme, der
Nachkur, die
Nachlaß, der
nachlässig
Nachlese, die
Nachmittag, der; des Nachmittags; nachmittags
Nachricht, die
Nachsicht, die
nächst; am nächsten; nächstens; der nächste beste; nächstdem; mit nächstem; das nächste; der Nächste
nachstehendes (folgendes); in nachstehendem
nächstfolgend
Nacht, die; des Nachts; nachts
Nachteil, der
Nachtfalter, der
Nachtgleiche (Tag- u. Nachtgleiche), die
Nachtigall, die
Nachtrab, der
Nachtrag, der
nachweisen
Nachzügler, der
Nacken, der
nackend; nackt
Nadel, die
Nadir, der
Nagel, der; nagelneu
Nagelfluh (Felsart), die
nagen
nahe; näher; nächste; nahezu; am nächsten; nächstens
Nähe, die; nahen
nähen; Näherin, die
nähren; Nahrung, die
Naht, die; Nähterin, die
naiv (*unbefangen; harmlos); Naivität (*Harmlosigkeit), die
Najade, die
Name, der; namens (= mit Namen und im Namen)
namentlich; namhaft
nämlich; der nämliche
Nänie, die
Napf, der
Naphtha, das
Naphthalin, das
Napoleon; napoleonisch
Narbe, die
Narde, die
Narkose, die; narkotisch (*betäubend)
Narr, der; Narretei, die; närrisch
Narziß (m. P.)
Narzisse, die
nasal; Nasal (*Nasenlaut), der
naschen; Näscherin, die
Nase, die; näseln
Nasenstüber, der
naseweis; Naseweis, der
Nashorn, das
naß; Nässe, die
Nathan (m. P.)
Nation, die; national; Nationalität
Natrium, das
Natron, das
Natter, die
Natur, die; natürlich
Naturalien, Mz.
naturalisieren (*einbürgern); Naturalist, der
Naturell (*Naturanlage), das
Naupe, die; Naupen haben
Nautik (*Seewesen), die; nautisch
Nautilus, der
Navigation (*Schifffahrt), die
Nazarener, Nazaräer, der
Nazareth (Ort)
Nebel, der; neb(e)lig
Nebenbuhler, der
nebst
Necessaire (*Besteck), das
necken
Neffe, der
Negation (*Verneinung), die; negativ; negieren (*verneinen)
Neger, der
Negligé (*Hauskleid), das
nehmen; nimmst, nahm, genommen, nimm!
Nehrung (Landzunge), die
Neid, der
Neidhammel, der
Neidhart, der
Neige, die; auf die Neige gehen
Nekrolog (*Nachruf), der
Nektar, der
Nelke, die
Nemesis, die
nennen; nannte, genannt
Nenner, der
Nepomuk (m. P.)
Nepotismus (*Vetternwirtschaft), der
Neptun (m. P.)
Nereide, die
Nerv, der; nervig
nervös
Nerz (Tier), der
Nessel, die
Nest, das
Nestel, die
Nesthocker, der
Nestor (m. P.)
Nestorianer, der
nett; Nettigkeit, die
netto; Nettogewicht
Netz, das
netzen
neu; nichts Neues; von neuem; aufs neue
Neugier, Neugierde, die
Neujahr (Fest), das
Neuling, der
Neuplatoniker, der
Neuralgie (*Nervenschmerz), die
Neurasthenie (*Nervenschwäche), die
Neurose (*Nervenkrankheit), die
neutral; neutralisieren; Neutralität, die
Neutrum, das
Nibelungen, Mz.
nicht; mit nichten, mitnichten; zu nichte, zunichte machen; nicht wahr? Nichtraucher, der; nichtleuchtend
Nichte, die
nichts; nichts Gutes; nichtsdestoweniger; das Nichts
Nichtsnutz, der
Nickel (Metall), das
Nickel (Knirps), der
nicken
nieder; Niederung, die
Niedertracht, die; niederträchtig; Niederträchtigkeit, die
niederwärts
niedlich
Niednagel (am Finger), der
niemals
niemand
Niere, die
niesen; du nie(se)st, ich nieste, geniest
Nießbrauch, der
Nieswurz, die
Niet, der u. das; nieten; niet- und nagelfest
Niete, die
Nietnagel (zum Nieten), der
Nihilismus, der; Nihilist, der
Nikolaus, Nik(o)las (m. P.)
Nikotin, das

Nimbus (*Strahlenkranz, Heiligenschein), der
nimmer; nimmermehr; nun und nimmermehr
Nimmersatt, der
Nimrod (m. P.)
nippen
-nis (z. B. Ersparnis, Bildnis); Mz. -nisse
Nische, die
nisten
Niveau, das; nivellieren
Nix, der; Nixe, die
Noah (m. P.)
nobel (*vornehm); Nobelgarde, die; Noblesse (*vornehme Gesinnung), die
Nomade, der; nomadisch
Nomenklatur (*Namengebung), die
Nominalwert (*Nennwert), der
Nominativ, der
nominell (*dem Namen nach)
Nonchalance (*Gleichgültigkeit, Formlosigkeit), die; nonchalant (*gleichgültig)
Nonne, die
Nonplusultra (*Unübertreffliches), das
Nonsens (*Unsinn), der
Nord (Nordwind), der
Norden, der; nach Norden; Nordlicht; nordisch; nördlich
nörgeln; Nörgelei, die; Nörgler, der
Norische Alpen (Gebirg), Mz.
Norm (*Regel), die; normal
Normanne, der
normieren (*feststellen)
Norweger, der
Nößel, der und das
Not, die; in Not; in Nöten; not sein, tun; zur Not; vonnöten sein
Notabeln, Mz.
Notabene (*Merkzeichen), das
Notar, der; Notariat, das; notariell
Notdurft, die; notdürftig
Note, die
notgedrungen
notieren (*aufzeichnen)
notifizieren (*mitteilen)
nötig; nötigenfalls
nötigen
Notiz, die
notorisch (*offenkundig)
Nottaufe, die
Notwehr
notwendig
Novelle, die; Novellist, der
November, der
Novität (*Neuheit), die
Novize, der und die
Nu; im Nu
Nuance (*Abtönung), die; nuancieren (*abtönen)
nüchtern
Nudel, die
Nudität (*Nacktheit), die
Null, die; null und nichtig
Nullität (*Nichtigkeit), die
Numerale (*Zahlwort), das
numerisch
Numerus (*Zahl), der
Numismatik (*Münzkunde), die
Nummer, die
nunmehr
Nuntius, der
Nuß, die; Mz. Nüsse
Nüster, die
nutz; nichts nutz sein; nichtsnutzig; zu nichts nütze
Nutz; zu Nutz und Frommen; sich etwas zunutze machen
nutzbar; Nutzen, der; nützlich
nützen, nutzen; Nutzung, die
Nutznießer, der
Nymphe, die

O

Oase, die
ob; obgleich; obschon; obwohl; ob auch
Obacht, die
obbemeldet
Obdach, das
obduzieren (*Leichenschau halten); Obduktion (*Leichenschau), die
Obelisk, der
oben; von oben; oben und unten; obenan; obenauf; obendrein; obenerwähnt; obenhin
obere; zu oberst; das Oberste zu unterst kehren
oberflächlich
oberschlächtig
Oberst, der
Oberstleutnant, der
Obhut, die
obig; der obige; das obige
Objekt, das; objektiv
Oblate, die
Obliegenheit, die
obligat
Obligation (*Schuldverschreibung), die; obligatorisch (*verbindlich)
Obmann, der
Obrigkeit, die
Obsequien (*Trauergottesdienst), Mz.
Observanz (*Brauch), die
Observatorium (*Sternwarte), das; Mz. Observatorien
Obsidian, der
obskur (*unbekannt)
Obskurantismus (*Lichtfeindlichkeit), der
Obst, das
obstinat (*eigensinnig)
Obstruktion, die
obszön (*unanständig, schlüpfrig); Obszönität (*Schlüpfrigkeit, Zote), die
obwalten; unter obwaltenden Umständen
Ochs, Ochse, der; ochsen
Ocker, der
Odaliske, die
Ode, die
öde; Öde, die
Odem, der
Ödem (*Geschwulst), das
Odium, das
Odyssee, die; Odysseus
Ofen, der; Mz. Öfen
offen; offenbaren; Offenbarung, die
offensiv; Offensive (*Angriff), die
öffentlich
offerieren (*anbieten); Offerte (*Angebot), die
Offizial, der
offiziell (*amtlich); offiziös (*halbamtlich)
Offizier, der
Offizin (*Werkstätte), die
offizinell (*heilkräftig)
öffnen; Öffnung, die
oft; öfter; des öftern, am öftesten; oftmals, oftmalig

Ohm, Oheim, der
Ohm, das und die
ohne; ohnedies, ohnedem; ohnegleichen; zweifelsohne
Ohnmacht, die
Ohr, das; Mz. Ohren
Öhr, das
okkupieren (*besetzen)
Ökonom (*Landwirt), der; Ökonomie (*Landwirtschaft), die; ökonomisch (*wirtschaftlich)
Oktaeder (*Achtflach), das
Oktav (*Achtelgröße), das; Oktave, die
Oktober, der
Oktogon (*Achteck), das
Oktroi (*Verbrauchssteuer), der und das; oktroyieren (*aufzwingen)
Okular, das; Okularinspektion (*Augenschein), die
okulieren (*veredeln)
ökumenisch
Okzident (*Abendland), der
Öl, das; ölig, ölicht
Oleander, der
Oligarchie, die
Olive, die; Olivenöl, das
Olivia (w. P.)
Ölung, die
Olymp, der; Olympiade, die; olympisch
Omega, das
Omelette (*Pfannkuchen), die
Omen (*Vorbedeutung), das; ominös (*verhängnisvoll)
Omnibus, der
omnipotent (*allmächtig); Omnipotenz (*Allmacht), die
Onkel, der
ontologisch
Onyx, der
Opal, der
Oper, die; Operette, die
Operateur, der; Operation, die
operieren
Opfer, das; opfern
Opiat, das; Opium, das
opponieren (*widersprechen)
opportun (*angebracht)
Opposition, die; oppositionell
Optativ, der
optieren (*wählen, besonders Staatsangehörigkeit)
Optik, die; optisch; Optiker, der
Optimist, der
Option (*Wahl), die
opulent (*üppig); Opulenz (*Üppigkeit), die
Opus (*Werk), das
Orakel (*Weissagung), das
Orange, die; Orangerie, die
Orang-Utan, der
oratorisch (*rednerisch)
Oratorium, das; Mz. Oratorien
Orchester, das; Orchestrion, das
Ordalien (*Gottesurteil), Mz.
Orden, der
ordentlich
Order (*Befehl), die
ordinär (*gewöhnlich)
Ordinarius, der
ordinieren (*verordnen)
ordnen
Ordonnanz, die
Oreade (Bergnymphe), die
Organ, das; organisch; organisieren; Organismus, der
Organist, der
Orgel, die
Orgie, die
Orient (*Morgenland), der; Orientale, der; orientalisch
orientieren
original (*ursprünglich); Originalwerk, das; Original, das; originell
Orion (m. P.)
Orkan, der
Ornament, das
Ornat (*Amtstracht), der und das
Ornithologie (*Vogelkunde), die
Orographie, die
Orpheus (m. P.); Orphiker, der
Ort, der; Mz. Orte u. Örter; allerorten; allerorts; gehörigen Orts; höheren Orts
orthodox (*strenggläubig); Orthodoxie, die
Orthographie (*Rechtschreibung), die; orthographisch
Orthopädie, die; orthopädisch
Ortschaft, die
Öse, die
Oskar (m. P.)
Osmane, der; osmanisch
Ost (Wind), der
Osten, der; von Osten; ostwärts; östlich
ostensiv, ostentativ (*augenfällig)
Osteologie (*Knochenlehre), die
österlich; Ostern (Fest) Mz.
Österreich, Östreich
Oswald (m. P.)
oszillieren (*schwingen)
Oszillation (*Schwingung), die
Otfried (m. P.)
Othello (m. P.)
Otter, der; Fischotter
Otter (Schlange), die
Ottilie (w. P.)
Otto (m. P.)
Ottokar (m. P.)
Ottomane (Osmane), der; ottomanisch
Ottomane (Sofa), die
Ouverture (*Vorspiel), die
oval (*eirund); Oval, das
Ovation (*Ehrung), die
Oxhoft, das
Oxyd, das; oxydieren
Oxygen (*Sauerstoff), das
Ozean, der; ozeanisch
Ozon, das

P

Päan, der
Paar, das; ein Paar (zwei zusammengehörige Personen oder Gegenstände); ein paar (einige); ein paarmal; paarweise; zu Paaren treiben; paaren; Paarung, die
Pacht, die; pachten; Pächter, der
Pack (Gesindel), das
Pack, der; packen
Pädagog, der; Pädagogik, die; pädagogisch; Pädagogium (*Erziehungsanstalt), das; Mz. Pädagogien
Page, der
Pagina (*Seite), die
Pagode, die
Pair (*Standesherr), der; Mz. Pairs
Paket, das; Paketboot, das
Pakt (*Vertrag), der; paktieren (*verabreden)

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Paladin, der
Palais (*Schloß), das
Paläographie, die
Paläontologie, die
Palast, der; Mz. Paläste
Palästina (Land)
Palästra (*Ringschule), die
Paletot (*Überzieher), der
Palette (*Farbenteller), die
Palimpsest, das
Palindrom (*Kehrrätsel), das
Palisander, der
Palissade (*Schanzpfahl, Pfahlwerk), die
Palladium, das
Pallas (w. P.)
Pallasch, der
Palliativ (*Linderungsmittel), das
Palme, die
Pamphlet (*Schmähschrift), das
Panazee (*Allheilmittel), die
Pandekten, Mz.
Pandora (w. P.)
Pandur, der
Panegyriker (*Lobredner), der; panegyrisch
Panier (*Banner), das
panieren
Panik (*Bestürzung), die; panischer Schreck
Pankratius, Pankraz (m. P.)
Panoptikum, das
Panorama (*Rundblick), das
panschen; Panscher, der
Pansen, der
Pantheist, der; Pantheismus, der; pantheistisch
Pantheon, das
Panther, der
Pantoffel, der
Pantomime (*Gebärdenspiel), die
Panzer, der; panzern
Päonie (Pflanze), die
Papa, der
Papagei, der
Papier, das
Papismus, der; Papist, der; papistisch
Pappe, die; Pappband, der; pappen
Pappel, die
Papst, der; päpstlich
Papsttum, das
Papyrus, der
Parabel (*Gleichnis; Wurflinie), die
parabolisch
Parade, die; paradieren (*prunken)
Paradies, das; paradiesisch
Paradigma (*Musterbeispiel), das
paradox (*widersinnig)
Paraffin, das
Paragraph (*Abschnitt), der
parallel; Parallele, die; Parallelepipedon, das; Parallellinie, die; Parallelogramm, das; Paralleltrapez, das
paralysieren (*lähmen); Paralysis, Paralyse (*Lähmung; Gehirnerweichung), die; paralytisch (*gelähmt)
Paraphrase (*Umschreibung), die; paraphrasieren (*umschreiben)
Parasit (*Schmarotzer), der
parat (*bereit)
Pardel, der
Pardon (*Gnade, Verzeihung), der
Parenthese (*Einschaltung), die; parenthetisch (*eingeschaltet)
Parforcejagd, die
Parfüm (Duft), das
parfümieren
parieren (*abwehren)
parischer Marmor
Parität (*Gleichberechtigung), die; paritätisch (*gleichberechtigt)
Park, der
Parkett, das
Parlament, das; parlamentarisch
Parlamentär (*Unterhändler), der; parlamentieren (*unterhandeln)
Parmesankäse, der
Parnaß, der; des Parnasses
Parochialkirche, die; Parochie (*Pfarrgemeinde), die
Parodie, die
Parole (*Losung), die
Paroxysmus (*fieberhafte Aufregung), der
Part (*Anteil), der; halbpart; halbpart machen
Partei, die; parteiisch
Parterre (*Erdgeschoß), das
Partie, die; partiell (*teilweise)
Partikel, die
Partikularismus (*Sonderbestrebungen), der; partikularistisch
Partisane (*Spieß), die
Partitur, die
Partizip, das
partizipieren (*teilnehmen)
Partner (*Teilhaber; Mitspieler), der
partout (*durchaus)
Parvenu (*Emporkömmling), der
Parze, die
Parzelle (*Teilstück), die; parzellieren (*zerstückeln)
Pascha, der
Pasquill (*Schmähschrift), das
Paß, der; Mz. Pässe
passabel (*leidlich)
Passage (*Durchgang), die
Passant (*Durchreisender), der
Passatwind, der
passen
Paßgänger, der
passieren (*vorüberkommen; sich ereignen)
Passion (*Leiden; Leidenschaft), die; passioniert (*leidenschaftlich)
passiv (*leidend); Passiv, das; Passivität (*Untätigkeit), die
Passus (*Stelle), die
Paste, die
Pastellfarbe, die; Pastellmalerei, die
Pastete, die
Pastor, der
Pastorale (*Hirtendichtung), das
Pate, der; Patin, die
Patent (*Musterschutz), das; patentieren
patent (*modisch, fein)
Pater, der; Paternoster das
pathetisch
Pathologie (*Krankheitslehre), die; pathologisch (*krankhaft)
Pathos, das
Patient (*Kranker), der
Patois (*ländliche Mundart), das

Patriarch, der; patriarchalisch
Patrimonialgericht, das
Patrimonium (*Erbgut), das
Patriot, der; patriotisch; Patriotismus (*Vaterlandsliebe), der
Patrizier, der
Patron (*Schutzherr; Schutzheiliger), der; Patronat, das
Patrone, die
Patrouille, die
Patsche, die
Patschhändchen, das
Patschuli, das
patzig
Pauke, die; pauken
Paul (m. P.)
Pauline, Paula (w. P.)
Paulus (m. P.); paulinisch
Pauperismus (*Verarmung), der
Pausbacke, die; Paûsback, der
Pause (*Ruhepunkt; Durchzeichnung), die
pausen (durchzeichnen)
pausieren (*aussetzen)
Pavian, der
Pavillon (*Zelt), der
Pazifikation, die; pazifizieren (*Ruhe herstellen); der Pazifische (*Stille) Ozean
Pech, das
Pedal (*Trittbrett), das
Pedant, der; Pedantismus, der
Pedell, der
Pegasus, der
Pegel, der
peilen; Peilung, die
Pein, die; peinigen
Peitsche, die; peitschen
pekzieren (*sich vergehen, etwas anstellen)
Pelerine (*Umhang), die
Pelikan, der
Peloponnes (Land), der
Pelz, der; pelzig
Penaten (*Hausgötter), Mz.
Pendant (*Gegenstück, Seitenstück), das
Pendel, das und der
Pendule (*Standuhr), die
penetrant (*durchdringend)
Pennal (*Federbüchse; höhere Schule), das
Pensee (*Stiefmütterchen), das
Pension, die; Pensionär, der; pensionieren (*zur Ruhe setzen)
Pensum (*Aufgabe), das; Mz. Pensa und Pensen
Pentameter, der
Pentateuch, der
pereat! (*nieder mit ihm!); pereant! Pereat, das
peremtorisch (*entscheidend)
perennierend (*überwinternd; ausdauernd)
perfekt (*vollendet)
Perfekt, Perfektum, das
perfid (*treulos); Perfidie (*Treulosigkeit), die
perforieren (*durchbohren); Perforation (*Durchbohrung), die
Pergament, das
perhorreszieren (*verwerfen)
Perihelium, das
Perikope, die
Periode, die; periodisch
Peripatetiker, der; peripatetisch
Peripetie (*Umschwung), die
Peripherie (*Umfang), die
peristaltisch
Peristyl, das
Perkal (Zeug), der
Perkussion (*Stoß; Beklopfung), die
Perle, die
Perlmutter, die
permanent (*ständig); Permanenz (*Ständigkeit), die
Permiß (*Erlaubnis), der
permutieren (*vertauschen)
perorieren (*ausführlich sprechen)
Perpendikel (*Lot; Pendel), das und der; perpendikulär (*lotrecht)
Perpetuum mobile, das
perplex (*verwirrt)
Pers (Zeug), der
Persiflage (*Verspottung), die; persiflieren (*verspotten)
Person, die; persönlich; Personal, das
Personalien (*Lebensumstände), Mz.
personifizieren
Perspektive, die; perspektivisch
Perücke, die
Pessimismus, der; Pessimist, der
Pest, die; Pestilenz, die
Petarde (*Sprengkörper), die
Petent (*Bittsteller), der
Peter (m. P.)
Petersilie, die
Petition (*Bittschrift), die; petitionieren (*eine Bittschrift einreichen)
Petrefakt (*Versteinerung), das, gew. Mz. Petrefakten
Petroleum, das
Petronella (w. P.)
Petschaft (*Siegel), das; petschieren (*siegeln)
petto; in petto haben (*auf dem Herzen, bereit haben)
Petz, der
Pfad, der
Pfaffe, der; pfäffisch
Pfahl, der
Pfahlbürger, der
Pfalz (Burg), die
Pfalz (Land), die
Pfand, das; pfandweise
Pfanne, die
Pfarre, die; Pfarrei, die
Pfau, der
Pfeffer, der
Pfefferminze, die
Pfeife, die
pfeifen; pfiff, gepfiffen
Pfeil, der
Pfeiler, der
Pfennig, der; sechs Pfennig
Pferch, der; pferchen
Pferd, das
Pfiff, der
pfiffig; Pfiffikus, der
Pfingsten
Pfirsich, der
Pflanze, die
Pflaster, das; pflastern
Pflaume, die
Pflege, die
pflegen; pflegte, gepflegt (pflog, gepflogen)
Pflicht, die
Pflichtteil, der und das
Pflock, der; pflöcken
pflücken
Pflug, der; pflügen

Pflugschar, die
Pforte, die; Pförtner, der
Pfosten, der
Pfote, die
Pfriem, der; Pfrieme, die
Pfropf(en), der; pfropfen; Pfropfenzieher, der; Pfropfreis, das
Pfründe, die; Pfründner, der
Pfuhl, der
Pfühl, der und das
pfui!
Pfund, das; vier Pfund Fleisch
pfuschen; Pfuscher, der
Pfütze, die
Phaethon (m. P.)
Phaethon (Wagen), der
Phalanx (*Schlachtreihe), die
Phänomen (*Erscheinung), das
Phantasie (*Einbildungskraft), die; phantasieren
Phantast (*Schwärmer), der; phantastisch (*überspannt)
Phantom (*Trugbild), das
Pharisäer, der; pharisäisch
Pharmazeut, der; Pharmazie (*Arzneikunde), die
Phase (*Entwicklungsstufe), die
Philanthrop (*Menschenfreund), der; philanthropisch (*menschenfreundlich)
philharmonisch
Philhellene, der
Philipp (m. P.)
Philippika (*Kampfrede), die
Philister, der; philiströs; Philisterium, das
Philolog, der; Philologie, die; philologisch
Philosoph, der; Philosophie, die; philosophisch
Phiole, die
Phlegma, das; phlegmatisch
Phonetiker, der; phonetisch
Phönizien
Phönix, der
Phosphor, der; Phosphoreszenz, die; phosphoreszieren
Photograph, der; Photographie, die; photographieren
Phrase, die; Phraseologie, die
Phrenesie (*Wut), die; phrenetisch (*wütend)
Phrenologie (*Schädellehre), die
phrygisch
Phthisis (*Schwindsucht), die
Phylax (*Wächter), der
Physik, die; Physiker, der
Physiognomie (*Gesichtsausdruck), die
Physiologie, die; physiologisch
physisch (*körperlich)
Pianino, das; Pianist, der
piano, pianissimo
Piaster (Münze), der
pichen (mit Pech verschmieren)
Picke (Hacke), die
Pickelhaube, die
Pickelhering, der
Picknick, das
Piedestal (*Fußgestell), das
piepen, piepsen
Pietät (*Ehrfurcht), die
Pietismus, der; Pietist, der; pietistisch
Pigment (*Farbstoff), das
Pik (Bergspitze), der
Pik (*Schippen), das
pikant (*prickelnd)
Pike, die
Pikee (Zeug), der
Pikett (*Feldwache), das
Pikett (Kartenspiel), das
pikiert (*verletzt)
Pilatus (m. P.)
Pilger, der; Pilgrim, der; pilgern
Pille, die
Pilot (*Steuermann), der
Pilz, der
Pimpernuß, die
Pinakothek (*Gemäldesammlung), die
Pinie, die
Pinscher, der
Pinsel, der; pinseln
Pinte, die
Pinzette (*Federzängchen), die
Pionier, der
Pirat (*Seeräuber), der
Pirol (Goldamsel), der
Pirsch, die; pirschen
Pistol (Waffe), das
Pistole (Münze; Waffe), die
pittoresk (*malerisch)
placieren (*aufstellen; unterbringen)
placken; Plackerei, die
Plafond (*Decke), der
Plage, die; plagen
Plagiat, das; Plagiator, der
Plaid (*Umhang; Reisedecke), der und das
plaidieren (*vor Gericht reden); Plaidoyer (*Rede vor Gericht), das
Plakat, das
plan
Plan, der; Mz. Pläne
Planet, der
planieren (*ebnen)
Planimetrie, die
Planke, die
plänkeln; Plänkler, der
Plantage (*Pflanzung), die
plappern
plärren
Plastik, die; plastisch
Platane, die
Plateau (*Hochfläche), das
Platin, das
Plato (m. P.); platonisch
platschen, plätschern
platt; plattdeutsch
Platte, die
Plätteisen, das; plätten
platterdings
Plattform, die
plattieren (*mit Edelmetall belegen)
Platz, der; Platzmajor, der
platzen; Platzregen, der
plaudern; Plauderei, die
plausibel (*begreiflich, einleuchtend)
Plazet (*Genehmigung), das
Plebejer, der; plebejisch
Plebiszit (*Volksabstimmung), das
Plebs (*das niedere Volk), die
Plejaden (Siebengestirn), Mz.
Plenarversammlung (*Vollversammlung), die
Plenum (*Gesamtsitzung), das
Pleonasmus, der; pleonastisch
Pleuritis (*Rippenfellentzündung), die
Plombe, die; plombieren

plötzlich
plump; plumpen; plumps!
Plunder, der
plündern
Plural (*Mehrzahl), der
Plus (*Überschuß), das
Plüsch, der
Plusquamperfekt, das
Plutokratie (*Geldherrschaft), die
plutonisch
pneumatisch
Pöbel, der
pochen
Pocke, die
Podagra (*Fußgicht, Zipperlein), das
Podium (*erhöhter Tritt), das
Poesie, die; Poet (*Dichter), der; Poetik, die; poetisch
Pointe(*Spitze,Hauptpunkt), die; pointieren (*scharf hervorheben)
Pokal (*Becher), der
Pökelfleisch,das;pökeln
pokulieren (*bechern)
Pol, der; Mz. Pole
Polack, der
polarisieren
Polarstern, der
Pole (Volk), der
Polemik, die; polemisch; polemisieren
Police (*Versicherungsschein), die
Polier, Palier (Obergeselle), der
polieren
Poliklinik, die
Politik, die; politisch; politisieren
Politur, die
Polizei, die; Polizist, der
polnisch
Polster, das; polstern
Polterabend, der; Poltergeist, der
poltern
polychrom (*vielfarbig)
Polyeder (*Vielflach), das
Polygon, das
Polyhymnia (w. P.)
Polyp, der
Polytechniker, der; Polytechnikum (*technische Hochschule), das
Polytheismus (*Vielgötterei), der; Polytheist, der; polytheistisch
Pomade (*Haarsalbe), die; pomadig (*gemächlich)
Pomeranze, die
Pommern (Land)
Pomologie (*Obstkunde), die
Pomona (w. P.)
Pomp (*Prunk), der; pomphaft (*prunkhaft)
Pompier(*Feuerwehrmann), der
pompös (*prunkvoll)
Ponderabilien (*das Wägbare), Mz.
ponieren (*zum besten geben)
Pönitenz (*Buße), die
Pontifex, der; Pontifikat, das
Ponton (*Brückenkahn), der
Pony, das und der; Mz. Ponys
Popanz(*Schreckbild), der
Pope, der
populär (*volkstümlich); Popularität (*Volkstümlichkeit), die
Pore, die; porös; Porosität, die
Porphyr, der
Portal (*Haupttor), das
Portefeuille (*Brieftasche; Ministerstelle), das
Portemonnaie(*Geldbeutel), das
Portepee, das
Porterbier, das
Portier(*Pförtner),der
Portiere (*Vorhang), die
Portikus (*Säulenhalle), der
Portion, die
Porto (*Gebühr), das
Porträt (*Bildnis), das
Portugal (Land); portugiesisch
Portwein, der
Porzellan, das; porzellanen
Posamentier, der
Posaune, die
Position (*Stellung), die; positiv; Positur (*Haltung), die
Posse, die; Possen, der
Possessiv (*besitzanzeigendes Fürwort), das
possierlich (*drollig)
Post, die; postalisch
Postament (*Unterbau), das
Posten, der
posthum (*nachgeboren)
postieren (*hinstellen)
Postillion (*Postkutscher), der
postlagernd
postnumerando(*nachzahlbar)
Postskript (*Nachschrift), das
Postulat (*Forderung), das
Potentat (*Machthaber), der
potential; Potenz, die; potenzieren
Potiphar (w. P.)
Potpourri (*musikalisches Allerlei), das
Pottasche, die
Pottfisch, der
potztausend!
Präbende (*Pfründe), die
Pracht, die; prächtig
Prädestination (*Vorherbestimmung), die; prädestinieren (*vorherbestimmen)
Prädikat (*Aussagewort), das
prädominieren (*vorherrschen)
Präfekt, der; Präfektur, die
Präfix (*Vorsilbe), das
prägen; Prägstock, der
pragmatisch
prägnant (*gedrängt); Prägnanz (*Gedrängtheit), die
prähistorisch (*vorgeschichtlich)
prahlen; Prahlhans, der
Prairie, die
Präjudiz (*Vorentscheidung; Vorurteil), das; präjudizieren (*vorgreifen; beeinträchtigen)
Praktik (*Ausübung), die; Praktikant, der
Praktikus, der; praktisch; praktizieren
Prälat, der
Präliminarien (*Vorverhandlung), die, Mz.
prall; prallen
präludieren (*vorausspielen); Präludium (*Vorspiel), das; Mz. Präludien
Prämie (*Preis; Ge-

bühr); prämiieren (*preiskrönen)
Prämisse (*Voraussetzung), die
Prämonstratenser, der
prangen
Pranger, der
pränumerando (*vorauszahlbar)
Präparat, das; präparieren (*zubereiten)
präponderieren(*überwiegen)
Präposition (*Verhältniswort), die
Prärogativ (*Vorrecht), das
Präsens, das
präsent(*gegenwärtig)
Präsent (*Geschenk), das
präsentieren (*vorzeigen, vorschlagen)
Präsenz (*Anwesenheit), die
Präservativ(*Vorbeugungsmittel), das
Präses (*Vorsitzender), der
Präsident, der; präsidieren;Präsidium, das
prasseln
prassen; Prasser, der
prästieren (*leisten)
präsumtiv (*voraussichtlich)
Prätendent, der; prätendieren (*beanspruchen); prätenziös (*anmaßend)
Präteritum, das
Prätorianer, der
Prätur, die
Präventivmaßregel (*Vorbeugungsmaßregel), die
Praxis, die
Präzedenzfall, der
Präzeptor, der
präzis (*genau); präzisieren (*genau bestimmen); Präzision (*Genauigkeit), die
predigen; Prediger, der
Predigt, die
Preis, der; Preiskurant (*Preisverzeichnis), der
preisen;pries,gepriesen
preisgeben; ich gebe preis
Preiselbeere, die
prekär (*unsicher)
prellen
Presbyter (*Gemeindeältester), der; Presbyterium, das
pressant (*eilig)
Presse, die; pressen
pressieren(*Eile haben)
Pression (*Druck), die
Prestige (*Ansehen), das
presto; prestissimo
Preuße, der; Preußen; preußisch
Preziosen (*Kostbarkeiten), Mz.
preziös (*geziert)
prickeln
Priester, der
Primadonna (*erste Sängerin), die
Primat (*Vorrang), der
Primel (*Schlüsselblume), die
primitiv (*ursprünglich)
Primiz, die
Primogenitur (*Erstgeburt), die
Primzahl, die
Prinz, der
Prinzessin, die
Prinzip (*Grundsatz), das; Mz. Prinzipien; prinzipiell (*grundsätzlich)
Prinzipal (*Geschäftsherr), der
Prior, der
Priorität (*Vorzugsrecht, Vorrang), die; Mz. Prioritäten (*Wertpapiere)
Prise, die
Prisma, das
Pritsche, die
privat; privatim; privatisieren; Privatissimum, das; Privatmann, der
privilegieren; Privileg(ium)(*Vorrecht), das; Mz. Privilegien
probat (*bewährt)
Probe, die; probieren
Problem, das; problematisch (*fraglich)
Produkt (*Erzeugnis), das; produktiv (*schöpferisch); Produzent (*Erzeuger), der; produzieren (*erzeugen)
profan (*weltlich); profanieren (*entweihen)
Profeß (*Ordensgelübde), der
Profession(*Beruf), die
Professor, der; Professur, die
Profil, das; profilieren
Profit (*Gewinn), der; profitieren (*gewinnen); profitlich (*gewinnsüchtig; vorteilhaft)
Profoß, der
Prognostikon (*Vorzeichen), das
Programm, das
progressiv (*steigend)
Progymnasium, das
Projekt (*Entwurf), das; projektieren (*entwerfen)
Projektil (*Geschoß), das
Projektion, die; projizieren
Proklamation (*Aufruf, Verkündigung), die; proklamieren (*verkündigen)
Prokonsul, der
Prokura(*Vollmacht), die; Prokurist, der; Prokurator (*Sachwalter), der
Proletariat, das; Proletarier, der
Prolog(*Vorwort),der
prolongieren (*verlängern)
Promenade(*Spaziergang; Spazierweg), die
Promotion (*Versetzung), die; promovieren(*versetzen)
prompt (*pünktlich)
Pronomen (*Fürwort), das
prononcieren (*scharf betonen)
Propädeutik (*Vorbereitungsunterricht), die
Propaganda (*Werbetätigkeit), die
Propeller (*Treibschraube), der
Prophet (*Seher), der; Prophetin (*Seherin), die; prophetisch (*seherisch); prophezeien (*weissagen)
prophylaktisch (*vorbeugend)
proponieren (*vorschlagen)
Proportion (*Verhältnis), die; proportional (*verhältnisgleich); proportioniert (*in richtigem Verhältnis)
Proposition (*Vorschlag), die

proper (*rein)
Propst, der
Prorektor, der; Prorektorat, das
Prosa, die; Prosaiker, der; prosaisch; Prosaist, der
Proselyt (*Bekehrter), der; Mz. Proselyten
proskribieren (*ächten); Proskription (*Ächtung), die
Prosodie (*Silbenmessung), die
Prospekt (*Anzeige), der
prosperieren (*gedeihen)
Prosperität (*Gedeihen, Wohlstand), die
Proszenium (*Vorbühne), das
protegieren (*begünstigen); Protektion (*Begünstigung), die; Protektor, der; Protektorat, das
Protest (*Einspruch), der; protestieren (*Einspruch erheben)
Protestant, der; Protestantismus, der
Protokoll (*Niederschrift, Bericht), das; protokollieren (*niederschreiben); protokollarisch (*urkundlich)
Prototyp (*Musterbild, Urbild), das
Protz, der; Geldprotz
Protze, die; Protzkasten, der; protzig; protzen
Proviant (*Mundvorrat), der
Provinz, die; Provinzialismus (*mundartlicher Ausdruck), der
Provision (*Vermittlungsgebühr), die
provisorisch (*vorläufig); Provisorium (*vorläufige Einrichtung), das
provozieren (*herausfordern)
Prozedur (*Verfahren), die
Prozent, das; fünfprozentig
Prozeß, der; Mz. Prozesse; prozessieren
Prozession, die
prüde (*zimperlich); Prüderie (*Zimperlichkeit), die
prüfen
Prügel, der; prügeln
Prunk, der; prunken
Psalm, der
Psalter, der
pseudonym; Pseudonym (*Deckname), das; Pseudonymität, die
Psychiatrie (*Irrenheilkunde), die
psychisch (*geistig)
Psychologie, die
Pubertät (*Geschlechtsreife), die
publik (*offenkundig); Publikation (*Veröffentlichung), die; Publikum, das; publizieren (*veröffentlichen); Publizist, der
Pudding, der
Pudel, der
Puder, der; pudern
Puff, der; Mz. Püffe
Puffer, der
Puls, der; Mz. Pulse; pulsieren; Pulsschlag, der
Pult, der und das
Pulver, das; pulverisieren
Pumpe, die; pumpen
Pumpernickel, der
Pumphose, die
Punkt, der; pünktlich; punktieren
Punsch, der
Pupille, die
Puppe, die; Püppchen, das
Purgatorium (*Fegfeuer), das
purgieren (*abführen)
purifizieren (*reinigen)
Purist (*Sprachreiniger), der
Puritaner, der
Purpur, der; purpurn
purzeln, burzeln
Pußta, die; Mz. Pußten
Pustel, die
pusten
Pute, die; Puter, der; Puthahn, der
Putsch, der
Putte, die
Putz, der; putzen
Pygmäe (*Zwerg), der
Pyramide, die
Pyrotechnik (*Feuerwerkskunst), die; pyrotechnisch
Pythagoreer, der; pythagoreisch
Pythia, die; pythisch

Q

quabbeln
Quacksalber, der; quacksalbern
Quader, der; Quaderstein, der
Quadrant (*Viertelkreis), der
Quadrat, das; quadratisch
quadrieren
Quadrille, die
quaken
Quäker, der
Qual, die; quälen
Qualifikation (*Befähigung), die; qualifizieren (*eignen)
Qualität (*Beschaffenheit), die; qualitativ (*der Beschaffenheit nach)
Qualle, die
Qualm, der; qualmen
Quantität (*Menge), die; quantitativ (*der Menge nach)
Quantum (*Menge), das
Quappe, Kaulquappe, die
Quarantäne (*Beobachtungssperre), die
Quark, der
Quartal (*Vierteljahr), das
Quarte, die
Quartett, das
Quartier (*Unterkunft), das
Quarz, der
quasi (*gleichsam)
Quaste, die
Quästor, der
Quatember, der
quatschen
Quecke (Pflanze), die
Quecksilber, das
Quell, der; Quelle, die
quellen; du quillst, du quollst, gequollen, quill!
Quendel, der
quengeln; Quengler, der
Quentchen, das
quer; kreuz und quer; querfeldein
Quere, die; in die Quere kommen
Querkopf, der
Querstraße, die
Querulant (*Quengler), der
quetschen; Quetschung, die
Queue, Billardqueue (*Billardstock), das
quieken; quietschen
Quinte, die

Quintessenz (*das Wesentliche), die
Quintett, das
Quirinal, der
Quirl, der
quitt
Quitte, die; quittengelb
quittieren (*bescheinigen)
Quittung, die
Quodlibet (*Allerlei), das
Quote (*Bruchteil), die
Quotient, der

R

Rabatt (*Preisnachlaß), der
Rabatte (*Gartenbeet), die
Rabbi, der
Rabbinat, das
Rabbiner, der
Rabe, der
rabiat (*rasend)
Rabulist, der
Rache, die
Rachel (w. P.)
Rachen, der
rächen; Rächer, der
Racker, der
Rad, das; Mz. Räder
Rade, die; Kornrade
radebrechen
Rädelsführer, der
rädern
radial (*strahlend)
Radiation (*Strahlung), die
radieren; Radiermesser, das
Radieschen, das
radikal (*gründlich); die Radikalen, Mz.; Radikalismus, der
Radikand, der
Radius (*Halbmesser), der; Mz. Radien
radizieren (*Wurzel ausziehen)
raffen
Raffinerie, die; raffinieren; raffiniert (*abgefeimt)
ragen; hervorragen
Ragout, das
Rahe (Segelstange), die
Rahm, der
Rahmen, der
Raimund (m. P.)
Rain, der; Rainfarn, der
Rakete, die
Rakett (*Schlagnetz), das
Ramme, die; rammen
Rampe, die
Rand, der; Mz. Ränder; aus (außer) Rand und Band
Randal (*Lärm), der; randalieren (*lärmen)
rändern
Ranft, der
Rang, der
Range, der; Range, die
rangieren (*ordnen)
Rangierbahnhof (*Verschubbahnhof), der
Rank (krummer Weg), der
Ranke (Weinranke), die; Mz. Ranken
Ränke (Listen), Mz.; ränkevoll
Ranunkel (*Hahnenfuß), die
Ranzen, der; Ränzel, das
ranzig
Raphael (m. P.)
rapid (*reißend schnell)
Rapier (*Schläger), das
Rappe, der
Rappel (Verrücktheit), der
rappelig; rappelköpfisch
rappeln
Rapport (*Bericht), der; rapportieren (*berichten)
Raps, Reps, der
Raptus (*Anfall, Geistesstörung), der
Rapunzel, die
rar (*selten); Rarität (*Seltenheit), die
rasant (*flachbahnig)
rasch; Raschheit, die
Rasen, der
rasen; Raserei, die
rasieren; Rasierer, der
Räson (*Vernunft), die; räsonieren (*schimpfen)
Raspel, die
Rasse, die; Menschenrasse, die
rasseln
Rast, die; rasten; rastlos
Rasur, die
Rat, der; Rätin, die; zu Rate gehen; mit Rat und Tat; zu Rate ziehen; Rat schaffen
Rate (*Teilbetrag), die; ratenweise
raten; riet, geraten
Ratgeber, der; Rathaus, das
ratifizieren (*bestätigen)
Ration, die
rational; Rationalismus, der; rationalistisch; rationell (*vernünftig)
ratsam
Ratschlag, der; ratschlagen
Rätsel, das
Ratsherr, der
Ratte, die
Ratz, der
Raub, der; rauben; Räuber, der
Raubtier, das
Rauch, der; räuchern
Rauchware, die; Rauchwerk, das
Räude, die; räudig
Raufbold, der
Raufe, die
raufen; Raufhändel, Mz.
Raugraf, der
rauh; Rauheit, die; Rauhigkeit, die
Raum, der; räumen; räumlich
raunen; zuraunen
Raupe, die
Rausch, der
rauschen; Rauschgelb, das; Rauschgold, das
räuspern
Raute, die
Rayon (*Bereich), der
Razzia (*Streife), die
Reagens, das; Mz. Reagenzien
reagieren (*einer Anregung folgen); Reaktion (*Rückwirkung, Rückschlag), die; reaktionär (*rückschrittlich)
reaktivieren (*wieder in Dienst stellen)
real; Realien, Mz.; realisieren (*verwirklichen; zu Gelde machen)
Realismus, der; Realist, der; realistisch; Realität (*Wirklichkeit), die
Reaumur
Rebe, die
Rebekka (w. P.)
Rebell (*Empörer), der; rebellieren (*sich empören); rebellisch (*widerspenstig)
Rebhuhn, das
Rebus (*Bilderrätsel), der; Mz. Rebusse

Rechen, der
Rechenlehrer, der; Rechenstunde, die
Recherche (*Nachforschung), die; recherchieren (*nachforschen)
rechnen; Rechner, der; Rechnung, die
recht; das ist mir recht; das geschieht ihm recht; recht haben; recht sein, geben, tun; etwas Rechtes wissen; rechter Hand; zurechtkommen; sich zurechtfinden
Recht, das; Recht sprechen, suchen; von Rechts wegen; im Wege Rechtens; zu Recht bestehen
Rechte, die; in meiner Rechten; zur Rechten gehen
Rechteck, das
rechtfertigen
rechts; rechtshin; rechtsum; nach rechts; von rechts
Rechtschreibung, die
Reck, das; recken
Recke, der
Redakteur (*Schriftleiter), der
Redaktion (*Schriftleitung), die; redaktionell; redigieren
reden; Redner, der
redlich
redressieren (*rückgängig machen)
Reduktion, die
Reduplikation, die
reduzieren
Reede (Ankerplatz), die; Reeder, der; Reederei, die
reell (*redlich, gediegen)
Refektorium, das
Referat (*Bericht), das; Referendar, der; Referent (*Berichterstatter), der
Referenz (*Empfehlung), die
referieren (*berichten)
Reff, das; reffen
reflektieren (*zurückwerfen; nachdenken; rechnen auf); Reflektor, der; Reflex, der; Reflexion (*Erwägung), die; reflexiv (*rückbezüglich)
Reform (*Umbildung), die; Reformation, die; reformieren (*umbilden)
Refrain (*Kehrreim), der
refüsieren (*ablehnen, zurückweisen)
Regalien (*Hoheitsrechte), Mz.
regalieren (*bewirten)
Regatta (*Segelwettfahrt), die
rege; regsam; regen
Regel, die; Regeldetri (*Dreisatzrechnung), die
regeln
Regen, der; regnen
regenerieren (*erneuern); Regeneration (*Erneuerung), die
Regenschirm, der
Regent, der
Regie (*Leitung; Selbstbetrieb), die
regieren; Regime (*Regierungsform), das
Regiment, das
Region (*Gegend), die
Regisseur (*Spielleiter), der
Register (*Verzeichnis), das; Registrator, der; registrieren (*eintragen)
Reglement (*Dienstordnung, Dienstvorschrift), das; reglementieren (*durch Vorschriften regeln)
regnen; regnerisch
Regreß (*Rückgriff), der; regreßpflichtig (*ersatzpflichtig)
regulär (*regelmäßig)
Regulator, der; regulieren (*regeln)
Reh, das; Rehbock, der; Rehziemer, der; Rehposten, Mz.
rehabilitieren (*die Ehre wiederherstellen)
reiben; Reibung, die
Reich, das
reich; reich und arm; bei reich und arm
reichen
Reichskanzler, der
Reichstag, der
reichsunmittelbar
Reichtum, der
Reif (gefrorener Tau), der
Reif (Faßring), der; Mz. Reife
Reife, die; reif; reifen
reifeln (riefeln); gereifelt
Reihe, die; reihen; anreihen
Reihen, Reigen, der
Reiher, der
Reim, der
rein; ins reine kommen, bringen; im reinen sein; ins reine schreiben
Reineclaude (*Edelpflaume), die
Reineke Fuchs
Reinhard (m. P.)
Reinhold (m. P.)
reinigen
Reinschrift, die
Reis (Getreideart), der
Reis, das; Mz. Reiser
Reise, die; reisen; du reist; Reisende, der
Reisig, das
reisig; Reisige, der
Reislaufen, das
Reißblei; Reißbrett; Reißzeug
Reißaus, der; Reißaus nehmen
reißen; riß, gerissen; reißend
reiten; ritt, geritten
Reiter, der
Reiz, der; reizen
rekapitulieren (*zusammenfassen)
Reklame (*Anpreisung), die
reklamieren (*zurückfordern; Einsprache erheben); Reklamation (*Einsprache), die
rekognoszieren (*erkunden)
rekommandieren (*empfehlen)
Rekonvaleszent (*Genesender), der; Rekonvaleszenz (*Genesung), die
Rekrut, der; rekrutieren (*ausheben, ergänzen)
rektifizieren (*berichtigen)
Rektor, der; Rektorat, das
Rekurs (*Berufung), der
Relais (*Vorspann; Pferdewechsel), das
Relation (*Bericht; Beziehung), die
relativ (*verhältnismäßig); Relativ(um) (*rückbezügliches Fürwort), das
relegieren (*ausweisen); Relegation (*Ausweisung), die
Relief, das

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Religion, die; religiös
Reliquie, die
Remedur (*Abhilfe), die
Reminiszenz (*Erinnerung), die
Remise (*Schuppen), die
remonstrieren (*Einspruch erheben)
Remonte (*Pferdeaushebung; Ersatzpferd), die
Remuneration (*Belohnung), die
Rendant (*Rentmeister), der
Rendezvous (*Stelldichein), das
Renegat (*Abtrünniger), der
renitent (*widerspenstig)
rennen; rannte, gerannt
Renntier, das
renommieren (*prahlen); Renommist (*Prahler), der
renovieren(*erneuern); Renovation (*Erneuerung), die
rentabel (*einträglich)
Rente, die
rentieren (*lohnen)
Rentner, der
reorganisieren (*neuordnen)
Reparatur (*Ausbesserung), die; reparieren (*ausbessern)
repartieren(*verteilen)
Repertoire (*Spielplan), das
Repetent, der; repetieren (*wiederholen); Repetition (*Wiederholung),die
Repetieruhr, die
Replik (*Gegenrede), die; replizieren (*entgegnen)
Repräsentant (*Vertreter), der
repräsentativ; repräsentieren(*vertreten)
Repressalien(*Wiedervergeltung), Mz.
reproduzieren (*nachbilden); Reproduktion(*Nachbildung), die
Reps, Raps, der
Reptil (*Kriechtier), das; Mz. Reptilien
Republik, die; Republikaner, der; republikanisch
Reputation (*guter Ruf), die; reputierlich(*ehrenwert)
Requiem, das
requirieren; Requisit (*Erfordernis),das; Requisition, die
Reseda, die
Reservat(*Vorbehalt), das; Reservatrecht, das
Reserve, die; reservieren (*vorbehalten); Reservist, der; Reservoir (*Behälter, Becken), das
Residenz, die; residieren
resignieren (*verzichten); Resignation (*Verzicht; Ergebung), die
Reskript (*Bescheid), das
resolut (*entschlossen); Resolution (*Beschluß), die
Resonanz, die
resorbieren (*aufsaugen)
Respekt(*Achtung),der; respektabel (*achtbar); respektieren (*achten); respektiv (*bezüglich)
Respiration (*Atmung), die; Respirator, der
Responsorium, das; Mz. Responsorien
Ressort (*Verwaltungszweig), das
Rest, der
Restaurant (*Wirtshaus), das; Restaurateur (*Wirt), der; Restauration (*Wiederherstellung; Wirtschaft), die; restaurieren (*wiederherstellen)
Restitution (*Wiedereinsetzung; Rückerstattung), die
Resultat (*Ergebnis), das; resultieren (*sich ergeben)
Resumé (*Überblick), das; resumieren (*zusammenfassen)
retablieren (*wiederherstellen)
Retirade (*Rückzug), der; retirieren (*sich zurückziehen)
Retorte, die
retouchieren (*nachbessern)
retour (*zurück); Retourbillet (Rückfahrkarte), das; retournieren (*zurücksenden)
retten; Retter, der; Rettung, die
Rettich, der
Reue, die; reuen; es reut mich; reuig
Reuse, die; Fischreuse
Reuß (Land)
Reußen (= Russen)
reüssieren (*glücken, Glück haben)
reuten (roden); Reutfeld, das
Revanche (*Vergeltung), die; revanchieren (*vergelten)
Reveille (*Wecken), die
Revenue (*Einkunft), die; Mz. Revenuen
Reverenz (*Verbeugung), die
Revers (*Verpflichtungsschein), der
revidieren(*nachsehen)
Revier (*Bezirk), das
Revision (*Prüfung; Berufung), die; Revisor, der
Revolte (*Aufruhr), die; revoltieren (*aufwiegeln; auflehnen)
Revolution (*Umwälzung), die; Revolutionär (*Aufrührer), der
Revolver, der
revozieren (*widerrufen)
Revue (*Schau), die
rezensieren (*beurteilen, besprechen); Rezension(*Besprechung), die; Rezensent, der
Rezept, das
rezipieren (*aufnehmen, übernehmen)
reziprok (*gegenseitig); Reziprozität (*Gegenseitigkeit), die
Rezitativ, das; rezitieren (*vortragen)
Rhabarber, der
Rhapsodie, die; rhapsodisch(*abgerissen)
Rhein (Fluß), der
Rheingau, der u. das
rheinisch
Rhetor, der; Rhetorik, (*Redekunst), die; rhetorisch (*rednerisch)
rheumatisch; Rheumatismus, der
Rhinozeros, das; Mz. Rhinozerosse
Rhododendron, das

rhombisch; Rhomboeder, der und das; Rhombus, der
Rhön (Gebirge), die
Rhone (Fluß), die
Rhythmik, die; rhythmisch; Rhythmus, der; Mz. Rhythmen
Richard (m. P.)
richten; Richter, der
richtig; richtigstellen; Richtscheit, das
riechen; roch, gerochen
Ried, das; Riedgras, das
Riese, die; riesig; riesseln, reiseln
Riege, die; Turnriege
Riegel, der; riegeln
Riemen, der
Ries (Papiermaß), das
Riese, der; Riesin, die
rieseln
Riesling, der
Riester (Fleck), der
Riff, das
Rigorismus (*übertriebene Strenge), der; rigoros, rigorös (*streng, hart)
Rind, das; Mz. Rinder
Rinde, die; rindig
Rindvieh, das
Ring, der; Ringel, der
ringeln; Ringelblume, die
ringen; rang, gerungen
Ringkampf, der; Ringplatz, der
rings; ringsum; ringsherum; ringsumher
Rinne, die; rinnen; rann, geronnen
Rinnsal, das
Rippe, die; gerippt
Rips (Zeug), der
Risiko (*Wagnis; Gefahr), das; riskieren (*wagen)
Rispe, die
Riß, der; Mz. Risse
rissig
Ritter, der; ritterbürtig; ritterlich
rittlings
Rittmeister, der
Ritual (*Gottesdienstordnung), das; rituell
Ritus, der; Mz. Riten
Ritze, die; ritzen
Rival (*Nebenbuhler), der; rivalisieren (*wetteifern, den Rang streitig machen)
Rizinusöl, das
Roastbeef (*Rostbraten), das
Robbe (Seehund), die
Robe (*Kleid), die
Robert (m. P.)
robust (*kräftig)
röcheln
Roche(n) (Fisch), der
Rock, der
Rocken, der; Spinnrocken
roden = reuten
Roderich (m. P.)
Rogen, der; Fischrogen
Roggen (Korn), der
roh; im rohen; aus dem rohen arbeiten
Roheit, die
Rohr, das; Rohrdommel, die
Röhre, die
Röhricht, das; röhrig
rokoko; Rokoko, das
Roland (m. P.)
Rolle, die; rollen
Roman, der; romanhaft; romanisch; romantisch; Romanze, die
Ronde, die; Rondo, das
Rondell, das
rosa (Farbe)
Rosamunde (w. P.)
Rose, die; Röschen, das; rosig
Rosette, die
Rosinante, die
Rosine, die
Rosmarin, der
Roß, das; Mz. Rosse
Rösselsprung, der
Roßschweif, der
Rost (Eisenrost), der
Rost (Bratrost), der; Rostbraten, der
rosten
rösten
rot; Röte, die; röten; Morgenrot, das
Rotation (*Drehung), die; rotieren (*sich drehen)
Rötel, der
Röteln, die, Mz.
Rotkäppchen, das
Rotkehlchen, das
Rotlauf, der; Rotstift, der
Rotte, die
Rotunde (*Rundbau), die
rotwelsch
Rouleau (*Rolladen), das; Mz. Rouleaus
Roulette (*Glücksrad), die
Route (*Weg), die
Routine (*äußere Gewandtheit), die; routiniert (*gewandt)
Royalist, der
Rübe, die
Rübezahl (m. P.)
Rubin, der
Rüböl, das
Rubrik (*Abteilung), die; rubrizieren (*einordnen)
ruchbar; ruchlos
Rücken, der
rücken; rückgängig
Rückgrat, das
Rückhalt, der
Rückkehr, die
rücklings
Rücksicht, die; rücksichtlich
rückwärts
ruckweise
Rüde, der
Rudel, das
Ruder, das; rudern
Rüdiger (m. P.)
Rudolf (m. P.)
rufen; rief, gerufen
rüffeln; Rüffel, der
Rüge, die; rügen
Rügegericht, das
Ruhe, die; ruhen; ruhig
Ruhm (Ehre), der; ruhmvoll; rühmen
Ruhr (Krankheit), die
Ruhr (Fluß), die
Rührei, das
rühren; rührig; Rührung, die
Ruin (*Untergang), der; Ruine, die; ruinieren (*zugrunde richten)
Rum (Getränk), der
Rumor (*Lärm), der; rumoren
rumpeln; Rumpelkasten, der; Rumpelkammer, die
Rumpf, der
rümpfen
rund; Rund, das
Runde, die; in der Runde
Rundell, Rondell, das; Rundung, die
Rune, die; Runenstein, der
Runkelrübe, die
Runse, die; Runsgenossenschaft, die
Runzel, die; Mz. Runzeln
Rüpel, der
rupfen
ruppig
Ruprecht (m. P.)
Ruß, der; rußig; rußen
Russe, der; russisch; Rußland
Rüssel, der

Rüste; zur Rüste gehen
rüsten; rüstig; Rüstigkeit, die
Rüster (Baum), die
Rüstung, die
Rute (Gerte; Maß), die
Rutenstreich, der
rutschen
rütteln

S

Saal, der; Mz. Säle; Sälchen, das
Saale (Fluß), die
Saar (Fluß), die
Saat, die
Sabbat, der
Säbel, der
Sache, die; in Sachen; sachlich; sächlich
Sachse, der; Sächsin, die; Sachsen; sächsisch
sachte
Sachwalter, der
Sack, der; mit Sack und Pack
Säckel, der; Säckler, der
säen; Sämann, der
Saffian, der
Safran, der; safrangelb
Saft, der; saftig
Sage, die; sagenhaft
sagen
Säge, die; sägen; Sägebock, der
Sago, der
Sahara (Wüste), die
Sahne, die; sahnig
Saison, die
Saite, die; Darmsaite; viersaitig; kreuzsaitig
Sakrament, das
Sakrilegium (*Tempelschändung; Gotteslästerung), das
Sakristan, der
Sakristei, die
sakrosankt (*unverletzlich)
Säkularisation (*Einziehung), die; säkularisieren (*einziehen); Säkularfeier (*Jahrhundertfeier), die; Säkulum (*Jahrhundert), das
Salamander, der
Salär(*Gehalt, Lohn), das
Salat, der
Salbader, der; salbadern
Salbe, die; salben
Salbei, der
Salböl, das
Saldo(*Überschuß), der
Saline, die
salisch; salisches Gesetz
Salizylsäure, die
Salm, der
Salmiak, der
Salon (*Besuchszimmer), der
salopp (*nachlässig, schmutzig)
Salpeter, der
Salto mortale, der
Salut (*Ehrengruß), der; Salutschuß, der; salutieren
Salve, die
salvieren (*in Sicherheit bringen)
Salweide, die
Salz, das; salzig, salzicht; salzen
Salzlecke, die; Salzwüste, die
Same(n), der; Sämerei, die
sämisch; Sämischleder, das
sammeln; Sammlung, die
Sammet, Samt, der; samten
Samstag, der; Samstags
samt; samt und sonders; sämtlich; mitsamt
Sanatorium (*Heilanstalt), das
Sand, der; sandig
Sandale, die
Sandelholz
sanft; Sanftmut; sänftigen
Sänfte, die
Sang, der; ohne Sang und Klang
sanguinisch (*leichtblütig, hoffnungsselig); Sanguiniker, der
Sanitätsrat, der; Sanitätsdienst, der
Sankt; Sankt Peter, St. Peter
Sanktion (*Genehmigung), die; sanktionieren (*genehmigen)
Sansculotte, der
Sanskrit, das
Sanssouci, das
Saphir, der
Sappe (*Laufgraben), die
sapphisch
Sappho (w. P.)
Sarazene, der; sarazenisch
Sardelle, die; Sardine, die
Sarg, der
Sarkasmus (*beißender Spott), der; Mz. Sarkasmen; sarkastisch(*beißend)
Sarkophag, der
Sarraß, der
Sassafras, der
Sasse, Saß, der; Mz. Sassen
säßig; ansäßig
Satan, der; Satanas; satanisch
Satellit, der
Satin, der
Satire (*Spottgedicht, Spottschrift), die; Satiriker, der; satirisch
Satisfaktion(*Genugtuung), die
Satrap, der
satt; etwas satt haben; sättigen
Sattel, der; satteln; Sattler, der
sattsam
saturieren (*sättigen)
Saturnalien, Mz.
Satyr, der; Satyrdrama, das
Satz, der; Satzung, die
Sau, die; Mz. Säue; Sauen = Wildschweine
sauber; säubern; säuberlich
Sauce (*Tunke, Brühe), die
Sauciere (*Tunkenschüssel), die
sauer; Sauerampfer; säuerlich; säuern; sauertöpfisch
saufen; säufst, soff, gesoffen; Säufer, der
saugen; sog, gesogen
säugen; Säugling, der
Säule, die
Saum, der
säumen (einfassen; zögern); säumig
Säumnis, das; saumselig
Saumtier, das
Säure, die
Saus, der; in Saus und Braus
säuseln; sausen
Savoyarde, der
Schabe, die
schaben
Schabernack, der
Schablone, die
Schabracke, die
Schabsel, das

Schach, das; Schach dem König!
Schacher, der; schachern
Schächer, der
schachmatt
Schacht, der
Schachtel, die
schächten; Schächter, der
Schädel, der; Schädelstätte, die
Schade(n), der; sich Schaden tun; es ist schade
schaden; schädigen
Schadloshaltung, die
Schaf, das; Schäfchen; Schäfer, der
Schaffell, das
schaffen; schaffte (schuf), geschafft (geschaffen)
Schaffner, der
Schafott, das
Schaft, der
Schah, der
Schakal, der
Schäker(er), der; schäkern
schal
Schal, der
Schale, die; schallos
schälen
Schalk, der; schalkhaft; Schalkheit, die
Schall, der
schallen; schallte (scholl), geschallt; erschollen, verschollen
Schalloch, das
Schalmei, die
Schalotte (Zwiebelart), die
schalten; Schalttag, der
Schalter, der
Schaltier, das
Schaluppe, die
Scham, die; sich schämen
Schamröte, die
Schande, die; schändlich; schänden
Schank, der; Schankwirt, der
Schanze, die
Schar, die; scharen; scharweise
Scharade (*Silbenrätsel), die
Scharbock (Skorbut), der
Schären (Klippen), Mz.
scharf; Schärfe, die; schärfen
Scharlach, der oder das
Scharlatan (*Kurpfuscher, Schwindler), der; Scharlatanerie (* Marktschreierei, Schwindel), die
scharmant (*reizend)
Scharmützel, das
Scharnier (*Gelenkband), das
Schärpe, die
Scharpie, die
scharren; Scharre, die
Scharte, die; schartig
Scharteke, die
Scharwache, die
scharwenzeln
schassen (*wegjagen)
Schatten, der; schattieren; schattig
Schatulle (*Geld- oder Schmuckkästchen), die
Schatz, der; schätzen
Schau, die; zur Schau stellen, zur Schau tragen; Schaustellung, die
Schauder, der; schaudern
schauen; Schaubühne, die
Schauer, der; schauern; schau(e)rig; schauerlich
Schaufel, die; schaufeln
Schaukel, die; schaukeln
Schaum, der; schäumen; schaumig
Schauspiel, das; Schauspieler, der
Scheck (* Zahlschein), der
Schecke, die; scheckig
scheel; scheel ansehen; Scheelsucht, die
Scheffel, der
Scheibe, die
Scheide, die
scheiden; schied, geschieden
Schein, der
scheinen; schien, geschienen
Scheit, das; Mz. Scheite und Scheiter
Scheitel, der; scheiteln
Scheiterhaufen, der
scheitern
Schellack, der
Schelle, die; schellen
Schellfisch, der
Schellkraut, das
Schelm, der; schelmisch
schelten; schilt, schalt, gescholten
Schema, das; Schematismus (*Übersicht; Formenwesen), der
Schemel, der
Schemen (*Schattenbild), der
Schenk, der; Schenke, die
Schenkel, der
schenken; Schenkung, die
Scherbe, die
Schere, die
scheren; schert (schiert), schor (scherte), geschoren (geschert)
Scherflein, das
Scherge, der
Scheriff, der
Scherz, der; scherzhaft
scheu; Scheu, die; scheuen
Scheuche, die; scheuchen
Scheuer, Scheune, die
scheuern; Scheuerfrau, die
Scheusal, das, scheußlich
Schibboleth (*Losung), das
Schicht, die; schichten
Schick, der; keinen Schick haben
schicken; schicklich
Schicksal, das
schieben; schob, geschoben
Schieber, der
Schiebkarren, Schubkarren, der
Schiedsmann, der; Schiedsrichter, der
schief; Schiefe, die
Schiefer, der; schiferig
schielen
Schienbein, das
Schiene, die; schienen
schier
Schierling, der
schießen; schoß, geschossen
Schiff, das; Schiffahrt, die; aber Schiffahrt (b. Trennung)
Schiffbarkeit, die; schiffen; Schiffer, der
Schikane, die; schikanieren (*auf kleinliche Art ärgern, plagen)
Schild, der; Mz. Schilde
Schild, das; Mz. Schilder
Schilderhaus, das
schildern
Schildkrot, das; Schildkröte, die; Schildpatt, das
Schildwache, die
Schilf, das; Schilfrohr, das
Schiller, der; schillern

Schilling, der; drei Schilling
Schimäre (*Hirngespinst), die
Schimmel (Pferd; Pilz), der; schimmeln
Schimmer, der; schimmern
Schimpanse, der
Schimpf, der; schimpfen
Schindel, die
schinden; schund, geschunden; Schinder, der
Schinken, der
Schippe, die
Schirm, der; schirmen; Schirmmacher, der
schirren; Schirrmeister, der
Schirting (Zeug), der
Schisma (*Kirchenspaltung), das; Schismatiker (*Abtrünniger), der; schismatisch
schlabberig; schlabbern
Schlacht, die; schlachten; Schlächter, der
Schlacke, die; schlackig
Schlaf, der
Schlaf (Kopfteil), der; Schläfe, die
schlafen; schläft, schlief, geschlafen
schläfrig; Schläfer, der; schläfern
schlaff; Schlaffheit, die
Schlag, der; Schlag auf Schlag
schlagen; schlägt, schlug, geschlagen
Schlamm, der; schlammig; schlämmen
Schlampe, Schlumpe, die
schlampig, schlumpig
Schlange, die; schlängeln
schlank; schlankweg
schlapp; Schlappe, die; schlappig
Schlaraffe, der
schlau; Schlauheit, die
Schlauch, der
schlecht; schlecht und recht
schlechterdings
schlechthin
schlecken
Schlegel, der
Schlehdorn, der
Schlehe, die
schleichen; schlich, geschlichen
Schlei(e), die
Schleier, der
Schleife, die
schleifen (gleiten; schürfen); schliff, geschliffen
schleifen (schleppen); schleifte, geschleift
Schleim, der
schleißen (Federn); Schleißerin, die
schlemmen; Schlemmer, der; Schlemmerei, die
Schlempe, die
schlendern; Schlendrian, der
schlenkern
Schleppe, die; schleppen; Schlepper, der
Schlesien
Schleswig-Holstein
Schleuder, die; schleudern
Schleuse, die
Schlich, der
schlicht; schlichten
schließen; schloß, geschlossen
schließlich
Schliff, der
schlimm
Schlinge, die
Schlingel, der
schlingen; schlang, geschlungen
Schlips, der
Schlitten, der; Schlittschuh laufen
Schlitz, der; schlitzen
Schloß, das; Mz. Schlösser
Schloße (Hagel), die
Schlosser, der
Schlot, der; Schlotfeger, der
schlottern; schlotterig
Schlucht, die
schluchzen
Schluck, der; schlucken
Schlummer, der; schlummern
Schlund, der
Schlupf, der; schlüpfen
schlüpfrig
schlürfen
Schluß, der; Mz. Schlüsse; schlüssig
Schlüssel, der
Schmach, die
schmachten; schmächtig
schmackhaft
schmähen
schmal, schmäler
Schmaltier, das
Schmalz, das; schmalzen oder schmälzen
schmarotzen; Schmarotzer, der
Schmarre, die
Schmatz, der; schmatzen
schmauchen
Schmaus, der; schmausen
schmecken
schmeicheln
schmeißen; schmiß, geschmissen
Schmeißfliege, die
Schmelz, der
schmelzen (sich auflösen); schmilzt, schmolz, geschmolzen
schmelzen (auflösen); schmelzte, geschmelzt
Schmerbauch, der
Schmerz, der; schmerzen
Schmetterling, der
schmettern
Schmied, der; Schmiede, die; schmieden
schmiegen; schmiegsam
schmieren; schmierig; Schmiere, die
Schminke, die; schminken
Schmirgel, der
Schmiß, der; Mz. Schmisse
schmollen
schmoren
Schmuck, der; schmucker Mensch; schmücken
Schmuggel, der; schmuggeln
Schmuggler, der
schmunzeln
schmusen
Schmutz, der; schmutzen; schmutzig
Schnabel, der
Schnack, der; schnacken
Schnaderhüpfel, das
Schnake (Mücke; Schwank), die
schnakig
Schnalle, die; schnallen
schnalzen
schnappen
Schnapphahn, der
Schnappsack, der
Schnaps, der
schnarchen
schnarren
schnattern
schnauben
schnaufen
Schnauze, die
Schnecke, die
Schnee, der; schneeig
Schneewehe, die
Schneide, die
schneiden; schnitt, geschnitten
Schneider, der
schneien
schnell; Schnelläufer, der
Schnelligkeit, die; Schnellpost, die

Schnepfe, die
schneuzen
Schnickschnack, der
schniegeln
Schnipfel, der
Schnippchen, das; schnippisch
Schnitt, der; Schnitte, die
Schnitter, der
Schnittlauch, der
Schnitz, der; Schnitzel, das
schnitzeln; schnitzen
schnöde
Schnörkel, der
schnüffeln
Schnupfen, der; schnupfen
Schnupftuch, das
Schnuppe, die; Sternschnuppe, die
schnuppern
Schnur (Bindfaden; Schwiegertochter), die
schnüren
Schnurrant, der
Schnurrbart, der
Schnurre (Posse), die
schnurren
schnurstracks
Schober, der
Schock, das
schofel
Schöffe, der
Schokolade, die
Scholastik, die; Scholastiker, der; scholastisch
Scholle, die
schon; obschon
schön
schonen; Schonung, die
Schoner (Schiff), der
Schopf, der
schöpfen; Schöpfer, der; Schöpfung, die
Schoppen, der
Schöps, der; Mz. Schöpse
Schorf, der
Schornstein, der
Schoß (Zweig), der; Mz. Schosse
Schoß, der; Mz. Schöße; in Abrahams Schoß; Rockschoß, der
Schoßkind, das
Schößling, der
Schote (Narr), der
Schote (Frucht), die
Schotte, der; Schottland
Schotter (Kies), der
schraffieren
schräg
Schragen, der
Schramme, die
Schrank, der
Schranke, die
Schranne, die
Schranz, der; Schranze, die; Hofschranze, die
Schrapnell, das
Schraube, die
schrauben; schraubte (schrob), geschraubt; verschroben
Schraubenmutter, die
Schreck, Schrecken, der
schrecken (in Schrecken geraten); du schrickst, schrakst zusammen
schrecken (in Schrecken versetzen); schreckte, geschreckt
Schrecknis, das
Schrei, der
schreiben; Schreiber, der
schreien; schrie, geschrieen
Schrein, der; Schreiner, der
schreiten; schritt, geschritten
Schrift, die; die Heilige Schrift
schrill
Schritt, der; fünf Schritt; schrittlings
schroff; Schroffheit, die
schröpfen; Schröpfkopf, der
Schrot, das und der; schroten
Schröter, der; vierschrötig
Schrulle, die
schrumpfen
Schrunde, die; schrundig
Schub, der
Schubkarren, der
Schublade, die
schüchtern; Schüchternheit, die
Schuft, der; schuftig
Schuh, der; Schuhmacher, der
Schuld, die; zuschulden kommen lassen; schuld geben; schuld sein; schuld haben; schulden; schuldig; schuldlos; Schuldner, der
Schule, die; Schüler, der; Schullehrer, der; Schulrat, der
Schulter, die; schultern
Schultheiß, der
Schulze, der
Schund, der
Schuppe, die; schuppig, schuppicht
Schuppen, der
Schur, die; Schafschur, die
schüren
Schurf, der; schürfen
Schurke, der
Schurz, der; Schürze, die; schürzen
Schuß, der; Mz. Schüsse
Schüssel, die
Schuster, der
Schutt, der
schütteln
schütten
schüttern; erschüttern
Schutz, der; schützen; Schützling, der
Schütze, der
schwabbelig; schwabbeln
Schwabe (Käfer), die
Schwabe (Volk), der
schwach; schwächlich
Schwächling, der; Schwachmatikus, der
Schwaden, der
Schwadron, die
schwadronieren (*prahlen)
Schwager, der; Schwägerschaft, die
Schwäher (Schwiegervater, zuweilen auch Schwager), der; Schwäherschaft, die
Schwalbe, die
Schwall, der
Schwamm, der
Schwan, der
schwanen; mir schwant
Schwang, der; im Schwange sein
schwanger
Schwank, der
schwank; schwanken
Schwanz, der; schwänzen
Schwäre, die
schwären; schwiert und schwärt, schwor und schwärte, geschworen
Schwarm, der; schwärmen; schwärmerisch
Schwarte, die
schwarz; das Schwarze Meer
schwärzen
schwatzen; Schwätzer, der
Schwebe, die; schweben
Schweden; Schwede, der
Schwefel, der
Schweif, der
schweifen
schweigen; schwieg, geschwiegen
Schwein, das

Schweiß, der
schweißen
Schweiz, die; Schweizer, der
schwelgen; Schwelger, der; schwelgerisch
Schwelle, die
schwellen (größer werden); schwillt, schwoll, geschwollen
schwellen (größer machen); schwellt, schwellte, geschwellt
Schwellung, die
Schwemme, die; schwemmen
Schwengel, der
schwenken; Schwenkung, die
schwer; Schwere, die; schwerfällig
schwerlich
Schwermut, die
Schwert, das
Schwertel, der
Schwester, die
Schwibbogen, der
Schwiegereltern, Mz.
Schwiele, die; schwielig
schwierig; Schwierigkeit, die
schwimmen; schwamm, geschwommen
Schwimmeister, der
Schwindel, der; schwindeln
schwinden; schwand, geschwunden
Schwindler, der
Schwindsucht, die
Schwinge, die
schwingen; schwang, geschwungen
schwirren
schwitzen
schwören; schwört, schwur und schwor, geschworen
schwül; Schwüle, die; Schwulität, die
Schwulst, der u. die; schwülstig
Schwund, der
Schwung, der
Schwur, der
Sebastian (m. P.)
Sechser, der
sechste
sechzehn; sechzig
Sediment (*Ablagerung), das
See, der
See, die
See-Ente, Seeente, die
Seele, die; seelisch
Seemacht, die; Seemann, der; seewärts
Segel, das; segeln
Segen, der
Segment (*Kreis- od. Kugelabschnitt), das
segnen
sehen; sieht, sah, gesehen, sieh!
Seher, der
Sehne, die
sehnen; sehnlich; Sehnsucht, die
sehr; so sehr; sehr viel
seicht; Seichtheit, Seichtigkeit, die
Seide, die; seiden
Seidel, das
Seidelbast, der
Seife, die
seihen
Seiher, der; Seihetuch, das
Seil, das; Seiler, der
Seim, der; Honigseim, der
sein; war, gewesen
sein; jedem das Seine; die Seinen, Seinigen
seinesgleichen; ich finde nicht seinesgleichen
seinethalben; um seinetwillen
seit; seit gestern; seither; seitdem
Seite, die; seinerseits; seitens; seitwärts; beiseite; auf seiten; von seiten
Sekante (*Schnittlinie), die
Sekretär, der; Sekretariat, das
Sekretion (*Absonderung), die
Sekt (*Schaumwein), der
Sekte, die; Sektierer, der
Sektion (*Leichenöffnung; Abteilung), die
Sektor, der
Sekunda, die
Sekundant, der
sekundär; Sekundärbahn (*Nebenbahn), die
sekundieren (*helfend zur Seite stehen)
selbander; selbdritt
Selbend, Salband, das
selbständig; selbstisch
selig; Seligkeit, die
Sellerie, der und die
selten
Selterswasser, das
seltsam
Semester (*Halbjahr), das
Semikolon (*Strichpunkt), das
Seminar, das; Mz. Seminare, Seminarien; Seminarist, der
Semit, der; semitisch
Semmel, die
Semmering (Berg), der
Senat, der; Senator, der
Sendbote, der
senden; sandte u. sendete, gesandt und gesendet
Sendling, der
Seneschall, der
Senf, der
sengen
senil (*greisenhaft)
Senior, der
Senkblei, das; Senkel, der
senken
senkrecht
Senne, der; Sennerei, die; Sennhütte, die
Sensation (*Aufsehen), die
Sense, die
sensibel (*feinfühlig, empfindlich)
sensitiv (*überempfindlich, reizbar)
Sensualität (*Sinnlichkeit), die
Sentenz (*Spruch; Urteil), die; sentenziös
sentimental (*empfindsam, rührselig)
separat (*gesondert, einzeln)
Sepia, die
September, der
Septennat, das
Septett, das
Septima, die
Sequester (*Zwangsvollstreckung), der und das; sequestrieren (*mit Beschlag belegen)
Seraph, der; Mz. Seraphim und Seraphe
Serbe, der; Serbien (Land)
Serenade (*Abendständchen), die
Sergeant, der
Serie (*Reihe, Folge), die
Serpentine (*Schlangenlinie; Schlangenweg), die
Service (*Tafelgeschirr), das
servieren (*bei Tisch bedienen)
Serviette (*Mundtuch), die

servil (*knechtisch, sklavisch, kriecherisch); Servilismus (*Kriecherei, Liebedienerei), der
Servis (*Verpflegungsgeld), das und der
Servitut, das und die
Sesam, der
Sessel, der
seßhaft
Session (*Tagung, Sitzungsdauer), die
setzen; Setzling, der
Seuche, die
seufzen; Seufzer, der
Sextant, der
Sextett, das
sexual, sexuell (*geschlechtlich)
sezieren
Sibylle, die; sibyllinisch
Sichel, die
sicher; Sicherheit, die
Sicht, die; auf, bei Sicht; sichten; sichtbar; sichtlich; kurzsichtig
sickern
Sieb, das; sieben
sieben; siebzehn; sieb(en)zig; seine Siebensachen; siebtens
siech; siechen (kranken)
Siechtum, das
siedeln; Siedler, der
sieden; sott, gesotten
Sieg, der; siegen; siegreich
Siegel, das; siegeln
Siegellack, der und das
Siegfried (m. P.)
Siegmund (m. P.)
Siesta, die
Sigismund (m. P.)
Signal (*Zeichen), das; Signalement (*Personenbeschreibung), das; signalisieren (*ankündigen); Signatur (*Bezeichnung), die
Sigrist, der
Silbe, die
Silber, das; silbern
Silentium (*Schweigen), das
Silhouette (*Schattenriß), die
Silvester (m. P.)
Simon (m. P.)
Simonie, die
simpel (*einfach; einfältig); Simpel (*Einfaltspinsel), der
Sims, der und das
Simson (m. P.)
simulieren (*sich verstellen, erheucheln); Simulant (*Krankheitsheuchler), der
simultan (*gemeinsam)
Sinekure (*müheloses Amt), die
Sinfonie, Symphonie, die
singen; sang, gesungen
Singrün (Immergrün), das
Singular (*Einzahl), der
sinken; sank, gesunken
Sinn, der
Sinnbild, das
sinnen; sann, gesonnen
sinnig; sinnlich; sinnlos
sintemal
Sinus, der
Siphon (*Saugröhre), der
Sippe, die; Sippschaft, die
Sirene, die
Sirius, der
Sirup, der
sistieren (*aussetzen, Einhalt tun)
Sisyphus (m. P.); Sisyphusarbeit, die
Sitte, die; sittenlos
Sittich (Papagei), der
sittig; sittlich; sittsam
Situation (*Lage, Zustand), die; situiert (*gestellt)
Sitz, der
sitzen; saß, gesessen
Sitzung, die
sixtinisch
Skala, die
Skalde, der
Skalp (*Kopfhaut), der; skalpieren
Skandal (*Ärgernis; Lärm), der; skandalös (*schändlich); skandalieren (*lärmen)
Skandinavien
Skapulier, das
Skat, der
Skelett (*Gerippe, Knochengerüst), das
Skepsis (*Zweifel), die; Skeptiker (*Zweifler), der; skeptisch (*zum Zweifel geneigt)
Ski (*Schneeschuh), der
Skizze, die; skizzieren (*entwerfen, andeuten)
Sklave, der; Sklaverei, die; sklavisch
Skonto, das
Skorbut, der
Skorpion, der
Skrofel, die; skrofulös
Skrupel (*Bedenken), der; skrupulös (*peinlich genau)
Skulptur (*Bildhauerkunst; Bildwerk), die
Slawe, der; slawisch
Slowake, der
Smaragd, der
Smyrna (Ort)
so; sobald; sodann; soeben; sofern; sogenannt; somit; so ein; solange; so daß
Socke, die
Sockel (*Fuß, Untersatz), der
Soda, die
Sodbrennen, das
Sofa, das
Sohle, die; Fußsohle, die; Talsohle, die; sohlen
Sohn, der
Soiree (*Abendgesellschaft), die
sokratisch
solch; solchergestalt
Sold, der; Soldat, der; Soldateska, die
Söldling, der; Söldner, der
Sole (Salzwasser), die
solenn (*feierlich, festlich)
solid (*haltbar, gediegen; ordentlich); Solidität (*Gediegenheit; Zuverlässigkeit), die
solidarisch (*gesamtverbindlich)
Solist, der
Soll, das; sollen; Soll-Einnahme, die
Söller, der
Solo (*Einzelvortrag), das; Mz. Soli, Solos
Solstitium (*Sonnenwende), das
solvent (*zahlungsfähig)
Sommer, der; Sommers
Sommersprosse, die
Somnambule (*Nachtwandler, Nachtwandlerin), der, die
Sonate, die
Sonde, die
sondergleichen
Sonderling, der

sonders; samt und sonders
sondieren (*zu ergründen suchen, ausholen, auf den Busch klopfen)
Sonett, das
Sonnabend, der; Sonnabends
Sonne, die
Sonntag, der; Sonntags
sonor (*klangvoll, volltönend)
Sophia, Sophie (w. P.)
Sophisma (*Trugschluß), das; Mz. Sophismen; Sophist, der; sophistisch (*spitzfindig)
Sopran, der
Sorge, die; sorgen; sorgfältig
Sorte, die; sortieren; Sortiment, das
sotan; sotane Sache
Sottise, die
Soubrette, die
Souffleur (*Einhelfer), der; soufflieren (*einhelfen)
Souper (*Abendessen), das; soupieren (*zu Abend speisen)
Soutane (*Priesterrock), die
Souterrain (*Kellergeschoß), das
Souvenir (*Andenken), das
souverän (*unumschränkt); Souverän (*Herrscher), der; Souveränität (*Oberhoheit), die
sozial; Sozialismus, der; Sozialist, der
spähen
Spalier, das
Spalt, der; Spalte, die; spalten
Span, der; Mz. Späne
Spanferkel, das
Spange, die
Spanien; Spanier, der; spanisch
Spanne, die
spannen; Einspänner, der; einspännig; Spanner, der
sparen; spärlich; sparsam
Spargel, der und die
Sparren, der
Sparta; Spartaner, der; spartanisch
spaßen; spaßig; spaßhaft; Spaß, der; Mz. Späße; Späßchen, das; Spaßmacher, der; Spaßvogel, der
Spat (Mineral), der
Spat (Pferdekrankheit), der
spät; zu spät; späterhin
Spatel, der; Spaten, der
Spatz, der
spazieren; Spaziergang, der
Specht, der
Speck, der; speckig, speckicht
spedieren (*befördern, versenden, verfrachten); Spediteur, der; Spedition (*Beförderung, Versendung, Verfrachtung), die
Speer, der
Speiche, die
Speichel, der
Speicher, der
speien; spie, gespieen
Speise, die; speisen; Speisewirt, der
Spektakel (*Lärm), der und das
Spektrum, das
Spekulant, der; Spekulation, die; spekulativ
spekulieren
Spelt, Spelz, der
Spelunke, die
Spende, die; spenden; spendieren
Spengler, der
Spenzer, der
Sperber, der
Sperling, der
sperrangelweit; sperren; Bahnsperre, die
Spesen (*Unkosten, Auslagen), Mz.
Spessart (Gebirge), der
Spezerei (*Gewürzware), die
spezial; spezialisieren (*im einzelnen ausführen); Spezialität (*Besonderheit, Eigentümlichkeit), die; speziell; Spezies (*Gattung; Rechnungsart), die
spezifisch (*eigentümlich); spezifizieren (*einzeln aufführen)
Sphäre (*Kugel, Kreis), die; sphärisch (*kugelförmig); Sphäroid, das
Sphinx, die
spicken
Spiegel, der; spiegeln
Spiel, das; spielen
Spieß, der; spießen
Spießruten, Mz.
Spinat, der
Spindel, die
Spinett, das
Spinne, die; spinnefeind
spinnen; spann, gesponnen; Spinnrocken, der
Spinn(en)gewebe, Spinnweb, das
Spion, der; spionieren (*auskundschaften)
spiral (*schraubenförmig); Spirale, Spirallinie (*Schraubenlinie), die
Spiritualismus, der; spirituell
Spirituosen (*geistige Getränke), Mz.
Spiritus, der
Spital, das; Mz. Spitäler
spitz; Spitze, die; spitzig
Spitzbube, der
spitzfindig
Spitzname, der
Spleen (*Verschrobenheit), der
splendid (*freigebig, glänzend
Splint, der
Splitter, der; splittern
spondeisch; Spondeus, der
spontan (*freiwillig, aus eigenem Antrieb)
sporadisch (*vereinzelt)
Sporn, der; Mz. Sporen; spornstreichs
spornen
Sport, der
Sportel (*Gebühr), die; gew. Mz. Sporteln
Spott, der; spottbillig; spotten; spötteln
Sprache, die; sprachlich
sprechen; spricht, sprach, gesprochen, sprich!
spreiten; spreizen
Sprengel, der
sprengen
Sprenkel, der
sprenkeln
Spreu, die
Sprichwort, das
sprießen; sproß, gesprossen
Spriet, das; Bugspriet, das
springen; sprang, gesprungen

Springinsfeld, der
Sprit, der
Spritze, die; spritzen
spröde; Sprödigkeit, die
Sproß, der
Sprosse, die
sprossen
Sprößling, der
Sprotte (Fisch), die
Spruch, der; Mz. Sprüche
Sprudel, der; sprudeln
sprühen
Sprung, der
spucken (speien)
Spuk(Gespensterspuk), der; spuken
Spule, die; spulen
spülen; Spülicht, das
Spulwurm, der
Spund, der; spunden; Spundloch, das
Spur, die; spüren; schmalspurig
sputen (sich)
Staat, der; Staatsrat, der
Stab, der; Stabreim, der
stabil (*standfest, beständig); Stabilität (*Standfestigkeit, Beständigkeit), die
Stachel, der; stacheln; stachelig, stachelicht
Stadium (*Stufe, Abschnitt), das; Mz. Stadien
Stadt, die; Städtchen, das; Städter, der; städtisch; Stadtrat, der; Stadttor, das
Stafette (*reitender Eilbote), die
Staffage (*Beiwerk), die
Staffel, die
Staffelei, die
Stagnation (*Stokkung, Versumpfung), die; stagnieren (*stillstehen, stocken, versumpfen)
Stahl, der; stählern
Staket (*Lattenzaun), das
Stalaktit (*Tropfstein), der
Stall, der
Stallaterne, die
Stamm, der; abstammen; stämmig;
stammeln; Stammler, der
stampfen; Stampfe, die
Stand, der; standhalten; zustande kommen; imstande sein; außerstande sein; instand setzen; ständig; ständisch
Standarte, die
Ständchen, das
Ständer, der
Stange, die
Stank, der; Stänker, der
Stanniol, das
Stanze, die
Stapel, der; vom Stapel laufen
stapeln; aufstapeln
Star (Vogel), der
Star (Krankheit), der; starblind
stark; Stärke, die; stärken
starr; starren
stät, stet; stätig, stetig
Statik (*Gleichgewichtslehre), die
Station (*Standort; Haltestelle), die; stationär(*bleibend, feststehend); stationieren (*den Wohnort oder Amtssitz anweisen)
statisch
stätisch (störrisch)
Statist, der
Statistik, die; statistisch
Stativ (*Gestell, Fuß), das
Statt, die; stattfinden; statthaben; vonstatten gehen; zustatten kommen; an Kindes Statt
statt; anstatt
Stätte, die
Statthalter, der
stattlich
Statue (*Standbild), die
statuieren (*feststellen, festsetzen)
Statur (*Gestalt, Wuchs), die
Status(*Zustand), der; Statusquo (*bisheriger Zustand), der
Statut (*Grundgesetz; Satzung), das
Staub, der; Staubbesen, der
stauben; es staubt
stäuben; abstäuben
stauchen
Staude, die
stauen
staunen
stäupen (mit Ruten schlagen)
Stearin, das
stechen; stichst, stach, gestochen, stich!
Steckbrief, der
stecken; steckt, stak und steckte, gesteckt
Steg, der
Stegreif, der
steh(e)n; stand, gestanden
stehlen; stiehlst, stahl, gestohlen, stiehl!
Steiermark(Land), die
steierisch, steirisch
steif; steifen; sich versteifen
Steig, der
Steige, die
steigen; stieg, gestiegen
steigern; Steigerung, die
steil
Stein, der; steinig, steinicht
Steingut, das
steinigen
Steinmetz, der
Steiß, der
Stelldichein, das
Stelle, die; an der Stelle; an Stelle; anstellen
stellen; stellenweise
Stelze, die; Stelzen laufen
Stelzfuß, der
stemmen; Stemmeisen, das
Stempel, der; stempeln
Stengel, der
Stenograph, der; Stenographie (*Kurzschrift), die; stenographisch
Stephan und Stefan (m. P.)
Stephanie, Stefanie (w. P.)
Steppdecke, die; steppen
Steppe, die
Ster (Maß), der und das
sterben; stirbst, starb, gestorben, stirb!
Stereometrie (*Körpermessung), die; stereometrisch
Stereoskop, das
stereotyp(*feststehend); stereotypieren
steril (*unfruchtbar, dürr); Sterilität (*Unfruchtbarkeit), die
Sterke (Kuh), die
Sterling (englische Münze), der

Stern, der
Sternschnuppe, die
Sterz, der
stet; stets
stetig, stätig
Steuer, das; Steuerbord, das; steuern
Steuer, die; steuern
stibitzen
Stich, der; Stichel, der; sticheln; Stichwahl, die; Stichwort, das
sticken; Stickerei, die
Stickstoff, der
stieben; stob, gestoben
Stiefel, der
Stiefeltern, Mz.
Stiege, die
Stieglitz, der
Stiel (Griff, Stengel), der
stier; stieren; anstieren
Stier, der
Stift, der; Bleistift, der und das
Stift (Kloster), das; stiften; Stiftung, die
Stigma (*Wund- oder Brandmal), das; stigmatisieren
Stil (Schreibart; Baustil), der
Stilett, das
stilisieren; Stilist, der; stilistisch
still; im stillen; stillsitzen; stillhalten
Stilleben, das
Stillehre, die
stillschweigen; Stillschweigen, das
Stimme, die; stimmen
stimulieren (*anregen)
stinken; stank, gestunken
Stipendiat, der; Stipendium (*Beihilfe), das; Mz. Stipendien
stipulieren (*festsetzen, bestimmen)
Stirn(e), die; breitgestirnt
stöbern
Stocher, der; stochern; Zahnstocher, der
Stock, der; über Stock und Stein; im vierten Stock
stocken; stockfinster; stockblind
Stoff, der; Stoffülle, die
stöhnen; Gestöhn, das
Stoiker, der; stoisch; Stoizismus, der
Stola, Stole (Priestergewand), die
Stolgebühren, Mz.
Stolle, die; Stollen, der
stolpern
stolz; stolzieren
stopfen
Stoppel, die; stoppeln
Stöpsel, der
Stör (Fisch), der
Storch, der
stören; Störenfried, der
störrig, störrisch
Störung, die
Stoß, der; Stößel, der
stoßen; stößt, stieß, gestoßen
stottern; Stotterer, der
stracks
Strafe, die; strafen
straff
Sträfling, der; sträflich
Strahl, der; strahlen; strahlig
strählen (kämmen)
Strähne, die
Stramin, der
stramm
Strand, der
Strang, der
strangulieren (*erdrosseln)
Strapaze (*schwere Anstrengung), die; strapazieren (*stark anstrengen, stark in Anspruch nehmen)
Straße, die; straßauf, straßab
Stratege (*Feldherr, Truppenführer), der; Strategie (*Feldherrnkunst), die; strategisch
sträuben
Strauch, der
straucheln
Strauß (Vogel), der; Mz. Strauße
Strauß (Blumenstrauß; Kampf), der; Mz. Sträuße
Strazze (*Unreines, Kladde), die
streben; Streber, der; Strebepfeiler, der
Strecke, die; strecken
Streich, der
streicheln
streichen; strich, gestrichen
Streif, der; Streife, die; streifen
Streik (*Ausstand, Arbeitseinstellung), der; streiken (*die Arbeit einstellen, in Ausstand treten)
Streit, der; streitbar
streiten; stritt, gestritten; streitig, strittig
Strelitze, der
streng; Strenge, die
strengen, anstrengen
Streu, die; streuen
Strich, der
Strick, der
stricken; Strickstrumpf, der; Strickzeug, das
Striegel, der; striegeln
Strieme, die; striemig
Stroh, das; Strohhut, der
Strolch, der
Strom, der; stromabwärts; strömen; Stromschnelle, die
Strophe, die; strophisch
strotzen
Strudel, der; strudeln
Struktur (*Bau, Gefüge), die
Strumpf, der
Strunk, der
struppig
Strychnin, das
Stube, die
Stuck, der; Stukkateur, der
Stück, das
Student, der; Studie, die; studieren; Studiosus, der; Studium, das
Stufe, die
Stuhl, der
Stulpe, die; stülpen
stumm; Stumme, der
Stummel, der; verstümmeln
Stümpchen, das
Stumpe, Stumpen, der
Stümper, der; stümpern
Stumpf, der; mit Stumpf und Stiel
stumpf; abstumpfen
Stunde, die; stundenlang; stunden
stupfen
stupid (*stumpfsinnig, dumm); Stupidität (*Stumpfsinn, Dummheit), die
Sturm, der; stürmen
Sturz, der; stürzen
Stute, die; Gestüt, das
Stütze, die; stützen
stutzen
Stutzen (Flinte), der
Stutzer, der
stygisch; Styx, der
subaltern (*untergeordnet); Subalternoffizier, der
Subhastation (*gerichtliche Versteigerung), die

Subjekt (*Satzgegenstand; Kerl), das; Subjektivität, die
sublim (*erhaben)
Sublimat, das; sublimieren
Submission (*öffentliches Ausgebot, öffentliche Ausschreibung), die
Subordination (*Unterordnung), die; subordinieren (*unterordnen)
Subsellien (*Schulbänke), Mz.
Subsidien (*Hilfsgelder), Mz.
Subskribent (*Unterzeichner), der; subskribieren (*zeichnen auf); Subskription (*Zeichnung auf), die
Substantiv (*Hauptwort), das
Substanz (*Stoff; Wesen), die; substanziell (*wesentlich; kräftig, nahrhaft)
subtil (*fein; spitzfindig)
Subtrahend, der; subtrahieren (*abziehen); Subtraktion, die
Subvention (*Beihilfe, Unterstützung), die; subventionieren (*unterstützen)
Suche, die; auf der Suche sein; suchen
Sucht, die
Sud, der
Süd, der; Süden, der; südöstlich
sudeln; Sudelei, die
Sueven (Volk), Mz.
süffig
suffisant (*dünkelhaft)
Suffix (*Nachsilbe), das
Suffragan (*Weihbischof), der
suggerieren (*nahelegen, einreden, beeinflussen); Suggestion (*Beeinflussung), die
Sühne, die; sühnen
Suite (*Gefolge; Folge), die
Sujet (*Gegenstand), das
Sukkurs (*Hilfe, Verstärkung), der
sukzessiv (*allmählich, schrittweise)
Sulfat, das
Sultan, der
Sülze, Sulze, die
summarisch (*kurz und bündig, formlos, gedrängt); Summe, die; summieren (*zusammenzählen)
summen; Gesumm, das
Sumpf, der; sumpfig
Sund, der
Sünde, die
Sündflut, Sintflut, die
sündigen
superklug (*überklug)
superb (*prachtvoll)
Superintendent, der
Superiorität (*Überlegenheit), die
Superlativ, der
Supinum, das
Suppe, die
Supplement (*Ergänzung), das
Supremat, das; Suprematie (*Obergewalt), die
surren
Surrogat (*Ersatzmittel, Ersatzstoff), das
Susanne (w. P.)
suspendieren (*vorläufig einstellen; aufheben)
süß, süßlich
Suzerän (*Oberlehnsherr), der
Sybarit, der; sybaritisch
Syenit, der
Sykomore (Baum), die
Sykophant (*Verleumder, Angeber), der
Syllabus, der
Syllogismus (*Vernunftschluß), der; Mz. Syllogismen
Sylphe, der; Sylphe, die; Sylphide, die
Symbol (*Sinnbild), das; symbolisch (*sinnbildlich)
Symmetrie (*Gleichmaß, Ebenmaß), die; symmetrisch (*gleichmäßig, ebenmäßig)
Sympathie (*Mitgefühl, Neigung, Seelenverwandtschaft), die; sympathisch (*ansprechend, wohlwollend); sympathisieren (*mitfühlen, freundlich gesinnt sein)
Symphonie, Sinfonie, die; symphonisch
Symptom (*Anzeichen, Merkmal), das
Synagoge, die
Syndikat (*Verband, Ring), das; Syndikus (*Rechtsbeistand), der
Synkope (*Verkürzung), die
Synode, die; Synodalverfassung, die
synonym (*sinnverwandt); Synonym, das; synonymisch
synoptisch
syntaktisch; Syntax (*Satzlehre), die
Synthese, Synthesis, die; synthetisch
Syrien (Land); syrisch
Syringe, die
Syrte, die
System, das; systematisch (*planmäßig)
Szene, die
Szepter, das

T

Tabak, der
tabellarisch (*übersichtlich, tabellenförmig); Tabelle (*Übersichtstafel), die
Tabernakel, das
Table d'hote (*gemeinschaftliche Mittagstafel), die
Tablett (*Täfelchen; Tischchen; Brett), das
Taburett (*Hocker, kleiner Stuhl ohne Lehne), das
Tadel, der; tadeln
Tafel, die; tafeln; täfeln
Taft, der
Tag, der; tagelang; tagaus tagein; tagüber; tagtäglich; tags; tags d(a)rauf; Tagesordnung, die; dreitägig; tagen
Taille (*Wuchs; Gürtelweite; Leibchen), die
Takelage, die; takeln; Takelwerk, das
Takt, der; taktieren
Taktik, die; Taktiker, der; taktisch
taktlos
Tal, das; talaufwärts
Talar, der
Taler, der
Talent (*Begabung,

Anlage), das; talentiert (*begabt)
Talg (Fett), der; talgig, talgicht
Talisman, der
Talk (Mineral), der; talkig
Talmigold, das
Talmud, der; Talmudist, der
Talon (*Zinsleiste, Erneuerungsschein), der
Tamarinde, die
Tamariske, die
Tambour (*Trommler), der
Tamburin, das
Tand, der; tändeln; Tändelei, die
Tang, Seetang, der
Tangente, die; tangieren
Tank (*Behälter), der
Tankred (m. P.)
Tanne, die; tannen; Tannicht, das
Tannhäuser, der
Tannin, das
Tante, die
Tantieme (*Gewinnanteil), die
Tanz, der; tanzen; Tänzer, der
Tapet, das; aufs Tapet bringen (*zur Sprache bringen)
Tapete, die
Tapezier, der; tapezieren
tapfer
Tapisserie (*Stickerei), die
tappen; täppisch
Taps (täppischer Mensch), der
Tara (*Verpackungsgewicht, Leergewicht), die
Tarantel, die
Tarif, der; tarifieren
Tarlatan, der
Tarnkappe, die
Tarock, das
Tartsche, die
Tasche, die
Tasse, die
Taste, die; tasten
Tat, die; Täter, der; tätig; tätlich; Tätlichkeit, die
Tatar, Tartar, der; Tatarei, Tartarei (Land), die
tätowieren
tätscheln; tatschen
Tatze, die
Tau (Seil), das
Tau (Feuchtigkeit), der
taub; Taube, der; betäuben; Taubheit, die; taubstumm
Taube, die
tauchen; Taucher, der
tauen; es taut
Taufe, die; taufen; Täufer, der; Täufling, der; Taufpate, der
taugen; Taugenichts, der; tauglich
tauig; betaut
Taumel, der; taumeln
Tausch, der; tauschen
täuschen
tausend; zweitausend; Tausende von Menschen
Tausendsasa, der
Tautologie, die; tautologisch
Taxator (*Abschätzer), der; Taxe (*Schätzungswert; Gebühr), die; taxieren (*abschätzen)
Taxus, der
Technik, die; Techniker, der; technisch; Technologie (*Gewerbekunde), die
Tedeum, das
Tee, der
Teer, der; teeren
Teich (Gewässer), der
Teig (von Mehl), der; teigig, teigicht
Teil, der; teilhaben, teilnehmen; er hat (nimmt) teil daran; du hast keinen Teil daran; zuteil werden; teils, einesteils; teilweise
Teilhaber, der; teilhaftig
Teint (*Gesichtsfarbe, Hautfarbe), der
Telegramm (*Drahtnachricht), das; Telegraph, der; telegraphisch; telegraphieren
Telephon (*Fernsprecher), das
Teleskop (*Fernrohr), das
Teller, der
tellurisch (*irdisch)
Tellurium, das
Tempel, der
Temperament (*Gemütsart; Feuer), das
Temperatur (*Wärmegrad), die
temperieren (*mäßigen, mildern)
Templer, der
Tempo (*Zeitmaß), das; Mz. Tempos, Tempi
temporär (*zeitweilig, vorübergehend)
Tempus (*Zeit, Zeitform), das
Tendenz (*Zweck, Streben), die; tendenziös
Tender (*Kohlenwagen), der
Tenne, die
Tenor (*Inhalt, Wortlaut), der
Tenor (hohe Männerstimme), der; Tenorist, der
Teppich, der
Termin (*Zeitpunkt; Zahlungstag; Verhandlungstag), der
Terminologie (*Fachsprache, Kunstsprache), die
Terpentin, der
Terrain (*Gelände, Feld), das
Terrakotte, die
Terrasse, die
Terrine (*Suppenschüssel), die
territorial; Territorium (*Gebiet), das
Terrorismus (*Schreckensherrschaft), der
Tertia, die
tertiär
Terz, die
Terzerol, das
Terzett, das
Terzine, die
Testament (*letzter Wille, letztwillige Verfügung), das; Testator, der; testieren (*bescheinigen)
Testimonium (*Zeugnis), das
Tete (*Kopf, Spitze), die
Tete-a-tete (*Gespräch unter vier Augen), das
Tetraeder (*Vierflach), das
Tetrarch (*Vierfürst), der
teuer
Teuerung, die
Teufel, der
teufen (einen Schacht)
Teutonen (Volk), Mz.
Text, der
Textur (*Gewebe), die
Thaddäus (m. P.)
Thalia (w. P.)
Than (schottischer Graf), der

Theater, das; theatralisch
thebanisch; Thebaner (Volk), der
Theismus, der
Thekla (w. P.)
Thema (*Gegenstand, Aufgabe), das; Mz. Themen, Themata
Themis (w. P.)
Theobald (m. P.)
Theodolit, der
Theodor (m. P.)
Theodorich (m. P.)
Theogonie, die
Theokratie (*Priesterherrschaft), die; theokratisch
Theolog, der; Theologie, die; theologisch
Theorie, die; theoretisch
Theosophie, die
Therapeut (*Arzt), der; therapeutisch (*heilkundig); Therapie (*Heilkunde), die
Therese, Theresia (w. P.)
Therme (*warme Quelle, Heilbad), die
Thermometer, der und das
Thermophylen, Mz.
Thesaurus (*Wortschatz), der
These (*Leitsatz), die; Mz. Thesen
Thomas (m. P.)
Thora, die
Thrazien (Land)
Thron, der; thronen
Thule (Insel)
Thunfisch, der
Thüringen (Land)
Thymian, der
Thyrsus (*Bacchantenstab), der
Tiara, Tiare, die
Tiber (Fluß), der
Tibet (Zeug), der
Tibet (Land)
ticken; Ticktack, das
tief; Tiefe, die
Tiegel, der
Tier, das; Tierarzt, der; tierisch
Tiger, der; getigert
tilgen
Timotheus (m. P.)
Tinktur, die
Tinte, die
Tirailleur (*Plänkler), der
Tirol (Land); Tiroler, der
Tisch, der; Tischler, der
Titan, der; titanisch; Titania (w. P.)
Titel, der
Titulatur (*Amtsbezeichnung, Anrede), die; titulieren; betitelt
Titus (m. P.)
Tivoli, das
Toast (*Trinkspruch), der; toasten (*Trinkspruch ausbringen)
toben; Tobsucht, die
Tobias (m. P.)
Tochter, die
Tod, der; des Todes sein; Todesangst, die; Todesnot, die; Todesstrafe, die; Todfeind, der; Todsünde, die; todbang; todbleich; todbringend; todfeind; todkrank; tödlich; todmatt; todmüde; todeswund
Toga, die
Toilette (*Kleider; Putz; Waschraum; Ankleideraum), die
tolerant (*duldsam); Toleranz (*Duldsamkeit), die
toll; Tollheit, die; Tollwut, die
Tolpatsch, der; Tölpel, der
Tombak, der; tombaken
Ton (Laut), der; tönen; betonen; hochtonig; eintönig; Tonleiter, die
Ton (Erde), der; Tonerde, die; tönern; tonig, tonicht
Tonne, die
Tonsur, die
Topas, der
Topf, der; Töpfer, der
topographisch
Topp (Mastspitze), der
topp!
Tor, der; Mz. Toren; betören; Torheit, die; töricht
Tor, das; Mz. Tore
Torf, der; Torfmoor, das
Torkel (Kelter), die
torkeln
Tornister, der
Torpedo, der
Torso, der
Tort (*Beleidigung), der; zum Tort
Torte, die
Tortur (*Qual; Folter), die
tosen; Getöse, das
tot; totschlagen; Tote, der; Totenbahre, die; Totenbett, das; Totengräber, der; Totenkopf, der; Totenschein, der; Totentanz, der; Totschlag, der; totenbleich; totenstill; töten; Tötung, die
total (*gänzlich)
Tour (*Ausflug), die; Tourist (*Ausflügler, Wanderer), der
Tower, der
Trab, der; traben
Trabant (*Leibwächter, Begleiter), der
Tracht, die; trächtig
trachten
Trachyt, der
Tradition (*Überlieferung), die; traditionell (*altherkömmlich)
träge; Trägheit, die
tragen; trägst, trug, getragen
Tragiker, der; tragikomisch; tragisch; Tragödie (*Trauerspiel), die
Train, der; Trainsoldat, der
trainieren (*einüben)
Trajekt, der
Trakehner, der
Traktat, der; traktieren (*bewirten)
Tram, der; Trambahn, die
Traminer (Wein), der
trampeln; Trampeltier, das
Tran, der; tranig, tranicht
Tranchee (*Laufgraben), die
tranchieren (*zerlegen)
Träne, die
Trank, der; Tränke, die; tränken
transatlantisch
transferieren (*übertragen)
Transit (*Durchfuhr), der
transitiv; Transitiv, das
Transmission (*Übertragung), die
transparent (*durchsichtig, durchscheinend)
transpirieren (*schwitzen)
Transport (*Beförderung, Versand;

Zug), der; transportieren (*wegschaffen, befördern, versenden)
transzendental (*übersinnlich)
Trapez, das; Trapezoid, das
Trappe, die
trappen
Trappist, der
Trasse (*abgesteckte Linie, Richtungslinie; Wechsel), die; Tratte (*Wechsel), die; trassieren (*abstecken; einen Wechsel ziehen)
Traube, die
trauen
Trauer, die; trauern
Traufe, die
träufeln
traulich
Traum, der; träumen
traun!
traurig
traut
Travestie, die; travestieren
Treber, Mz.
treffen; triffst, traf, getroffen, triff!
Treffen, das; trefflich
treiben; trieb, getrieben
Trema, das
tremulieren
trennen; trennbar
Trense, die
Treppe, die
Tresor (*Schatzkammer, Geheimfach), der; Tresorschein (*Kassenschein), der
Trespe (Pflanze), die
Tresse, die
Trester, Mz.
treten; er tritt, trat, getreten, tritt!
treu; Treue, die
Triangel, der
Trias, die
tribulieren (*quälen, plagen; drängen)
Tribun, der
Tribunal (*Gerichtshof), das
Tribunat, das
Tribüne (*Rednerbühne, Zuschauerbühne), die
Tribut (*Abgabe), der
Trichine, die
Trichter, der
Tricktrack, das
Trieb, der
triefen; troff u. triefte, getroffen und getrieft
Trift, die
triftig
Trigonometrie, die
Trikolore, die
Trikot, der und das
Triller, der; trillern
Trillion, die
Trilogie, die
Trimester (*Vierteljahr), das
Trimeter, der
Trinität (*Dreieinigkeit), die
Trinitatisfest, das
trinken; trank, getrunken
Trio, das
Tripelallianz (*Dreibund), die
trippeln
trist (*traurig)
Tritt, der
Triumph, der; triumphieren
Triumvir, der; Triumvirat, das
trivial (*abgedroschen, platt); Trivialität (*Plattheit), die
trochäisch; Trochäus, der
trocken; Trockenheit, die; trocknen
Troddel (Quaste), die
Trödel, der; trödeln
Trog, der; Mz. Tröge
Troglodyt (*Höhlenmensch), der
Trojaner, der; trojanisch, troisch
trollen
Trommel, die; trommeln; Trommler, der
Trompete, die; trompeten
Trope (*bildlicher Ausdruck), die
Tropen (Wendekreise, heiße Zone), Mz.
Tropf, der
tröpfeln; tropfen; Tropfen, der
Trophäe (*Siegesbeute), die
tropisch (*bildlich; zur heißen Zone gehörig)
Troß, der; Troßknecht, der
Trost, der; trösten
Trott, der; trotteln, trotten
Trottel (Halbblöder), der
Trottoir (*Bürgersteig, Gehweg), das
Trotz, der; trotz des Gesetzes; trotzdem; aus Trotz; Trotz bieten; trotzen
Troubadour, der
trübe; im trüben fischen; trüben
Trübsal, die und das; trübselig
Truchseß, der
Trüffel, die
Trug, der
trügen; trog, getrogen
Truhe, die
Trümmer, Mz.
Trumpf, der; trumpfen
Trunk, der
trunken; Trunkenbold, der
Trupp, der
Truppe, die
Truthahn, der
Trutz, der
Tschako, der
Tschechen (Volk), Mz.
Tscherkesse, der
Tschibuk, der
Tsetsefliege, die
Tsingtau (Ort)
Tuba, die
Tuberkel, die; tuberkulös; Tuberkulose, die
Tubus (*Fernrohr), der
Tuch, das; Tuchrock, der
tüchtig; Tüchtigkeit, die
Tuck, der; einem einen Tuck antun
Tücke, die
Tuff, der; Tuffstein, der
tüfteln; Tüftelei, die
Tugend, die; tugendhaft
Tuilerien, Mz.
Tüll, der
Tülle (Röhre), die
Tulpe, die
tummeln; Tummelplatz, der
Tümmler (Delphin), der
Tümpel, der
Tumult (*Getümmel, Lärm, Aufruhr), der; tumultuarisch (*lärmend, stürmisch)
tun; tat, getan; tunlich
Tünche, die; tünchen; Tüncher, der
Tunichtgut, der
Tunke, die; tunken
Tunnel, der
Tupf, der; Tüpfelchen, das; tüpfeln; tupfen
Tür(e), die
Turban, der
Turbine, die
Türke, der; Türkei, die

Turm, der
Turmalin, der
türmen; Türmer, der; turmhoch
turnen; Turner, der; Turnwart, der
Turnier, das; turnieren
Turnus (*regelmäßige Reihenfolge), der
Turteltaube, die
Tusch, der; Tusche, die; tuschen
Tute, die; Tuthorn, das
Tüte, die; Papiertüte, die
tuten
Tüttel, der; Tüttelchen, das
Type (*Letter), die
typhös; Typhus, der
Typus, der; Mz. Typen
Tyrann, der; Tyrannei, die; tyrannisch; tyrannisieren
tyrrhenisch

U

Übel, das
übel; übeldeuten; übelnehmen; übelwollen; übelgesinnt; übelwollend
üben; Übung, die
überall; überallhin
überantworten
überaus
Überbleibsel, das
Überdruß, der; überdrüssig
übereilt
überein
übereinander
übereinkommen; Übereinkommen, das
überflügeln; überflügelt
Überfluß, der; überflüssig
überführen (an einen andern Ort führen); er führt über, er hat übergeführt
überführen (einer Schuld überführen); er überführt, er hat überführt
überhandnehmen
überhaupt
überheben; überhoben
übermorgen; übermorgen abend
Übermut, der
übernachten; übernächtig
überraschen
Überschuß, der; überschüssig
überschwenglich
überseeisch
übersetzen (überfahren); er setzt über, er hat übergesetzt
übersetzen (in eine andere Sprache); er übersetzt, er hat übersetzt
Übersicht, die
überspannt
übertölpeln; übertölpelt
übertrieben
übervorteilen
überwältigen; überwältigt
überwiegen
überwinden
Überzahl, die; überzählig
überzwerch
üblich
übrig; übrigens; übrig bleiben; im übrigen; das übrige; alles übrige; alle übrigen; ein übriges tun
Ufer, das
Uhr, die; es ist zwei Uhr; wie viel Uhr?
Uhu, der; Mz. Uhue
Ukas, der; Mz. Ukase
Ulan, der
Ulk, der
Ulme, die
Ulrich (m. P.)
Ulrike (w. P.)
Ultimatum, das
Ultimo (*letzter Monatstag), der
Ultramarin, das
ultramontan; Ultramontanismus, der
Umber, der; Umbra, die
umgänglich
umgekehrt
umher; umhergehen
umhin; ich kann nicht umhin
Umkreis, der; umkreisen
umringen
Umriß, der
Umschweif, der
umsichtig
umsonst
Umstand, der; umständlich
Umtriebe, Mz.
umzingeln
Umzug, der
unabläßig
unappetitlich
Unart, die
unbändig
unbedeutend
Unbedeutendheit, die
unbeeidigt
unbehelligt
unbeholfen
unbekannt
unbekümmert
unbeschadet
Unbill, die; Mz. Unbilden
unbillig
unecht; Unechtheit, die
unendlich
unentgeltlich
unentwegt
unerbittlich
unerläßlich
unermeßlich
unersättlich
unerschütterlich
Unflat, der; unflätig; Unflätigkeit, die
Unfug, der
Ungarn (Land); Ungar, der
ungebärdig
Ungebühr, die; ungebührlich
ungefähr; von ungefähr; Ungefähr, das
ungeheuer; Ungeheuer, das
Ungemach, das; ungemächlich
ungemütlich
ungeniert (*ungezwungen, ohne Umstände)
ungeraten
ungereimt
ungescheut (ohne Scheu)
ungeschlacht
ungestalt
ungestüm; Ungestüm, das
Ungetüm, das
Ungeziefer, das
Unglimpf, der
ungültig
ungut; nichts für ungut
Unheil, das
unheimlich
unhold; Unhold, der
Uniform, die; uniformieren
Unikum, das
Union, die
unisono (*einstimmig)
Unitarier, der
universal, universell (*allumfassend)
Universität, die
Universum (*Weltall), das
Unke, die
Unkenntnis, die
Unkosten, Mz.
Unkraut, das
unleugbar
Unlust, die
unmaßgeblich

unmoralisch (*unsittlich)
Unmut, der
unnahbar
unnötig
unparteiisch
unpaß; unpäßlich
Unrat, der
unrätlich
Unrecht, das; im Unrecht sein; unrecht; es geschieht mir unrecht; er hat, tut unrecht; er leidet unrecht
unredlich
unrettbar
unsäglich
Unschlitt, das
unselig
unsereiner; unserthalben, unsertwegen
unstät, unstet
untadelig
Untat, die
unten; von unten; untenhin; unten sein
unterdes, unterdessen
untereinander
unterhalb
Unterhalt, der
Unterländer, der
Unterlaß, der
Unteroffizier, der
Unterpfand, das; unterpfändlich
Unterschied, der; unterschiedlich
unterschlächtig
Unterschleif, der
untertan; Untertan, der; untertänig
unterwärts
unterwegs
unterwürfig
Untiefe (seichte Stelle), die
unumgänglich
unumschränkt
unumstößlich
unverbrüchlich
unverhohlen
unvermeidlich
unverrichteter Dinge
unversehens
unversehrt
unverweslich
unverwüstlich
unwegsam
unwesentlich
Unwetter, das
unwiderruflich
unwiederbringlich
unwirsch
unwirtlich
unwissend
unwissentlich
unwohl; Unwohlsein, das
unzählig
Unze, die
unziemlich
üppig; Üppigkeit, die
Ur (Auerochs), der
Urahn, der
Urania (w. P.)
Urban (m. P.)
urbar
Urfehde, die
Urgroßvater, der
Urheber, der
Urian (m. P.)
Urin (*Harn), der; urinieren (*harnen)
Urkunde, die; urkundlich
Urlaub, der; Urlauber, der
Urne, die
Urquell, der
Ursache, die
Ursprung, der
Ursulinerin, die
Urteil, das; urteilen
Urwahl, die
Usurpator (*unrechtmäßiger Herrscher, Thronräuber), der; usurpieren (*gewaltsam an sich reißen, rauben)
Usus (*Brauch, Herkommen), der
Utensilien (*Geräte), Mz.
Utilitarismus, der
Utopie, die; utopisch
uzen (verspotten)

V

Vademekum (*Taschenbuch, Leitfaden), das
vag (*unbestimmt, verschwommen); Vagheit (*Verschwommenheit), die
Vagabund (*Landstreicher), der; vagabundieren (*herumstrolchen)
vakant (*erledigt); Vakanz (*offene Stelle), die
vakzinieren (*impfen)
Valentin (m. P.)
Valentine (w. P.)
Valet (*Lebewohl), das; Valet sagen
Valuta (Münzfuß; Wert), die
Vampir, der
Vandale, der; vandalisch; Vandalismus, der
Vanille, die
variabel (*veränderlich); Variante (*abweichende Lesart; Abart), die; Variation (*Abwechselung), die; Varietät (*Abart, Spielart), die; variieren
Vasall (*Lehensmann), der; Vasallentum, das
Vase, die
Vater, der; väterlich; väterlicherseits
Vaterunser, das
Vatikan, der; vatikanisch
Vegetarianer, der; Vegetation (*Pflanzenwuchs), die; vegetieren
Vehikel (*Fahrzeug, Fuhrwerk), das
Veilchen, das
Veit (m. P.); Veitstanz, der
Velin, das; Velinpapier, das
Velleität (*Gelüste, Anwandlung), die
Velours (*Samt), der
Veloziped (*Fahrrad), das
Velten (m. P.); potz Velten!
Veltlin (Land)
Vene (*Blutader, die; venös
Venerabile, das
Ventil (*Sicherheitsklappe), das; Ventilation (*Lüftung), die; ventilieren (*lüften; erwägen)
Venus (w. P.)
verabsäumen
verächtlich
verallgemeinern
veralten
Veranda, die
veränderlich
veranlassen
veranschlagen
veranstalten
verargen
verausgaben
Verb, Verbum (*Zeitwort), das; Mz. Verben, Verba
verbal
verballhornen; ballhornisieren
verbannen
verbieten
verbissen
verbitten
verbittern
verblenden
verblüffen; Verblüfftheit, die
verblümt
verbrämen

Verbrechen, das
verbriefen
verbrüdern
verbünden
Verdacht, der; verdächtig
verdammen; Verdammnis, die
verdauen; Verdauung, die
Verdeck, das
Verderb, der
verderben (zugrunde gehen); verdirbst, verdarbst, Konj. verdürbest, verdorben, verdirb!
verderben (zugrunde richten); verderbst, verderbtest, verderbt, verderbe!
Verderben, das; Verderbnis, die
verdeutschen
verdichten
verdicken
Verdienst, der und das; verdient
Verdikt (*Wahrspruch, Urteilsspruch), das
verdolmetschen
verdoppeln
verdrängen
verdrießen; verdrießt, verdroß, verdrossen; Verdruß, der
verdumpfen
verdünnen
verdutzt
Verein, der; vereinbaren; vereinen; vereinigen
Vereinigte Staaten (Land), Mz.
vereinzeln
vereiteln
verengern
verewigen
Verfahren, das
Verfassung, die
verfemen
verfilzen
verflachen
verflüchtigen
Verfolg, der; Verfolgung, die
vergällen
verganten
vergeben; vergeblich
Vergehen, das
vergelten
vergessen; vergißt, vergaß, vergessen, vergiß!
vergeßlich
vergeuden
vergewissern
vergilbt
Vergißmeinnicht, das
verglasen
Vergleich, der
vergnügen; Vergnügen, das
vergöttern
vergrämt
vergröbern
vergrößern
vergüten
verhaften; Verhaftung, die
Verhältnis, das
Verhängnis, das
verhärmt
verharschen
verhaspeln
verhaßt
verhätscheln
Verhau, der
verheeren; Verheerung, die
verhehlen
verheiraten
verheißen; Verheißung, die
verherrlichen
verhohlen; unverhohlen
Verhör, das; verhören
verhunzen
verirren
verjähren
verjüngen
verkappt
Verkauf, der
Verkehr, der; verkehren; Verkehrtheit, die
verketzern
verklauseln, verklausulieren
verknöchern
verknorpeln
verkoppeln
verkörpern
verkrüppelt
Verlag, der
verlangtermaßen
Verlaß, der
Verlaub, der
verletzen; Verletzung, die
verleugnen
verleumden; Verleumder, der
verlieren; verlor, verloren
Verlies, das
Verlöbnis, das
verlogen
verlosen
Verlust, der; verlustig
Vermächtnis, das
vermählen
vermehren
vermeintlich
Vermerk, der
vermessen (kühn); vermessentlich
vermieten
vermittelst
vermöge
vermögen; Vermögen, das
vermummen
vermuten; Vermutung, die
vernachlässigen
vernarrt
vernehmlich
verneinen
vernichten
vernickeln
Vernunft, die; vernünftig
veröden
veröffentlichen
Veronika (w. P.)
verordnen
verpesten
verpflichten
verpfründen
verpönen
verpuppen
Verputz, der
verquicken
Verrat, der; verraten; Verräter, der
verrecken
verrenken
verrichten
verringern
verrottet
verrucht
verrückt
Vers, der; Mz. Verse
Versand, der
versandet (von versanden); versandt (von versenden)
versäumen; Versäumnis, die
verschalen; Verschalung, die
verschallen (verhallen); verschallte, verschallt
verschallen (vergessen werden); verscholl, verschollen
verschämt
verschieden; verschied(e)nerlei; verschiedentlich
Verschlag, der
verschlechtern
Verschleiß, der
verschlimmern
verschmähen
verschmitzt
Verschnitt, der; Verschnittwein, der
verschnupft
verschollen
verschränkt
verschroben
verschwägert
verschwenden; verschwenderisch
verschwiegen
Verschworene, der; Verschwörer, der

Versehen, das
versehren
versessen
versiegen
versilbern
versinnlichen
Version (*Fassung, Lesart), die
versöhnen; versöhnlich
verspäten
versperren
Verstand, der; Verständnis, das; verständigen
verstatten
Versteck, das; verstecken
verstohlen
verstört
Verstoß, der
verstümmeln
verstummen
Versuch, der; versuchen
versündigen
vertagen
verteidigen; Verteidigung, die
verteilen; Verteilung, die
verteuern
verteufelt
vertieren (zum Tier werden
vertikal (*senkrecht)
vertrackt
Vertrag, der; vertragen; verträglich
vertraulich; vertraut
Vertrieb, der
vertun
vertuschen
verübeln
verunglücken
verunstalten
veruntreuen
verunzieren
verurteilen
vervielfältigen
vervollkommnen
vervollständigen
verwachsen
verwahren
verwahrlosen
verwaisen
verwalten
verwandt; Verwandte, der; Verwandtschaft, die
verwechseln
verwegen, verwogen
verweichlichen
verweisen; Verweis, der
verwerten
verwesen; Verweser, der; verweslich
verwirken
verwirklichen
verwirren
verwittert
verwitwet
verwöhnen
verworren; Verworrenheit, die
verwüsten
verzagt
verzärteln
verzaubern
Verzäunung, die
verzehren
Verzeichnis, das
verzeihen; verzeihlich
verzerren
Verzicht, der; verzichten
verzieren
verzinken
verzinnen
verzinsen; verzinslich; Verzinsung, die
verzollen
Verzug, der
verzweifeln
verzweigen
verzwirbelt
Vesper, die; vespern
Vesta; Vestalin, die
Vestibül (*Flur, Vorhalle), das
Vesuv (Berg), der
Veteran, der
Veterinärarzt (*Tierarzt), der
Veto (*Einspruch; Verwerfungsrecht), das
Vetter, der
vexieren (*quälen, foppen)
via (*über); via Hamburg
Viadukt (*Überführung, Überbrückung), der
Viatikum (*Wegzehrung), das
vibrieren (*beben, zittern; schwingen)
Vidimation (*Beglaubigung), die; vidimieren (*beglaubigen)
Vieh, das; Viehhof, der; viehisch
viel; vieles; viele; viel Gutes; um vieles; in vielem; vielerlei; vielerfahren; vielgereist
Vieleck, das
vielfältig
Vielfraß, der
Vielgötterei, die
vielleicht
Vielliebchen, das
vielmehr
vier; mit vieren fahren; wir sind unser viere; alle viere von sich strecken; es schlägt vier
Viereck, das; Vierling, der
vierschrötig
viertel; Viertel, das
vierzehn; vierzig
Vigilie, die
Vignette (*Randverzierung, Buchschmuck), die
Vikar, der; Vikariat, das
Viktor (m. P.)
Viktoria (w. P.)
Viktualien (*Eßwaren, Lebensmittel), Mz.
Villa, die; Mz. Villen
Vinzenz (m. P.)
Viola, Viole, die; Altviole (Bratsche), die
violett
Violine (*Geige), die; Violinist (*Geiger), der
Violoncellist, der
Violoncell(o), das
Viper, die
virtuos (*meisterhaft); Virtuos, Virtuose, der; Virtuosität (*vollendete Meisterschaft), die
vis-a-vis (*gegenüber)
Visier, das; visieren
Vision (*Gesicht, Erscheinung), die
Visitation (*Durchsuchung; Besichtigung), die
Visite (*Besuch), die; visitieren (*durchsuchen; besichtigen)
Vista; prima Vista (*vom Blatt) spielen
Vitriol, der und das
vivat; vivant! Vivat (*Lebehoch), das
Vivisektion, die
Vizefeldwebel, der
Vizinalweg (*Nebenweg), der; Vizinalstraße (Gemeindestraße), die
Vlies (Fell), das
Vogel, der
Vogelbauer, der und das
Vogt, der; Vogtei, die
Vokabel (*Wort), die; Vokabular (*Wörterverzeichnis), das
Vokal (*Selbstlauter), der
Vokativ, der
Volk, das; Volkstum, das
voll; eine Handvoll; ein Mundvoll; aus dem vollen schöpfen; sehnsuchtsvoll

vollauf
vollbringen
vollenden
vollends
vollgültig
völlig
vollkommen
Vollmacht, die
vollstrecken
vollziehen
Volontär, der
Volt, das
Volta; voltaische Säule
Volte (*rasche Wendung), die
Voltigeur (*Kunstreiter, Luftspringer), der; voltigieren
Volumen, das; voluminös (*umfangreich)
Volute (*Schneckenverzierung), die
Vomitiv (*Brechmittel), das
voneinander
von neuem
vonnöten sein
von weitem
voran
Vorbehalt
vorbei; vorbeimarschieren
Vorbild, das
vordem
vordere; der vorderste
Vordergrund, der
vorderhand
voreilig
Voreltern, Mz.; Vorfahr, der
Vorgang, der
Vorgeschmack, der
vorgestern; vorgestern abend
Vorhand (beim Spiel), die
vorhanden
vorher; vorherig; vorhersagen
vorig
vorkommendenfalls u. vorkommenden Falls
Vorkommnis, das
vorlängst
vorläufig
vorletzt
vorlieb, fürlieb nehmen
Vorliebe, die
vormals
Vormittag, der; des Vormittags; vormittags
Vormund, der; Mz. Vormünder; Vormundschaft, die
Vornahme, die
Vorname, der
vorn; von vorne; von vornherein
vornehm
Vorort, der
Vorrang, der
Vorrat, der; vorrätig
Vorsatz, der; vorsätzlich
Vorschlag, der
Vorschmack, Vorgeschmack, der
Vorschub, der
vorschuhen
Vorschuß, der
Vorsehung, die
Vorsicht, die; vorsichtig
Vorspann, der
Vorstadt, die
vorstehend; vorstehendes; in vorstehendem; das Vorstehende
Vorteil, der; vorteilhaft; übervorteilen
Vortrab, der
Vortrag, der; vortragen
vortrefflich
vorüber
Vorurteil, das
Vorwand, der
vorwärts; vor- und rückwärts
vorwegnehmen
Vorwissen, das; ohne jemandes Vorwissen
Vorwitz, Fürwitz, der; vorwitzig, fürwitzig
Vorwurf, der
Vorzeichen, das
vorzeigen
vorzeiten; vor langen Zeiten
vorzüglich
Votivtafel (*Weihetafel, Ehrentafel, Gedenktafel), die
Votum (*Stimme, Entscheid, Gutachten), das
vulgär (*gewöhnlich, gemein); Vulgärsprache (*Volkssprache), die
Vulgata, die
vulgo (*gewöhnlich)
Vulkan, der; vulkanisch; vulkanisieren

W

Waadt, Waadtland (Kanton)
Waag (Fluß), die
Waal (Fluß), die
Wabe, die
wach; wach bleiben; wachrufen
Wache, die; Wache stehen
wachhabend
Wacholder, der
Wachs, das
wachsam
wachsen; du wächst, wuchs, gewachsen
wächsern
Wachslicht, das
Wachstum, das
Wacht, die
Wachtel, die
Wächter, der
Wachtmeister, der
Wachtturm, der
Wacke (Mineral), die; Grauwacke, die
wackelig; wackeln
wacker
Wade, die
Waffe, die; waffnen
Waffel, die
Waffenschmied, der
Waffenstillstand, der
Wage, die
Wag(e)hals, der
Wagen, der; Mz. Wagen und Wägen
wagen
wägen; er wägt, du wogst, gewogen
wagerecht
Waggon (*Eisenbahnwagen), der
Wagner, der
Wagnis, das
Wagschale, die
Wahl, die; wählen
Wahlplatz, der
Wahn, der; wähnen; Wahnsinn, der; Wahnwitz, der
wahr; nicht wahr?
wahren
währen
während; währenddem, währenddessen
wahrhaft, wahrhaftig
Wahrheit, die
wahrnehmen
wahrsagen; Wahrsager, der
wahrscheinlich
Wahrspruch, der
Währung, die
Wahrzeichen, das
Waid (Pflanze), der
Waise, die; Waisenhaus, das
Wal, Walfisch, der
Walachei (Land)
Wald, der; waldig, waldicht
waldein; waldaus
Waldemar (m. P.)
Waldteufel, der
waldwärts

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Walfeld (Schlachtfeld), das
Walfisch, der
Walhalla, die
Walke, die; walken; Walker, der; Walkmühle, die
Walküre, die
Wall, der
Wallach (Pferd), der
wallen; Waller, der
wallfahren; gewallfahrt; wallfahrten; Wallfahrt, die
Wallis (Kanton)
Wallone, der
Walnuß, die
Walpurgis (w. P.)
Walroß, das; Mz. Walrosse
Walstatt, die
walten; Sachwalter, der
Walter (m. P.)
Walze, die; walzen; wälzen; Walzer, der
Wamme, die
Wams, das und der
Wand, die
Wandel, der; wandeln; Wandlung, die
wandern; Wand(e)rer, der
Wange, die
Wankelmut, der
wanken
Wanne, die
wannen; von wannen
Wanst, der; fettwanstig
Wanze, die
Wappen, das; wappnen
Ware, die
warm; Wärme, die; wärmen
warnen; Warnung, die
Warte, die; warten; Wärter, der; Warturm, der; Torwart, der
-wärtig, z. B. auswärtig, gegenwärtig
-wärts, z. B. aufwärts, heimwärts
warum
Warze, die
was; was gibt's Neues? irgendwas, irgend was; was für ein
waschen; du wäsch(e)st, du wuschest, gewaschen; Wäsche, die; Wäscher, der; Wäscherin, die; Wäscheschrank, der
waschledern
Wasenmeister, der
Wasgau, der
Wasser, das; Wasserflut, die; Wasserhose, die; Wassernot (Mangel an Wasser), die; Wassersnot (Überschwemmung), die; Wassersucht, die; Wassertier, das; wässern; wässericht, wäßricht, wässerig, wäßrig
waten
watscheln
Watte, die; wattieren
weben; webst, webte u. wob, gewebt und gewoben, web(e)!
Weber, der
Wechsel, der; wechseln; Wechsler, der
Weck(en), der
wecken; Wecker, der
Wedel, der; wedeln
Weg, der; halbwegs; geradeswegs; keineswegs; unterwegs; zuwege bringen
weg; frischweg; schlankweg
Wegelagerer, der
wegen; meinetwegen; von Rechts wegen; von Amts wegen
Wegerich, der
Wegnahme, die
wegsam
Wegweiser, der
weh(e); weh tun; mir ist wehe; o weh!
Weh, das
wehen; Schneewehe, die
wehklagen
Wehmut, die; wehmütig
Wehr, die; Notwehr, die; wehren; wehrlos; Wehrmann, der; Wehrsteuer, die
Wehr, das; Mühlenwehr, das
Weib, das; weibisch; weiblich
Weibel, der; Feldwebel (Feldweibel), der
weich; Weichheit, die
Weichbild, das
Weiche, die
weichen; wich, gewichen
Weichling, der
Weichsel (Fluß), die
Weichselkirsche, die; Weichselrohr, das
Weichselzopf, der
Weide, die
Weiderich, der
weidlich
Weidmann, der
Weidmesser, das
Weidwerk, das
weigern
Weihe (Weihung), die
Weih(e) (Vogel), der
weihen
Weiher, der
Weihnachten (Fest)
Weihrauch, der
weil; dieweil; alldieweil
weiland
Weile, die; es hat Weile; einstweilen; derweilen; mittlerweile; weilen
Weiler, der
Weimutskiefer, die
Wein, der
weinen
Weinschank, der; Weinschenk, der; Weinschenke, die
weise (klug); weis; weismachen; weissagen; naseweis
Weise, der; die sieben Weisen
Weise, die; scherzweise
weisen (zeigen); wies, gewiesen
Weisheit, die
weislich (verständig); wohlweislich
weiß (Farbe)
Weißbrot, das
weißen, weißeln (weißmachen)
weißlich (weiß scheinend)
Weistum, das
Weisung (Befehl), die
weit; bei weitem; ohne weiteres; des weitern erklären; das Weitere; das Weite suchen; weitaus; auf weiteres; weiterhin; meilenweit; inwieweit
weither; weithin
weitläufig, weitläuftig
weitschweifig
Weizen, der
Welfe (Geschlecht), der
welk; welken
Wellbaum, der
Welle, die
Wels (Fisch), der
welsch; welschen; Welschland, das
Welt, die; Weltall, das; weltlich; Weltmann, der; Weltteil, der
Wende, die; Jahreswende, die; Wendekreis, der
Wendeltreppe, die
wenden, wandte und

wendete, gewandt und gewendet
Wenden (Volk), Mz.; wendisch
wenig; einiges wenige; etwas weniges; wenige; mit wenigem auskommen; nichtsdestoweniger; wenig Gutes; wenigstens
Wenzel (m. P.)
werben; warb, geworben, wirb!
Werber, der
werden; du wirst, er wird, du wardst und wurdest, er ward und wurde, wir wurden, geworden, werde!
Werder, Wert (Flußinsel), der
werfen; warf, Konj. würfe, geworfen, wirf!
Werft (Kette des Gewebes), der
Werft (Schiffsbauplatz), die
Werg (Hanf), das
Wergeld, das; Werwolf, der
Werk, das; werktätig
Werkstatt, Werkstätte, die
Werktag, Werkeltag, der
Wermut, der
Werner (m. P.)
Werst, die; zehn Werst
wert; lobenswert
Wert (Preis), der
Wert, Werder (Flußinsel), der
werten
wertschätzen
wes, wessen; weshalb; weswegen
Wesen, das
wesentlich; im wesentlichen
Wesir, der
Wespe, die
West, der; Westen, der
Weste, die
Westfalen (Land)
wett; wettmachen
Wette, die; wetten
Wetteifer, der; wetteifern
Wetter, das; wettern
wetterleuchten
wetterwendisch
Wettlauf, der
wetzen; Wetzstein, der
Whist, das
Wichse, die; wichsen; Wichsbürste, die
Wicht, der; Wichtel, das
wichtig
Wicke, die
Wickel, der; wickeln
Widder, der
wider (gegen); anwidern; erwidern
widerfahren
Widerhall, der; widerhallen
widerlegen; Widerlager, das
widerlich
widernatürlich
Widerpart, der
widerraten
widerrechtlich
widerruflich
Widersacher, der
Widerschein, der
Widerschlag, der
widersetzen; widersetzlich
widerspenstig
Widerspiel, das
widersprechen; Widerspruch, der
widerstehen
widerwärtig
Widerwille, der
widmen
widrig; widrigenfalls
wie; wie lange; wie oft; wie viel; wieso; wiewohl; der wievielte?
Wiede (Weidenrute), die
Wiedehopf, der
wieder (nochmals, zurück)
wiederbringen
wiedergeben; Wiedergabe, die
Wiedergeburt, die
wiederholen
wiederkäuen
Wiederkehr, die; Wiederkunft, die
Wiedertaufe, die; Wiedertäufer, der
wiederum
wiedervergelten
Wiege, die; wiegen (schaukeln)
wiegen (wägen); wogst, gewogen
Wiegenfest, das
wiehern
Wiese, die
Wiesel, das
wild; Wild, das; Wildbret, das; Wilddieb, der; Wildfang, der; wildfremd; Wildling, der; Wildschur, die; Wildschwein, das
Wilhelm (m. P.)
Wilhelmine (w. P.)
Wilibald (m. P.)
Wille, der; willens sein; um Gottes willen; gewillt (gesonnen)
willfahren; gewillfahrt
willfährig
willig
Willkomm, der; willkommen
Willkür, die; willkürlich
wimmeln
wimmern
Wimpel, der
Wimper, die
Wind, der; Windbeutel, der; windig
Winde, die; Windel, die
winden; wand, gewunden
Windhund, der
Windsbraut, die
Windspiel, das
Windung, die
Winfried (m. P.)
Wink, der; winken
Winkel, der
winseln
Winter, der; Winters
Winzer, der
winzig
Wipfel, der
Wippe, die; wippen
Wirbel, der; wirbeln
Wirbeltier, das
wirken; Wirkung, die
wirklich; Wirklicher Geheimerat
wirr; wirren
Wirren, Mz.; Wirrsal, das
Wirrwarr, der
wirsch
Wirsing, Wirsching, der
Wirt, der; wirten
Wirtel, der
Wirtschaft, die
Wirtshaus, das
Wirtsleute, Mz.
Wisch, der; wischen
Wisent, der
Wismut, das und der
Wispel, der
Wißbegierde, die
wissen; weiß, wußte, gewußt
wissentlich; Wissenschaft, die
Witfrau, die; Witmann, der; Witwe, die; Witwer, der; Witib, die
wittern; Witterung, die
Wittum, das
Witz, der; Witzbold, der; witzeln; Witzling, der,
Wladimir (m. P.)
Wladislaw (m. P.)

wo; wofern; wogegen; womöglich
Woche, die; wochenlang; Wochentag, der; wöchentlich
Wodan (m. P.)
Woge, die
wohl; Wohlsein, das; Wohlergehen, das; wohlergehen; gleichwohl; obwohl; wiewohl
Wohl, das
Wohlfahrt, die
wohlfeil
Wohlgeboren
wohlgemut
wohlhabend
wohlig
wohlklingend
wohlschmeckend
Wohltat, die
wohlweislich
wohnen; innewohnen
Woiwode, der
wölben; Wölbung, die
Woldemar (m. P.)
Wolf, der; Mz. Wölfe
Wolfgang (m. P.)
Wolfram (m. P.)
Wolke, die
Wolle, die; wollen (von Wolle)
wollen; will, wollte, gewollt
wollicht, wollig
Wollust, die; Wollüstling, der
Wonne, die; Wonnemond, der; wonnig, wonniglich
Wort, das; Mz. Wörter und Worte
wörtlich
Wortschwall, der; Wortspiel, das; Wortwechsel, der
Wrack, das; wrack werden
Wucher, der; Wucherer, der; wuchern
Wuchs, der; urwüchsig
Wucht, die; wuchtig
wühlen; Gewühl, das; wühlerisch
Wulst, der und die; wulstig
wund; Wunde, die; Wundmal, das
Wunder, das; es nimmt mich wunder
wundern; Wundertier, das
Wunsch, der; Wünschelrute, die; wünschen
Würde, die; würdig; würdigen
Wurf, der; Würfel, der; würfeln
würgen; Würger, der; Würgengel, der
Wurm, der; wurmen; es wurmt mich
wurmstichig
Wurst, die
Württemberg (Land)
Wurz, die; Nieswurz, die
Würze, die; würzen
Wurzel, die; Würzling, der
Wust, der
wüst; Wüste, die; Wüstling, der
Wut, die; wüten; Wüterich, der

X

Xanthippe (w. P.)
Xaver (m. P.)
Xenien, Mz.
Xerxes (m. P.)
Xylograph (*Holzschneider), der; Xylographie (*Holzschneidekunst), die

Y

Yankee, der
Yankee-Doodle, der
Yard, das
Yatagan (*Haubajonett), der
Ypern (Stadt)
Ypsilon, das
Ysop, der

Z

vgl. auch C

Zacharias (m. P.)
Zacken, der; Zacke, die; zacken; zackig
zag; zagen; Zaghaftigkeit, die
zäh(e); Zähheit, Zähigkeit, die
Zahl, die; zahlen; zählen
zahm; zähmen
Zahn, der; Zahnarzt, der; zahnen
Zähneklappern, das
zahnlückig
Zähre, die
Zähringer (Geschlecht), Mz.
Zange, die; Zänglein, das
Zank, der; zanken; Zänker, der; zänkisch
Zapf, der; Zapfen, der; Zäpfchen, das
zapfen
Zapfenstreich, der
zappeln
Zar, der; Zarin, die
zart, zarter, zarteste; Zartheit, die; zärtlich
Zaser, die; zaserig
Zauber, der; Zauberer, der; zauberisch; zaubern
zaudern; Zauderer, der
Zaum, der; zäumen
Zaun, der; einzäunen
zausen
Zebaoth; der Herr Zebaoth
Zebra, das
Zeche, die; zechen; Zecher, der
Zecke, die
Zeder, die
Zehe, die; fünfzehig
zehn; Zehner, der; Zehnte (Abgabe), der
zehren; Zehrung, die
Zehrfieber, das
Zehrpfennig, der
Zeichen, das
Zeichenlehrer, der
zeichnen; Zeichner, der; Zeichnung, die
zeigen; Zeiger, der; Zeigefinger, der
zeihen; zieh, geziehen
Zeile, die
Zeisig, der
Zeit, die; eine Zeitlang; beizeiten; zuzeiten; jederzeit; derzeit; seinerzeit; zeitlebens; zeit meines Lebens
zeitig; zeitigen
Zeitläufe, Zeitläufte, Mz.
zeitlich; das Zeitliche segnen
Zeitlose, die
Zeitung, die
Zeitvertreib, der
Zeitwort, das
Zelle, die; zellig
Zelot (*blinder Eiferer), der; zelotisch (*blind eifernd)
Zelt, das
Zelter, der
Zement, der; zementieren
Zendavesta, die
Zenit, der
Zenobia (w. P.)
zensieren; Zensur, die
zentesimal; Zentigramm, das; Zentimeter, der und das
Zentner, der
Zentrum (*Mittelpunkt, Mitte), das; zentral; zentralisieren; zentrifugal; zentripetal; zentrisch

Zephir, der
Zepter, Szepter, der und das
zerbrechen
Zeremonie (*Brauch, Feierlichkeit), die; zeremoniell (*feierlich); Zeremoniell, das
zerfleischen
zerknirscht
zerlumpt
Zerrbild, das; zerren
zerrütten
zerschellen
zerstieben
zerstreuen
zerstückeln
zerteilen
zertrümmern
Zerwürfnis, das
Zeter schreien; Zetergeschrei, das; zetern
Zettel, der; zetteln; anzetteln
Zeug, das
Zeuge, der
zeugen
Zeughaus, das
Zeugnis, das
Zeugschmied, der
Zeus
Zibebe, die
Zibet, der; Zibettier, das
Zichorie, die
Zicke (weibliche Ziege), die; das Zicklein
Zickzack, der
Zider (*Apfelwein), der
Ziege, die
Ziegel, der; Ziegler, der
ziehen; zog, gezogen
Ziel, das; zielen
ziemen; es ziemt sich
Ziemer, der
ziemlich
Zier, die; Zierat, der
Zierde, die; zieren; zierlich
Ziffer, die
Zigarre, die; Zigarette, die
Zigeuner, der
Zimbel, die
Zimmer, das; Zimmermann, der; zimmern
Zimmet, Zimt, der
zimp(f)erlich
Zink, das
Zinke, die; Zinken, der
zinken (von Zink)
Zinkenist, der
Zinn, das
Zinne, die
zinnern (von Zinn)
Zinnober, der; zinnoberrot
Zins, der; Mz. Zinsen; zinsen; Zinseszins, der
Zion, das
Zipfel, der
Zipperlein, das
Zirkel, der; zirkeln; Zirkelschmied, der; zirkelrund
Zirkular (*Rundschreiben), das; Zirkulation (*Kreislauf), die; zirkulieren (*umlaufen; strömen, rollen)
Zirkumflex, der
Zirkus, der
Zirpe, die; zirpen
zischeln; zischen
ziselieren; Ziseleur, der
Zisterne, die
Zitadelle, die
Zitat, das; Zitation, die; zitieren
Zither, die
Zitrone, die; Zitronat, das
zittern
Zitze, die
zivil (*bürgerlich; mäßig); Zivil, das; Zivilehe (*bürgerliche Trauung), die; zivilisieren; Zivilisation (*Gesittung), die; Zivilist, der; Zivilliste, die
Zobel, der
Zodiakallicht, das
Zofe, die
zögern
Zögling, der
Zölibat, der und das
Zoll, der; drei Zoll lang; vierzöllig; zollen
Zollinie, die
Zöllner, der
Zone, die
Zoolog, der; Zoologie (*Tierkunde), die; zoologisch
Zopf, der; Mz. Zöpfe
Zorn, der; zornig; zornentbrannt; zornmütig
Zoroaster (m. P.)
Zote, die
Zottel, die; zottig; Zottelbär, der
Zuave, der
Zubehör, das
zubenannt
Zuber, der
Zubuße, die
Zucht, die; züchten
Zuchthaus, das; Zuchthäusler, der; züchtigen; Züchtling, der; Zuchtpolizei, die; Zuchtrute, die
züchtig
Zuchtstier, der
zucken; Zuckung, die
zücken
Zucker, der
zuckern
zudringlich
zueignen
zufällig
Zuflucht, die
zufolge; demzufolge
zufrieden
Zufuhr, die
Zug, der
Zugang, der; zugängig; zugänglich
Zügel, der; zügeln
zugetan
zugig
Zugluft, die; Zugtier, das; Zugvogel, der
zuhanden sein
zuhauf
zuhinterst
Zukost, die
Zukunft, die
Zulage, die
zulänglich
zulässig
zuletzt; zu guter Letzt, zuguterletzt
zum; zum besten haben
zumal
zumeist
zumuten
zunächst
Zunahme, die
Zuname, der
zünden; Zunder, der; Zünder, der
Zunft, die; zünftig
Zunge, die; züngeln
zuoberst
zupfen
zurecht; zurechtlegen; zurechtkommen; zurechtweisen
Zürich; Züricher See
zürnen
zurückdenken
Zurückkunft, die
Zurücknahme, die
Zurücksetzung, die
Zusage, die
Zusammenkunft, die
zusammensetzen
zusehends
zuständig
zustellen
zuteilen
zuträglich
zuverlässig; zuverläßlich
Zuversicht, die
zuvorkommen
zuvortun

Zuwachs, der
zuwege bringen
zuweilen
zuwider
Zuwiderhandlung, die
Zuwuchs, der
zuzeiten; zu meinen Zeiten
zwacken
Zwang, der; zwängen
Zwangsvollstreckung, die
zwanzig; in den Zwanzige(r)n stehn; zwanzigstel
zwar
Zweck, der
zweckdienlich; zweckentsprechend; zweckmäßig
Zwecke, die
zweideutig
Zweier, der; zweierlei
Zweifel, der; zweifeln
zweifelsohne
Zweig, der
zweireihig
zweiteilig
zweitens
zwerch; überzwerch
Zwerchfell, das
Zwerg, der
Zwetschge, die
Zwickel, der
zwicken; Zwickmühle, die
Zwieback, der
Zwiebel, die
zwiefach, zweifach
Zwiegespräch, das
Zwielicht, das
Zwiespalt, der; zwiespältig
Zwietracht, die; zwieträchtig
zwilchen (aus Zwilch)
Zwillich, Zwilch, der
Zwilling, der
Zwinge, die
zwingen; zwang, gezwungen
Zwinger, der
Zwirn, der; zwirnen (aus Zwirn); zwirnen; gezwirnt
Zwischenakt, der
zwischendurch
zwischenher
Zwist, der; Zwistigkeit, die
zwitschern
Zwitter, der
zwölf
Zyklus (*Kreis, Reihe), der; Mz. Zyklen
Zylinder, der; zylindrisch
Zyniker, der; zynisch (*schamlos); Zynismus, der
Zypresse, die

Landesbibliothek Karlsruhe

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB Karlsruhe
52 79446 5 031

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg